B 21853 D

Blatt 131

DM 1.50

Stadtzeitung für München

ZUR WAHL:

F.K. Waechter · Diogenes Verlag

„Kommt her zu mir alle; die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch erquicken."

WAHLEN · BRIEFE · SCHLAGENDE POLIZISTEN · BOMMI · RUSSEL · GORLEBEN · NICARAGUA · TAGESZEITUNGEN FILM · MUSIK · BRANDO · ROLLING THUNDER · U.A. MEHR

VERANSTALTUNGSKALENDER
VOM 14.10. – 27.10.78

PROBLEME AM COMPOSER
Leute, liebe Leute, um Liebe geht es nicht, heute, sondern um die Kleinanzeigen, Leserbriefe und Artikel, die hier so angeschleppt und von uns veröffentlicht werden. Wir vom Composer haben nämlich (immer noch, trotz vieler Anmahnungen) beträchtliche Schwierigkeiten, die Vorlagen zu entziffern, was unseren jeweiligen Arbeitsrhythmus enorm hemmt und zu entsetzlichen Verzögerungen führt, besonders, wenn ein gewisser Redakteur Thomas: „Schreib schneller!" durch die heiligen BLATT-Hallen brüllt.
Deshalb unsere große Bitte: schreibt deutlich, wenn möglich mit Maschine, vor allem die Zahlen (Telefonnummern!). Wer mit Maschine schreibt, sollte die Großschreibung unbedingt beachten und mit dem Zeilenabstand nicht so knauserig sein – dann machen wir nämlich auch weniger Tippfehler!?!

Die Composerfrauen

ALTERNATIVEN
In den üblichen Alternativläden (Lebascha, Tramplpfad, Basis usw.) gibt es eine Broschüre „Alternativen"! Heft Nr. 8: Thema Alternative Ökonomie. Das nächste Heft bringt dann: Alternative Kommunikationsformen, Fahrrad, Drachen, Radio usw.
Die Broschüren kosten nen Bioappel und 'n Freilandei = eine Mark. Anschr. des Verlages: (für den, der was zum Inhalt beisteuern will) Alternativen, Technik, Dezentralisierung, Ökologie Waldstr. 17. 1000 Berlin 21

POSTER
Kontakt Nr. 3 Nicaragua. Poster A 2 – Rückseite: aktuelle Informationen.
Kontakt Nr. 4 Peru. Poster (Motiv Chavin-Kultur). Rückseite: Geschichte – Deutsche „Hilfe" – aktuelle Lage
Zu bestellen bei: Lateinamerika-Komitee München c/o Cano, Orleansstr. 15 8000 München 80, 0,80 Mark (einschl. Porto) in Briefmarken beilegen.
Bei Mehrfachbestellungen bitte entspr. Betrag vorher auf PSchKto: R. Mackowiak – München – 28005-805 – überweisen.

WERKHAUS-EINKAUFSGEMEINSCHAFT
Die Werkhäusler wollen in Neuhausen eine Koop für gesunde Lebensmittel machen. Bisher sind wir ungefähr 20 Interessenten und haben einen ca. 30 qm großen Raum im Werkhaus. Wir wollen die Lebensmittel zum Selbstkostenpreis verkaufen. Wir wollen uns bald treffen, um die Waren zu bestellen, damit wir noch im Oktober richtig anfangen können. Wer mitmachen will, erreicht uns werktäglich im Werkhausbüro von 18-21 Uhr, T: 161449
Die Koop-Treffen sind jeden Mittwoch um 18 Uhr, Leonrodstr. 19 im Werkhaus.

BLATT BROTHERS & SISTERS CO. LTD. – Vereinigte Straßenverkäufer Münchens
Nachdem die Revolution vor der Tür zu stehen scheint, sind wir mit unserem neuen kollektiven Allesineinen-topfjederfürmich-Süstem schon 1 Schritt weiter. Näheres in einem der nächsten BLÄTTER.
Hier jetzt für alle, die es noch nicht wissen, die festen Straßenverkaufsplätze. Ob's stürmt oder schneit, spielt für uns keine Rolle:
U-Bahn Universität (Ausg. Schellingstr./Ausg. Adalbertstr.)
U-Bahn Giselastraße (Ausg. Franz-Josef/Leopoldstr.)
U-Bahn Marienplatz (vorm Kaufhof)
U-Bahn Münchner Freiheit (Ausg. Herzogstr./Ausg. Busbahnhof)

Dann noch:
Mensa Giselastr., TU Mensa, vorm Cafe Nest, Amalien/Schellingstr., Stachus (unterm Karlstor), S-Bahn Rosenheimerplatz (Ausg. Weißenburgerstr.) Tchibo (Leopoldstr./Hohenzollernstr.) Außerdem noch nachts in allen möglichen und unmöglichen Kneipen.

WERKHAUS-ZUKUNFT
Am Samstag, den 21.10. um 15 Uhr ist die erste, große, ordentliche Mitgliederversammlung zur Gründung eines gemeinnützigen Vereins und Bekanntmachung über die weitere Zukunft des WERKHAUSES.
Zum Kauf des Hauses suchen wir noch Leute, die etwas Geld haben und es in Grund und Boden absichern wollen mit 5 % Zins per anno. Wir wollen lieber Euch den Zins bezahlen als den Kredit-Haien und Banken.

ACTION IM STADTTEILZENTRUM MILBERTSHOFEN
Do: 12.10. Ina May Gaskin von der Tennessee-Farm spricht über natürliche Geburt.
So: 22.10. ab 18 Uhr Frauenkneipe: NUR FÜR FRAUEN!
Immer und ewig, jeden Sonntag 14.30 Uhr Fußballtraining!

SCHREINER ALTERNATIV
In Niederbayern kann man von einer älteren Dame eine komplett eingerichtete Schreinerwerkstatt für 400,--/Mo. pachten (auch Freaks). Wohnmöglichkeit evtl. in der Nähe. Großbereich Simbach/Inn. Kontakte über: Werner auf Audumlah, Post Wittibreut, 8341 Gschöf 131 1/3

ERSTE FRAUENPHOTOAUSSTELLUNG

In der Frauenkneipe, Schmellerstr. läuft vom 13. - 20.10. die 1. Photoausstellung von Frauen für Frauen, mit dem Titel "Frauen vor und hinter der Kamera". Die dort ausgestellten Photos können auch gekauft werden. Alle Frauen sind herzlich zu der Ausstellung eingeladen.

SCHWULE IN BEWEGUNG
Des soll für uns nicht nur ein Schlagwort bleiben.
Schwulsein heißt sich wehren und dies nicht zuletzt mit Texten. Wir wollen eine Arbeitsgruppe bilden, die regelmäßig über das Schwulsein schreibt und spricht. Öffentliche Lesungen und Diskussionen sollen das schwule Selbstverständnis fördern, über unsere Probleme aufklären und die Solidarität untereinander und auch bei den Heteros möglich machen. Außderdem sollen diese Texte über Zeitschriften und Bücher publik gemacht werden (z.B. Zeitschrift FLIEGENPILZ)
Kontakte: Klaus Tel. 308 38 73
Gerd Tel. 39 71 43

FOTOAUSSTELLUNG
Im Rahmen der Ausstellung „Das soziale Engagement" zeigt das Fotomuseum Bilder aus dem Fotolesebuch „Chancen für behinderte Kinder und Jugendliche" von Antoinette Becker und Elisabeth Niggemeyer.
St.-Jakobs-Platz 1, vom 27.9. bis 15. 10.78, Öffnungszeiten: tgl. außer Montag von 9 bis 16.30 Uhr

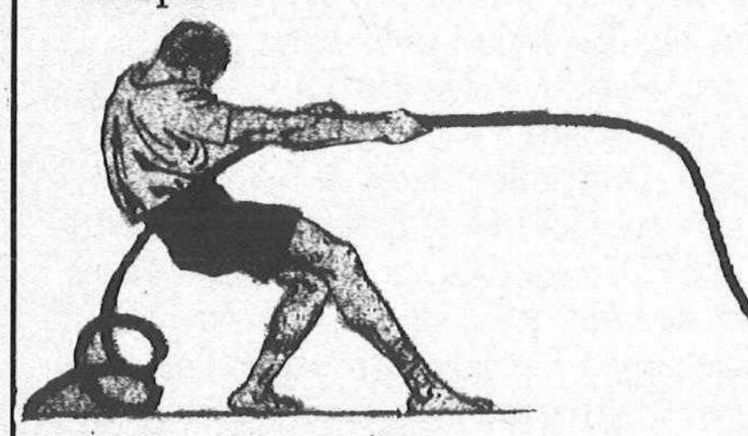
INITIATIVE FREIE GRUNDSCHULE
Die Menschen, Mütter + Väter, Lehrer, die mitarbeiten wollen in der Initiative „Freie Grundschule" treffen sich zum 5. Mal im Unikindergarten, 16.10., 20.30 Uhr. Auf den bisherigen Treffen wurde nur etwa der Rahmen besprochen innerhalb dessen sich ein solches Schulprojekt überhaupt bewegen kann.
Jetzt wollen wir versuchen, ein Konzept für eine konkrete Vorgehensweise zu erarbeiten. Es hat sich gezeigt, daß es eine Menge Leute gibt, die ein Interesse an Arbeit mit Jugendlichen und Kindern anderer Altersgruppen haben, die können sich dort auch treffen und sich zusammentun!

NEUE ÜBERREGIONALE ZEITUNG GRAFFITI

GRAFFITI ist eine großformatige Zeitschrift, in der Grafiken mehr sein sollen als nur Textillustrationen. In der Text mehr sein soll als nur die Bestätigung alter Gewißheit.
GRAFFITI erscheint alle 2 Monate mit Schwerpunktthema. Im Heft 1 der GRAFFITI geht es um das Thema: „Die Fünfziger Jahre".
Einzelbestellungen (5 Mark in bar in einen Brief) an: Thomas Glanz, Theresienstr. 93/IV, 8000 München 2

KULTUR AUFS LAND

will die Wohngemeinschaft Eiting 2 bringen. Die WG nennt sich außerdem noch KLAX-Concerts. Sie ziehen am Freitag und Samstag (13.+ 14. Oktober) ein riesiges GARCHINGER–HERBST–SPEKTAKEL auf. Am Freitag abend gibt's Musik von „Kundendienst" und „Pablo Kammerton". Samstag vormittag gibt's einen Flohmarkt am Rathausplatz, nachmittags ab 14 Uhr Musik von „Nosemen", „Bernd + Mano" und „Chrysaldis", ab 18 Uhr „Moohn" mit Theaterlandschaft auf dem Vorplatz des Nicolaussaals, wo auch alle Konzerte stattfinden. Samstag abend spielen ebendort „Bop-Quintett" und „Sandarak".
Viel Spaß!

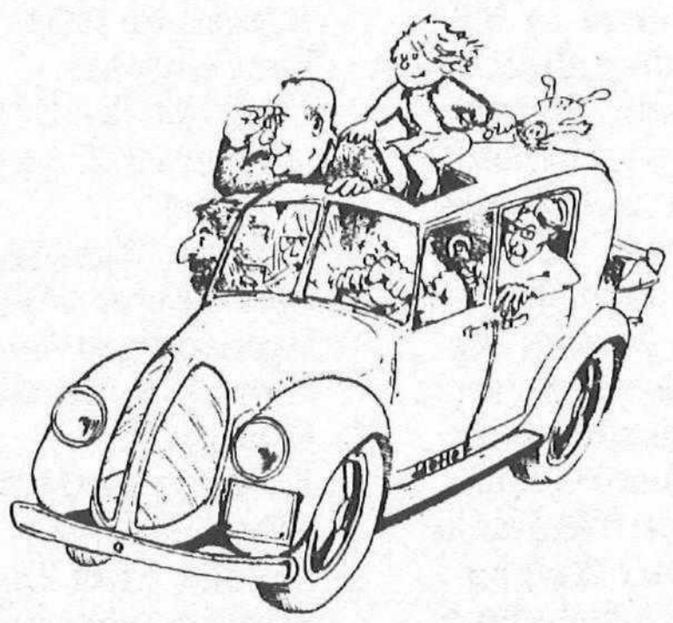


REISE UND FREUND

Reisen macht Spaß. Es gibt allerdings einen Mangel. Man weiß ja nie, wohin man gehen soll in einem fremden Land oder in einer unbekannten Stadt.Die erst richtig hübschen Kneipen, Theater oder schönen Gegenden findet man nicht in Reiseführern. Wäre es also nicht viel angenehmer, wenn man in der Fremde mal einen kennen würde, der einem Auskunft geben kann, wohin man gehen soll und wohin nicht, bei dem man eventuell übernachten kann? Nun denn, wir sind im Begriff, die Non-Profit-Organisation „Reise und Freund" zu gründen, um diesem Bedürfnis entgegenzukommen. Wenn man Mitglied wird, so bekommt man eine Liste mit Adressen in der ganzen Welt.
Interessiert? Schreibe uns einen Brief: Reise und Freund, Kastanjeweg 10-3 Amsterdam, Niederlande, Tel: 020 - 94 35 83
P.S. Erst bei genügendem Interesse (zumindest 100 Adressen) werden wir diese Organisation definitiv gründen. Zaudre also nicht und laß Deine enthusiastische Stimme hören!

PERU-VERANSTALTUNG

Am 20. Oktober organisiert das LATEINAMERIKA-KOMITEE eine Veranstaltung über PERU. Es spricht ein politischer Berater der Lehrergewerkschaft Perus ROLANDO BRENA über „Entwicklung" der Militär-Regierung und des Landes. Alle, die sich für Lateinamerika interessieren, besonders Lehrer, „potentielle" Entwicklungshelfer sind herzlich eingeladen. Ort: KHG, Kaulbachstr. 22 a, 20 Uhr

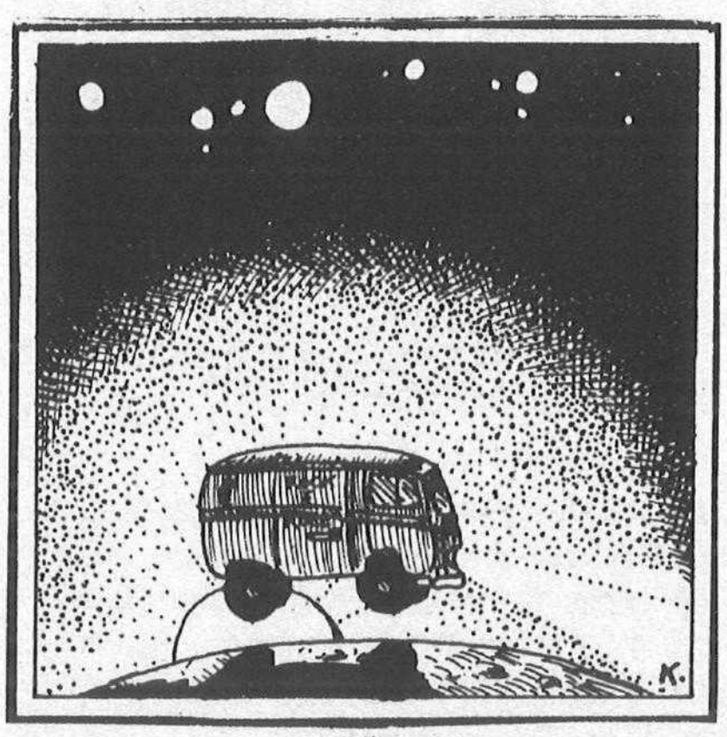


INTERAKT–HERBST–AKTION MACHT WORK–VISITS

WGler, ihr alle kennt die Probleme, die man/frau in einer WG hat... wir haben da was entwickelt; wir machen workvisits, d.h. Hausbesuche (ähnlich wie die „living help" in Nordamerika, die „living help" Broschüre gibt's im Tamplpfad). Interakt bedeutet Unterstützung der Gruppenprozesse direkt im Lebensbereich. Wer Interesse hat, wir treffen uns am Freitag, 13.10. um 20 Uhr in der „Kulisse", Fraunhoferkneipe Rgb.

KOORDINATIONSGRUPPE INDIANER

Die „Koordinationsgruppe" der „Gesellschaft für bedrohte Völker" sucht dringend einen Informations- und Bü Büroraum (oder Räume). Ursprünglich hatten wir einen Raum im Werkhaus gemietet, doch verschiedene Auffassungen zwischen der Werkhausleitung und uns zwingen uns zum Auszug bis 1. November.
Angebote an: Claus Biegert, Blumenstr. 30 a, Tel.: 24 22 58



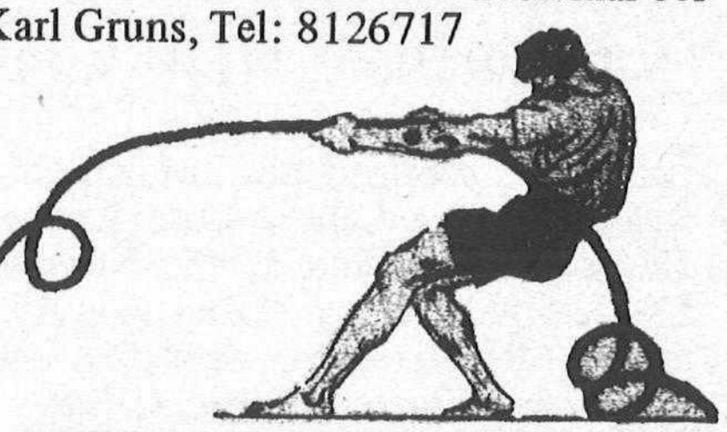
KNEIPENKINO IM RATIONALTHEATER

Nachdem die technischen Voraussetzungen auch für Cinemaskopevorführungen realisiert sind, startet das RATIONALTHEATER ab 3. Oktober wieder sein KNEIPEN–KINO–Programm. Beginn der Nachtvorstellungen jeweils 23.15 Uhr. Im Vordergrund der Programmgestaltung stehen Gesellschafts-Satiren, politische Filme udn Themenschwerpunkte wie Gewalt und Gegengewalt, Emanzipation und Filme über die 3. Welt. Der Eintritt beträgt einheitlich 5 Mark. Das Programm liegt im Theater in der Hesseloherstraße und im Drugstore am Wedekindplatz aus.
Achtung:
Uthoff's Rindermarkt Report ist erschienen, ebenfalls der „Schwarz Brief zu Kolbes Kulturpolitik" – kann kostenfrei angefordert werden.

Rationaltheater

BEI KNITTEL

treffen sich am Mittwoch, den 18.10. um 20.30 Uhr wieder die, die auf der Suche nach nem neuen Anfang in der Alternativbewegung Gleichgesinnte suchen. (Kneipe: Bei Knittel, Tulbeckstr. 44, Nähe Donnersberger Brücke). Informieren kann man sich auch mal bei Karl Gruns, Tel: 8126717



AUFRUF ZUM ANTI–WAHL–FEST IM MILBERTSHOFNER ZENTRUM

Am Samstag, den 14. Oktober ab 20 h
Leider haben wir es wegen inhaltlicher Differenzen mit den BLATT-Mach(k)ern nicht zu einem Artikel gebracht, der unsere Einschätzung zu den Wahlen und die Gründe, sie abzulehnen, dargestellt hätte, d.h. das BLATT hat sich geweigert, unsere Stellungnahme abzudrucken (Hauptargumente: „Schwachsinn, Wichserei, illusionär" etc).Wir möchten am Samstagabend gerne auch darüber diskutieren. Unterstützt wird das Fest von der MAG, Initiative FAU, Lebascha, Strompreisboykottler, Mipo und LIAB.
Es ist ne ganze Menge los: Selbstdarstellungen der einzelnen Gruppen, Bücherstände, Diskussionen, Lieder und natürlich eine große Disco (wegen Raumverhältnissen fällt „TRAM" leider weg). Wir hoffen, daß trotz des voraussichtlichen Nichterscheinens der BLATT-Größen (wir rechnen aber immer noch mit Pius Freudenreich) viele ins MILB kommen, denn nur gemeinsam sind wir stark!??

LIAB

„...Geben Sie deshalb *bitte* uns Ihre Stimme."

Die Wahl- und Nichtwahlstrategen so ziemlich aller Schattierungen haben uns zu guter Letzt noch so bestürmt, daß nochmal sechs oder sieben Seiten dieses Hefts mit dieser Problematik angefüllt sind. Günter Gröschel und Max Winkler (AUD) von den „Grünen" wollten unbedingt, daß wir ein Interview mit ihnen machen. Mit Gröschel haben wir gesprochen, weil er in seiner Eigenschaft als parteiloses Mitglied der BI gegen den Großflughafen kandidiert und uns jenseits der Wahlkampf- und Parteiensprüche interessiert hat, was jemand, den wir von der Durchführung autonomer Umweltschutzaktionen her kennen, zu unseren Einwänden zu sagen hat. Leider haben wir den Eindruck, daß das Wahlkampfmanagertum, das wir bei Winkler ohnehin vorausgesetzt haben, auch von Gröschel schon so weit Besitz ergriffen hat, daß er kaum noch auf uns eingehen konnte.
Im Anschluß an das Gespräch veröffentlichen wir Briefe, die uns zum Thema geschrieben wurden:

eine Erwiderung Carl Amerys auf den Offenen Brief der Bunten im letzten BLATT, auf die wiederum ein Bunter kurz eingeht
ein Brief des SPD-Bezirkstagskandidaten Franz Maget, der uns ein Gespräch mit sich und Joachim Schmolcke anbietet
ein mit „Franz Joseph Strauß" unterzeichneter Brief mit dem Tenor „Wer nicht wählt, wählt CSU". Neben der eigenwilligen Gestaltung ihrer Plakate (siehe Abb.) ein weiteres Indiz für die Volkstümlichkeit des CSU-Wahlkampfs.
Zu guter Letzt bittet uns die Nichtwählerassoziation München, NWA, darauf hinzuweisen, daß vom 13.10. an, also zwei Tage vor der Wahl, ihr Spitzenkandidat Pius Freudenreich in den U-Bahnhöfen Sendlinger Tor, Harras und Bonner Platz zehn Tage lang ununterbrochen von den Plakatwänden herab zu seinen Nichtwählern sprechen wird. Und zwar überall was andres, das versteht sich bei der Vielfalt seiner Organisation.

Gespräch mit Günther Gröschel

einem der wenigen uns bekannten Kandidaten der ‚Grünen Liste Bayern', die sich als parteilose Mitglieder von Bürgerinitiativen zur Landtagswahl am 15. Oktober haben aufstellen lassen. Er kandidiert auf dem 5. Platz des Wahlkreisvorschlags für Oberbayern als Mitglied der Bürgerinitiative gegen den geplanten Großflughafen im Erdinger Moos und ist dort vor allem im Aktionskreis aktiv. BLATT-Lesern ist er schon früher durch seinen Aufruf zum Boykott des Mittelmeers und seine Meerverbrennungen bekannt geworden. Er beteiligt sich an einem Projekt ‚Alternative Schule' und ist Oberstudienrat am Garchinger Gymnasium, wo er englisch lehrt.

Was ist dieser ‚Aktionskreis' der BI , in dem Du mitarbeitest?
Im ‚Aktionskreis' treffen sich Leute, die sich dazu bereit erklären, innerhalb der BI Aktionen zu planen und auszuführen, um neben den sonstigen Aktivitäten auf diese Weise Impulse zu geben. Wir haben jetzt z.B. eine Aktion vor, die aber wahrscheinlich erst nach der Wahl rauskommen wird, weil sie die CSU-ler in der BI noch boykottieren. Wir wollen Flugzeugattrappen in ein Feld stellen, die ihrer Form nach auch an ein Kreuz erinnern. Auf ihnen soll all das angebracht werden, was in unserer Landschaft durch den geplanten Flughafen vernichtet werden soll. Unten die Erde, das Wasser, die Pflanzen, dann Fische, Rehdecken, Vogelfedern usw. Die Leute, die wir angesprochen haben, waren bereit, uns auf verschiedenste Art und Weise zu unterstützen. Ein Bauer z.B. schenkte uns die Balken, ein anderer hat mir seinen Traktor gegeben, daß wir sie abholen können. Von den Jägern krieg ich die Rehdecken, andere haben ihre Hilfe beim Aufbau versprochen.

Du bist nun einer der Kandidaten aus unabhängigen Bürgerinitiativen, die sich beim Grünen Bündnis der GAZ und AUD beteiligen. Habt Ihr Euch in der BI geschlossen hinter die aktive Wahlbeteiligung gestellt?

Die Initiative hat bis jetzt noch kaum geschlossen politische Aktionen gemacht. Sie ist so heterogen strukturiert wie alle größeren BI's, hundertprozentig sind wir wahrscheinlich gar nicht unter einen Hut zu bringen. Bei uns sind CSU-Mitglieder, manche, die die SPD unterstützen und sehr viele, die der Meinung sind, es sei an der Zeit gegen die Wachstumsparteien, die diese Politik machen auch endlich mit der BI-Bewegung grüne Politik zu machen.
Habt Ihr Euch zusammen darüber auseinandergesetzt, wie Ihr bezüglich der Wahlbeteiligung vorgehen wollt?
Von denen, die in dieser Zeit da waren, war der größere Teil dafür, daß man jetzt auf Grün geht. Die Leute, die sonst auch immer aktiv sind, sind jetzt auch im Wahlkampf aktiv als Helfer tätig.
Aber war Euch die Frage parlamentarischer Ökopolitik kein grundsätzlicheres Problem, zumal die BI-Bewegung selbst deutlichster Ausdruck der Kritik am Parlamentarismus ist?

Ja, ich habe bei meinen Gesprächen auf dem Land und auch hier in der Stadt, etwa auch bei den VBI Region München festgestellt, daß die Ablehnung des Parlamentarismus bei jungen Leuten vorherrscht und zwar aus einer verständlichen Frustration heraus gegenüber den Verfilzungen der drei Wachstumsparteien untereinander als auch mit der Wirtschaft. Außerdem werden die Rechtssprechung und die Medien gleichgeschaltet. Das ist ein wichtiger Punkt.

Die Bunte Liste Bayerns, in der sich AKW-Nein–Initiativen und andere Umweltschutz-BI's zusammengefunden haben, hat sich aber gegen eine Wahlbeteiligung ‚zum jetzigen Zeitpunkt' ausgesprochen. Die Kritik am parlamentarischen Weg der Grünen ist also auch in der BI-Bewegung vorhanden.

Ja, die mußten diesen Entschluß fassen, weil die anwesenden BI-ler nicht für die gesamte Mitgliederschaft in ihrer Gruppe sprechen konnten. Und außerdem mehrheitlich gegen eine Kandidatur bei den Bunten waren.

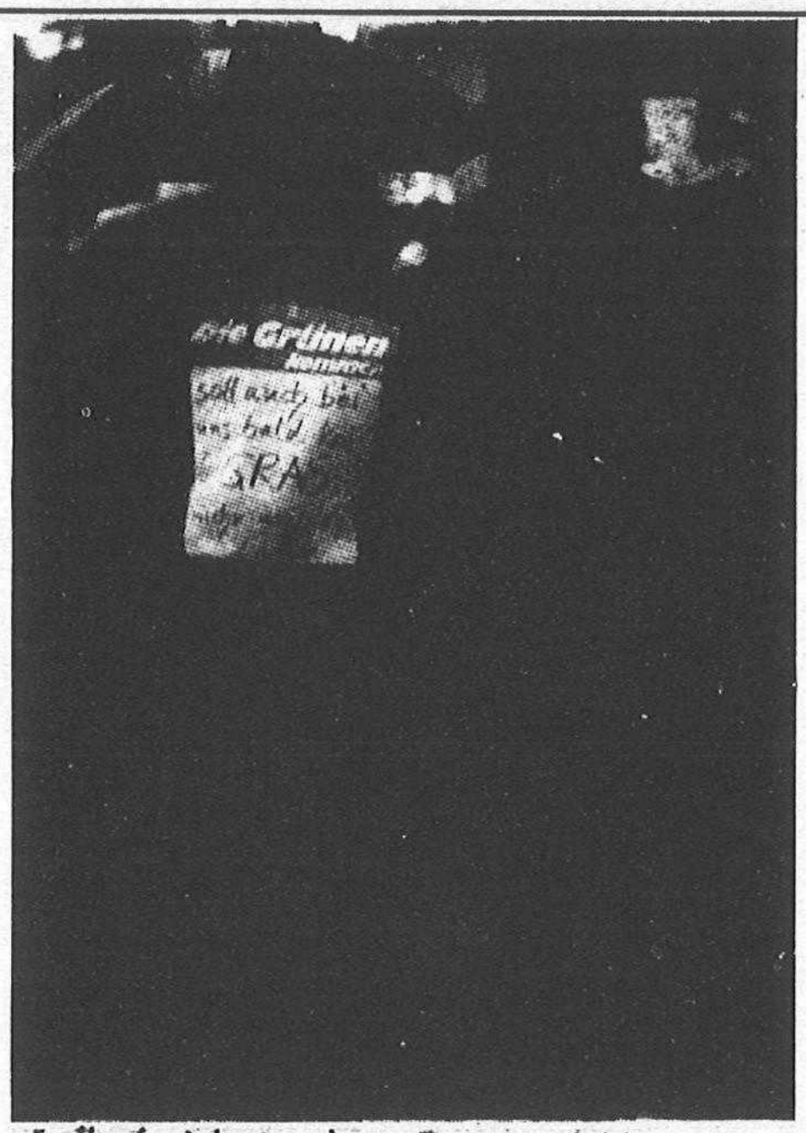
Also konkret: welche BI's haben sich nun am Bündnis beteiligt. Da sind also die Kandidaten der GAZ, die der AUD und wer ist von den Unabhängigen dabei?

Ich weiß, daß z.B. Niederaichbach dabei ist und von Gundremmingen sollen Leute dabei sein. Bei uns in Oberbayern sind etliche dabei und von manchen Ortschaften kannst Du sagen, daß sie ganz geschlossen hinter uns stehen. Auf der Oberbayerischen Landesliste ist z.B. Käthe Winkelmann, die seit 10 Jahren in unserer BI gegen den Flughafen Freising arbeitet, auf Platz 1, ich auf Platz 5, Barbara Meyer aus der BI zur Rettung des Würmtals auf Platz 10 der Landesliste und Platz 1 der Bezirkstagsliste usw. Ich hab da selbst keine Kontrolle darüber, was sonst noch in Bayern läuft.

Ökologisches Politikverständnis

Durch die Ökologiebewegung ist uns möglich geworden, ein neues Vertrauen zu gewinnen in die Vielfalt einer Politik, die gelernt hat, selbstbewußt mit einer respektierten Selbständigkeit und größeren Lebendigkeit derer, die sie betreiben, umzugehen. Ökologisches „Umdenken" hieß für uns auch, Kritik zu üben an der kalten, lebensfeindlichen Politik der Stellvertreter. Diese Kritik begann der Fortschrittslogik die Schau zu stehlen, allerdings nicht mit der allmächtigen Überzeugungskraft ökonomischer Vernunft, sondern weil sie die direkte, persönliche Erfahrung der Menschen beachtete. Du weißt vielleicht, daß uns das grüne Wahlfieber nicht mehr recht faszinieren will. Die politischen Hoffnungen, die die Grünen mit ihrer Wahlbeteiligung verbinden, erzeugen in uns eher das Gefühl, daß die ökologische Alternative jetzt anfängt, sich freiwillig an die zwanghaften Spielregeln der zentralistischen Politik zu binden.

Grad zur BI-Bewegung gegen Kernkraftwerke finde ich, ist ein ganz entscheidender Wandel dadurch eingetreten, daß die Leute, die in Brockdorf alle demonstriert haben und grün gewählt haben, daß die sich dann plötzlich politisiert haben und grün gewählt haben. Denn nach dieser Politisierung kam die berühmte Denkpau-



Gröschel bei seiner Rasenaktion am Marienplatz: „Soll auch bei uns kein GRAS mehr wachsen?"

se auf dem Gebiet des Kernkraftwerbaus. Die Politiker haben einfach dadurch gemerkt, daß sie mit dem Volk nicht mehr machen können, was sie wollen. Daß sie in der Lage sind, nicht nur zu marschieren, sondern auch einmal anders zu wählen. Da haben sie plötzlich Angst gekriegt, einen Zipfel ihrer Macht zu verlieren.

Wir meinen aber etwas anderes. Die außerparlamentarische Praxis der BI-Bewegung entwickelte sich doch aus der Erfahrung, daß die institutionalisierte Politik alles von ihr verwaltete Leben mehr und mehr bedrohte. Weil sie die Frage des Überlebens auch mit der Entwicklung einer anderen Art ‚Politik zu machen' verband, gewann sie dort Bedeutung, wo sich ihr Handeln von der großen Politik abzunabeln begann. Deuten die gegenwärtig so dominierenden Wahlkampfdebatten um die Grünen Listen nicht darauf hin, daß dieser Anspruch vorschnell aufgegeben wird und sich nun auch ökologische Politik bürokratisiert?

Ich kann nicht für alle Grünen sprechen. Was die Bürokratisierung betrifft, so kann ich sagen, daß ich überhaupt nicht das Gefühl habe, daß sich gegenwärtig grüne Politik bürokratisiert. Die Grünen sind die dezentralisierteste Listenverbindung, die ich jemals kennengelernt habe. So ist die Großveranstaltung am Marienplatz von vielen Leuten nicht besucht worden, weil sie unzureichend angekündigt war. Ein Minimum an Organisation ist notwendig für das Erreichen unserer Ziele.

Du hast als Beispiel für das Unbürokratische in der grünen Wahlkampfpolitik die Großveranstaltung am Marienplatz gebracht. Für uns ist aber diese Kundgebung typischer Ausdruck dafür, wie sich die Grünen die Praxis der anderen Parteien anzueignen beginnen. Die Kundgebung hat sich in nichts unterschieden von denen, die die ‚Wachstumsparteien' machen. Der einzige Unterschied vielleicht waren Aussagen zum Umweltschutz, die aber ein SPD-ler bei solchen Anlässen auch machen kann. Das Problem ist doch, daß ein ökologisches Bewußtsein mehr beinhaltet als nur den reinen Umweltschutz. Die Ökologie hat sich viel näher an den Menschen und sein Leben herantasten können als irgendeine Parteipolitik, weil Menschen, auch wenn sie Politik machen, direkter miteinander umgehen können und aufeinander eingehen konnten.

Nun aber schnell umblättern!!

VON 10⁰⁰-18⁰⁰
Sa 10⁰⁰-14⁰⁰
TEL. 164739

SCHUL-ECKE
HIRSCHBERGSTR.
NEUHAUSEN

DIE MUSCHEL
Asiatica und Boutique

SCHÖNES UND AUSGEFALLENES
ZUM ANZIEHEN UND WOHLFÜHLEN
FLAUSCHIGE FLANELLBLUSEN MIT
★ PASSENDEN WESTEN ★
PULLOVER AUS WEICHER ALPALAWOLLE
UND NATÜRLICH DIE NEUEN
HERBST UND WINTERKLEIDER

Auch die BI's und die Alternativbewegung haben schon Großveranstaltunggen gemacht, z.B. den Alternativen Jahrmarkt. Ich habe die schlecht organisierte und kopflastige Kundgebung auf dem Marienplatz durch ein Haberfeldtreiben aufgelockert. Um auf Eure Kritik einzugehen. Ich bin der Meinung, daß Leute, die heute schon in Parteien sind und da Umweltschutzpolitik machen, drin bleiben und in den Parteien weiter arbeiten sollten. Auf der anderen Seite aber, das wißt Ihr so gut wie ich, können sich diese Leute in ihren Parteien nicht durchsetzen. Wenn sich jetzt eine andere Gruppierung bildet, die den Wachstumsparteien Angst macht und die ihre Ökologie-Leute nicht als Alibi verwenden wie die CSU oder damals Gruhl, dann werden sie eine echt starke Gruppierung. Man muß nicht mit einer Partei verheiratet sein, aber man kann sie als Vehikel zur Erreichung bestimmter Ziele verwenden.

Dann akzeptierst Du aber in der Politik genau das, was die Ökologie an der Technik kritisiert. Solcher ‚Geist der Maschine' ist doch längst zum Gespenst geworden in der Industrie wie in der Politik.

Ja, bis jetzt, weil wir die Frage nach einer Humanen Technik noch gar nicht oder kaum gestellt haben und da habt Ihr völlig recht, da muß natürlich ein Umdenken anfangen. Vom alten technokratischen Denken, das uns den Modalitäten der Technik unterworfen hat, müssen wir wegkommen.

Aber müssen wir das nicht auch in der Politik?

Da bin ich völlig Eurer Meinung. Ich wär der Letzte, der als Landtagsabgeordneter, wenn ich durch Zufall, was ich nicht glaub, da rein gewählt werden sollte, in die parlamentarischen Verhaltensklischees reinpassen würde. Im Gegenteil, ich würde genau die Arbeit wie ich sie jetzt mit meinen Aktionen mache, fortsetzen.

Aber es geht ja nicht nur um Dich. Es geht um die Strategie der Grünen, die sich von der parlamentarischen Ar-

beit Erfolge für die ökologische Alternative erhoffen. Ist dieser „taktische" Schritt nicht schon der Anfang, das erste disziplinierende Opfer, das der Gang durch die Institutionen von den Ökologen fordert?

Ich stell Euch die Gegenfrage, was würde passieren, wenn die Ökologen sich nicht an der parlamentarischen Politik beteiligen würden? Wenn wir nicht versuchen würden, die BI-Bewegung zu politisieren? Dann würde die wachstumsorientierte Politik der Parlamentsparteien mit uns doch weiter Schindluder treiben wie bisher. Die geben doch nirgends nach, wo sie nicht einen Widerstand spüren in unserem Staat, der auf Konkurrenz und Machtstreben von den Politikern aufgebaut wurde, da kannst Du doch nur was erreichen, wenn Du eine ganz große Menge von Leuten hinter Dir hast.

Aber bislang wars doch so, daß diejenigen sich verändert haben, die in die Institutionen gegangen sind und nicht sie die Politik.

Ja gut, die Gefahr, die Ihr ansprecht, sehe ich genauso, aber ich bin der Meinung, daß die Leute, die ich bei den grünen Kandidaten kenne, schon so lange aktive Umweltschützer sind, daß sie sich auch durch ihr Engagement schon legitimiert haben.

Sind Ökologen überhaupt wählbar?

Die Ökologie und die sie tragende Bewegung hat nicht nur die allerdings dringende Frage der Chancen des ‚Überlebens' thematisiert, sie hat auch die ihr zugrunde liegende Lust am Leben politisiert. Wir wollen nicht nur überleben können, wir wollen Umweltbedingungen, die uns lebendiger leben lassen. Glaubst Du, daß sich solche ökologischen Interessen politisch überhaupt noch delegieren lassen?

Wißt Ihr, ich erlebe jetzt im Wahlkampf viele praktische Situationen, die diese Punkte verdeutlichen. Da war ich neulich z.B. im Wirtshaus und da hat ein Bauunternehmer gesagt, der Flughafen muß gebaut werden, damit wir da ein Geschäft machen. Dann fügte er hinzu: „Aber eins sag ich Dir, meine Bienen können eingehen." „Und warum denkst Du, daß die eingehen?" „Ja, weil unsere Umwelt kaputtgeht." Und er sagte noch: „Weil meine Bienen eingehen, deshalb wähle ich Euch". Versteht Ihr, so ist das Leben da draußen.

Man kann jetzt nicht sagen, daß es zuerst um ‚Lebensqualität' geht, sondern jetzt geht's erst einmal darum, daß man klarmacht, daß es ums Überleben geht. Dann, wenn dafür ein Bewußtsein geschaffen ist, dann kann man sich wieder einen Spielraum schaffen, sich um mehr Lebensqualität kümmern.

Glaubst Du nicht, daß man beides heute gleichzeitig aussprechen muß?

Du kannst auch beides aussprechen.

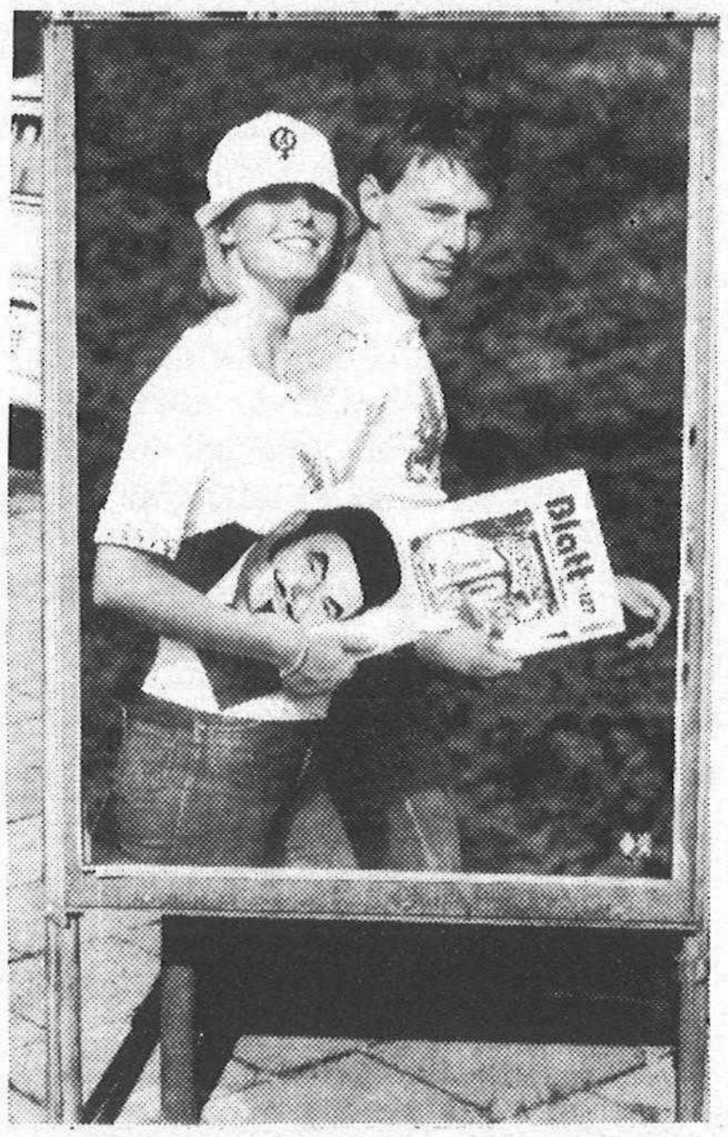
RESTAURANT
TANDOORI
INDISCHE SPEZIALITÄTEN

Baumstr. 6 — München 5
(Nähe Baldeplatz — Tel. 266 415)
Warme Küche von 18 bis 24 Uhr
Montag Ruhetag

Wer gemütlich bei 'ner Tasse Kaffee oder Tee, 'nem netten Plausch — eben in dufter Athmosphäre seinen täglichen Kleinkram, wie ZEITUNG, TABAKWAREN incl. SCHMALZLER, SCHREIB-u. SPIELWAREN, ja sogar WOLLE einkaufen will, soll sich ruhig einmal in KUKIS KUNTERBUNTEN KISTE blicken lassen!
WO? WESTERMÜHLSTR. 19 in der AU!
WANN? von 8³⁰-12³⁰/14³⁰-18⁰⁰ SA.: von 8⁰⁰-12⁰⁰

Aber ich hab festgestellt, daß die Leute die Bedrohung der Tier- und Pflanzenwelt besser verstehen.
Die Bedrohung des Lebens verstehen wir in der Unnatur des städtischen Lebensraumes direkter gegen das menschliche Leben gerichtet als auf dem Land, wo sich die Zerstörung der Lebensgrundlagen noch an einer allerdings zunehmend bedrohten Natur beobachten läßt. Jedenfalls hat sich in der Stadt ökologisches Bewußtsein auch für jede Bedrohung des menschlichen Lebens sensibilisiert und das ist der Beton, der Lärm, die Wohnsituation genauso wie die Bürokratisierung der menschlichen Beziehungen und der Polizei als Handlanger bedrohlicher staatlicher Macht.
Glaubst Du nicht auch, daß es eine falsche Selbstbeschränkung ist, ökologische Fragen nun im Wahlkampf vor allem als Umweltschutzaspekte zu thematisieren?
Ich bin der Meinung wie Ihr, daß man auf dem gesamten Gebiet des alternativen Lebens ansetzen muß. Ob das nun urbanes Wohnen ist, ob das jetzt die alternative Medizin ist oder die alternative Psychologie. Es gibt ein ganz großes Potential von alternativ denkenden und fühlenden Menschen, die wirklich jetzt auch was tun wollen. Die Frage ist nur, wenn jeder nur in seiner kleinen Gruppe bleibt, vor sich seinen eigenen, alternativen Strumpf hinstrickt, ob der dann nicht einfach von der großen Betonpolitik einfach zubetoniert wird. Denn um den Einzelnen kümmert sich nämlich keiner. Wenn sich alle aber zusammentun und wirklich endlich einmal alternativ wählen trauen – die kann man ja auch wieder abwählen – dann können wir nach meiner Meinung tatsächlich alternative Politik durchsetzen.
Was einerseits unter Leben und Lebendigkeit in der Ökologiebewegung vorstellbar geworden ist, andererseits der grünen Wahlkampagne unerträglich war, zeigten die Bündnisverhandlungen zwischen den Grünen Listen in Hessen. Glaubst Du nicht, daß die autonomen Organisationsansätze in der Ökobewegung als neue politische Qualität nun mit der vereinheitlichten Programmatik der Grünen verloren gehen?

Bei uns geht es darum: bist Du primär ökologisch orientiert oder primär ökonomisch. Ob das ein linker oder dialektischer Materialismus ist, der die Natur kaputt macht oder ob es ein rechter, kapitalistischer Materialismus ist, der die Natur auch kaputtmacht, das ist mir völlig gleichgültig.
Ist es nicht so, daß solche ideologischen Widersprüche erst dann manifestiert aufgetreten sind als die Grünen sich zu Parteien formiert haben?
Am Anfang gab's eine gewisse Ideologiediskussion bei uns. Nachdem wir



aber auf die Ökologie und Demokratie als Programm geeinigt hatten, nachdem wir Koordinationssitzungen gemacht haben, wo immer drei, vier Leute aus den BI's dabei waren, haben wir eigentlich sehr gut zusammengearbeitet. Dann haben wir uns alle zusammengesetzt und dieses Programm gemacht, auf dessen Basis alle drei Gruppierungen innerhalb der Grünen Liste stehen. Und die stehen nicht nur drauf, sie stehen auch dahinter.
Wir von den Bürgerinitiativen haben uns z.B. für den Wahlkampf vorgenommen, unsere Anliegen in den Vordergrund zu stellen.
Wir merken aber, daß die Widersprüche, die in der Ökologiebewegung da sind und die wir auch untereinander haben, daß die einem ziemlich aus den Fingern gleiten in dem Moment, wo einer das Wort Ökologie in den Mund nimmt. Bei Dir fällt uns auf, daß das einzige Kriterium Deines politischen Handelns das ökologische Primat geworden ist. Es ist doch kein Zufall, daß diejenigen wie die Bunten in Hamburg und Hessen, die sich für sogenannte demokratische Positionen auch im Grünen Bündnis einsetzen, daß die dann auch von den Grünen als Linke oder sowas bezeichnet werden. So wie wir Dich verstehen, so ist es auch im Prinzip Wurscht, ob sich irgendjemand gegen eine Repression wehrt oder nicht, ob er sich gegen den Todesschuß ausspricht oder gegen die staatliche Gewalt im Knast kämpft, entscheidend ist nur, daß er „ökologisch" denkt.

Nein, nein, da fühle ich mich mißverstanden. In unserem Programm haben wir die Bürgerrechte voll drin – das ist Punkt 1 – wir setzen uns voll für sie ein. Und ich verwende diese Rechte, wie Ihr wißt, z.B. in meinen Aktionen und in der BI-Arbeit.

Faschismus – Technokratie – Demokratie

In der Reaktualisierung der Faschismusdiskussion, der auch ein Teil der Grünen ausgesetzt ist, sehen wir Anzeichen, daß heute die verdrängte Vergangenheit deutscher Männer vielleicht ernster genommen wird. Dies sollte aber nicht ihre Gegenwart übersehen lassen. Hat sich nicht die kalte, lebens- und körperfeindliche Tradition deutscher Politik im Modell Deutschland als technokratische Macht erhalten, eine Tradition, die allzu bereitwillig noch immer als Demokratie akzeptiert wird?
Siehst Du in der Art und Weise, wie sich die GAZ und die Grünen Listen ‚demokratisch' konstituieren, nicht auch Momente jener entfremdeten technokratischen Demokratie, der die praktische Beachtung ökologischer Zusammenhänge und die konkrete politische Selbständigkeit so wesensfremd sind?
Ja, grundsätzlich bin ich der Meinung, daß sich die Form des Faschismus vom Dritten Reich auf heute verlagert hat. Statt der faschistischen Ausbeutung und Degradierung des Menschen setzt heute die Technokratie seine Tradition in Form von Ausbeutung und Degradierung der Natur fort. Im Prinzip hat sich nicht viel geändert. Ich sehe die Gefahr, daß einem ein technokratischer Staat, in dem die Großtechnolo-

gie herrscht und die Ökonomie uns dominiert, daß in einem solchen Staat eine ganze Menge faschistoider Elemente enthalten sein müssen. Auch wenn man nicht sagen kann, der Staat als solcher ist faschistisch. Hier sind eine ganze Menge faschistischer Strukturen und Substrukturen vorhanden. Bei den Grünen sehen wir diese Gefahr sehr genau. Und wir haben sie auch bei der Aufstellung der Kandidaten gesehen. Einige Leute, die gern kandidiert hätten, die aber eine solche Vergangenheit gehabt haben, die haben wir nicht als Kandidaten genommen.

Ihr habt aber schon Technokraten als Kandidaten genommen?

Technokraten in welchem Sinn?

Als technokratisch würden wir etwa bezeichnen, wie die Grüne Liste zustandekam. Die GAZ ist aus dem Nichts entstanden, die ist gemacht worden. Niemand kennt die Leute aus der AKW- oder Umweltschutzbewegung her. Die Konstituierung der GAZ und der Grünen z.B. ist von oben nach unten gelaufen, sicherlich ist dieser Konstitutionsprozeß sehr demokratisch, also typisch technokratisch verlaufen.

Da muß man aber schon differenzieren. Das eine ist die Bildung der Gruhl-Partei, die von oben herab erfolgt ist. Am ersten Tag, an dem der Gruhl in München war, haben wir von den BI's her diese Gründung einer Partei von oben her kritisiert. Wir haben ihm gesagt, wenn er mit uns etwas zu tun haben will, dann muß er bei sich Verhaltens- und Denkprozesse einleiten, damit er mit uns zusammenarbeiten kann. Das ist auch von Gruhl akzeptiert worden. Obwohl er anfänglich etwas erstaunt war, daß wir mit ihm so klar reden. Alles weitere aber, was gelaufen ist, ist weitgehend ohne den Gruhl von der Basis in Bayern her gelaufen.

Die Weltverteidigungsdiktatur, die Gruhl als eine Möglichkeit in seinem Buch beschrieben hat, die ökologische Krise zu meistern, haben wir allerdings von vorneherein abgelehnt. „Grüne europäische Politik bekennt sich zum demokratischen Weg". (Zitat aus dem Grünen Programm.)

Willst Du Dich nicht noch genauer über den Unterschied zwischen Technokratie und Demokratie auslassen? Denn, wer sich heute demokratisch legitimieren kann, dem kann keiner mehr an den Hut. Das Problem kennt Ihr und wir sehr gut, wenn z.B. K-Gruppen auf demokratische Beschlüsse drängen, ist ein demokratischer Willensbildungsprozeß eingeleitet, die Abstimmung vollbracht, steht ein legitimer Beschluß, obwohl er deswegen noch lange nicht der allseits gewünschte ist.

So sophisticated wie Ihr da differenziert, kann das nur ein ganz eingefleischter Anarchist, der sich gegen jede Form von sich strukturierender Macht wehrt. Ich seh das als eine etwas übertriebene Angst, die Ihr da habt, wenn sich eine neue demokratische Gruppierung bildet, die sich wie in unserem Fall sehr darum bemüht hat, jeden zu Wort kommen zu lassen und auch nicht zuviel zu handeln, was unter dem Zeitdruck unter dem die ganze Sache entstand auch nicht ganz einfach war. Denn am Schluß lief es so, daß es einfach das Problem war, überhaupt antreten zu können. Wichtig ist, daß die BI-Bewegung gleichberechtigt bei der Programmdiskussion und Kandidatur beteiligt wurde, soweit die BI-ler nicht gerade in Urlaub waren oder sie eine politische Beteiligung bei den Grünen noch nicht ausdiskutiert hatten.

Die BI-ler auf der Grünen Liste können jetzt zum ersten Mal in Bayern ihre fundamentaldemokratische, fortschrittliche Arbeit auch auf parlamentarischer Ebene konsequent fortsetzen, wenn sie gewählt werden. Die Tätigkeit der BI's geht voll weiter und wird dadurch nur gestärkt. Deshalb die Bürgerinitiativler auf der Liste Die Grünen wählen!

Ich danke Euch für das Gespräch.

Fürs BLATT bedanken sich Norbert, Lothar und Knallhart

OFFENER BRIEF

Verehrte Redaktion,

angesichts der Tatsache, daß die GRÜNEN von Euch mit offenen Briefen eingedeckt werden, wäre es vielleicht fair, auch diesen zu veröffentlichen. Er ist kurz und dürfte Euer Layout nicht überbeanspruchen.

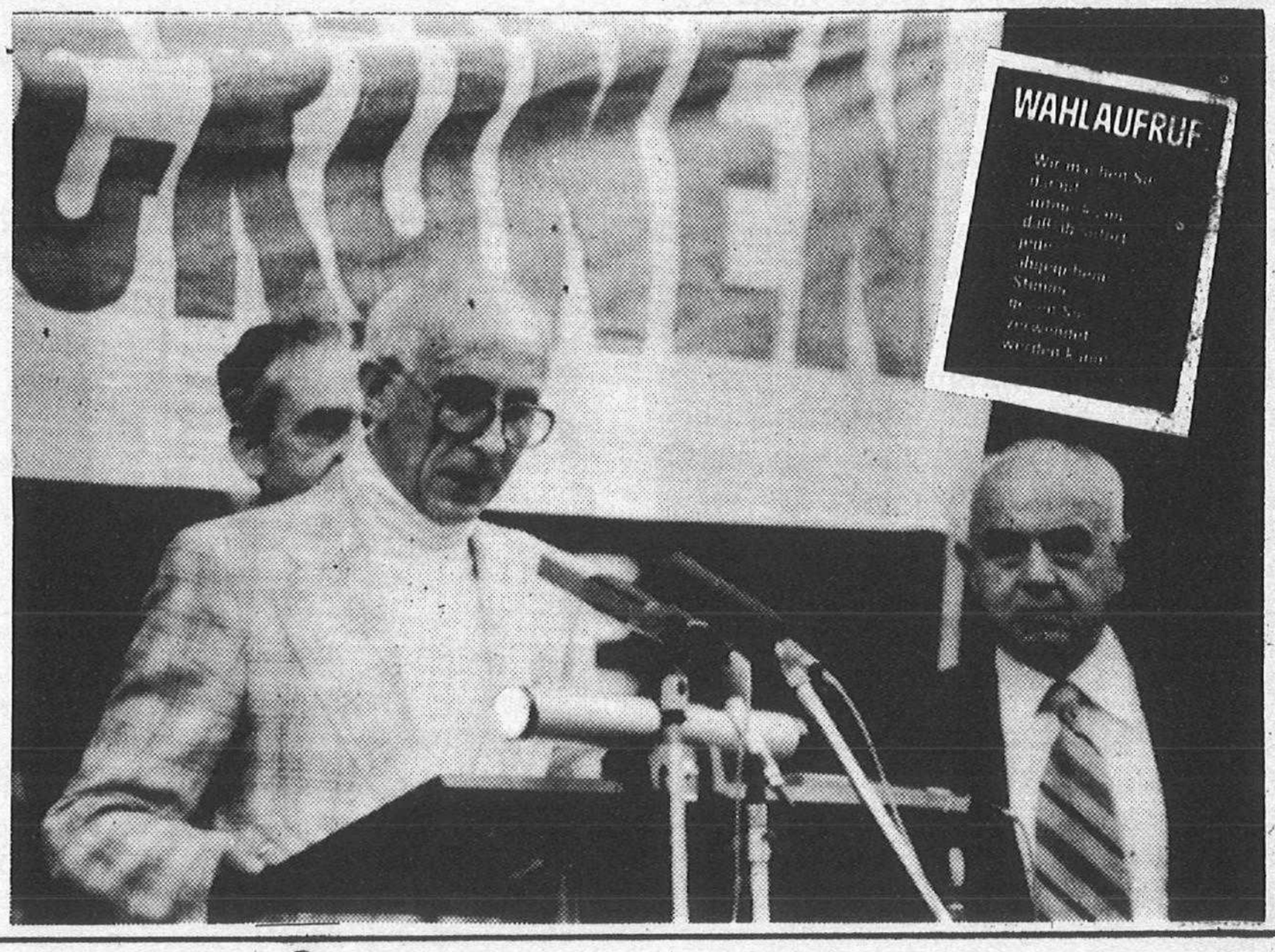
1. Ich beginne mit der Antwort auf eine persönliche Beleidigung: mich „funktionalisiert" niemand. Eher „funktionalisiere" ich schon gelegentlich selber jemanden oder etwas. Ich bemühe mich allerdings, dies nicht zu tun.

2. Die GRÜNEN in Bayern sind das Ergebnis einer bestimmten historischen Konstellation. Hätten sich BUNTE am Koordinierungsausschuß beteiligt, sähe die Konstellation wieder anders aus. Die anfänglichen Versuche von Parteileuten, die BI „an die Kette" zu legen, waren schon beim ersten Einigungstreffen erledigt. Mitarbeit wäre also denkbar gewesen.

3. Es ist inkonsequent, Wahlenthaltung zu predigen und dann beleidigt zu sein, wenn man die eigenen Forderungen nicht bei denen vorfindet, denen man „Stimmenfang" vorwirft.

4. Auch Programme muß man zu lesen verstehen. Wenn die ökologische Bewegung den historischen Wind im Rücken hat (und davon bin ich fest überzeugt), ergeben sich gerade aus den Forderungen, über die Ihr Euch lustig macht (z.B. denen nach unabhängigen fact-finding-Kommissionen) die eigentlich revolutionären Konsequenzen.

5. Euer Waschzwang gegenüber den GRÜNEN ist letzten Endes durch die Illusion bedingt, daß denen, die „aussteigen", politisch und ökologisch nichts passiert, daß die Politik, derer man sich zu enthalten wünscht, irgendwie darauf verzichtet stattzufinden. Meine Erfahrungen in der Nazizeit und die simpelste wissenschaftliche Logik widersprechen dem.



6. Laut Anwesenheitsliste war bei den entscheidenden Programmsitzungen eine Vertreterin des FRAUENZENTRUMS beteiligt. Darüberhinaus ist zu bemerken, daß Eure Einwände gegen die „Frauenforderungen" des Programms auf den Vorwurf hinauslaufen, die GRÜNEN versäumten es, genug Rechte innerhalb einer panökonomistischen Gesellschaftsordnung (sie laufen auf Vereinnahmung hinaus) für die Frauen gefordert zu haben.
(Mir ist dieser Programmteil auch so noch zu ökonomistisch.)
7. Alle an der Arbeit der GRÜNEN in Bayern Beteiligten sind, infolge des konsequenten Einigungsvorgangs, einem schwierigen Lernprozeß ausgesetzt; niemand einem schwierigeren als die sogenannten „Bürgerlichen".
Ich zitiere im Gegensatz dazu (und um die Haltung einiger Eurer Artikel zu charakterisieren) Henrich v. Nußbaum aus dem Jahre 1972 – und das gilt noch heute:
„Bewußtseinsveränderung...in eine verkarstete Gesellschaft zu bringen, war das Ziel, an dem man sich jahrelang einen Bruch hob. Nun,da sie von der falschen Seite kommt, verschmäht man diese Bewegung in koketter Prüderie".
8. Nicht-ganz-so-Prüde könnten es sich am 15. vielleicht noch überlegen; abseits von allem phallokratischen Leistungszwang.

Gutholz!
Euer ergebener Amery

ÜBER DIE KUNST, DAS BLATT ZU LESEN

Eine kurze Antwort

Verehrter Herr Amery,
auch das BLATT müssen Sie zu lesen verstehen. Drum ein kleiner Tip von schreibendem Leser zu schreibendem Leser: der offene Brief des Münchner Bunten Plenums im BLATT 130 geht bis Seite 12 Spalte 3 oben, darauf folgt eine Stellungnahme des Herrn Knallhart, stellvertretend für die BLATT-Redaktion. Na? – –jaaa – –, so ists: hier stehen sich zwei verschiedene Meinungen in ehernem Wortstreit gegenüber!
Ja, ja auch Schriftsteller habens schwer in den Niederungen der Politik, selbst wenn ihnen der „historische Wind" in den Rücken bläst.
Und nun noch ein paar **INSIDERINFORMATIONEN** extra für Sie, nachzulesen in den BLÄTTERN 126-129 (in bunter Reihenfolge):
1. Die Basis- und Bürgerinitiativen in Bayern haben, soweit sie auf den Wahlkongressen vertreten waren, MEHRHEITLICH BESCHLOSSEN nicht an den Wahlen teilzunehmen. Es geht also nicht darum, ob wir bei Ihnen hätten mitarbeiten können, sondern wie Sie sich zu den Beschlüssen der Basis verhalten. Und: wenn sich niemand von uns Bunten an Ihrem „Koordinationsausschuß" beteiligt hat, warum sind wir dann plötzlich in Ihrem Spendenaufruf dabei?
2. Auf dem Plenum des Frauenzentrums wurde jedwede Beteiligung an Ihrer Liste dementiert. Ihre Anwesenheitsliste interessiert uns da wenig.
3. Bei panökonomistisch hat mein Femdwörterbuch gestreikt, da steht nur Panophtalmie, Panorama, Panphobie, aus – dabei bin ich bei Fremdwörtern gar nicht prüde. Panökonomistisch hin oder her: warum fordern Sie die Abschaffung des § 218 denn nun nicht, um nur ein Beispiel zu nennen?
Noch ein kleines Schmankerl für Ihre Zitatensammlung: schon im heißen Oktober 1917 sage ich zu P. Freudenreich, einem intimen Feind, der damals noch am Anfang seiner politischen Karriere stand: „So nicht, mein Lieber, so nicht!" Und – hatte ich nicht Recht?
Also, wenn Sie das BLATT und die BUNTEN schon so gering schätzen, daß sie nicht die Absicht haben, inhaltlich auf Fragen und Probleme einzugehen, warum schreiben Sie dann überhaupt?
Merke: wenn die BLATT-Leute um 4 Uhr einen Kommentar schreiben, wird er zwar auch etwas dürftig, aber wenigstens LUSTIG.

Ihr ERGEBENSTER
(denn wer verehrt von uns schon wen?)
kunterbunter Landtagskandidat
der BUNTEN BAYERNS
FATALUS TRAUERWEIDE:
WÄHLEN SIE NICHT
WÄHLEN SIE MICH
(Denn wer ist schon P. Freudenreich?)

„Strauß" schreibt

Liebe Freunde,

Sie werden vielleicht erstaunt sein, daß ich die obige Formulierung gewählt habe, aber ich muß tatsächlich eingestehen, daß ich seit einiger Zeit das BLATT mit etwas anderen Augen betrachte, als noch vor zwei Jahren. Sollten Sie meiner Versicherung keinen Glauben schenken, so rate ich Ihnen den Bayernkurier des letzten Jahres nachzulesen. Sie werden dort vergeblich nach einer Attacke gegen Ihre Zeitschrift suchen. Ich habe meinem Chefredakteur höchstpersönlich die Anweisung erteilt, von derartigen Angriffen Abstand zu nehmen und auch meinen Freunden in anderen Publikationsorganen (z.B. der Passauer Neuen Presse, die vor Jahren heftige Angriffe gegen Ihre Zeitschrift startete) geraten, sich zurückzuhalten, da ich als eifriger BLATT-Leser inzwischen erkannt habe, daß Sie ja im Grunde auf meiner Seite stehen.
Wir haben in der Lazarettstraße intensiv über die langen und ausführlichen Artikel in Ihrer Zeitung, mit denen sich das BLATT-Kollektiv ausdrücklich identifiziert hat („Sie ist dementsprechend die einzige Gruppierung, die vom BLATT vollinhaltlich unterstützt wird. Zum Teil besteht sogar Personalunion' BLATT Nr. 128) diskutiert und ich kann Ihnen versichern, daß auch wir vollinhaltlich hinter diesen Artikeln stehen. Ich hoffe, daß die BLATT-Leser Ihrer Aufforderung Folge leisten werden und sich der Stimme enthalten, sodaß der absoluten Mehrheit der CSU in Bayern kein Hindernis im Wege steht.
Ich danke Ihnen also im Namen der CSU-Landesleitung und kann Ihnen versichern, daß ich bei einem Stimmenanteil von über 70 % dem BLATT-Kollektiv den Bayerischen Verdienstorden überreichen werde. Falls Sie es wünschen, findet die Verleihung in diskreter Form und unter Ausschluß der Öffentlichkeit in meiner Präsidialkanzlei statt. Natürlich habe ich auch vollstes Verständnis dafür, daß sie die logische Konsequenz Ihrer Artikel nicht in aller Offenheit aussprechen (Wer nicht gegen mich ist, ist für mich – also jede nicht abgegebene Stimme ist eine Stimme für die CSU), aber wir verstehen uns auch so.

Ihr dankbarer

Franz Josef Strauß

(Franz Josef Strauß)

Psychologische Praxis
Dr. phil. Albert Lang
Dipl.-Psych. Michael Lorenz
Partner-
und Sexualtherapie
Goethestr.3
8000 München 2
Tel.: 55 48 48

Liebe Kollegen von der BLATT-Redaktion,

mit einiger Verspätung möchte ich hiermit auf einen Artikel aus dem BLATT 125 reagieren.
Ihr gebt darin interessante Informationen über das neue bayerische Polizeiaufgabengesetz unter dem Titel ‚Finaler Rechts-Staat'. Eurer Kritik an diesem Gesetz ist nicht viel hinzuzufügen. Sie wird von mir in ähnlciher Weise ge-
Sie wird von mir in ähnlicher Weise geteilt, wie von sehr vielen Gremien der Sozialdemokratischen Partei. Dieses ist der Grund meines Briefes.
Der letzte Absatz des Artikels lautet:
„...die SPD ist heute so sozial wie BKA-Chef Herold und so demokratisch wie Generalbundesanwalt Rebmann. Wer das Wort vom kleineren Übel noch über die Lippen bekommt, ohne daß sich sein Mageninhalt gleich hinterher ergießt, muß blind und taub sein oder aber ein sehr subtiler Selbstmörder!"
Erstens: **Kein** SPD-Abgeordneter hat für dieses Gesetz gestimmt. Außerdem ist es ein CSU-Gesetz. Die Mehrheitsverhältnisse in Bayern sind doch klar, oder?
Zweitens: Viele Gliederungen der SPD, auch die höchste, nämlich der Bundesparteitag, haben sich eindeutig gegen solche Gesetze ausgesprochen.
Drittens: Viele Mitglieder und Gliederungen der Bayerischen SPD mobilisieren bereits seit langem gegen dieses Gesetz.
Viertens: Ihr erinnert Euch vielleicht eines Interviews des pfälzischen Innenministers Schwarz, der gerne Panzerfahrzeuge hätte, um eine eventuelle Revolution in Hessen niederhalten zu können. Da ist es mir, bei aller Kritik die Ihr daran haben mögt, und z.B. was die Berufsverbotspraxis betrifft, möglicherweise habt, schon lieber, die

Sozialdemokraten bleiben in Hessen an der Regierung.
Fünftens: *„Wir müssen sagen: die SPD und FDP überlassen diesen Staat kriminellen und politischen Gangstern. Und zwischen kriminellen und politischen Gangstern ist nicht der geringste Unterschied, sie sind alle miteinander Verbrecher.*
Und wenn wir hinkommen und räumen so auf, daß bis zum Rest dieses Jahrhunderts von diesen Banditen keiner mehr wagt, in Deutschland das Maul aufzumachen". Das ist Originalton, und zwar vom kommenden bayerischen Ministerpräsidenten. Zweifelt Ihr etwa daran, daß er es ernst meint? Glaubt Ihr nicht, daß man ihm auch einmal mit dem Stimmzettel eine kleine Lektion erteilen sollte?

Sechstens: Zum Glück, und weil die Arbeiter es so wollen, gibt es noch Länder in Deutschland, die von der SPD regiert werden. Zum Beispiel Nordrhein-Westfalen. Dort hat Charlotte Nieß, vorher Berufsverbot in Bayern, eine Anstellung gefunden. Wenn Ihr die Sozialdemokratie kritisieren wollt, so tut das. Gründe dafür wird es genug geben. Aber tut das sachlich und inhaltlich und nicht mit Phrasen und Kraftsprüchen, die sich allzu leicht aufs Papier schreiben lassen.
Siebtens: Die einzige mögliche, starke und organisierte Opposition in Bayern ist die SPD und sind die Gewerkschaften. Wer am 15. Oktober nicht zur Wahl geht, stützt deren einzigen echten Gegner. So ist das. Ob sich der Mageninhalt entleert dabei oder nicht.
Achtens: Achim Schmolcke, in dessen Namen ich hier auch mit schreibe, und ich sind gerne bereit, mit Euch darüber zu diskutieren, wann immer sich eine Gelegenheit dazu bieten.

Mit freundlichen Grüßen
Franz Mager
SPD-Bezirkstagskandidat

Anmerkung des BLATTS

Unbesehen der Annahme, daß es sicher auch in der SPD nette oder rechtschaffene (oder wie immer man sie nennen soll) Menschen gibt: sollen wir es einfach nur peinlich finden, daß jetzt schon SPD-Kandidaten zu den „Anarchisten, Sympathisanten, Schmierfinken" kommen, um sich zu rechtfertigen. Oder sollen wir an das denken, was uns deren Parteifreunde in der Regierung (natürlich auf Rechtsdruck und unfreiwillig) die Jahre über beschert haben? Dann ist diese Einladung, wenn sie nur auf Stimmenfang aus ist, eigentlich fast schon eine Unverschämtheit.

Wirtshaus ANNO 1890
Fraunhofer
mit bayer. Küche
jed. Fr. Dampfnudeln mit Vanillesauce u. Apfelstrudel
tägl. geöffnet ab 17.00 Uhr
ab 15.10. Frühschoppen zur Kirchweih
Fraunhoferstr. 9, 8 München 5, T 240 455
Kulisse
Kneipe im Hinterhaus. Künstler, Intellektuelle, Normale. 50 Plätze auch zum Feste feiern **wieder offen**
Galerie
Theater
siehe Tagespresse

Drehleier
Kleinkunstbühne mit Folk und Shows
jeden Freitag und Sonntag Edwardians-Extravaganza engl. Music-Hall in engl. Sprache (Kostüm- und Musik-Show).
16.-19.10. Schroeders Road-Show – Rock-Gruppe
21. + 28.10. internationale Folklore
Balanstr. 23
S-Bahn
Rosenheim.Pl.
Tel: 48 43 37
48 43 05

'Polizeibeamte decken sich in der Regel durch entlastende Aussagen gegenseitig, dies ist unabdingbare Voraussetzung für das Funktionieren einer Polizei, wie wir sie brauchen!'

Staatsanwalt Weiss - Bollandt (Hanau)

'Partnerschaft gibt Sicherheit', so lautet eine Broschüre der Münchner Polizei, doch immer mehr Bürger müßen die mitunter recht schmerzliche Erfahrung machen, daß die eigene Sicherheit immer häufiger durch den 'Partner' bedroht wird. Die Geister, die man rief, wird man nicht mehr los. Im Schutz einer gezielt produzierten Hysterie wu wurden immer neue Gesetze erlassen, die angeblich den Bürger vor sogenannten Terroristen schützen sollten und deshalb vom größten Teil der Bevölkerung begrüßt wurden. In der Praxis richten sich diese Gesetze jedoch gegen jeden einzelnen von uns; nicht die 'Terroristen' sind für den Staat ein Sicherheitsrisiko (Was muß das für ein schwacher Staat sein, der sich von einer Handvoll 'Terroristen' bedroht fühlt....), sondern der normale Bürger. Kaum war das neue bayerische Polizeigesetz am 1. Oktober in Kraft getreten, das den ,'finalen Rettungsschuß' (sprich Todesschuß) auch auf Kinder unter 14 Jahren nicht ausschließt, da ballerten auch schon Polizisten von Hubschraubern aus auf zwei jugendliche Ausreißer.

Wer einer Polizei derartige Freibriefe ausstellt, darf sich nicht wundern, daß sie sich als Legislative und Exekutive zugleich betrachtet und den Bürger als unbequemes Übel in einem überorganisierten und technisch perfekt ausgerüstetem Polizeisystem ansieht. Mit jedem neuen Recht, das man der Polizei zubilligt, werden zugleich die Rechte des Bürgers geschmälert. Diese gesetzmäßige Verlagerung der Gewichte bewirkt gleichzeitig eine psychische Veränderung des Polizisten. Sie fühlen sich als die Supermänner der Nation, ihre Arroganz, ihre Überheblichkeit steigert sich ins Uferlose. Wer es wagt, einen von ihnen schief anzusehen, oder sogar die 'Frechheit' besitz auf seine Re Rechte zu pochen, wird als Querulant als Majestätsbeleidiger angesehen und dementsprechend behandelt. *Ein Blick in die Zeitung liefert täglich neue Beweise*

- *In Frankfurt schug ein Polizist mit dem Gummiknüppel einen uniformierten Rot - Kreuz -Sanitäter nieder, wei er sich nicht ausweisen wollte.*
- *In Bielefeld prügelte ein Polizist mit dem Schlagstock einen Promillesünder aus Zorn zusammen, weil er falsche Personalien angegeben hat.*
- *In Kitzingen versetzte ein Polizist einem Autofahrer einen Schlag auf den Kopf, weil der Mann vor einer Blutprobe im Krankenhaus sich nicht 'wie befohlen' auf eine Bank gesetzt hatte, sondern sehen geblieben war.*
- *In Flensburg schlugen Polizisten einen Mann tot, der in seiner Stammkneipe eine Zeche von 3,20 DM nicht bezahlen wollte und sich weigerte, mit aufs Revier zu gehen.*
- *In Frankfurt verprügelten zwei Polizisten einen Autofahrer, weil er keine Personalien angeben wollte. Anschließend beschuldigten sie ihn des Widerstandes gegen die Staatsgewalt.*
- *In München schlugen Polizisten (laut AZ) auf dem Polizeirevier 7 in Milberthofen einen Kellner krankenhausreif, weil es auf einer Party zu laut zuging.*
- *Im Revier 12 am Weißenburger Platz in Haidhausen wurden vor einigen Tagen zwei Bürger (nach ihren Angaben) zusammengeschlagen, weil sie sich auf dem Hof ihres Anwesens bei Wein und Musik die Zeit vertrie-*

Kommentar der Einsatzzentrale: ,Kein besonderes Vorkommnis, eine routinemäßige Personalienfest

Einen ähnlichen 'Ruf' genießt das Polizeirevier 21 in der Implerstraße.
Am 25 Juli 1977 radelte der Bäckergeselle Detlef b. morgens um 3 Uhr zu seiner Arbeitsstelle. Wie er berichtete wurde er von einem PKW in eine Ecke gedrängt und erhielt aus dem noch fahrenden Auto einen Schlag mit der Kelle. Die beiden Zivilfahnder Horst Fischer und Harald Wilhelm vom 24. Revier sprangen aus dem Wagen, stürzten sich auf den Mann, bearbeiteten ihn mit Ohrfeigen und Faustschlägen und schlugen ihn mit einer Kelle. Vor dem Amtsgericht München erklärten sie am 15. November letzten Jahres: *'Nicht einmal angefaßt haben wir ihn'*

Richter Jürgen Voigt glaubte ihnen aber nicht und verurteilte W. zu sieben Monaten Freiheitsstrafe mit Bewährung und F. zu einer Geld zu einer Geldstrafe von 4.500 DM wegen Körperverletzung im Amt und gefährliche Körperverletzung.
Am 10. April d. Jahres wurden die beiden Polizisten in der Berufungsverhandlung vom Landgericht München I freigesprochen.
Kurz darauf standen sie schon wieder vor Gericht. Am 5.8.77 hatten sie in der Implerstraße den 18 jährigen Metzgerlehrling Michael H., der mit einem älteren Mann Streit gehabt hatte, in das Revier geschleift und ihn dort, wie er berichtete, so zusammengeschlagen, daß er anschließend in die REnkerklinik an der Isartalstraße gebracht werden mußte, wo er ambulant behandelt werden sollte. Da der Arzt H.

Ansbacher Schlößl
Haidhauser Wirtschaft mit Flügel und Galerieleiste.
8 München 80, Kellerstraße 21, Ecke Milchstraße.
Telefon 48 74 91

Warmes gutes Essen von 19 bis 23.30 Uhr.
Erstklassige Salate; öfters Spontanmusik.
Unser Saftladen ist ab 18 Uhr geöffnet.
Helles, Dunkles, Pils - natürlich vom Faß.

nicht sofort behandeln konnte, nahmen die Polizisten den Verletzten gegen den Willen des Arztes wieder mit und brachten ihn in die Chirurgische Klinik in der Nußbaumstraße. Anschließend lieferten sie ihn in Stadelheim ein, da die beiden Polizisten gegen ihn eine Anzeige wegen versuchten Totschlages (auf Grund des Streits mit dem Mann) erstattet hatten. Der versuchte Totschlag verwandelte sich bald in Körperverletzung, für die H. lediglich eine vierwöchige Arreststrafe bekam.
Der Junge hatte jedoch die beiden Polizisten angezeit und kam es am 30.6. zu Verhandlung vor dem Amtsgericht.

Man muß so eine Verhandlung gegen Polizisten einmal gesehen haben. Ein Polizist hat ja stets zwei, meistens drei Verteidiger: seinen Anwalt, den Staatsanwalt und häufig auch noch den Richter. Sie selbst sind stets die beleidigte Unschuld in Person, sie können einfach nicht begreifen, daß es jemand wagen konnte, einen Polizisten anzuzeigen und sehen darin ein Art Gotteslästerung.
Dementsprechend ist auch ihr Auftreten. Im vollsten Bewußtsein ihrer Unschuld und mit der Sicherheit, daß ihnen im Grunde ja sowieso nichts passieren kann, benehmen sie sich arrogant, überheblich und je nach dem Intelligenzquotienten auch noch borniert.
In unserem Fall handelte es sich um zwei besonders typische Exemplare deutscher Polizisten. Sie grinsten den Nebenkläger und dessen Zeugen frech und herausfordernd an, während sie dem Gericht zackige und knappe, sehr devote Antworten gaben.
Natürlich haben sie ihre Zeugen mitgebracht und auch das kennt man: Polizisten als Entlastungszeugen für Polizisten. Sie können sich stets an jedes

Zum Alten Wirt, 825o Schwindkirchen bei Dorfen, T. 08082/399
Am 14.10. spielt Aera .
Am 21.10. spielt Decorator.
Eintritt jeweils 5 Mark.
Anfahrt: von Mü die B 12 bis Hohenlinden, links Richtung Dorfen, kurz vor Dorfen rechts, Richtung Schwindkirchen.

Detail, an jede Uhrzeit erinnern, wenn es um die Entlastung der Kollegen geht (siehe das Zitat oben0 und erinnern sich an nichts mehr, wenn es um belastandes Ausssagen geht.
Die Unfehlbarkeit eines Polizisten wird nur noch vom Papst übertroffen.
Ich weiß nicht, wieviele Zeugenaussagen normaler Bürger die Aussage eines Polizisten aufwiegen. Das Verhältnis mag 5 : 1 sein oder höher, er ist eben unfehlbar. All das muß man erlebt haben, um zu verstehen, in was für einem Staat wir leben.
Als Verteidiger der beiden Polizisten in diesem Prozeß tritt der sattsam bekannte Dr. Günther Ossmann auf, Strauß - Intimus und Anwalt der CSU, der den jungen H. in einer Verhandlungspause anraunzte; *'Na du Rocker, hast du heute deinen Konfirmationsanzug angezogen?'* Entlastungszeuge der Polizisten ist auch jener Mann, mit dem H. Streit gehabt hatte. Er versicherte unterwürfig, die beiden hätten den Jungen nicht geschlagen, obwohl 5 Zeugen, die zur Tatzeit im Revier anwesend waren, die Aussagen des Jungen bestätigten.
Als der Anwalt des H., der als Nebenkläger auftritt, die beiden Polizisten frägt, ob sie sich mit dem Mann vor der Verhandlung getroffen hätten, ob sie nicht zufällig mit ihm zur Verhandlung gekommen wären, verneinten sie das voller Entrüstung. Doch als der Entlastungszeuge noch einmal in den Zeugenstand tritt, gerät er ins Stottern und gibt dann zu, mit den beiden Polizisten im Auto gekommen zu sein.
Aber all das stört Richter Festl nicht, er ist von der Unschuld der Polizisten überzeugt und spricht sie frei.
Dummerweise – oder besser gesagt seltsamerweise – kommt während der ganzen Verhandlung nicht einmal zur Sprache, daß die Polizisten schon einmal wegen Körperverletzung vor Gericht gestanden haben.

Jetzt findet eine neue Verhandlung statt, der Nebenkläger legte gegen das Urteil Berufung ein. am 25. Okober um 10.00 Uhr stehen die beiden Polizisten erneut vor Gericht, im Justizgebäude an der Nymphenburger Straße, im zweiten Stock, Zimmer 210.

Peter Schult

Alternative Frauengalerie?

Am 29.9. wurde im "Frauenhandwerk" in Haidhausen zur Eröffnung der ersten Frauengalerie Münchens eingeladen. Die Erweiterung des Wolladens zu einem Kommunikationszent- (nicht nur für Frauen) und die Möglichkeit für Frauen, ihre Kunst auszustellen gefällt uns gut.
Wir fühlten uns angesprochen, gingen hin, aber wir waren nicht gemeint. Die Atmosphäre war wie bei jeder anderen Vernissage: "Die Künstlerin ist anwesend!" wovon wir aber nichts merkten, ebenso ein illustres Publikum, wovon wir allerdings was merkten. Auch an den kunstmarktüblichen roten Verkaufspunkten, die schon zahlreich geklebt waren, konnten wir sehen, daß das Interesse wohl eher dem Verkauf als der Kommunikation galt.
Die Bilder konnten wir zunächst nicht einordnen. Wären sie nicht in einer Frauengalerie ausgestellt, hätten wir sie spontan einem Chauvi zugetraut. Können diese Bilder, die ein negatives herkömmliches Frauenbild vermitteln, ohne daß die Künstlerin etwas von sich preisgibt, eine konstruktive Kritik bedeuten (war es überhaupt ihre Absicht)? Weil soviel Masche (2 rechts, 2 links) dahinter war, wirkten die Bilder kalt, obwohl sie neben der warmen Wolle aufgehängt waren.
Auch in einer Frauengalerie sollte nur die Tatsache, eine Frau zu sein, nicht ausreichen, eine Ausstellung zu machen! Uns stinkt, daß "Alternative, Naturkost (Essen vom Lebascha!), Haidhausen, Frauen" derart in Mode gekommen sind, daß es schwer fällt zu trennen, wo echtes Interesse oder Schickeriabewußtsein und Geschäftsmacherei dahinter stehen.
Jahrzehntelange Arbeit von Frauen wird für eigenes Interesse benutzt und dadurch gefährdet, daß in der Öffentlichkeit ein derartiges Ereignis mit der Frauenbewegung in Zusammenhang gebracht wird.

Ille, Katharina, Florentine, Serena, Hannelore, Ruth.

TUTOREN-PROGRAMM
im Olympiadorf

NIKARAGUA-ABEND

21.10. 19.00 Uhr (unter der Mensa)
Musikgruppe aus Nikaragua
(Gedichte und Lieder)

Der Dollar kam mit aggressiven Zähnen
Land zu verschlingen
auf Amerika Hirtenbrust
er packte Panama mit grausem Rachen
bohrte seine Fänge ins junge Erdreich
suhlte sich im Schlamm, in Whisky und
und Blut
und ein Präsident im Gehrock leistete
einen Eid
„Die Bestechung sei mit uns
an jedem Tag".
Dann nahte blanker Stahl,
und der Kanal schied des Menschen
Wohnstatt
hier die Herren, dort die Fronenden.
Sie eilten nach Nikaragua.

(aus „Sandinio" von Pablo Neruda)

"Bommi" Baumann Memoiren werden zum zweiten Mal vor dem BGH verhandelt.

Am Dienstag , den 10.10.1978 um 9.00 Uhr wird vor dem 1. Strafsenat des BGH in Karlsruhe ein weiteres Mal über das im Trikont–Verlag erschienene Buch von "Bommi" Baumann "Wie alles anfing" verhandelt.

Es ist das zweite Mal, daß sich der BGH mit diesem Buch beschäftigen muß: am 9.8.77 hob der gleiche Senat den Freispruch des LG München auf und verwies die Sache zur erneuten Verhandlung zurück. In dieser Entscheidung, die als Meilenstein der bundesdeutschn Justiz auf dem Weg in ein Gesinnungsstrafrecht gelten muß, unterschied der BGH zwischen der Presse bei der die "Berichterstattung" oder "wertfreie Dokumentation" im Vordergrund steht und der Presse (wie dem Trikont–Verlag) die sich auf das "Grundrecht der freien Berichterstattung (Art. 5 GG) nicht berufen könne", wenn sie Verfasser, wie Bommi Baumann, zu Wort kommen läßt.
Getreu dieser Rechtsaufffassung des BGH hat das LG München in seinem Urteil vom 1.2.78 die beiden Verleger des Buches wegen Billigung von Straftaten zu Geldstrafen von je 150 Tagessätzen verurteilt, die Beschlagnahme des Buches jedoch abgelehnt, da "nicht **jede** vorsätzliche Verbreitung des Buches in Kenntnis seines Inhalts" strafbar sei.
Gegen dieses Urteil, das in der Süddeutschen Zeitung als "Farce" bezeichnet wurde, legte die Verteidigung und Staatsanwaltschaft Revision ein. Die Staatsanwaltschaft, weil das Buch selbst nicht beschlagnahmt wurde und die Verteidigung, weil die Bestrafung der Verleger nicht mit dem Text des Bommi-Buches, sondern mit dem Text des Werbeprospektes des Trikont-Verlages begründet worden war.

Der Bundesgerichtshof steht nun ein weiteres Mal am Scheideweg: In der vor dem Bommi-Fall einzigen Entscheidung hat er einen rechtsradikalen Verleger, den das Landgericht wegen § 140 StGB verurteilt hatte, freigesprochen, weil die Billigung aus sich heraus verständlich sein muß, "nicht durch außerhalb der Erklärung liegende Umstände" als Zustimmung gewertet werden darf. Genau das hat ber das LG MÜnchen gemacht, als es die Billigung von Straftaten aus dem Werbeprospekt des Verlages konstruierte. Hebt der BGH das Urteil nicht auf, so ändert er seine Rechtsprechung, die er an einem rechtsradikalen Verlag gebildet hat, speziell für einen linken Verlag und bestätigt damit einen alten Vorwurf, daß die Justiz in Deutschland auf dem rechten Auge blind ist und auf dem linken umso besser sieht.

RA Arnold

ES WIRD WIEDER HERBST IN BERLIN

Festnahmen, Hausdurchsuchungen und Ermittlungsverfahren en masse bei BUG-INFO in Berlin

Nachdem im letzten Deutschen Herbst zu Berlin das alte INFO vom Staatsschutz eingestellt, dafür aber etliche 129a-Verfahren eröffnet worden waren, begannen die Diskussionen über die Frage: Wat nu?

Es zeigte sich, daß es nicht mehr möglich war, EINE Zeitung zu machen, die von allen undogmatischen Gruppen getragen wird. Umstritten war das Prinzip der Offenheit (jeder kann schreiben, jeder kann mitmachen), welches das alte INFO charakterisiert hatte, und das nunmehr ein offizielles Impressum erforderte. Dieser Punkt war für eine "Fraktion" sehr wichtig, während andere argwöhnten, öffentliches (legales) Herstellen der Zeitung würde Zensur mit sich bringen.

Das BUG mußte bald feststellen, daß der Staatssch(m)utz wieder äußerst sorgfältig observierte. Der Zeitungsbe- und -vertrieb lief aber normal, ohne Störung von Staatsseite.

Am Sonntag, den 17.9., rechtzeitig zum Beginn des neuen Herbstes bzw. der Sumpfaustrocknungskampagne kam dann der große Schlag. Im Keller am Mehringdamm drangen die Freunde ein und nahmen 12 Leute fest, während andere Helfer gleichzeitig 7 Wohnungen und die Druckerei durchsuchten oder eben auch mal kurz ein paar Leute von der Straße weg kassierten. Insgesamt wurden 22 Leute festgenommen; nachts wieder freigelassen nach erkennungsdienstlicher Behandlung usw. Gegen diese und noch 8 weitere läuft nun ein Verfahren wegen "Unterstützung terroristischer Vereinigungen" (§ 129a). Die Durchsuchungsbeschlüsse enthielten teilweise genau dieselbe Begründung wie bei den AGIT-Druckern in Bezug auf das alte INFO. Das Gericht hält es nicht einmal mehr für nötig, im einzelnen zu begründen, sondern erlaubt sich zu argumentieren, daß die "Gesamtheit der Beiträge" im BUG-Info geeignet sei, beim Leser psychologische Hemmschwellen gegenüber der Guerilla abzubauen usw.

Da der Angriff des Staates sowohl bei AGIT als auch jetzt die gleichen Leute treffen soll (nämlich uns alle), bietet es sich an die Solidaritätsarbeit für die angeblichen oder tatsächlichen Buggies zusammen mit und im AGIT-Komitee zu leisten.

Kontakt: AGIT–KOMITEE, Mehringdamm 99, 1000 Berlin 61

Wolf Biermann
Preußischer Ikarus
Lieder/Balladen/Gedichte/Prosa

Dieses Buch enthält Lieder, die noch in der DDR entstanden, aber noch nicht als Buch erschienen sind, sowie neue Arbeiten, die Wolf Biermann im Westen schrieb. Das Buch ist ein Beleg für die ungebrochene künstlerische und kritische Intensität Biermanns. Neue Erfahrungen haben seine Lieder hervorgebracht. Neue Motive sind in die Texte eingegangen, aber der rebellische Blick und das poetische Temperament des Autors haben sich erhalten. Der Band enthält viele der Lieder, die Wolf Biermann seit seiner Ausbürgerung in seinen Konzerten gesungen hat und dazu seine eigenhändige Notenschrift.

200 Seiten,
Broschur
DM 12,80.

k&w
Verlag Kiepenheuer & Witsch

IRA

10 Jahre Irischer Widerstand

Am 5. Oktober 1968 ereigneten sich in Nordirland die ersten Bürgerrechtsmärsche gegen die soziale und kulturelle Apartheid der katholischen Minderheit. Der Hintergrund der friedlichen massenhaften Manifestationen war die jahrhundertealte soziale Unterdrückung durch die britisch diktierten protestantischen Loyalisten. Die Serie der anwachsenden und mächtiger werdenden Bürgerrechtsproteste kulminierte ein Jahr darauf, als die sektiererische RUC - Polizei den Burntollet - Marsch tausender von Katholiken auf freiem Feld überfiel und blutig niederschlug.

Den Rest von Zerstörung besorgte die schließlich eintreffende britische Armee;
die "Friedensarmee" demolierte Straßenzüge nach der Taktik der verbrannten Erde, trennte erst recht eigentlich Katholiken und Protestanten und führte 1971 die alte britische Politik der Internierung neu ein: Hunderte meist unbeteiligter Menschen wurden ohne Anklage und Gerichtsverfahren in das KZ Long Kesh gebracht und in andere Folterzentren, wo die ersten Experimente in sensorischer Deprivation an Menschen unternommen wurden.
Erst zu diesem Zeitpunkt entwickelte die IRS ihre eigentlichen militärischen Kampagnen gegen den britischen Imperialismus und zum Schutz der von Pogromen bedrohten katholischen Bevölkerung, die zu keinem Zeitpunkt daran dachte, einen angeblichen "Religionskrieg" zu führen, sondern einen Kampf gegen die loyalistische Unterdrückung, für die Wiedervereinigung Irlands, für Rätedemokratie und folgerichtig gegen den britischen und jeden Imperialismus.

Seit der Zeit wird dieser Kampf ohne Unterbrechung durch eine relativ kleine aber unglaublich geschundene Population ausgefochten; mit einem — gemessen an der Bevölkerungszahl — weltweiten Rekord an Verhaftungen, Gefängnisstrafen, Folter, Mord und Immigrationserpressung. Kein schmutziges Mittel, das nicht gegen den irischen Widerstand und besonders gegen die IRA angewandt worden wäre: moderne Antiguerilla- und Antisubversionsstrategien, verwissenschaftlichte Counterinsurgency-Techniken des Generalts Frank Kitson, dessen erst Tat 1971 die warnungslose Zerbombung von McGurks Bar in Belfast war. Dieses Blutbad, das 30 Menschen das Leben kostete, wurde der IRA angelastet.
Gerade in diesen Tagen, enthüllt sich vor einem Belfaster Gericht der Hintergrund der wahren Täterschaft, wird vor dem Straßburger Gericht die britische Regierung der Folter für schuldig erklärt. In Wahrheit also selber moralisch diskreditiert, greift der Imperialismus auf feinere und verdecktere Formen des Konterrevolutionären Kampfes gegen die IRA zurück: Den irischen Kriegsgefangenen wird der politische Status aberkannt. In den H Block des Lagers vegetieren die politischen Gefangenen fast nackt dahin, ohne daß ihre Moral gebrochen wäre. Ihre Zellen enthalten ein einziges Tuch und eine Matratze, sie bekommen keine Pakete, nicht eine einzige Zeitung, sie dürfen keine Uhr tragen und keine Zahnbürste besitzen und fast keine Besuche empfangen. Da sie sich zu hunderten entschieden weigern, die vorgeschriebene Gefängniskleidung zu tragen, dürfen sie nicht einmal die außerhalb der Zellen liegenden Toiletten benutzen, weswegen ihre Notdurft einmal pro Woche von Wärtern mit Schläuchen aus den Käfigen gespritzt wird. Zur Zeit sind fast 400 Gefangene in den H - Blocks untergebracht und werden täglich mehr; Kieran Nugent, einer von ihnen befindet sich seit dem 14.9.76 in dieser unmenschlichen Situation: Gleichzeitig verstärkt der britische Apparat den Druck auf die legale Sinn Fein Partei, der die Unterstützung der IRA vorgeworfen wird: seit einem halben Jahr wird nach der Scheibchen-fürScheibchen-Taktik deren Zeitschrift Republican News beschlagnahmt, Herausgeber, Journalisten und Drucker verhaftet, deren Büros zerstört, Maschinen und Gerät beschlagnahmt.
Unterstützt von den USA (Charter I Initiative zu Nordirland) und von der EG unter Anleitung der westdeutschen Sozialdemokratie, haben die schwachen Briten entlich den Rückhalt für neo-imperialistische Lösung in Irland gefunden: so wächst signifikant die Rate amerikanischer Investitionen in Ulster, saniert der EG-Regionalfond Counterprojekte, wird Druck auf die südirische Regierung ausgeübt, der NATO beizutreten und die Europäischen Anti-Terrorismus Konvention zu unterzeichnen, rühmt sich der westdeutsche BKA-Computer, zur Verhaftung verdächtiger Iren in Frankreich beigetragen zu haben. 10 Jahre danach hat der Kampf in Irland eine andere Dimension angenommen, sind die Initiativen der IRA im Kontext der Gouvernementalisierung peripherer Länder Europas durch das Modell Deutschland und anderer (als nur britischer) Imperialisten zu verstehen, wie er seinen Ausdruck findet etwa in jüngsten Attacken gegen Einrichtugen der britischen Rhinearmy in der BRD.
Eine Konferenz "Über Irland", die Ende Oktober in Frankfurt stattfinden soll versucht, diesen internationalen Zusammenhangvon von europäischer Unterdrückung und dem Widerstand dagegen zu thematisieren: bei Anwesenheit antiimperialistischer solidaritätskomitees und internationalen Befreiungsorgenisationen. Anmeldungen sind an das WISK zu richten: 637 Oberursel 5 — Postfach 35, Tel.: 06171/73212 — hier sind auch genauere Informationen über die geplante Konferenz verfügbar.
Ebenfalls vom WISK ist in Kürze eine Dokumentation (für ein paar Mark) über den Kampf der H-Block Gefangenen in Long Kesh zu beziehen — und mehrsprachige Postkarten mit herausgeschmuggelten Zeichnungen der Gefangenen, die an den Straßburger Menschenrechtsgerichtshof gesandt werden können.
Up the IRA!

Westdeutsches Irlandkomitee

RÜCK-&AUSBLICK

ZUM RUSSEL-TRIBUNAL

Am 4. April 1978 ging die erste Sitzungsperiode des III. Russell - Tribunals in Frankfurt/Main zu Ende. Ziel dieser ersten Sitzungsperiode war es, insbesondere "Menschenrechtsverletzungen in der Bundesrepublik durch Berufsverbote" zu untersuchen.

In ihrem Urteilsspruch kam die Jury bekanntlich zu der Feststellung, daß "in der BRD Bürgern aufgrund ihrer politischen Überzeugung verwehrt wird, ihren Beruf auszuüben", daß eine solche politische Praxis vernehmlich gegen Leute angewendet wird, "die eine ganz bestimmte politische Meinung vertreten" und daß ein solches Vorgehen "eine ersthafte Bedrohung der Menschenrechte darstellt."

Im Juli dann wurde auf einer internen Sitzung der Jury des III. Internationalen Russell - Tribunals die zweite Sitzungsperiode auf den Januar 79 in Köln festgelegt. Während dieser 2. Sitzungsperiode wird sich die Jury mit den drei Themenbereichen "Zensur, Veränderungen in Strafverfahren und Entwicklung und Mehoden des Verfassungsschutzes" beschäftigen. Die beiden Themenbereiche "Gewerkschaftsausschlüsse" und "Haftbedingungen" wurden von dem Beirat und Sekretariat des Russell - Tribunals nicht wie urspünglich vorgesehen zur Behandlung auf der 2 Sitzungsperiode angenommen. Diese Entscheidung wurde einhellig von allen Unterstützergruppen in der BRD abgelehnt und heftig kritisiert (mehr davon später).
Danach ist es in den bürgerlichen Medien – die Einheitsfront von Springer bis Augstein – wieder etwas ruhiger um das Russell - Tribunal geworden. Lediglich die Untersützerbewegung – von den Gremien des RT unabhängige örtliche Russellgruppen in der BRD und West - Berlin, die anläßlich des 3. Tribunals entstanden sind – haben von Zeit zu Zeit in unregelmäßigen Abständen mit Veranstaltungen, Dokumentationen und Zeitungen versucht eine Gegen - Öffentlichkeit herzustellen.
Die Münchener Russell - Gruppe selbst hat eine Russell - Zeitung herausgegeben, der im November eine zweite folgen soll, und zuletzt im Juni eine Veranstaltung über die Einschränkung prozessualer Rechte unter dem Motto "Rechtlos vor Gericht" mit mehreren Anwälten gemacht. Seitdem sind wir nicht mehr öffentlich in Erscheinung getreten, was aber nicht heißen soll, daß wir untätig gewesen sind. So fand am 25./26.678 in Frankfurt eine bundesweite Arbeitskonferenz der Unterstützerbewegung statt, an der Vertreter aus über 20 Städten teilnahmen, die ein Papier über die Selbsteinschätzung und das Selbstverständnis der Unterstützergruppen verabschiedeten. In diesem Frankfurter Papier distanzierte sich die Unterstützerbewegung auch von dem Vorgehen des Beirats und des Sekretariats, die beiden Punkte "Gewerkschaftsausschlüsse" und "Haftbedingungen" nicht in den Katalog zur kommenden 2. Sitzungsperiode aufzunehmen. Dieses Vorgehen des Sekretariats war für uns, die Unterstützergruppen umso befremdender, als die Jury im Verlaufe der ersten Sitzungsperiode noch zu erkennen gab, daß ihr zu einer endgültigen Bewertung von "Gewerkschaftsausschlüssen" weiteres Material auf der 2. Sitzungsperiode vorgelegt werden müße.
Die Differnenzen zwischen der Unterstützerbewegung und den offiziellen Gremien des Tribunals führten auch dazu, daß eine für Ende Oktober vorgesehene Bundeskonferenz aller Unterstützergruppen, die von Sekretariat und Beirat einberufen werden sollte, nun von uns, den Russel - Untersützer - Gruppen in eigener Regie durchgeführt wird. Die Bedenken des Sekretatiats waren, daß dort vor allem "RAF - Sympathisanten und Chaoten" dominierenden Einfluß hätten. Diese Konferenz soll nun am 28./29. Oktober in Köln stattfinden. Auf einem Vorbereitungstreffen hierfür, daß im September in Marburg stattfand, wurde die Kritik der Unterstützerbewegung nochmal zum Ausdruck gebracht, die Themen "Gewerkschaftsausschlüsse" und "Haftbedingungen von der Behandlung auf der 2. Sitzungsperiode auszuschließen. Darüberhinaus übernahmen die einzelnen Russel - Gruppen, Material zu verschiedenen Punkten(Zensur/ Verfassungsschutz/Strafverfahren/Gewerkschaftsausschlüsse/Haftbedingungen) aufzuarbeiten, um auf der kommenden 2. Sitzungsperiode ein paralleles Rahmenprogramm durchzuführen, wie dies auch schon in Harheim geschehen ist.

Bei unserem nächsten Treffen am 24.10.78 um 19.00 Uhr in der Maistr. 29 halten wir eine Vorbereitungsveranstaltung für die Bundeskonferenz in Köln am 28./29. ab, auf der wir über die anstehenden Fragen zu den Perspektiven der Antirepresssionsarbeit und die von uns für die 2. Sitzungperiode bzw. das Rahmenprogramm übernommenen Fälle berichten und diskutieren wollen. Da in der gesamten Untersützerbewegung Einigkeit darüber besteht, daß die Russel - Arbeit auch nach dem Tribunal weitergeführt werden soll – in welcher Form ist noch offen –, fänden wir es gut, wenn an besagtem Dienstag (24.10.) möglichst viele Leute kommen würden, die Ideen, bzw. die sich schon Gedanken Gemacht haben oder einfach daran interessiert sind, zu wissen wie es nach der 2. Sitzungsperiode weitergehen soll.

Also, wer daran interessiert ist, bei uns mitzumachen, den laden wir herzlich ein zu kommen (Di. 24.10. Maistr. 29)

Also, wer daran interessiert ist, bei uns mitzumachen, den laden wir herzlich ein zu kommen (Di. 24.10. Maistr. 29) was natürlich ih auch für die gilt, die "bloß" mit uns sympathisieren.

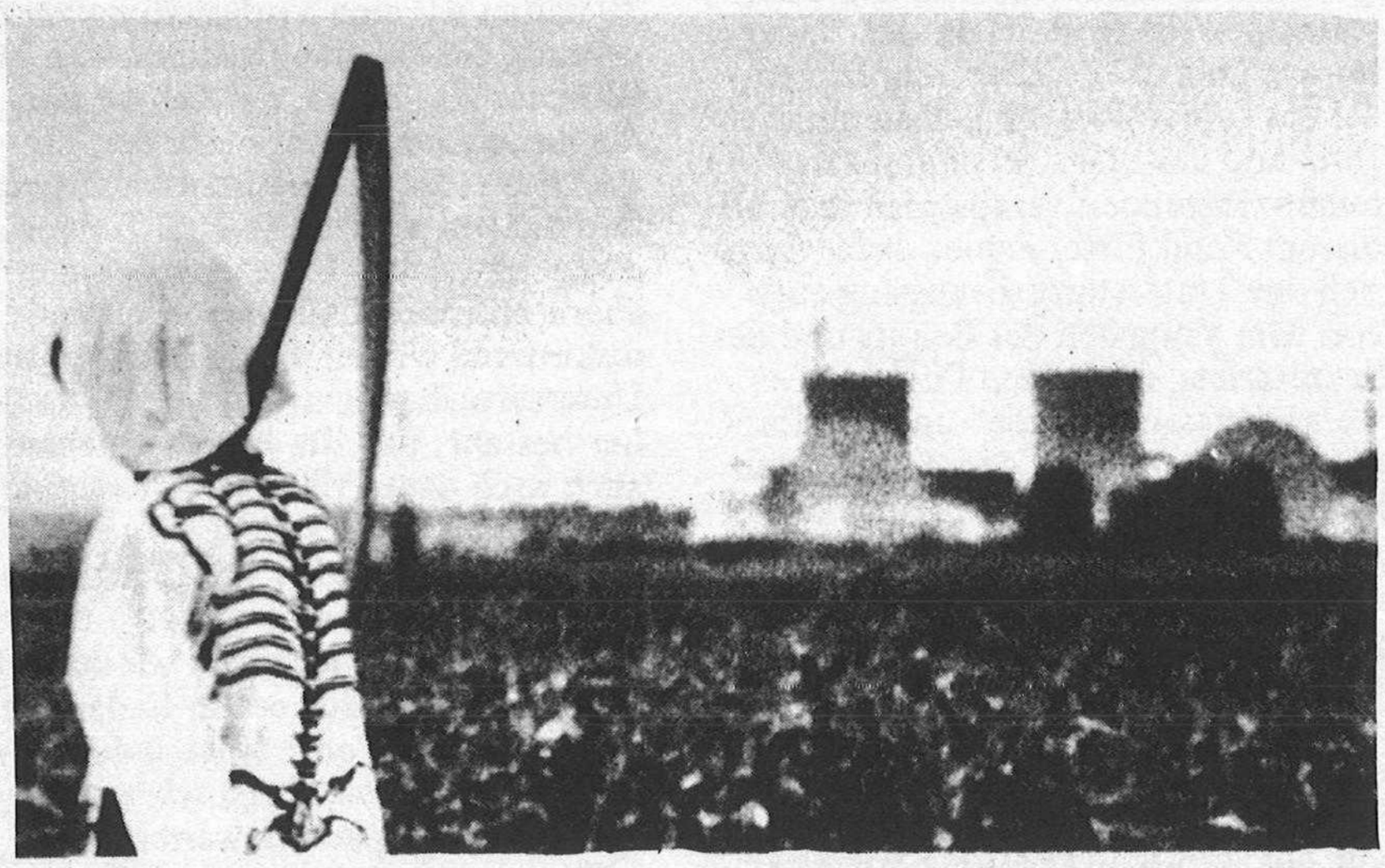
Einladung: Di. 24.10.78 Maistr. 29 um 19.00 Uhr
Vorbereitungstreffen zu Bundeskonfernez der Russell - Unterstützerbewegung in Köln am 28./29. Oktober. Berichte und Diskussion.

Treffen der Münchener Russel - Gruppen: 1. und 3. Di. des Monats, Maistr. 29 um 19.00 Uhr.

Atommüll

"Liebe Freunde, wie ihr alle wißt, stehen mit den Tiefbohrungen im Salzstock von Gorleben die entscheidenden vorbereitenden Maßnahmen zum Bau einer Wiederaufbereitungsanlage und einer zentralen Atommülldeponie in der Bundesrepublik kurz bevor.
Gorleben ist der entscheidende Baustein im ganzen System der Atomwirtschaft, insbesondere im Hinblick auf den Eintritt in das Putoniumzeitalter mit seinen Schnellbruterreaktoren. Mit Gorleben steht und fällt das Atomprogramm und die Wirksamkeit unseres Widerstandes dagegen. Für uns ist der Bohrbeginn gleichbedeutend mit dem Baubeginn..... Das bedeutet, daß die Anti-AKW-Bewegung sich schnell und solidarisch auf ein Widerstandkonzept einigen muß.....(aus einem Brief an alle AKW-Gegner von vers. B.I.'s aus Gorleben."

Wir unterstützen im wesentlichen das "Konzept für den Widerstand" (siehe 1. - 3.) der Bürgerinitiativen bei Gorleben.
Der Hinweis den Widerstand "gewaltfrei" zu gestalten, ist unserer Meinung nach unnötig, da bereits die Teilnahme an irgendeiner Aktion als "gewaltätig" diffamiert werden kann, was, wie wir wohl alle wissen, schon allzuoft passiert ist.



Die Obrigkeit versucht uns doch immer zu spalten in friedliche und kriminelle AKW-Gegner.
"Die Guten ins Töpfchen, die Schlechten ins Kröpfchen und alle zusammen ins Massengrab oder KZ.
"wer von uns wäre nicht gegen Gewalt die andere Seite diskutiert nicht über Gewalt, sie übt sie aus und gießt sie in Gesetze. " (P.P. Zahl – "Brokdorfer Kantate")

Aufruf zum Widerstand
1. Direkte, dezentrale Aktionen: *in der ganzen Bundesrepublik sofort nach Bekanntwerden des Bohrbeginns.....*
2. Denzentrale Großdemos *am zweiten Sonntag nach Bohrbeginn.*
Vorschlag für mögliche Ziele dezentraler Demos: Gorleben, Brokdorf, Kalkar, Borken (geplantes Zwischenlager), Biblis, Whyl und OHU für bayrische B.I.'s und Österreicher.

Begleitend dazu sollten, wenn möglich an allen Orten am gleichen Tag kleinere Aktionen stattfinden.....
Voraussetzung für diese 2 Phase ist, daß die regionale Koordination schnell und unbürokratisch klappt.
3. Zentrale europäische Kundgebung und Demo.
Ob diese Demo in Gorleben selbst oder vielleicht in Hannover stattfindet, muß noch diskutiert werden.....

4. Ansatzpunkte für mögliche Aktionen:
- *Energieversorgungsunternehmen (sind fast alle Mitglieder der DWK)*
- *Die "Deutsche Gesellschaft für Wiederaufbereitung" (DWK) selbst, sie ist der Betreiber der Wiederaufbereitungsanlage (WAA)*
- *(voraussichtlich) Standorte für AKW's und Zwischenlager.....*
- *Zulieferfirmen für AKW's und WAA's ... (z.B. Siemens)*
- *Bohrungsfirmen, Forschungsinstitute.....*
- *staatliche oder städtische Stellen, die für die Energiepolitk mit verantwortlich sind.....*

5. Aktionsmöglichkeiten:
Jeder muß vorher abwägen, welches Risiko er einzugehen bereit ist, denn bei einigen Aktionsformen muß mit Festnahmen gerechnet werden. Die breite Palette der Aktionsformen reicht von der informierenden Öffentlichkeitsarbeit über vielfältige Arten des Protests bis hin zur wirksamen Behinderung der Bauarbeiten, bzw. des Betrieb's der Atomindustrie.
Jede dieser Aktivitäten ist nötig, aber der Erfolg hängt davon ab, ob und wann es uns gelingt, daß die Gesamtheit aller Aktionen auf vielen verschiedenen Ebenen eine Wirksamkeit erreicht, die es den Verantwortlichen in Industrie und Regierung unmöglich macht, ihre atomaren Pläne zu verwirklichen.
Proteste, Straßentheater-Musik, Mahnwachen, begrenzter Hungerstreik, Demos (auch Radl und Bootdemos.....), Infoveranstaltungen, Telefonblockaden, "Atommüllverteilungen", Atommülltransporte", Behinderungsaktionen, Blockaden durch viele "kaputtgegangene " Autos, "Menschenteppiche" Türen verketten-zumauern, Ankettung an Schienen, go - in's bei (un)Verantwortlichen der E-Werke .....
Alle Aktionen sollten durch gute Öffentlichkeit- und Pressearbeit begleitet werden. Innerhalb der Gruppen sol sollte es Telefonketten und Alarmplan geben. Bei Aktionen, bei denen mit Übergriffen der Polizei zu rechnen ist, sollten die Teilnehmer vorher klären, wie sie sich verhalten.....
6. DAS ZWEITE AKTIONS - WOCHENENDE soll vom 27. - 29. Okt. stattfinden.

7. Um gemeinsame Aktionen hier in München und in Ohu vorzubereiten, und zu diskutieren, schlagen wir ein gemeinsames Treffen aller AKW-Gegner aus Münschen und Umgebungs vor. Wir bitten alle Interessierten AKW-Gegner und –Gruppen sich mit uns in Verbindung zu setzen um so ein gemeinsames Plenum in der nächsten Zeit zu organisieren! Wir treffen uns Donnerstags um 20.00 im Stadtteilladen Corneliusstr.

MAG, Mü. 40, Angi Frick, Elisabethstr 7/2. Tel: 37 33 38

DIE NEUEN SIND DA!

Es hieße Eulen nach Athen tragen, die Notwendigkeit einer linken Tageszeitung nachzuweisen. Sollte es nach der Auswahl aus Springers Sonntagsblättern im letzten Blatt noch eines Beweises bedurft haben, so lieferte ihn die Süddeutsche Zeitung am 5. Oktober mit ihrem dreispaltigen Artikel über 'Die Neue', in dem das Erscheinen der 'Tageszeitung' mit keinem Wort erwähnt wurde, obwohl beide Zeitungsinitiativen innerhalb einer Woche ihre Null - Nummern herausbrachten.

Eine Linke Tageszeitung, das war der Traum aller Linken seit 1968, vor allem nachdem die einzige linke Tageszeitung, die UZ, eher ein Alptraum blieb, und nun sind gleich zwei da. Der Kreis um den Berliner Extra-Dienst, der einst von Augstein das Startkapital erhielt, hat in Zusammenarbeit mit dem Dritten-Welt-Magazin die 'Neue' zusammengebastelt und wendet sich an 'politisch interessierte Bürger, die links und ohne Scheuklappen sind', an die 'rationale Linke'

Wer diese rationale Linke kennt, der weiß, daß damit bereits ein breites Spektrum unseres Lebens entfällt, man sucht deshalb auch vergebens nach einem Sportbericht, nach einer Filmkritik, nach einem persönlichen Erfahrungsbericht, nach einer menschlichen Tragödie oder Komödie, stattdessen spaltenlange Berichte und Kommentare aus der Dritten Welt ohne auch nur die Erfahrungen der letzten Jahre zu berücksichtigen, die Fehlschläge und Mißerfolge, die Rückentwicklungen und gestorbenen Hoffnungen.
Dazu eine Anhäufung von Namen, die 'Die Neue' wohl salonfähig machen sollen: Böll, Hildebrandt, Köhler, Schuchhardt, Schröder, Gremliza, es fehlt nur noch eine dreiteilige Serie über 'Die Krise' von Altvater.
Als ich die 'Neue' aus dem Briefkasten fischte um mich in der Straßenbahn neugierig der Lektüre zu widmen, erlebte ich die erste Schlappe. Es war einfach unmöglich, das unmögliche Format in der Tram zu entfalten, ich mußte gegenüber meinem Nachbar kapitulieren, der mit seiner 'Bildzeitung' im Vorteil war.
Die radikale Linke kapiert einfach immer noch nicht, daß eine Zeitung nicht nur Informationen liefern, sondern auch unterhaltend sein soll. So beibt eigentlich nur die Böllsche Satire über die Ausgewogenheit der Fernsehprogramme in Erinnerung, aber deshalb

hätte es wohl keiner Zeitung bedurft, der Rest ist alles in allem nur ein Extra –Dienst im unhandlichen Riesenformat, das anscheinend auch Rainer Hachfeld bemerkt hat. (Wer immer noch nicht begriffen hat, das Hildebrandts Stärke seine Schnauze und nicht seine Schreibe ist, dem sei die Lektüre seiner Glosse empfohlen).

Demgegenüber hat 'Die Tageszeitung' schon mal den Vorteil, ein 'lesbares Format' aufzuweisen, das auch für öffentliche Verkehrsmittel geeignet ist, wenn auch der Schriftsatz mehr an eine Schülerzeitung erinnert. Doch von den Äußerlichkeiten abgesehen, inhaltlcih berührt die 'Tageszeitung' mehr als die 'Neue'. Während dort gut ein Drittel der Dritten Welt gewidmet ist, findet man hier Berichte aus Bereichen, die einem unmittelbar betreffen, nicht nur Knast, Frauen, Schwule, auch Berichte über eine Peep-Show und die kleinen Meldungen aus dem menschlichen Alltag und eine gut recherchierte Studie über Gorleben, wie man Sie in den bürgerlichen Zeitungen vergeblich sucht. Gegenüber den Null-Acht-Fünfzehn-Artikeln der 'Neuen' über Südafrika, wie sie auch in der UZ stehen könnten, hebt sich der Bericht von Gabriel Garcia Marquez über den grausamen Alltag in Nicaragua stark ab. Er vermittelt etwas, man fühlt sich betroffen und wird trotzdem informiert, eine journalistische Meisterleistung.
Warum steht eigentlich in der 'Neuen' keine Zeile über die Wahlfälschung der IG Metall bei Mercedes und den Erfolg der linken Liste? Liegt es vielleicht an der wohlwollenden Haltung, mit der die 'Neue' von Seiten der Gewerkschaft aufgenommen wurde, oder eher an der relativ großen Anzeige des SPD – Organs 'Vorwärts' In der Tageszeitung' steht es jedenfalls und auch vier (4 !!!) Meldungen vom Sport, die sich vorsorglich 'Sportliches Alibi' nennen. Dafür sucht man im Impressum vergeblich nach einer Münchner Adresse. Was ist aus der Münchner Initiative geworden, die vor über einem Jahr mit vielen Worten und vielen Leuten begann.
Anscheinend spiegelt sich auch hier das Desaster der Münchener Scene wieder. Bei allem Optimismus bleibt bei der 'Tageszeitung' die bange Frage, ob das Zusammenspiel von Basisberichten, Informationen und induviduellem Journalismus bei einer täglichen Ausgabe funktionieren wird und ob sie tatsächlich eine Alternative zur etablierten, immer mehr zu Uniformität neigenden bürgerlichen Presse werden kann und dabei gleichzeitig die Attraktivität einer alternativen Lebensform wiederspiegelt, die auch für andere anziehend wirkt, Viele Fragen die einer Antwort harren.
Trotzdem: Alles in allem steht es nach den beiden Null-Nummern 1 : 0 für die 'Tageszeitung'.

Peter Schult

Hallo, es gibt die Münchner Initiative noch!
Wegen Urlaub und anderen Schwierigkeiten konnte sie diesmal zur Null-Nummer der TAZ nichts beitragen. (Es stehen nämlich nur die Initiativen auf der Null-Nummer, die an der Produktion beteiligt waren). Wer sich über die Null-Nummer informieren will, soll den Achim im Blatt anrufen, außerdem für alle, die sie noch nicht kennen man/frau kann sie im Blatt, Basis oder und Ähnlichen einschlägigen Orten erhalten.

Ich abonniere **die Tageszeitung** zum Preis von DM 70,- im voraus. Das Abonnement verlängert sich um jeweils drei Monate, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

. . . . . .

Name

. . . . . .

Adresse

. . . . . .

Datum u. Unterschrift

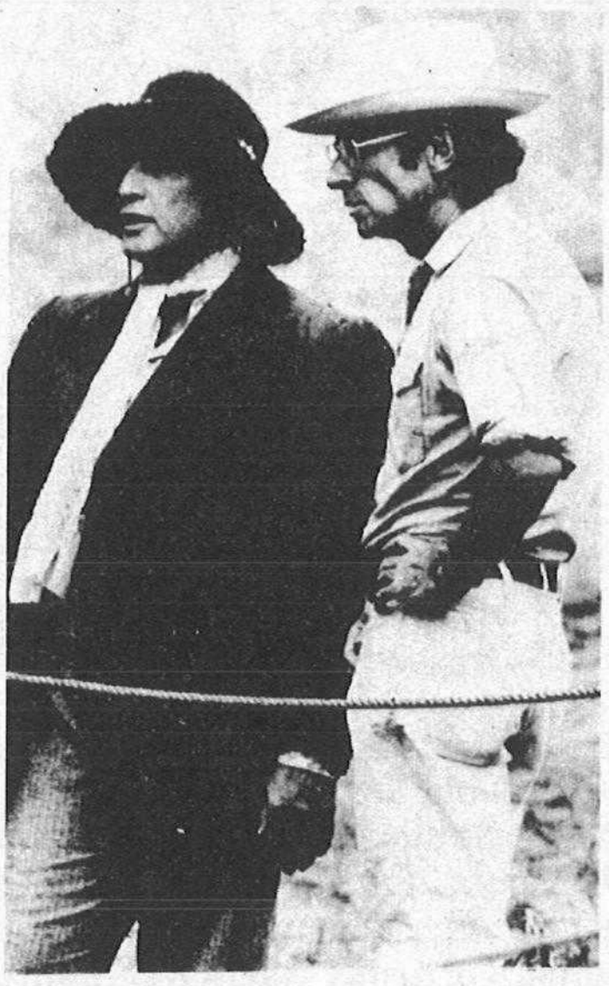
BUCHBESPRECHUNG:

BRANDO

Neben James Dean und Montgomery Clift zählt Marlon Brando wohl zu den be- und geliebtesten männlichen Filmgrößen der Filmethusiasten. "Kein Film ohne Reklame, keine Reklame ohne Legende, ohne Legende kein Star." Kein Star ohne Mythos muß man hinzufügen. Den Mythos "Brando" lüftet eine neue Biographie:
"Marlon Brando, der versilberte Rebell", von Jörg Fauser. Erschienen im Monika Nüchtern Verlag, München, DM 28,--)

Es ist keine distanzierte Beschreibung eines Schauspielerlebens, Jörg Fauser gibt sein Engagement, seine Faszination und die oft spürbare Identifikation mit seinem Helden zu errkennen. Dies macht das Lesen zu einem Vergnügen!! Das rebellische und coole, das was an Marlon Brando neben seinem Sexappeal so nachamenswert erscheint, das alles bettet der Autor in einen sozialen und geschichtlich - gesellschaftlichen Kontext neben biographischen Schmankerln auf dem Weg Brandos Erfolgen & Mißerfolgen.

Beispiel Hollywood
"1949 war (auch) das Jahr zweier außenseiter gewesen, die ihre Tätigkeiten allerdings auf solideren Ebenen als jenen der Kunst vollzogen. Mao Tse Tung war in Peking und Adenauer ins Bonner Bundeskanzleramt eingezogen, ihre Wirkungen waren nicht unbedint segensreichere als die des Filmstars. Europa im Aufbau, noch einmal Stabilisierungs- und Expandierungsepoche des Kapitalismus, und im Osten füllte Stalin die Gulags. Die Bayernpartei war mit 17 Abgeordneten im Deutschen Budnestag und Camus schrieb L'homme revolte, in Italien blühte der Neo-Realismus Viscontis und Rossellinis, und in Cuba quälte sich Hemingway, auf dem Tiefpunkt seiner Existenz, über den Fluß und ind die Wälder ab. Im Weißen Haus residierte Truman, auf dessen Konto Hiroshima ging, aber der eigentliche Furor Americanus war ein Volksvertreter namens Joseph McCarthy, der das Land mit einer "antikommunistischen" Hexenjagd an den Rand eines moralischen und politischen Desasters brachte.
Mit einem schier unglaublichen Ausmaß an Blut, Leid, Zerstörung, Terror und Tod hatte sich die Menschheit eines Diktators entledigt, und siehe, der Schoß war fruchtbar noch und lettlich – "Die Krone der Schöpfung, der Mensch, das Schwein".
In Hollywood regierten
Leute wie Jack Warner und Harry Coh Cohn, die Erben jener jüdischen Handschuhfabrikanten und Teppichverkäufer, die Anfang des Jahrhunderts von New York in das schläfrige Städtchen in den Hügeln oberhalb Los Angeles



gekommen waren, weil sie im Geschäft mit den laufenden Bildern den Goldschatz des Jahrhunderts gewittert hatten.....;
McCarthys Hilfstruppen in Hollywood schwangen auch über dem Filmland die patriotische Fahne und antiliberale Fuchtel. Den Ton gab dabei natürlcih einer der Chefs an, Metro - Goldwyns Louis B. Mayer; *"Je lauter McCarthy schreit, desto lieber mag ich ihn. Er verrichtet gute Arbeit, um uns von den Termiten zu befreien, die unsere Demokratie auffreßen."* John Wayne ritt an der Spitze der "Motion Picture Alliance for the Preservation of American Ideals..,, Gary Cooper brüstete sich damit, er habe *„viele Drehbücher abgelehnt, die für kommunistisches Gedankengut eintraten"* Im Jahre 1947 hatten sich die Regisseure, Autoren und Produzenten Alvah Bessie, Herbert beBibermann, Lester Cole, Edward Dmytryk, Ring Lerdner Jr., J.H. Lawson, Albert Maltz, Sam Ornitz, Adrian Scott und Dalton Trumbo geweigert, vor dem HUAC – Ausschuß (house un - American activities committee) auszusagen, ob sie der kommunistischen Partei angehörten oder nicht. Sie wurden zu Gefängnisstrafen verurteilt (wie später auch Dashiell Hamett) und führten als die Hollywood Ten die schwarzen Listen an, auf denen rangierte, wer sich verdächtig gemacht hatte und von den großen Studios keinen Job mehr bekam"

Indianer
Viele Jahre später, am 27. März 1973 (seit 1 Monat ist Wounded Knee besetzt) lehnt Brando den Oscar ab. (für 'Der Pate'). Die Indianerin Miss Littlefeather trägt im Namen von Brando vor:
"Zweihundert Jahre lang haben wir den indianischen Völkern, die für ihr Land, ihr Leben, ihre Familien und ihr Recht auf Freiheit kämpfen, gesagt: Legt Eure Waffen nieder, Freunde, und wir werden zusammenbleiben..... Und wenn sie dann ihre Waffen niederlegten, ermordeten wir sie.....Wir zwangen sie durch Hunger, betrügerische Üb Übereinkommen zu unterzeichnen, die wir niemals einhielten.....Vielleicht sagen sie sich jetzt, was zum Teufel hat das eigentlich mit den Ehrenpreis der Akademie zu Tun? Die Antwort auf diese unausgesprochene Fragen ist, daß die Gemeinschaft der Filmwirtschaft die Verantwortung dafür trägt, daß der Indianer degradiert und sein Charakter diffamiert worden ist....."
In Hollywood spritzte der Geifer. Ein häßlicher Sound."John Wayne, Clint Eastwood und Gary Coopers GEist schworen bei Custers letzter Patrone heilige Rache, Georgory Peck sprach allen und vor allem Alfred Hitchcoock aus der Seele; *"Das zeigt, daß man keine Intelligenz braucht, um ein guter Schauspieler zu sein."*
Nun, Marlon Brando ist nicht auf das Urteil dieser "intelligenten Schauspieler angewiesen. Wer seine Filme "Endstation Sehnsucht,,, Viva Zapata", "Die Faust im Nacken" „Queimada" aber auch den „Letzten Tango"kennt, würde john Wayne gerne ein faules Ei in die Hand drücken.
Mir ging es wie Jörg Fauser: was am s stärksten hängen blieb und manches verdrängte und die Identifikation am leichtesten machte, war das Rebellische. Ich kann das Buch nur empfehlen.

Lothar

ROLLING THUNDER
DOUG BOYD

Deutsch von Janet Woolverton
Trikont Verlag, 20,-- Mark

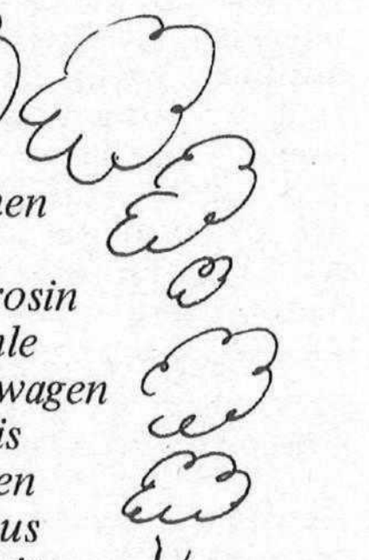
Diesem Buch stand ich lange skeptisch gegenüber. "Rolling Thunder" ist in der indianischen Szene eine umstittene Figur. Während ihn die einen zum Guru erhöhen, stempeln ihn die anderen zum Polizeispitzel und Scharlatan. Er spielt – das weiß ich, mehr weiß ich nicht – im indianischen Widerstand von Wounded Knee bis zum Longest Walk keine Rolle mehr. Er wurde von Mitkämpfern überholt. Warum er nicht Schritt gehalten hat, vermochte mir niemand zu sagen; seine Heimat bei den Western Shoshine habe ich nie besucht.

Fest aber steht: Rolling Thunder war einer der ersten Traditionalisten, die den Widerstand von der Basisarbeit vor Ort bis zur Informationsarbeit auf internationaler Ebene ausdehnten. Rolling Thunder gehörte zur indianischen Delegation bei der 1. Umweltschutzkonferenz 1972 in Schweden. Er mobilisierte mit den Kampf gegen das "chaining" (Roden mit Eisenketten) der Pinienwälder der Shoshone. Ende der 60er Jahre blickte die Westküsten–Hippies zum Indianer hoch, sich Lösungen und Botschaften erhoffend. Nur wenige Indianer aber reisten in jenen Tagen mit Botschaften zu den Weißen, Rolling Thunder tat es und wurde dementsprechend verehrt und idealisiert. Heute jedoch fehlt Rolling Thunder immer dort, wo es um die Wurst geht.Das Buch spielt Anfang der 70er Jahre.
Ich habe zögernd zu lesen begonnen, mußte meine Vorbehalte aber bald zurücknehmen. Vieles ist bekannt, doch das liegt daran, daß sich erst jetzt ein deutscher Verleger gefunden hat, in den USA gehört es zu den ersten Büchern über die "Neuen Indianer". Doug Boyd, ein weißer Wissenschaftler zeichnet –Castaneda ähnlich – auf, was er mit Rolling Thunder erlebt. Castaneda ähnlich ist auch Boyds naives Staunen, wie es anscheinend nur im weißen Amerika zuhause sein kann. Manchmal war mir die Aussage der Pflanzen natürlicher als Boyds Verwunderung über Rolling Thunders Fähigkeit, Pflanzen zu verstehen. Unterstützt von Boyds weißem, erschütterbarem Weltbild wir der Unterschied zwischen Indianer und Nicht–Indianer gut sichtbar. Da Boyds auch Kleinigkeiten beschreibt und die Kraft des Medizinmanns nicht im großen Zauber sucht, wird die Power greifbar, der Alltag des Medizinmanns sichtbar. Boyds beschreibt seine Begegnung genau, ehrlich – und spannend. Die Lektüre hinterläßt einen guten Geschmack im Mund. Etwas von einer universellen Wahrheit klingt zwischen den Zeilen an.

C.B.

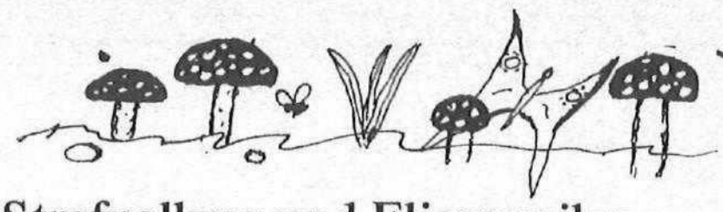
Indianerlager

Unter weit
ausladenden Bäumen
stehen ihre Herde
Coleman-Öfen Kerosin
Lampen Klappstühle
daneben Pritschenwagen
Campingbusse Tipis
ein paar Wohnwagen
Zwei-Mann-Zelte aus
Heeresbeständen mit
Dreck & Gras als Boden
& kein Indianerlager
ist komplett ohne
Scheißhäuser aus Plastik
in denen es kein Klopapier gibt
& entsetzlich stinkt



Minuten nach dem letzten
gelallten Song der
durchsoffenen Nacht
verkündet der Ausrufer
den Tagesplan
& sagt ihnen, sie sollen
ihre Verpflegung abholen
Fleisch, Brot, Kartoffeln
Kaffee & Zucker
Die Sonne geht auf
es wird heiß in den
stickigen Zelten, sie
wachen auf da drin
manche haben
im Auto geschlafen
die Fenster hochgekurbelt
sie wachen auf, machen sich
ihr Frühstück
Kinder schütten sich das
Trinkwasser übern Kopf
Alte stehen ein bißchen
beisammen und reden
Alle machen sich fertig
für das Powwow
da sind sie dann wieder
die farbenprächtigen Indianer
die man von Touristen-
fotos kennt

Nila NorthSun, aus: Terpentin on the Rocks
Maro Verlag, 1978



Strafvollzug und Fliegenpilze

Der FLIEGENPILZ, Zeitschrift für Politik und Literatur, befaßt sich mit Randgruppenproblemen in unserer Gesellschaft. Nach den Ausgaben "Das andere Theater", "Indianer heute" und "Schwule in Bewegung" wollen wir in unserer Novembernummer Probleme des Strafvollzugs behandeln. Wir wollen dabei zu einem Großteil die Betroffenen selbst zu Wort kommen lassen. Dazu brauchen wir eure Mithilfe! Unter anderem suchen wir noch Selbstdarstellungen, Erfahrungsberichte, Fotos, Grafiken und dergl. und Literatur aus dem Knast. Es wär schön, wenn der ein oder andere Lust hätte, zu einem konkreten Aspekt oder Vorfall einen Artikel zu schreiben. Für Anregungen jeder Art sind wir dankbar! Aus den leider allzu bekannten "redaktionellen Gründen" wären wir dankbar, wenn bis zum bei uns was ankommt!

Kontaktadressen:
Jule Hildebrandt, Landsberger Str. 75, 8 Mü. 2
Jürgen Fiege Kirchenstr. 69, 8 Mü 80

Zur Unterfahrt

Haidenauplatz Kirchenstr. 96 — Kneipe in Haidhausen

Tel.: 448 27 94
täglich ab 18 Uhr

KONZERTE:

Sa. 14.10., 20.00 Uhr
MATCH-JAZZTRIO

Sa. 21.10.
FLICK-FLACK

jeden Sonntag ab 13.30 Uhr
JAM-SESSION

Ansonsten jeden Tag gutes Essen (z.B. Omletts und Gemüsesuppe), Musik spontan und aus der Konserve, sowie Billiard und Flipper.

JEDEN SONNTAG FRÜHSTÜCK
Schon ab 8.00 Uhr frische Semmeln, Joghurt, Tee oder Kaffee, Frühstückseier und was sonst noch so dazu gehört

Von 10.00 - 12.00 Uhr gibt's klassische Musik live!

WAS AUS DEM

PUNK

GEWORDEN IST

Der PUNK hängt einem schnell zum Hals raus - genausoschnell, wie er versuchte, Momente von Revolte auszudrücken - und damit unser Interesse weckte - genauso schnell wird er vermarktet, erscheint er als "Phänomen" im SPIEGEL, füllt die Boutiquen und die Klatschspalten der Modejournale. Aus, vorbei, gestorben? In der letzten Nummer brachten wir ein Interview mit Joan Baez. Und eben diese Musikindustrie, innerhalb der sie zum Mythos, zum Star gekürt wurde, gegen diese versuchten die PUNK-Freaks etwas anderes zu setzen: Musik von unten, die sich einen Scheißdreck um Exklusivität kümmert, die es satt hat, nach Verkäuflichkeit bemessen zu werden.

Vor einem Monat waren die "Resisters" in Frankfurt, eine Gruppe, die sonst für wenig oder gar kein Geld in den Londoner Clubs spielt und die sich zur "New Wave" zählt - zur "politischen" Form des Punk, die innerhalb der "Rock-against - racism" - Kampagne über sich reden machte. Viermal spielte diese Gruppe ohrenbetäubenderweise in Frankfurt. Gewohnt haben sie in einer WG.

Inzwischen waren am 25. September in London 120.000 Rocker, hippies, punks, rastas, linke und nicht kategorisierte auf der Straße. Auf einer Demo gegen Rassismus und Faschismus.

PS: Was glaubt ihr, was für einen Eindruck ihr auf die Leute auf euren Konzerten hier gemacht habt. Wie habt ihr euch dabei gefühlt?

Resisters: Zuerst einmal waren viele Leute erstaunt, daß zwei Frauen in der Band spielen, und zwar nicht nur als Hintergrundchor, sondern als Drummerin und am Baß. Das hat, glaube ich, besonders vielen Frauen gefallen, die auch nach den Konzerten zu uns kamen und sagten: "Das ist toll, daß ihr das macht."

Aber das war sehr verschieden. Eine Menge Leute haben gesagt: "Hört mit diesem gräßlichen Krach auf! Das kann ja jeder!" Wenn ich so einen getroffen habe, habe ich gesagt: "Eben! Genau das! Komm und mach es!" Aber das Problem gerade in der Batschkapp war, daß die Leute an eine andere Musik gewöhnt sind: Eine mehr esoterische, amerikanische Musik wie Rockjazz, die von Experten gemacht wird und für die du dein Geld bezahlst. Und daß sie mit einer Musik wie unserer, die "schlecht" ist, aber versucht, die Gefühle der Leute auszudrücken, wenig anfangen können. Im JUZ, wo wir gespielt haben, war das ganz anders: Da kamen diese jungen Typen und sagten: "Toll, genau das, was wir wollen ..." Und die hatten auf eine andere Art begriffen, was wir versuchen: Sie fanden, wir sind welche von ihnen.

PS: Erzählt doch mal, wie ihr angefangen habt, Musik zu machen und wie sich eure Gruppe bis heute entwickelt hat.

Resisters: Das war vor eineinhalb Jahren - und es war nichts besonderes. Ich spielte mit einem Freund ab und zu im Keller. Jeff hatte bei irgendwelchen Gruppen als Roadie gearbeitet und kannte wiederum Pete. Wir haben eben immer wieder Musik gemacht - einfach für uns selbst, wie es eben ganz viele junge Freaks machen - oder manchmal auf einer Party oder etwas ähnlichem.

Wir haben eigentlich mit einem ganz einfachen Anspruch angefangen: Wir wollten eine Band machen. Nicht mehr. Wir wollten was für andere Leute machen und wir wollten nicht nur auf ein Konzert gehen, wo 20 Lastwagen eine 5000-Watt-anlage und eine Superlichtorgel anfahren, du deinen Eintritt zahlst und ein abgekartetes Spektakel erlebst - wir hatten wirklich die Nase voll von diesem Rockgeschäft mit den Supergruppen wie Emerson oder Genesis oder Yes .....

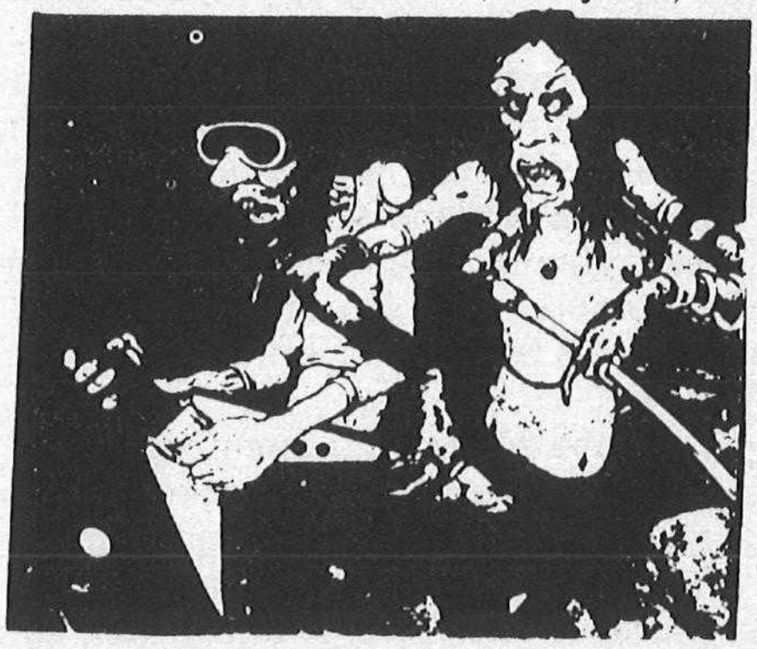
Das zweite war: Wir wollten niemanden, den wir kannten, rausfallen lassen, weil er nicht "talentiert" genug war, nicht zu irgendeinem musikalischen Standard kommen konnte. Die meisten von uns hatten schon eine Zeitlang mit verschiedenen kleinen Gruppen gespielt. Und als Else zum Beispiel dazukam, sagte sie: "Ich möchte Musik machen, aber ich kann das nicht." Und wir drückten ihr einen Baß in die Hand und heute kann sie eben Baß spielen, einfach so. Das ging aber nur deshalb, weil wir es nie anstrebten, eine professionelle Band zu werden....

Wir alle haben unseren Job, unsere politische Arbeit, wir sind in diesem Sinne keine Musiker. Jeff arbeitet in einer Alternativdruckerei. Ich zum Beispiel habe einen Sohn. Das wäre in jeder anderen Rockband unmöglich. Aber so geht es. Und ich war noch nie in einer Band, wo es mir solchen Spaß gemacht hat, wo man sich auf Montagabend freut, weil man dann zusammen probt und gar keine Lust mehr hat, aufzuhören. In den anderen Bands war das immer so eine Einstellung: Komm, mach deine Sache, fertig ...

Dafür haben wir natürlich nie Geld. Wir spielen viel auf Benefits oder in kleinen Clubs, wo wir keinen Pence bekommen. Die Anlage haben wir uns zusammengespart. Und so geht es vielen Gruppen in London.

PS: Beschreibt doch diese Musikscene etwas genauer. Oder anders, genauer gefragt: Was ist heute aus dem PUNK geworden, wo ist er kommerzialisiert, wie haben sich die Ansätze, die er gegeben hat, entwickelt?

Resisters: Das ist heute ein großes Paradox geworden. Eine der Grundaussagen der Punk-Bewegung war, daß jeder es machen kann, daß er drei Akkorde spielen kann und eine Band aufmachen. Vor einem Jahr war es wirklich eine Entdekkung, in einen von hunderten von Clubs zu gehen und eine Band zu hören, die eigentlich niemand kannte. Das waren tausende von jungen Typen, und es waren alles Leute, die von dieser Gesellschaft nicht viel zu erwarten hatten: Sie waren arbeitslos oder hatten beschissene Jobs. Es gibt ja auch einen Punk-Song, der sehr berühmt wurde: "No future" - das war so etwas wie eine Parole. Und deshalb war die Musik sehr aggressiv, aber es war gleichzeitig eine ungeheure Energie dahinter, all das herauszulassen, und jeder, der



diese Konzerte kennt, kann das verstehen. Zum Beispiel hat das Publikum eine völlig andere Rolle bekommen: Wenn eine Gruppe nicht gefiel, wenn kein Dampf dahinter war, haben alle einfach angefangen, zu quatschen und die Band ignoriert. So

kamen neue Leute auf die Bühne, und es gab ja genug davon, die spielen wollten. Wenn die Band gefiel, sind alle Leute wirklich eingestiegen und dann gab es eine große Nähe zwischen Musikern und Publikum. Das ist auch heute oft noch so.

Aber dann wurden einige der Bands sehr kommerziell. Und du gingst nicht mehr in die Clubs, um dich zu amüsieren, sondern die Bands kamen dahin, um einen Plattenvertrag zu kriegen. Die erfolgreichen Gruppen wie "Clash" oder "Stranglers" fingen an, in den großen Hallen zu spielen, mit einer Reihe Leibwachen zwischen Bühne und Publikum. Die Plattenfirmen fingen an, die Gruppen zu "machen" - ihnen neue, noch nie dagewesene Punk-Uniformen anzuziehen. Und so weiter. Es gab aber auch - und das ist neu - Leute, die ausstiegen, nachdem sie erkannt hatten, was passierte. Zum Beispiel Johnny Rotten von den Sex Pistols.

Man kann sagen: Es gibt zwei erstmal verschiedene Dinge. Den Punk-Stil in der Musik und die Punk-Mode. Die Musik ist für mich immer noch ziemlich authentisch. Sie ist nicht so einfach integrierbar, denn sie ist und bleibt "schlecht", wenn man nicht ihren sozialen HIntergrund nachvollziehen kann. Für einen Typ ohne Zukunft ist es die Hälfte der Welt, eine elektrische Gitarre zu bearbeiten. Das ist laut, und - egal wie es klingt - es ist ein kleines bißchen das Gefühl von Macht, von Selbstdarstellung. Aber zu konsumieren ist diese Musik sehr schwer, wenn du das dabei nicht miterlebst.

Und die Punk-Mode. Auch sie war einmal authentisch. Sie sollte einfach billig sein. Alles, was billig war, zeigte: Wir haben kein Geld. Wir schneiden uns das Haar schief, denn wir gehen nicht zum teuren Friseur. Wir tragen zerfetzte Hemden und Sicherheitsnadeln. Wir haben kein Geld, aber wir WOLLEN es auch gar nicht und uns ist egal, was ihr darüber denkt. und das war neu: Alle Leute versuchen sonst, beschissene Jobs zu machen, um dann so tun zu können, als hätten sie Geld. Okay, aber das war dann leichter zu integrieren: Die Zeitungen haben daraus einen "Look" gemacht, der dann wieder teuer war.

PS: Ihr bezeichnet euch als "New Wave", aber auch als Punk. Was ist der Unterschied zwischen beidem?

Resisters: Das war eine allmähliche Transformation, und ich glaube nicht, daß "New Wave" ein sehr exakter Begriff ist. Aber es war geprägt - zumindest dort - wo wir herkommen, von einer politischen Entscheidung. Als die National Front immer stärker wurde, mußte man sich entscheiden, auf welcher Seite man stand.

Zum Beispiel: In einem Londoner Vorort gab es eine Gruppe, die "Champ 69", die schon fast wie ein Fußballverein war. In ihrer Gegend war die Gruppe sehr beliebt und die Jugendlichen zogen mit Fahnen von einem Konzert zum andern. Diese Band sang Lieder über Erziehungsanstalten, mit denen sich jeder Jugendliche identifizieren konnte. Unter ihren Fans waren auch eine Menge Jugendlicher, die zum Beispiel "Pakistani-bushing" machten: Sie organisierten sich in Gangs und verprügelten Immigranten, ein typischer "Sport" von proletarischen Jugendlichen, deren Haß durch die National vor den Kopf zu stoßen. Und sie haben dann auch mit schwarzen Bands und mit Reggae-Bands zusammengespielt.

Auf der anderen Seite: Auch die New wave wird kommerzialisiert, aber anders. Zum Beispiel Tom Robinson. Sein Lied "Glad to be gay" (ich bin stolz, daß ich schwul bin) war monatelang auf Platz 1 der Hitparade! Das ist wirklich verrückt. Aber wenn Robinson ein Interview im Fernsehen gibt, merkt man, daß er nicht sehr korrupt ist, er hält manchmal richtige politische Reden und fordert dazu auf, auf eine Demonstration zu gehen oder so.

Punk und New Wave haben noch eine andere Wirkung gehabt: Innerhalb der Linken, wo eine Art Dogmatismus aufgebrochen ist. Die ganzen Organisationen haben am Anfang gesagt: Punk ist Faschismus, ist unpolitisch. Inzwischen haben sie gemerkt, daß er eine viel größere Kraft für die Leute ist als ihr Traditionalismus. Manche versuchen, die Bewegung für sich lediglich auszunutzen, aber gleichzeitig sind viele Leute heute weniger dogmatisch, was die Beziehung zwischen Kultur und linker Politik betrifft . . .

Die Zeitung liegt auf meinem Tisch
Lügen liegen Lügen liegen
Auf meinem Tisch
Reg dich nur ja nicht auf
Die sauberen weißen liberalen Lügner
Tun ihr Bestes

So dienstfertig
So eiskalt
Die Wäscherei
Die die Regierung weißwäscht

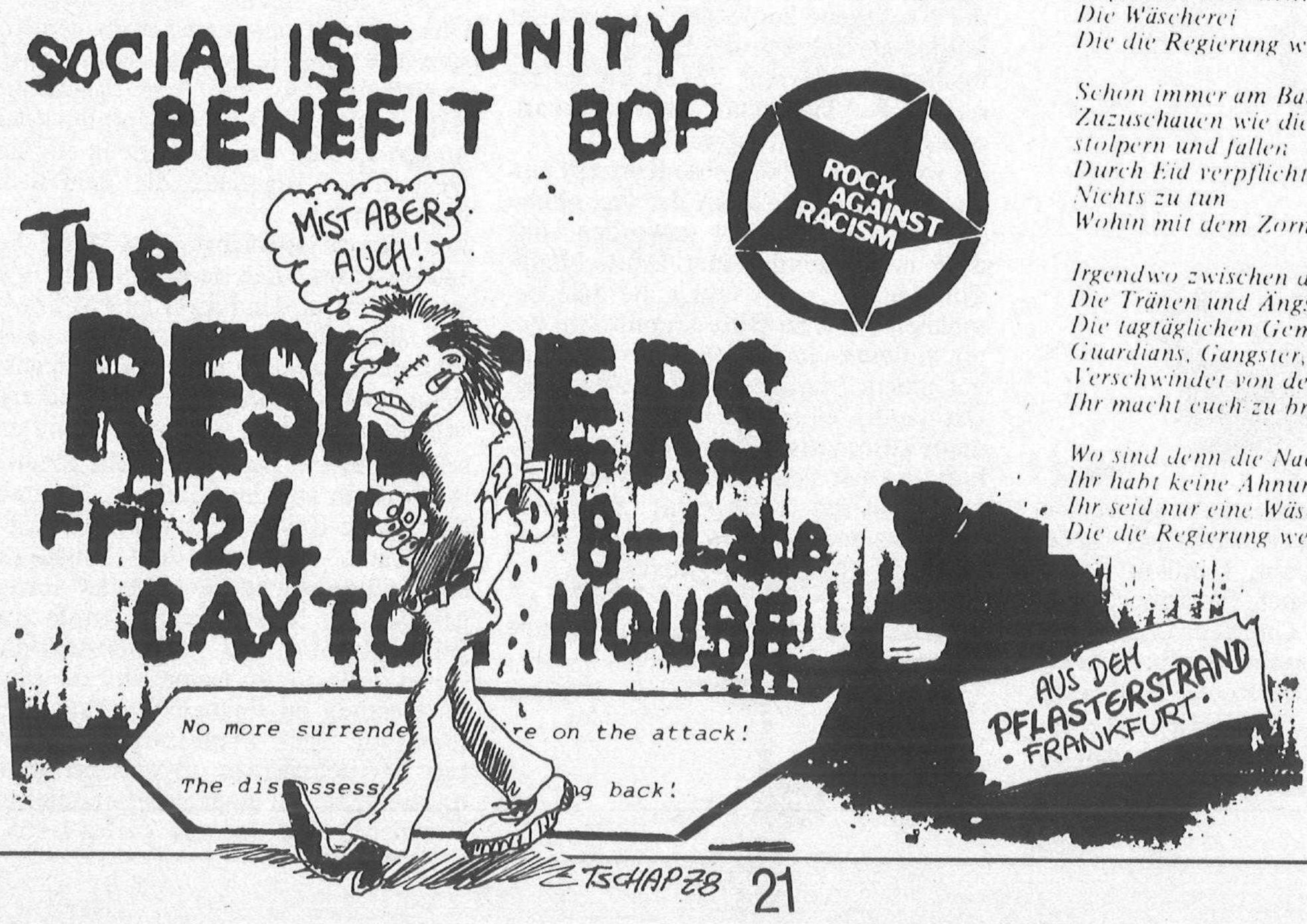
Tragpfeiler der Demokratie
schwarzweiße Buchstaben
Verhexen mich
Versuchen mich abzulenken
Vom Monopol der Mittelmäßigkeit

Bewahrt das Gesicht
Exponiert sich nicht
Die Wäscherei
Die die Regierung weißwäscht

Schon immer am Ball zu sein
Zuzuschauen wie die Tänzer
stolpern und fallen
Durch Eid verpflichtet
Nichts zu tun
Wohin mit dem Zorn

Irgendwo zwischen den Zeilen
Die Tränen und Ängste
Die tagtäglichen Gemeinheiten
Guardians, Gangster, Gazetten,
Verschwindet von der Bühne
Ihr macht euch zu breit

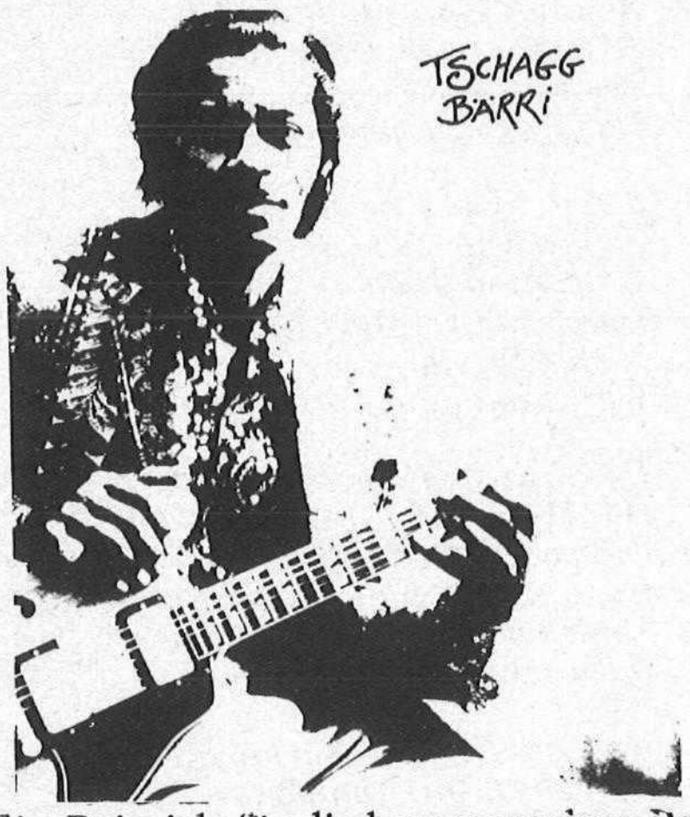
Wo sind denn die Nachrichten
Ihr habt keine Ahnung
Ihr seid nur eine Wäscherei
Die die Regierung weißwäscht



CHUCK BERRY

15.10. im Deutschen Museum

1955 erschien in Amerika eine Single, ein Millionenseller mit dem Titel 'Ida Red', später in 'Maybellene' umgetauft. Als Farbiger hatte Chuck Berry damals versucht eine Musik zu schreiben, die auch den Weißen gefällt und hat den Blues mit der Musik der Weißen der Country-Music vermischt und so geschah's: Rock'n Roll was born.
Elvis Presley, Jerry Lee Lewis, das sind Namen, die man heute zusammen mit Chuck Berry nennt, wenn es um die goldene Ära des Rock'n Roll geht. C. Berry selbst stand damals mehr in der Schattenseite des Showbusiness, denn er war Schwarzer und wurde mehr als jeder andere um seine Gagen und Rechte geprellt.
Er wurde 1926 in St. Louis geboren, als Jugendlicher war er wegen Raubüberfall im Knast. Darauf folgten eine Lehre als Friseur, Arbeit in de Fabrik bis er dann später einen Friseursaloon und eine Band gründete. Heute besitzt er einen Vergnügungspark, der ihm seine finanzielle Unabhängigkeit garantiert.
In den letzten 30 Jahren schrieb Chuck mehrere hundert Songs, er beeinflußte die Beatles, die Stones, die auch in den Anfängen Lieder von ihm spielten (Roll over Beethoven). Auch heute noch kennt jder diese Lieder, obwohl viele nicht wissen, daß sie aus seiner Feder stammen. "To Much Monkey Business" (einer der ersten Protestsongs), "Rock'n Roll Music" ('57), 'Sweet Little Sixteen' ('58), " Johnny B. Goode" ('58), "Carol" ('58).



Ein Beispiel, für die hemmungsiose Begeisterung, die seine einfachen Lieder hervorrufen können, (berühmt ist er unter anderem auch für seine kurzen und prägnanten Gitarrensoli), vermag vielleicht die Tatsache zu geben, daß in der Geschichte des Rock, seine Songs am häufigsten bei Konzerten als Zugabe gespielt wurden! So kann man berechtigterweise ein Konzert der Zugaben erwarten.

wolfi

KLAUS SCHULZE

Fr. 13.10. im Deutschen Museum

"Dieses Werk ist meinen ach so lieben Synthesizern gewidmet". So spricht Klaus Schulz über seine neue LP. Sechs musikalische Biographien umfaßt dieses Werk u.a. von so berühmten Leuten wie Friedrich Nietzsche und König Ludwig d. II. von Bayern.Leute, denen sich K. Schulz vermutlich geistig verwandt fühlt, betrachtet man seine Anstrengungen, sich selbst als feingeistig, seinen spontanen Emotionen ergeben, präsentiert, ein schöner, blasser Jüngling, in sich selbst versunken, inmitten seiner ach so lieben Synthesizern, die bis zu zwei Metern um ihn herum aufgetürmt sind. (Preis der Anlage: etwa eine halbe Million).
Klaus Schulze versteht sich als Avantgard-Musiker. Er hat mit Tangerine Dream und Ashra Tempel den sogenannten Space-Rock geprägt und man kann ihm keinesfalls seinen großen Einfluß in der detuschen Musikeszene absprechen.
Musikalisch hat er sich dann aber von der Rockszene zurückgezogen und hat seither als Solist große Erfolge zu verbuchen. Im Herbst 75 erhielt er für seine LP "Timewind" den internationalen Schallplattenpreis.
So wie sein musikalisches Konzept einfach ist, ist inzwischen der technische Aufwand kompliziert geworden, mit dem er während seiner Deutschland-Tournee (1. - 15. Okt.) die Säle beschallen wird. Zu Hilfe kommt ihm unter anderem auch, daß es möglich ist, auf einem Synthesizer Melodien (sog. Ostinandi) einzuspeichern, die dieser dann automatisch fortlaufend wiederholt, so daß sich der Musiker dann einem anderen Instrument zuwenden kann um dort auf dem so geschaffenen Begleitrhythmus zu improvisieren.
Trotzdem: wer sowas noch nicht gehört hat, sollte sich's mal zu Gemüte führen.

wolfgang

Schroeder Roadshow

Als die Roadshow im Juni da war, waren die paar Leute, die sich hinverirrt haben, ziemlich gut drauf. Ganz offensichtlich geht das Blatt-Publikum lieber zu Patti Smith oder Fredl Fesl, zu Leuten, die von den Medien schon gro- rausgepowert wurden, hinter denen ein riesiger Organisationsapparat steht und von denen ihr von vornherein wißt, was euch erwartet. Warum die Angst vor Überraschungen, vorm totalen Abheben oder knallharter Frust, wir meinen erst mal die Gruppe anschauen und selbst feststellen ob man drauf abfährt oder nicht!

Termine:

13.10.78 Panoptikum, Neubiberg
14.10.78 Circus, Gammelsdorf
15.10.78 Milbenzentrum
21.10.78 Igglinger Sommerkeller, Landsberg
22.10.78 Stiege, Trostberg
26.10.78 Crash
27.10.78 Huglfing
28.10.78 Bluespunkt, Oberdorfen
16. - 17. 10. 78 in der Drehleier, ebenfalls
23. - 25. 10. 78 in der Drehleier.

Die Schroeder Story:
Nachdem Rich Schwab und der Beat- und Stra-enmusiker (60er Jahre), ex-Globetrotter, ex-Kneipenwirt, Lyriker ("Gib mir meine Tripperspritze") Ulrich Hundt schon eine Weile gemeinsam und auf ihre ganz persönliche Art versucht hatten, den Jugendalkoholismus in der BRD zu bekämpfen (den jungen Leuten das ganze Zeug einfach wegsaufen), begannen die beiden zu überlegen.
Das einzige allerdings, was dabei herauskam, war, daß sie beschlossen, was zu tun. Na ja. Und zwar ging es um einen alten Traum Uli Hundts - endlich mal 'ne anständige, lebendige, unkünstliche und unkünstlerische inspirierte und inspirierende, unzensierte und unselbstzensierte deutsche (nicht Kraut-) Rockmusik auf den Markt zu bringen. Mit einem Etat, mit dem kommerzielle Firmen nicht mal eine Single zustande bringen, wurde eine LP fertiggestellt, der letzte Pfennig wurde aufgebracht, um das selbstentworfene Cover drucken zu lassen und die Plattenpressung zu finanzieren. Und während von allen bemusterten etablierten Vertriebsfirmen - inzwischen gibts die Scheibe bei einer nicht-etablierten Vertriebsfirma: Trikont Verlag L165 -

die - höflich bedauernd bis empört-abweisenden - Absagen ins Haus flatterten, zog man durch Kölner Kneipen und Plattenläden, um wenigstens die überlebenswichtige erste Auflage zum Selbstkostenpreis unters Volk zu bringen. Solche gemeinsamen Erfahrungen einen - und weil auch das im Studio eine sehr befriedigende Zusammenarbeit gewesen war, beschlossen alle Beteiligten, aus Hundt und Schroeder, wie es noch auf dem Plattencover steht, ein Ding zu machen; in Anlehnung an und Bewunderung für die International Friends Roadshow des Amerikaners Jango Edwards wurde das neue Projekt SCHROEDER Roadshow getauft. Mit einigen zusätzlichen Musikern nach ein paar Monaten intensiver Probenarbeit geht's halt jetzt auf Tour mit einem Konzept, das man in England oder Amerika comedy rock nennen würde: kein verbissen-ernstes Vor-sich-hin-Spielen, keine Technik-Demonstration für Kollegen und Kritiker, kein vom Gutdünke(l)n eines Kulturdezernenten beeinflußtes oder gar abhängiges Musikschaffen, kein dogmatischer, Musik nur als Vehikel benutzender Politrock und schon gar kein auf Popmusik nur herabschauendes Kunsttheater - sondern viel Klamauk, Persiflagen, Sketche, harte und abwechslungsreiche Musik und anarchistisches Vor-nichts-mehr-Respekt-Zeigen. Man kann bei einem Auftritt der SCHROEDER Roadshow tanzen, sich Zwerchfellkrämpfe zuziehen, sich Denkanstöße mitnehmen, sich seine Scheuklappen demolieren lassen oder, wenn man gerade gut bei Kasse ist, den Jungs 'ne Runde Bier ausgeben - aber eins wird man sicher nicht: mit schlechter Laune weggehen...

THEATER IM HARTHOF

Es ist kaum zu glauben, aber die Stadtbücherei Harthof hat wiedermal ein paar Veranstaltungen für die dortigen Bürger organisiert. Am 13.10.kommt der Kabarettist Helmut Ruge, am 20.10. das TIK mit "Bezahlt wird nicht" von Dario Fo und am 27.10. das Experiementiertheater Werkhaus Moosach mit "Flechtungen – Der Fall Parifa. Alle jeweils um 20.00 Uhr in der Stadtbücherei Harthof.

Nina Hagn – am 10./11./13. Oktober 20.00 Uhr im Rigan - Club (Ecke Herzog - Apianstr.)

Nina tut gut!!!!

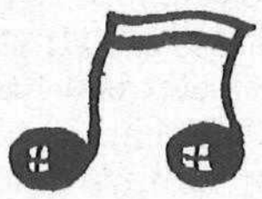
In Berlin singt sie vor ausverkauten Sälen: Fernsehzuschauer erinnern sich an jene Talk-Show, in der sie Münchenhagens wohltemperiertes Geplauder sprengte - NINA HAGEN: vor 2 Jahren im Gefolge derjenigen DDR-Künstler, die sich mit Biermann solidarisierten, nach West-Berlin übersiedelten, erfüllte sich dort ihren großen Wunsch: eine eigene Band. Zusammen mit ehemaligen Mitgliedern der aufgelösten Polit-Rock-Gruppe Lok Kreuzberg gründete sie die NINA HAGEN BAND. Nina schreibt alle Texte selber und macht auch (zu den soft-Liedern) Ko Komposition, die in der Regel von den anderen Gruppenmitgliedern kommt. Sie singt deutsch, aggressiv, mit power, schnoddrig, schwül, zart, schreit und wirft ihre gesamte professionelle Gesangsausbildung in die Waagschale.

Nina singt was sie bewegt und was sich um sie rum bewegt: "TV-Glotze", vom "Rangehn", von den Vampiren " auf dem Friedhof" ("Gott ist tot! The Lord is Fort!"), für alle Ver-Rückten, Punks und Freaks; und immer wieder als Frau für Frauen. Wie Simone de Beauvoir predigt sie die Verweigerung des Gebärens "und augenblicklich fühl ich mich unbeschreiblichweiblich". Jawoll! "Ob blond ob schwarz ob braun?! Ich liebe alle Fraun!" heißt's. "Auf'm Bahnhof Zoo im Damenkloo". Aber wer da meint, daß sich Nina festlegen läßt, ist auf dem Holzweg.

Dogmatiker aller Länder, schert euch zum Teufel!

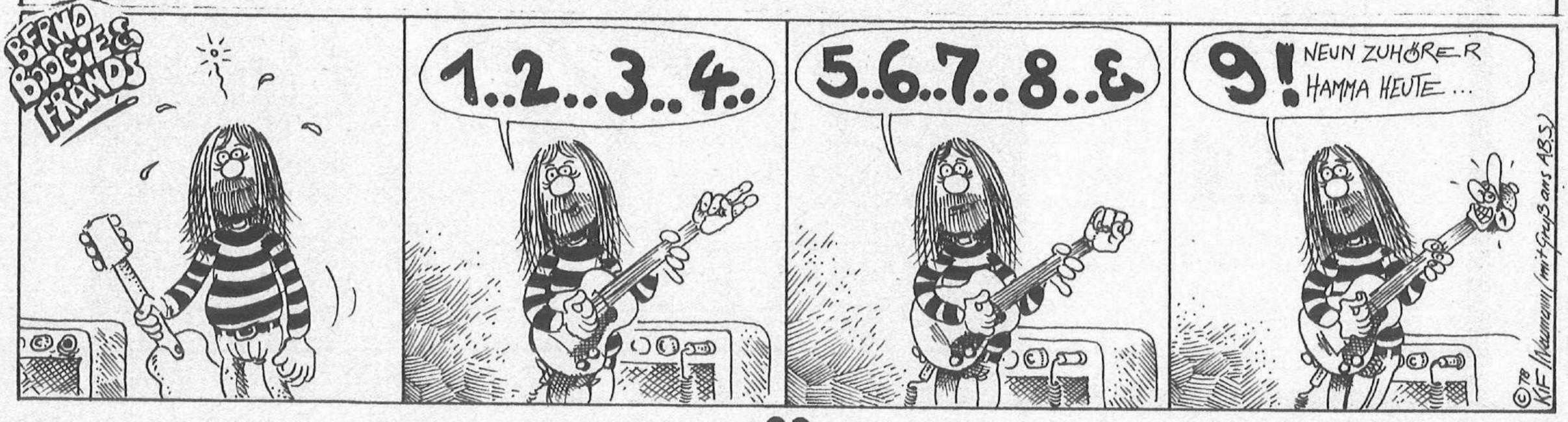
Jetzt ist die erste LP der NINA HAGEN BAND auf dem Markt (CBS 83 136) mit 11 Nummern von softer Lyrik ("Naturträne", Musik und Text von Nina) bis zu den harten Rocksachen ("Punk", "Rangehn", Musik Bernhard Potschka, Texte von NIna) Allerdings ersetzt die Platte keinen Life-Auftritt. Für November/Dezember ist eine Deutschland-Tournee geplant. Hoffentlich auch für München. Nina Hagen ist nichts für Klemmis und Dogmatiker. Die Berliner Scene ist außer sich. So muß es in den 20er Jahren bei Valeska Gert gewesen sein. Endlich mal was aus Deutschland zum Abfahren, das anknüpft an die verrückte deutsche Tradition. An das Deutsche, das wir - verdammt nnochmal - nicht mehr kennen und das uns so gut tut.

Reinhard Jäkl



MARGIFOLK

bezeichnet sich die Gruppe dreier Bretonen, die sich aus Liebe zur keltischen Musik, irischer wie auch bretonischer, zusammengefunden haben.
Die Gruppe besteht seit Juni dieses Jahres und hat sich voll der Musik verschrieben, Das hieß für sie, daß sie fast täglich irgendwo auf der Straße, in Restaurants und Cafes spielten und anschließend mit dem Hut sammelten, um sich die notwendige Ausrüstung für die jetzige Rundreise (Schweiz, Deut Deutschland, Holland) zu beschafften.
Ein großes Problem bedeutete der Einberufungsbescheid von Jean - Yves im August. Er schien die Pläne der Gruppe zunichte zu machen. Die Jean stellte sich als nicht integrierbarer, asozialer Musiker der französischen Armee vor.....und kam durch.
Somit können wir "Margifolk" auch bei uns begrüßen. Das genaue Datum ihrer Ankunft konnten sie nicht angeben, aber sie kommen im Oktober und werden auf den bekannten Bühnen, wie Robinson, Song Parnass, Muh und Drehleier zu hören sein. Außerdem spielen sie sicher auch in der Fußgängerzone und in anderen Kneipen. Genaueres bei den Veranstaltern.
Telefon: 448 12 97 Ruth

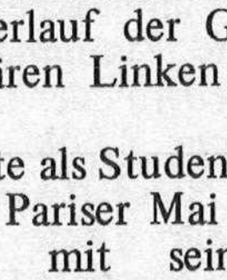


Jazz in der Unterfahrt
match -
jazztrio samstag, 14,Oktober 20 Uhr

Die Besetzung: Volker Griepenstroh, Piano, Wolf Struck bass, und andreas Genschel Drums. Volker spielt seit dem 9.Lebensjahr Klavier, begann 1972 in einer Thythm + Blues Band. Danach begann er in Hannover Musik zu studieren. 1975 gründete er mit den beiden anderen die Gruppe Match. Heute lebt er als Klavier- u. Gitarrenlehrer in der Nähe Hannovers. Wolf Struck erhielt Unterricht bei Siggi Busch, war wie Voker auf dem Jazzkurs in Remscheid und spielt in den verschiedensten Gruppen von Swing bis Rock mit. Für die Gruppe schreibt er außerdem auch die meisten Stücke. Andreas Genschel ist seit einiger Zeit in München und das Mitglied der Gruppe Tayo, außerdem auf der Haider'schen Jazzschule. Das Themenmaterial der Gruppe reicht von jazzigen bis poppigen Stücken.

Flic-Flac
Samstag, 21.Oktober 20 Uhr

Flic-Flac ist eine Münchner Gruppe, die hauptsächlich swingenden modernen Jazz macht, soch sorgt pianist Mathias Preißinger, der in einer Reihe von Rockbands mitspielt, dafür, daß auch der rockbeat nicht zu kurz kommt. Außerdem hat er auch einige Stücke für die Gruppe geschrieben. We Weitere Mitglieder sind Thomas Punzmann, Sax und Peter Cischel, Bass. Die restliche Besetzung konnten wir leider bis Redaktionsschluß nicht erfahren.



Schwachstellen

Ein DEFA-Farbfilm der Gruppe 'Berlin' nach dem gleichnamigen Roman von F. J. Degenhardt
Buch: Gerhard Bengsch
Regie: Horst E. Brandt
mit Dieter Mann und Heidemarie Wenzel, DDR 1977

In "BRANDSTELLEN" trägt die Hauptfigur Bruno Kappel unverkennbar autobiographische Züge ihres Autors. Wie dieser ist auch Kappel ein gefragter Hamburger Rechtsanwalt wie DEGENHARDT in den letzten Jahren entwickelt sich auch der Roman-Filmheld im verlauf der Geschichte vom antiautoritären Linken zum DKP-Anhänger.
Kappel hatte als Student auf den Barrikaden des Pariser Mai '68 gestanden, gemeinsam mit seiner damaligen Freundin Karin Kunze und seinem Kommilitonen Martin Baller. Heute lebt Karin im Untergrund der Terroristenszene. Kappel ist ihr Rechtsbeistand. Baller hat inzwischen Karriere als Staatsanwalt gemacht und müßte jetzt gegen die einstige Geliebte Anklage erheben, wenn sie, nach einer mit der Polizei stattgefundenen Schießerei gefaßt würde. Das aber bedeutet eine Konfrontation mit der eigenen Vergangenheit, die auch seine heutige Stellung gefährden könnte. Baller möchte deshalb mit Geld, Karin zur Flucht ins Ausland bewegen. Kappel will der Überbringer sein, doch seine Mission scheitert, Karin läßt sich nicht zum Aufgeben bewegen, sie bleibt entschlossen, den aussichtslosen Stadtguerillakampf fortzusetzen.
Die Reise ins Ruhrgebiet auf der Suche nach der ehemaligen Geliebten und zur goldenen Hochzeit der Eltern bringt Kappel aber eine wichtige Begegnung. Durch einen Autounfall lernt er die attraktive Lehrerin Maria kennen, Mitglied der DKP. Was als Bettgeschichte beginnt, endet als feste Beziehung, die dem anwalt auch politisch neue Wege weist.
Zwar führen seine ironische Distanz zu Marias Genossen und deren Mißtrauen gegenüber dem intellektuell freischwebenden Bündnispartner aus Liebe zu vorübergehender Trennung, aber das gemeinsame Engagement in einer Bürgerinitiative zur Erhaltung eines Naherholungsgebietes, das in einen Truppenübungsplatz umgewandelt werden soll, führt sie wieder zusammen. Bruno Kappel bekommt durch den Kampf in der Bürgerinitiative eine neue politische Identität.
FURZ vom 26.4.'78
(Ab 20.10. täglich 20.30 im Werkstattkino)

NICARAGUA TEIL II

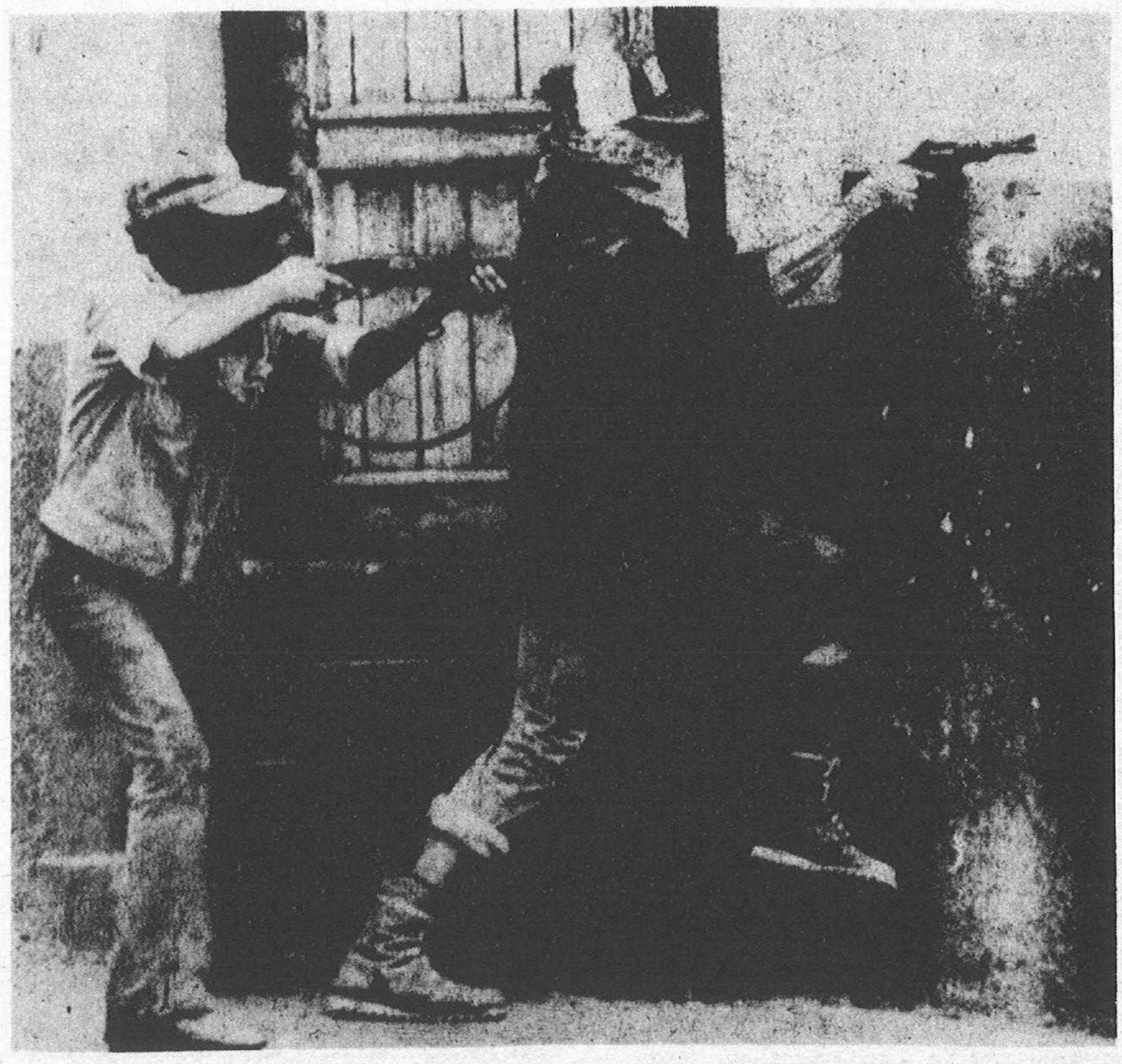
Die fundamentalen Interessen des Imperialismus in Nicaragua

Die koloniale Situation, n der Nicaragua sich befindet, scheint ihre Erklärung in zwei wesentlichen Punkten des imperialistischen Interesses zu finden:
a) Die geografische Lage Nicaraguas, deren Kontrollierung es dem Imperialismus erlaubte, sich strategische Ziele zu sichern: das Monopol des Handels zwischen den Ozeanen, die Stärkung der "nationalen Sicherheit" unter Berechnung der wichtigsten Punkte zur Vorbeugung gegen evt. Angriffe außenkontinentaler Mächte, Sicherung des Transportes von Rohstoffen, die im Süden des Isthmus produziert werden und im Kriegsfall auf einer leicht zu verteidigenden Strecke transportiert werden könnten; auf der anderen Seite ist die Kontrolle über die natürlichen Ressourcen und die hauptsächliche Produktion Nicaraguas zu beachten zur Belieferung der Rüstungsindustrie der Vereinigten Staaten; diese Le Lieferantenrolle spielte Nicaragua tatsächlich während des Zweiten Weltkriegs, hier auch durch Lieferung von Mineralstoffen, Holz, Gummi und Lebensmitteln, und beim amerikanischen Angriff auf das koreanische Volk durch Lieferung von Baumwolle

b) Das wirtschaftliche Interesse des Imperialismus an Nicaragua als Kapital- und Warenmarkt wie als Gewinnquelle durch die Ausbeutung seiner Ressourcen, die Kontrolle seines Außenhandels, die Medalitäten der Herausnahme aus dem Produktionszyklus-Anleihen, Maschinen, Kommerzialisierung und Realisierung – und darüber hinaus die Benutzung des Landes als wirtschlich-territoriale Plattform – Superhäfen, gigantische Raffinerien, riesige touristische Projekte, "freie" Industriezonen für großangelegte Produktionsprojekte, die aus den "politischen Vorteilen", wie billliger Arbeitskraft und völligem Fehlen von Restriktionen Nutzen ziehen. Damit wären die multinationalen Gesellschaften in die Lage versetzt, mit niedrigen Produktionskosten zu arbeiten, wobei ein nahegelegenes und reichliches - natürliches Rohstofflager zur Verfügung steht, was zur Erreichung einer optimalen Wettbewerbsfähigkeit auf dem Weltmarkt verhilft.

USA und Nicaragua

Bis 1933, d.h. zwei Jahrzehnte lang, warfen die nordamerikanischen Truppen Nicaraga in einen wahrhaften Kolonialstatus zurück um dem Lande einen schändlichen Kanalvertrag aufzuzwingen, ihm Territorium im Atlantik



ung von Ba

Angriff auf das koreanische Volk durch Lieferung von Baumwolle

und im Pazifik zu entreißen und es einer geplanten wirtschaftlichen Ausplünderung zu unterwerfen indem sie die Nationalbank, Eisenbahn und Schiffahrt, Steuereinnahmen und selbstverständlich die Bodenschätze und die wichtigsten Exportgüter in die Hände bestimmter Yankeekapitalisten legten. Wenn Nicaragua damals nicht das, was man aus juristisch-politischer Sicht seine politische Unabhängigkeit nennen könnte, verlor, so lag das entscheidend an dem ausdauernden patriotischen Widerstand, den das Volk 1912 unter Führung .v. Benjamin Zeledon und 1927-33 unter Sandino der bewaffneten imperialistischen Intervention entgegensetzte.
Von 1933 an und insbesondere mit Errichtung der Militärdiktatur Somoza, der die öffentliche Gewalt seit 1935 usurpiert, zählt der amerikanische Imperialismus auf den politisch-administrativen und bewaffneten Mechanismus, der die Kontinuität der Beherrschung und die Verteidigung der hauptsächlichen Interessen der Yankees garantiert, ohne daß militärische Angriffe oder aufwendige Landemanöver nötig wären, die ohnedies nur auf internationale Mißbilligung und Feindseligkeit der angegriffenen Völker stoßen würden. Die Militärdiktatur Somoza ist die lokale Manifestation des nordamerikanischen Imperialismus; sie wurde geplant, organisiert, an die Macht gebracht und unterstützt von Washington um eine politisch akzeptable und militärisch wirksame Modalität zur Sicherung seiner kolonialistischen Beherrschung Nicaraguas zu besitzen. Auch wenn die Regierung Somoza sich nach außen hin alle Züge eines bürgerlichen Staates zu geben versucht, – Exekutive, Legislative, Gerichte, Gesetze etc. –, so ist doch das Wesen der Militärdiktatur Somoza, ihre alleinige Daseinsberechtigung, als Gobierno de Intervencinn (Interventionsregierung) zu dienen. Ihre Macht fußt auf der Nationalgarde, einem Machtinstrument, das durch Heer und Marine der Vereinigten Staaten organisiert, ausgebildet, bewaffnet und befehligt wird und ein Expeditionskorps und Besatzungsheer ist.

Nationalgarde

Dieses Heer ist ausschließlich darauf ausgerichtet, im Inneren Unterdrückung auszuüben und die geopolitischen und wirtschaftlichen Interessen des

Imperialismus in Nicaragua zu verteidigen. Gleichzeitig ist das Heer der Militärdiktatur lebenwichteiger Bestandteil des Imperialismus in Zentralamerika und wird als Angriffswerkzeug gegen andere Völker eingesetzt. Bekannte Beispiele dieser imperialistischen Interventionsmethode, die ein außergewöhnlich aktives Zentrum in Nicaragua hat, beweisen dies: Der Angriff auf Volk und Regierung von Guatemala 1954, der Angriff auf das cubanische Volk 1965, Der Angriff gegen die Bürger- und Militärbewegung, die 1972 den Diktator Sanchez Hernandez absetzte, – hierfür wurde auch die Luftwaffe Nicaraguas (FAN) eingesetzt; später sollte das Heer Somozas entscheidender Faktor sein, dem Willen des Volkes von Guatemala bei den Wahlen zu spotten und ihm durch Betrug Eugenio Laugerud aufzuzwingen. Auch haben die nationalen Ansätze, die Honduras mit Landreform und Unabhängigkeitsstrebungen in den letzten Jahren machte, die handgreifliche Ablehnung der Diktatur und ihrer Anhänger erfahren, und ein Strom von Pressionen, Warnungen und Drohungen gegen die Regierung von Honduras ging von der Regierung Somoza aus, obwohl im Grunde genommen nur die Interessen der multinationalen Gesellschaften von den Reformen berührt waren und die des State Department.

Die außergewöhnliche Standfestigkeit der Regierung Somoza ist nur erklärlich, wenn man sie als lebenswichtigen Teil der konterrevolutionären Strategie des Imperialismus erkennt, die die Yankeeherrschaft über Nicaragua sichert, und die ihre Tentakeln nach den angrenzenden Ländern ausstreckt. Die Tatsache, daß Somoza in starken Geschäftsbeziehungen mit der ganzen Region steht, macht aus ihm einen machtvollen Streiter dafür, daß die Ausbeutungsmechanismen der Oligarchie gesichert werden, die die Vorteile der finanziellen, industriellen und landwirtschaftlichen Ausbeutung unter sich aufteilt.

DER CHARAKTER DER IMPERIALISTISCHEN INTERVENTION IN NICARAGUA

Die Ziele der imperialistischen Politik Nordamerikas, betreffend die lateinamerikanischen Länder, haben nur in wenigen Fällen solch außergewöhnlich schwerwiegende Schäden verursacht wie in Nicaragua. Wir wollen keineswegs die vielfachen Wunden unterschätzen oder die mehr oder weniger schwerwiegenden Verzerrungen, die aus der imperialistischen Aktion auf Wirtschaft, und nationale Entschlußfähigkeit eines jeden einzelnen lateinamerikanischen Landes resultieren. Wenn man die letzten 75 Jahre der Geschichte Nicaraguas überblickt, und das heutige Daniederliegen des Landes in Wirtschaft und Politik feststellt, so finden wir, daß Nicaragua neben Puerto Rico, das Kolonialstatus hat und Panama, das in seiner Souveränität und wirtschaftlichen Unabhängigkeit durch Erduldung einer strategischen Militätrenklave, durch Kontrolle seiner Überseewege und Wegnahme eines beträchtlichen Teiles seines territorialen Erbes beeinträchtigt ist, das am meisten durch die kolonialisitsche Herrschaft in Mitleidenschaft gezogene Land ist, das der amerikanische Imperialismus in diesem letzten Viertel des 20. Jahrhunderts mit agressiver Hartnäckigkeit aufrechtzuerhalten bemüht ist.

Abgesehen von zahllosen verschiedenartigen Eingriffen Nordamerikas, die bis in die Mitte des letzten Jahrhunderts zurückriechen, sah sich Nicaragua direkten bewaffneten Angriffen ausgesetzt, zuerst 1855-57, als die Vereinigten Staaten, die eine territoriale Abrundung bezweckten, ihre Grenzen bis Zentralamerika ausdehnen wollten, – später in der imperialtistischen Ära, als sie, um der Invasion mit Darlehen, der optimalen Plazierung des alle Grenzen übersteigenden Finanzkapitals und der monopolisierenden Kontrolle des Welthandels und der Überseeschiffahrt den Weg zu bereiten, den Prozeß der reformistischen Regierung Zelayas 1909 und des liberalen Konstitutionalismus 1912 aufhielten, indem sie mit ihrer Marineinfânterie ins Land einfielen und im Namen des Finanzkapitals die wichtigsten Städte Nicaraguas dem Erdboden gleichmachten.

Man kann vier Phasen der imperialistischen Herrschaft unterscheiden:

1) Die erste Phase der imperialistischen Herrschaft (1909 - 1917)
Die Regierungen von Zelaya und Madris werden gestürzt, das Land wird militärisch besetzt und die Repräsentanten des amerikanischen Großkapitals übernehmen die Kontrolle der Wirtschaft.
2) Die Phase der Konsolidierung (1917 - 1925)
Die nordamerikanische Besatzung wird institutionaliesiert. Die Besatzungsmacht baut einen Verwaltungsapparat auf. Nordamerikaner übernehmen die Leitung kommunaler und staatlicher Unternehmen.
3) Die Phase der indirekten Herrschaft (1933 - 1960)
Die Ziele der nordamerikanischen Besatzung, aus Nicaragua ein zweites Puerto Rico zu machen, treffen auf den Widerstand des Volkes und einer Bauernarmee, die unter der Führung Sandinos für die Unabhängigkeit des Landes kämpft. Sieben Jahre lang gelingt es den Amerikanern nicht, Sandino zu unterwerfen. 1933 ändern sie ihre Taktik: die Marineeinheiten werden zurückgezogen, aber vorher noch wird eine Armee mit nicaraguensischen Soldaten aufgebaut, befehligt von US-Offizieren. Diese Armee dient dem Zweck, auch nach dem Abzug der Truppen die amerikanischen Interessen in Nicaragua zu verteidigen. Die Nationalgarde wird von Grund auf im amerikanischen Geiste erzogen. Die Soldaten werden aus dem Lumpenproletariat, aus kriminellen Kreisen rekrutiert. Fremdenlegionäre im eigenen Land – die Dienstvorschriften sind in Englisch verfasst, die Offiziere der Nationalgarde werden in US-Militärschulen ausgebildet, Uniformen, Ausrüstung, Waffen, alles wird von den USA gestellt. An der Spitze dieser Armee steht Somoza I.
4) Die Diktatur der konterrevolutionären Politik (1960 -1974)
Die Nationalgarde wird in dieser Zeit neu aufgerüstet. Sie wird reichlich mit Mg's und MP's versorgt, Hubschrauber Funkgeräte, neue Kommunikationsmittel und Folterinstrumenten. Die Polizei und alle Sicherheitskräfte werden der Nationalgarde unterstellt. US-Spezialisten aus Vietnam kommen als Ausbilder und Berater nach Nicaragua. Gleichzeitig baut die US-Armee den sogenannten Mittelamerikanischen Verteidigungsrat auf, in dem alle mittelamerikanischen Armeen unter dem Befehl des US-Southern-Command in der Kanalzone zusammengefaßt sind.

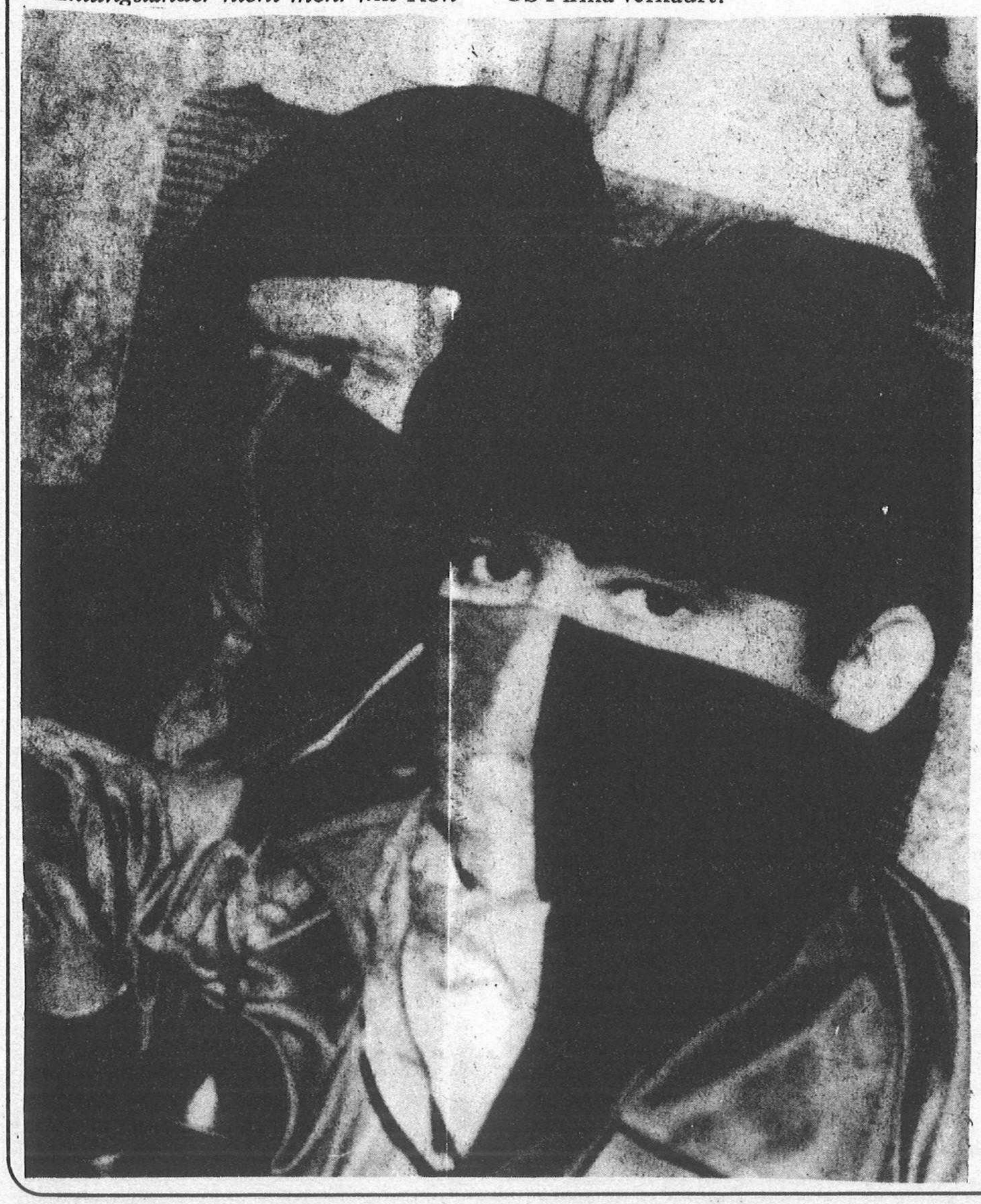
In den siebziger Jahren dringt imperialistisches Kapital neuen Stils nach Nicaragua ein: Glücksritter investieren in Spielhöllen, der Gastronomie und im Tourismus, im Drogen – und Bluthandel (das Blut armer Nicaraguenser wird zu hohen Preisen nach USA verkauft). Die Yankee-Mafia, die von diesen Geschäften lebt, verbündet sich in Nicaragua mit Exil-Kubanern und der Somoza-Clique. Von der Regierung Nixon gedeckt, hat diese Mafia nicht gerade eine Vorliebe für soziale Reformen, sondern findet in der Militärdiktatur den besten Partner für ihre Geschäfte. **Ein bedeutender Repräsentant dieser Interessen in Nicaragua ist Howard Hughes. Er ist ein enger Freund Somozas. Gemeinsam mit ihm errichtet er einen Hafen für Supertanker und Ölraffinierien, beides Anlagen, die wegen der Umweltschutzgesetzgebung in den USA nicht gebaut werden dürfen. Geschäftemacher wie Hughes verbünden sich mit nicaraguanischen Militärs, werden mit Entwicklungshilfegeldern finanziert, von der US-Botschaft und von Nixon selbst unterstützt. Der Botschafter Turner Shelton, ein Vertrauter Hughes', wird von Nixon auf Wunsch von Hughes nach Nicaragua entsandt.** *Die neue Strategie zielt darauf ab, den Tourismus zu entwickeln, die Landwirtschaft auf Export umzu-*

stellen und die intensive Ausbeutung von nichtregenerierbaren Rohstoffen zu beschleunigen. Für eine solche Wirtschaftspolitik sind soziale Reformen nur hinderlich; sie braucht eine stabile Militärregierung. Ihr Wesenszug ist die Militarisierung der Politik und die Institutionalisierung des konterrevolutionären Kriegs. Unter diesem Aspekt unterscheidet sich die Yankee-Strategie in Nicaragua in nichts von der in Vietnam.

Die Mitschuld der BRD am Völkermord in Nicaragua

Nach den USA ist die BRD der wichtigste Partner für die Somoza-Clique. Die feinen Herren vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ) und der westdeutschen Multis, wie Siemens, Bayer, BASF, AEG, Mercedes-Benz, VW etc. waren sich jahrelang einig beim Ausbeuten der Rohstoffreserven Nicaraguas und der Arbeitskraft eines 2,5 Millionen Volkes. Warum sollte man sich auch gegenseitig ins Hanswerk pfuschen: *"Uns ginge es schlecht, wenn uns die Entwicklungsländer nicht mehr mit Rohstoffen versorgen würden. Uns ginge es schlecht, wenn die Entwicklungsländer nicht mehr bei uns kaufen würden; denn fast eine Million Arbeitsplätze hängen davon ab. Wir brauchen die Entwicklungsländer. Und die Entwicklungsländer brauchen uns. Wirtschaftliche Zusammenarbeit heißt: wir nehmen unsere Interessen wahr, und die Entwicklungsländer nehmen ihre Interessen wahr...."*, so die ehemalige Ministerin des BMZ, Marie Schlei in der Broschüre 'Entwicklungspolitik. Durch Partnerschaft Probleme lösen". Zwar will die Bundesregierung des 10-Millionen-Kredit für Nicaragua aufgrund der jetzigen Situation einfrieren; was aber noch nicht sicher scheint. Vielleicht hat man Angst, daß das Geld "in die falschen Hände" kommt, wer weiß denn schon, ob sich Somoza noch halten kann.

Als vor 5 Jahren Nicaragua das Opfer eines schweren Erdbebens wurde, wurde die damals u.a. auch von der Bundesregierung geleistete Hilfe von den Somozas äußerst rationell verwertet: von dem eingegangenen Geld wurde der Grundbesitz optimal vergrößert, die zahlreich gespendeten Blutkonserven wurden gewinnbringend an eine US-Firma verkauft.



Im März 1977 zahlte die BRD rund 65 Millionen DM technische- und Kapitalhilfe an Nicaragua. Offiziell heißt es, daß dieses Geld Projekten zufließt, die dem Volk dienen sollen. Eine genaue Kontrolle aber über das Geld, das in die Projekte fließen soll, ist nicht möglich, denn das BMZ ist auf nationale Einrichtungen in den jeweiligen Ländern angewiesen, die die Projekte abwickeln und ausführen. In Nicaragua sind die beiden wichtigsten entwicklungspolitischen Organisationen, die sämtliche Gelder in Empfang nehmen und verwalten, das "Instituto de Fomento Nactional" (INFONAC) ein Institut zur nationalen Entwicklung und die "Banco Nacional". Und genau da ist der Haken: denn diese beiden Einrichtungen werden direkt von der Familie Somoza kontrolliert.

Nach dem Erdbeben 1972 stellte das INFONAC dem Wohnungsbauinstitut einen Betrag von 3 Mio US–Dollar für den Kauf eines Grundstücks zu Verfügung, das für die Errichtung von Häusern für arme Familien bestimmt war. Das Gelände war zwei Tage zuvor von einer Firma der Somozas für 30.000 Dollar gekauft worden. Bis heute sind auf diesem Grundstück keine Häuser gebaut worden.

Welche Projekte werden jedoch in Nicaragua finanziert? Es werden verstärkt Kredite für Düngemittel und Präparate zur Insektenbekämpfung im Landwirtschaftlichen Bereicht vergeben, wo sich hauptsächlich die Firmen BAYER und BASF den Markt teilen. Eingesetzt wird aber in erster Linie DDT, ein hochgefährliches chemisches Präparat, dessen Anwendung in der BRD verboten ist. Ein großer Teil der Entwicklungshilfe wird in das Fernmeldewesen gesteckt; der jüngst BRD–Kredit in Höhe von 26 Mio DM diente der VErbesserung des Telefonnetzes. Die "Arbeit" übernimmt dann die Fa. Siemens.

Aufgrund der guten intimen Kontakte von SIEMENS BAYER BASF MERCEDES AEG VW zu dem Dikatator können diese Firmen sich in Nicaragua in Stellungen behaupten und langsam aber sicher zu Monopolen ausbauen. Diese Kontakte vereinfachen sich, wenn solche Unternehmen der Familie Somoza Kapitalanteile überlassen oder sogar – wie im Fallle Mercedes-Benz – Anastasio Somoza selbst die Generalvertretung übernimmt. Die persönliche Aufsicht des Diktators schützt solche Unternehmen vor der Konkurrenz. Öffentliche Ausschreibungen werden nur an solche Firmen vergeben. Die Fa. Siemens konnte beispielsweise ihr Monopol im Fernmeldewesen entwikkeln. Auch der Energiesektor der Fa. Siemens profitiert am großen Reibach. Siemens erhält vom Staat durch das nationale Elektrizitätswerk ENLAUF Aufträge in Millionenhöhe.

Diese Firmen zeigen sich dann auch großzügig, überschwemmen den Diktator und führende Funktionäre mit Luxusgeschenken und Auslandsreisen. So übernahm Siemens die kostenlose Installation der modernsten Alarmanlagen in den Villen einiger Generale und Wirtschaftsfunktionäre. Der Direktor des Post- und Fernmeldewesens verbringt pro Jahr zumindest einmal einen Urlaub in der BRD – auf Kosten der Fa. Siemens.
Die Somozas wissen wie man sich dafür revanchiert. Die Firmen und ihre Manager genießen Immunität und Straffreiheit in Nicaragua, ganz gleich welche Delikte sie auch begehen. Bei einer Demonstration um höhere Löhne in Managua überfuhr der Leiter des technischen Büros von Siemens den Führer des Streiks und verletzte ihn lebensgefährlich, ohne daß der Vorfall irgendwelche rechtlichen Folgen hatte. Die Machenschaften der Multis mit der Regierung Somozas hören hier noch lange nicht auf. Verträge zwischen bei-

den Partnern mit raffiniertesten Methoden abgeschlossen. Im gegenseitigen Einverständnis werden Preise erhöht oder Korruptionsgelder in großen Summen als "Sonderprovision" in den Vertrag eingebracht. Diese Provisionen für den Diktator erreichen oft Millionenhöhe, und darunter sind eine Menge Projekte, die vom BMZ finanziert werden. Die Moral von der Geschichte: die BRD, ihre Multis profitierten jahrelang von einer Diktatur, von einem Familienclan, der ein ganzes Volk mit Mord und Folter unterdrückte und jetzt auch keine Skrupel zeigt einen Völkermord zu begehen.

Lateinamerika - Komitee München

zwei neue Bücher aus der Münchner Scene

Florian Rabe/Herbert Röttgen
Vulkantänze
Linke und alternative Ausgänge

Wir beginnen unseren Text mit dem *Mythos*: Nicht, um ihn zu widerlegen, sondern um ihn zu beleben; hinterfragen kurz die Geschichte der *autonomen Bewegungen* und reisen an ihre Grenzen.
Als ein großes, untergründiges Tabu in der Emanzipationsdebatte erscheint uns die *Macht*. Wird unsere Vorstellungswelt ausschließlich vom *Mangel* bestimmt? Weshalb lieben wir keine *Männergruppen*?
Ebenso verdächtig wie die Rede über die Selbstrepression erscheint uns der Drang zur *Harmonie*. „Also ein Buch für den *Krieg*?" „Vielleicht – außerdem schreiben wir noch etwas gegen die allzu große Offenheit und für das *Geheimnis*, gegen das Rhizom und den revolutionären Maulwurf und für den *Ozean*, wir beginnen einen Diskurs über den *bewaffneten Kampf*, bei dem wir alle Strategiedebatten weglegen und einmal den affektiven Untergrund ans Licht holen. Den *Trieb* schätzen wir mehr als die Vernunft, die *Utopie* dagegen überhaupt nicht, sondern halten sie für eine verhängnisvolle Lockpfeife.
Wir sind gegen die *Dialektik* wie wir für die *Frauen* sind, folglich gegen die Hermaphroditen. Warum wurden *Castaneda* und *Bukowski* so leidenschaftlich gelesen? Ganz nebenbei streifen wir die *Päderastie* und hüpfen durch die Geschichte des *Festes*."

144 Seiten 10 Mark

Peter Schult
Besuche in Sackgassen
Aufzeichnungen eines homosexuellen Anarchisten

In seiner Autocollage ‚Besuche in Sackgassen' berichtet Schult über seine Jugend im Nazi-Deutschland, seine Erlebnisse mit Hitler-Jungen und Luftwaffenhelfern, seine Tramp-Fahrten durch das zerstörte Nachkriegsdeutschland, seine Abenteuer unter Schwarzhändlern, Edelweißpiraten und jungen Gefangenen, seine ‚Karriere' nach dem Knast, von seiner Flucht in die Fremdenlegion, seine Begegnungen mit Ausreißern, Dealern, Haschern und Fixern, seine Erfahrungen als Homosexueller in der linken Scene, seine Knastzeit.

265 Seiten viele Fotos 20 Mark

TRIKONT - VERLAG GmbH, Kistlerstr. 1, 8000 München 90

Ernesto Cardenal
(im Exil in Costa Rica)

Ich richte an Sie diesen Brief mit Hilfe meiner Freunde in Deutschland, die wissen, in welcher ernsten Lage meine Heimat Nicaragua in diesen Tagen ist. Sie selbst werden aus den Nachrichten davon erfahren haben, daß das ncaraguanische Volk seine Freiheit will vom Joch der der Unterdrückung eines Diktators und seiner Helfer, die in unvorstellbarer Grausamkeit Kinder, Frauen und Männer verfolgen, foltern und morden.....
General Somoza in Nicaragua verfügt über starkes Militär und Unterstützung anderer Diktaturen in Lateinamerika. Auch die USA haben aus unverständlichen Gründen im Falle Nicaraguas mit ihrer Menschenrechtspolitik nicht ernst gemacht. Gegen diese Übermacht droht der Widerstand unseres Volkes zusammenzubrechen. Unsere Mittel reichen nicht mehr aus, Waisen, Witwen, Verwundete und die Familien der Gefangenen in Somozas Konzentrationslagern zu versorgen. Für sie brauchen wir dringend Überlebenshilfe.
Für diese Zwecke und für ärztliche Versorgung unserer Brüder brauchen wir jetzt Mittel. Denn es sind die Wochen der Entscheidung, die für ganz Lateinamerika wichtig sein werden.....
Darum bitte ich Sie: Helfen Sie der Sache der Befreiung in Nicaragua.....

Mit einer brüderlichen Umarmung,
Ernesto Cardenal.

Postadresse:
Winchenbachstr. 49
5600 Wuppertal 2
Konto: 99 02 768 (BLZ 330 500 000)
Stadtsparkasse Wuppertal

AUFRUF

An alle die sich aktiv im Falle (Brennpunkt) Nicaraguas beteiligen wollen. Es geht darum in München und Umgebungen bzw. Dörfer, kleine Städete politische Informationsarbeit zu leisten z.B. durch Vervielfältigung u. Veteilung Flugblättern.
Verkauf u. Aufhängen bzw. Aufkleben von der Wandzeitung: Kontakt Nicaragua, durch Planung von kleinen Veranstaltungen usw. Die primäre Koordinationsarbeit wird durch

DAS LATEINAMERIKA KOMITEE MÜNCHEN

geleistet. Es ist bezweckt, daß die BASISGRUPPEN später selbständig arbeiten.
KONTAKTADRESSE:
Henio Cano
Orleanstr. 15
8 München 80, Tel: 77 82 27
Am 27. Oktober ist eine große Informationsveranstaltung geplant. Es wird ein Nicaraguaner über die Geschichte und heutige Situation des Landes sprechen. Ort und Zeit wird das LAK angeben.

BACKE, BACKE KUCHEN

Badischer Zwetschgenkuchen

Fünfhundert Gramm Mehl siebt Jörg in eine Schüssel, drückt eine Vertiefung in die Mitte und bröckelt ein Päck chen Hefe hinein.
Martha sitzt auf einem Küchenstuhl. Sie hat tagelang nicht geschlafen: kein Knochen, der nicht schmerzt, sagt sie, so als sei ich auf Entzug und nicht Ilona.
Jörg streut etwas Zucher über Mehl und Hefe und verteilt etwa hundert Gramm davon am Schüsselrand. Vor Vorsichtig verrührt er die Hefe mit lauwarmer Milch. Dann bedeckt er die Schüssel mit einem sauberen Geschirrspültuch, stellt den Vorteig in die Nähe der Heizung und läßt ihn dort aufgehen.
Sie unterhalten sich über die Liebe im Großen und Ganzen, die Klein- und Großfamilie, über Morgen und Engels, den klitoralen Orgasmus, den Mythos vom Vaginalen Orgasmus, die Jörg bekannten Wohngemeinschaften und Umzugspreise, den Kauf extra hoher und extra breiter Schaumgummimatratzen und die Grundrente in Westberlin.
Nun geht Jörg zum Tisch in der Nähe der Heizung und schaut nach, ob der Vorteig genügend gegangen ist.
Wenn er sich verdoppelt hat, sagt er erläuternd zu Martha, die fasziniert allen seinen Handreichungen und Bewegungen zuschaut, verteilt etwa einhundert Gramm Butter auf dem Rande des Vorteigs, fügt die abgeriebene Schale einer Zitrone und eine Prise Salz, rührt die Zutaten von der Teigmitte nach auaußen und gießt langsam die Eiermilch hinzu. Währenddessen redet er, die Zitronenschale erwähnend, von der Schwierigkeit, heutzutage ungespritztes Obst erhalten zu können, über Umweltverschmutzung, den armen Süden Italiens, den Wahnwitz der EG-Bestimmungen, den Mansholt—Plan, die Stupidität des Landlebens und beschwört zukünftige Formen natürlicher Ernährung.
Dann knetet er den Teig mit dem Quirl solange, bis er geschmeidig ist, glänzt und, schau her, sagt er, schlaf nicht ein, solange bis sich der Teig als zusammenhängendes Ganzes, als Entität, als Kloß von der Schüssel lösen läßt. Anschließend formt er den Teig mit den Händen zu einer glatten Kugel, stäubt etwas Mehr darüber und läßt sie wiederum in einer Schüssel in der Nähe der Heizung eine halbe Stunde lang aufgehen.
Martha äußert ihr Erstaunen über Jörgs Koch- und Backqualitäten; da wird er rot und kalauert: der Mann gehört hinter den Herd. Sagt er. Worauf sie wieder bei ihrer Diskussion über die Liebe als solche, Zweierbeziehungen, die Rolle der Frauen seit der Gentilgesellschaft, der Männer seit der Sklavenhaltergesellschaft und beim Urkommunismus angelangt sind. Erwähnt Marha Adam und Eva, zitiert Jörg Margaret Meed, weist Martha auf die Großen, sozusagen klassischen Liebenden hin, führt Jörg einiges über Rollenerziehung und die Hegemonie der Männer in der Literatur aus.
Die Liebe seufzt Martha, ist auch nicht mehr, was sie war, Allerdings, sagt Jörg. Alles fließt. Sie waschen und entseinen über vier Pfund bester, fester, reifer Zwetschgen, wobei Jörg Martha den Trick beibringt, die Früchte an den Spitzen leicht einzuschneiden.
So lassen sie sich gut aufklappen, sagt er, und sie ziehen sich beim Backen nicht zusammen.
Er wäscht sich die Hände.
Er übersieht, daß sie rot geworden ist, als er sich, vor dem Waschen, jeden Finger einzeln ableckt.
Jörg nimmt den Teig aus der Schüssel, bemehlt sich die Hände und knetet ihn gut durch. Schreit: Wo ist denn hier die Rolle, verdammtnochmal, Unordnung vermaledeite in diesem Sauhaushalt.
Hier, sagt Martha. Sie ist ganz Maria Magdalena. Wenn du, sagt sie, nicht mit Ilona zusammenwärst, würd' ich dir anbieten, meinen Haushalt zu schmeißen.
Mach ich, sagt Jörg. In einer Wohngemeinschaft.
Womit sie wieder beim alten Thema sind.
Jörg rollt den Teig auf einem gefetteten Blech dünn aus und drückt die Ränder an. In dichten Reihen legt er die Zwetschgen mit den Innenseiten nach oben auf.
Siehst du, sagt er, darum habe ich den Ofen vorher angestellt. Auf zweihundert Grad vorheizen. Nicht vergessen! Und hinein in die gute Stube.
Selbst in der Küche höchst erotische Sprüche, meint Martha. Die Küche, sagt Jörg, gehört zu den großen erogenen Zonen des Menschen. Mit Freud viel Freud'! So, nun nur noch dreißig Minuten in zweihundertzwanzig Grad, und dann..... ...
Au weia, sagt Martha. Meine Figur!
Derlei, sagt der allwissende Autor, sagen Frauen gerne. Oder nicht gerne?
Da langt seine Romanfigur aus dem Buch und scheuert ihm eine. Aber sagt Jörg: Ich verstehe dich nicht. Hat eine Frau eine "frauliche" Figur, wünscht sie sich eine "knabenhafte; hat sie dagegen eine "knabenhafte", wünscht sie sich eine "frauliche."
Daran habt ihr Schuld, sagt Martha. Mal Cranach, mal Rubens, mal Venus von Mile, mal Venus von Willendorf, mal Twiggy, mal Marilyn.
Da sind sie sich einig.
Wasch dich, sagt Jörg, putz dich, kämm dich, leg deine Blauseidenes an, mach Kaffee, stark wie Muhamed Ali, und weck Ilona. Ich schlag derweilen die Sahne.
Die Sahne! seufzt Martha
Die Sahne! sagt Jörg nicht ohne Häme. Zwetschgenkuchen wie in Baden, mit Sahne natürlich. Oder soll ich, fragt er tückisch, noch Zitronenguß selbsr machen?
Was machst du nicht? fragt Martha. Ich heirate dich auf der Stelle. Geheiratet wird nicht, sagt Jörg.
Womit sie wieder beim Thema wären, Martha zwischen Küche und Schlafzimmer hin- und hereilend, Jörg Sahne schlagend. Hunger! rufts aus dem Schlafzimmer. Das riecht aber gut hier, schreit Ilona. Hellwach. Kaffeduft breitet sich aus, und Jefferson Airplane dreht sich auf dem Plattenspieler.
In der Mitte des großen Bettes sitzt Ilona, mager, hebt die Arme. Spindeldürr.
Erzählt mir was! ruft sie.
Auf einem breiten Brett über dem Bett stehen Teller und Tassen und Kognakschwenker. Martha gießt Kaffee ein, Jörg streut ein Gemisch aus Zucker und Zimmet über den heißen, langsam abkühlenden Kuchen, teilt ihn mit einem großen Messer auf, sagt still:
Nur noch ein wenig warten.
So sitzen sie. Starren auf das Blech mit badischen Zwetschgenkuchen.
Oh, sagen sie nur.

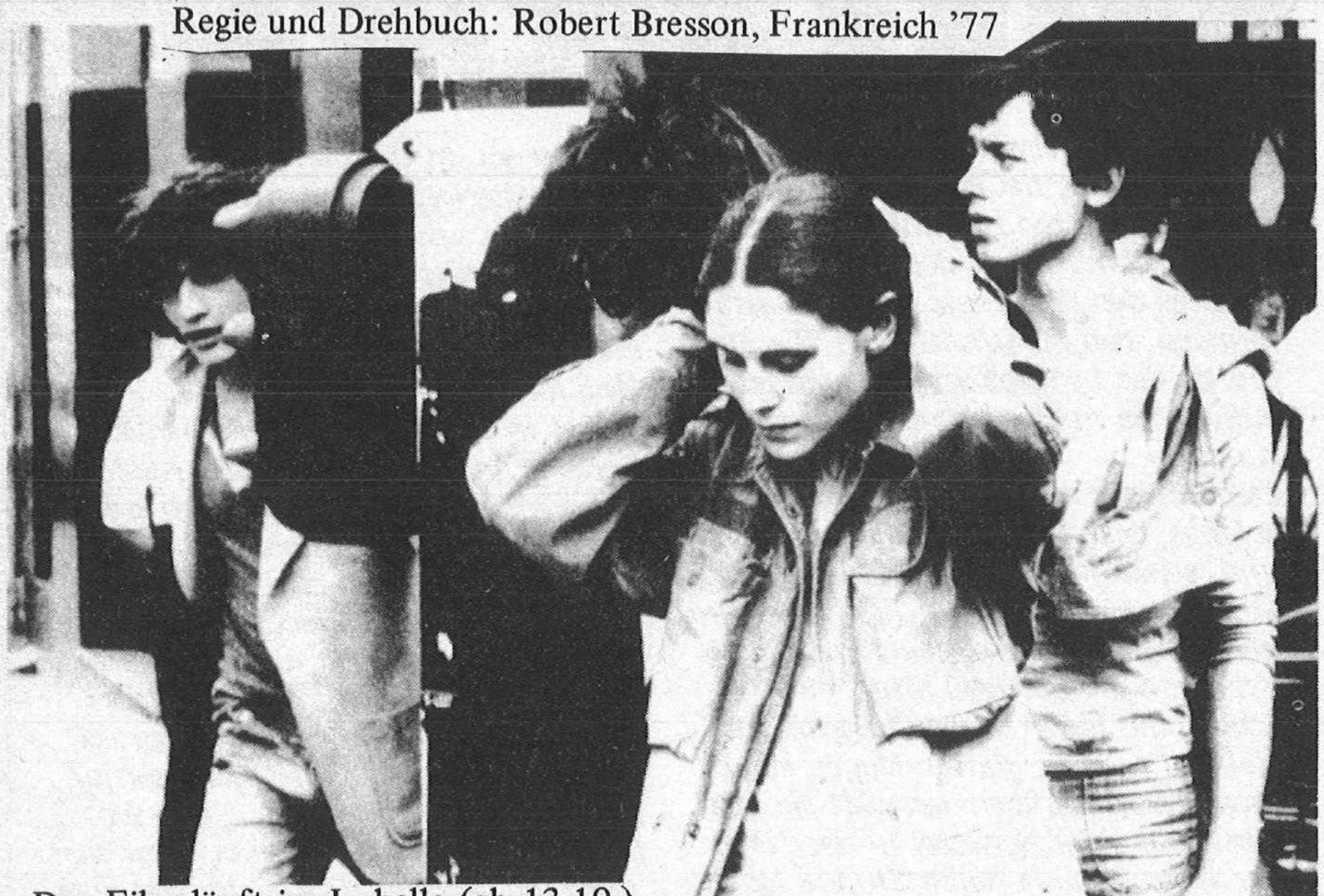
P.P. Zahl, Auszug aus dem Roman: Die Glücklichen, (4. abschnitt des III. Kapitels)

BASIS-BUCHHANDLUNG und ANTIQUARIAT, 8 Mü 40,
Adalbertstr. 41b-43 Tel. 280 95 22
Mo-Fr von 10 - 18 / Sa. von 10 - 13 h

Im Sortiment sind alle Titel d. linken Verlage. Titel aus bürgerl. Verlagen werden, wenn nicht am Lager, schnellstens besorgt.
Ständiger Ankauf von Büchern fürs Antiquariat.

DER TEUFEL MÖGLICHERWEISE

Regie und Drehbuch: Robert Bresson, Frankreich '77



Der Film läuft im Isabella (ab 13.10.)

GLEICHGÜLTIGKEIT

"den beiden überlieferten Formen der Unterdrückung, welche die Menschheit kennt, der durch die Waffen und der durch das Geld, fügt Simone Weil eine dritte hinzu: Die Unterdrückung durch die Funktion." "Man kann den Unterschied zwischen Käufer und Verkäufer der Arbeit beseitigen," schrieb sie, "ohne den Gegensatz zu beseitigen zwischen denen, die über die Maschine verfügen und denen, über welche die Maschinen verfügt".
(Albert Camus, "Mensch in der Revolte")
Ich bin in eine Welt hineingeboren, die ihre eigenen Gesetzmäßikeiten entwikkelt hat. Wissenschaft und Technik haben sich dermaßen kompliziert, daß ein einzelner Mensch unmöglich mehr die Gesamtheit ihrer Prinzipien und Anwendungen überschauen kann.

Bresson, der Regisseur zu seinem Film, "Der Teufel möglicherweise":
"Was mich veranlaßt hat, diesen Film zu drehen, ist das weltweite durcheinander, zu dem alles geworden ist. Diese Massengesesllschaft, in der es bald keine Individuen mehr geben wird. Diese manische Betriebsamkeit. Diese ungeheuren Akte der Zerstö rung, Akte, von denen es einst schien, daß sie uns am Leben erhalten würden. Dann auch diese verblüffende Gleichgültigkeit der Leute.
Eine Gleichgültigkeit, die alle zeigen mit Ausnahme einiger weniger Jugendlicher, die klar sehen, was geschieht."
Charles, die Hauptfigur leidet unter dem Wissen "darum". Charles, strahlt ein über der Sache stehendes Gefühl aus. Charles weiß, wo alles hinführen wird.
Charles ist kein sympathischer Held, sein Selbstmord ist eine Anklage an unser "noch-Leben".

Charles flüchtet sich in verschiedene sexuelle Beziehungen zu Mädchen. Vielleicht sucht er Liebe, er jedenfalls weiß selbst nicht was dieser Begriff bedeuten soll.

Die Existenz seiner ihm näher stehenden Freundinnen, hält ihn nicht davon ab, sein Leben auszulöschen.
In dieser Gesellschaft schon folgerichtig, daß er seinen Tod mit Geld bezahlen muß. Er dingt einen, der für ihn die Handlung ausführt.
Die Idee, welch Zynismus, wird ihm beim Psychiachter, den er auf Anraten der Freundinnen aufsucht, an ihn herangetragen. Natürlich ganz zufällig von dem Psychiater in seiner sebstvergessenen, gleichgültigen Art als Therapieversuch gemeint. Charles' Gegenspieler, wenn man sowas überhaupt sagen kann, der sympathische Michael tut jedenfalls was. Michel notiert alle Umweltsünden und zeichnet sie auf, er liebt ein Mädchen, das wiederum Charles verfallen ist. Michel toleriert ihr Verhalten und Wartet, er will sie zurückholen, wenn die Situation soweit ist.
Wiederum recht zynisch mutet folgendes an:
Als der Film gedreht wurde, im Jahr 1977, registriert Michel die riesiegen Ausmaße der Tanker, und stellt die damit drohende Gefahr einer Ölkatastrophe fest.
Der Film ist gedreht, die Leute sehen ihn, ein halbes Jahr später, die Ölkatastrophe ist da. Vor der Bretagne ist ein Tanker leck geschlagen.
Der Film ist eine üble Vorahnung unserer Gleichgültigkeit. Mir blieb, erst nachdem ich auf die Leopoldstraße trat, die Luft weg. Da erst nahm ich den Film wahr.
wahrnehmen
Wann holt den Film die Realität ein?
Es liegt an uns und unserer Gleichgültigkeit.

dieter

BRESSON–REIHE

Das Filmmuseum bringt Filme von Robert Bresson. Bresson, der für ein großes Publikum unbekannt ist, hat wohl mit die schönsten und genauesten Beobachtungen einer handelnden Person in einer Filmgeschichte geliefert.
Gezeigt werden in der Reihenfolge:
* Les anges du peche (Das Hohelied der Liebe) (1943 im Orig.)
* Les Dames du Bois de Boulogne (die Damen vom Bois de Boulogne) (1945, OmU)
* Journal d'un Cure de Campagne (Tagebuch eines Landpfarrers) ('50 OmU)
* Un Condamne a mort s'est echappe (Ein zum Tode verurteilter ist entflohen) ('56 OmU)
* Pickpocket ('59 OmU)
* Mouchette ('66 OmU)

Wenn ihr es irgendwie einrichten könnt, schaut euch auf jeden Fall "ein zum Tode verurteilter ist entflohen" und "Mouchette" an.
Es sind ungeheuer detailreiche Filme, über die man danach sich und anderen s o v i e l erzählen kann.
Achtet mal auf "Mouchette", was sie mit ihren Schuhen macht als sie zu der alten Oma hereingerufen wird.
So dichte, stimmige, klare Erzählungen gibt es nicht oft.

dieter

ROBERT BRESSON

NEU – KINOKNEIPE IM RATIONAL THEATER – ALLES FALSCH!

Da es noch so neu, sind die Zeiten im Veranstaltungskalender verkehrt: bis 15.10. läuft um 16.00, 18.00, und 23.15 *"Der Riss"* (Frankreich/Italien '70) von Claude Chabrol, Sonntags und Montags auch um 20.30, ab 16.10. selbe Zeiten *"Punishment Park"* von Peter Watkins (USA '71).

Lieber Thomas (Preveli), ruf' doch mal den Edmond an.

MÜNCHHAUSEN

von Josef v. Baby mit Hans Albers, Deutschland '43.

Erich Kästner, 1928, im Gedicht Münchhausen schreibt ein Reisefeulleton:

Das war ein Leben in den Gründerjahren!
Wir fuhren damals – ich und Felix Dahn –
auf Rädern durch den Stillen Ozean.
Von Shanghai aus, wo wir auf Urlaub waren.

———

Den Rest des Meeres mußte ich durchwandern!
In San Francisco stiegen wir an Land.
Chaplin war da und rückte uns die Hand,
und Feste gab man uns, eins nach dem anderen.

———

Wir stopften unsre Suahelibräute
in das polare Karussel und flohn
– mit Hilfe eines Ferngesrpächs – davon.
Bis nach Berlin, wo man uns Blumen streute.

———

Man rief Hurra. Man schwang die Landesfarben.
Das Volk fing Feuer, Flammen zuckten, Rauch stieg hoch. Die Menge brannte. Und wir auch –
Dies war der Tag, an demwir, unvorhergesehenermaßen, starben.

Wer nicht zur Welt kommt, hat nicht viel verloren
Er sitz im All auf einem Baum und lacht.
Ich wurde seinerseits als Kind geboren, eh ich's gedacht.
Dann gab es Weltkrieg, statt der großen Ferien.
Ich trieb es mit der Fußartillerie.
Dem Globus lief das Blut aus den Arterien.
Ich lebte weiter. Fragen Sie nicht, wie.
(1930)
Und:
Eins habt ihr leider nicht bedacht:
Daß Kinderhaben auch verpflichtet.
Ihr wart auf uns nicht eingerichtet.
ihr habt uns nur zur Welt gebracht.
(1932)

1943, mitten im Krieg, erscheint als Jubiläumsfilm der UFA der farbige Ausstattungsfilm 'Münchhausen' mit dem Publikumsidol Hans Albers in der Titelrolle. Nach Motiven des Volksbuches von Gottfried August Bürger schreibt der auf der Verbotsliste stehende und nach seinerzeitigem Sprachgebrauch – so in Hitlers Tischgesprächen – als "Kulturbolschewist" geltende Erich Kästner unter dem Namen Berthold Bürger das Drehbuch.
9Türkendolch 13. - 16.10.)

AUS DER FERNE SEHE ICH DIESES LAND

Von Christian Ziewer, BRD, '78

Eigentlich war die Erstaufführung zum 5. Jahrestags des Putsches in Chile gedacht (11. Sept.), praktisch ist sie in die Ferienzeit gefallen und viele haben den Film noch nicht gesehen.

Seltsam ist das Leben
voller Widersprüche
vermischt es Traum und Wirklichkeit
Erst eine ferne Zukunft wird erweisen
weshalb wir so waren
und weshalb wir so geblieben sind.
Wenn der Schleuer der Nacht
zerrissen wird mit dumpfen Ton
erinnern wir uns.
Und der Zauber des Tagtraums zerfällt
wie das Wasser in der Kaskade
und löst sich auf
in ein Gewirr von Gedanken
das einen nahen Anfang hat
und ein unsichtbares Ende.

Dieses Gedicht schrieb Rolando Munoz im KZ in Chile und eröffnet die Geschichte des Films, während die chilenische Fahne noch wehend, im Betonsilo in Berlin ankommt. Alltag, Ärgernisse und Ängste einer chilenischen Familie. Jedoch nicht nur das Schicksal der Chilenen im Exil BRD macht betroffen, vielmehr ist es die Fremdheit und das verdammte Gefühl der Heimatlosigkeit, daß uns hier auch befällt. Auch wir bleiben fremde hier!
(Lupe II, 24. - 26. 10., nur 18.15)

Dazu:

NACHT ÜBER CHILE

Gemeinschaftsarbeit des Exilchilenen Sebastian Alarcon und des russichen Regisseurs Alexander Kossarew. Mit Mitteln des Politthrillers gestaltete Chronik über den Putsch in Chile.
(Cinema, 26.10., nur 20.30)

Notizen zum Projekt "Monatsschau"

1.) Warum eine Monatsschau?
Die Idee zur "Monatsschau" bietet sich an, weil durch das Absterben der die Kinosehgewohnheiten prägenden nationalen und internationalen Wochenschauen (z.B. Fox Tönende Wochenschau) ein Vakuum entstanden ist, das zu füllen wir nicht nur Marlboro oder Peter Styvesant überlassen sollten. Mit den gleichen Argumenten, die vor etwa fünf Jahen angeführt wurden, als die lokale Alternativpresse ihre Arbeit begann, können wir unsere Arbeit beginnen:Unterbliebene Nachrichten über Berufsverbote, Widerstand gegen Atomkraftwerke, Stadtsanierungs- und Abrisspläne, politische Prozesse, Schwierigkeiten und Erfolge linker Projekte gibt es zwar in den elektronischen Medien genauso wie in der gedruckten bürgerlichen Presse, aber es soll nicht nur um linke Nachrichteninhalte gehen, sondern auch um Vermittlungsformen, die sich im Mediengebrauch von den Vermittlungsformen bürgerlicher Informationsmedien unterscheiden. Vorbilder dafür sind sind vorhanden oder entstehen überall dort, wo der Zusammenhang zwischen dem Interesse, öffentlich zu berichten und dem, woüber berichtet werden soll von den durch den Bericht Betroffenen hergestellt wurde und bis zum Resultat des Berichtes oder der Nachricht gewahrt wird. (z.B. Stadtteilvideogruppen).
2.) Notwendige Einschränkungen
Keinesfalls kann das Projekt Proffessionelle Größenordnung annehmen. Wenn das überhaupt gelänge, würde es sicher blad in unübersehbare Abhängigkeiten geraten und inhaltlich unbeweglich werden. Die erste Beschränkung, die wir uns deshalb gedacht haben ist regionaler Natur: Berichtet werden soll aus der Region München für die Region München: Also eine Art Film-Blatt (?). Auch die zweite Einschränkung hat zum Ziel, sich nicht in eine Konkurrenz einzulassen, die von vornherien ausgehen muß wie der Wet[illegible] von Hase und Igel: Im Vordergr

darf nicht das Bemühen stehen, es den existierenden Medien in punkto Aktualität gleichzutun.
Technische Flexibilität ist nicht zuletzt für uns ein Gebot der Not, da nicht immer die finanziellen und technischen Möglichkeiten für einen einheitlich hoch veranschlagten Standart – etwa 16 mm synchron – vorhanden sein werden und daraus nicht der Verzicht auf ein als wichtig erachtetes Thema resultieren sollte. – Lediglich das für die in Frage kommenden Abspielstellen (Filmkunst-Programmkinos), gelieferte Fertigprodukt 'Monatsschau' sollte kontinuierlich und auf einem einheitlichen Bild/Tonträger angeboten werden (Vorschlag: 16 mm Rand oder Perfoton). Ausgangsbasis könnten nach unserer Vorstellung sein:
– 16 mm synchronem oder asynchronem Ton
– Fotos und Tonband (Tonbildschau)
– Video
– in Sonderfällen Super 8
Entscheidend beim Aufbau technischer Produktionskapazitäten wäre daher die Sicherstellung entsprechender Überspielungsmöglichkeiten. (Video auf Film, Aufblasen Super 8 auf 16 mm, Standbildreproduktion auf 16 mm).
4.) Alles Weitere
Alles weitere wollen wir, die SZ-Mediengruppe bewußt offen lassen, um interessierten Mitarbeitern an einem Projekt linke Monatssschau nicht von Anfang an mit detaillierten Vorgaben das Einbringen eigener Vorstellungen abzuschneiden. Zu vertiefen ist freilich die inhaltliche Diskussion um die Gestalt des Projektes, über die orgnasatorische Struktur und den eventuellen Arbeitsablauf dagegen kann überhaupt erst in einem erweiterten Kreis ernsthaft Interessierter die Auseinandersetzung beginnen.
Kontaktadresse:
Uli Chaussy, Tel: 42 43 28

Der Film **"Die Wildgänse kommen"** ist ein übles Machwerk – gerichtet gegen den Kampf der Völker, vor allem in Afrika, um Unabhängigkeit und Selbstständigkeit. Gedreht nach einem Buch, dessen Verfasser sich seine Zeit teilt zwischen schreiben und "Verteidigung seines Landes" (Südafrika), einer der Hauptdarsteller, Hardy Krüger, der selbst eine Farm in Tansania besitzt, dient dieser Film dazu, die Ziele der Imperialisten zu rechtfertigen. Eine Söldnertruppe, angeheuert von einem Bankboss, befreit einen gefangenen Präsidenten. Der Boss legt die Söldnertruppe rein, das Flugzeug, das die "Befreier" und den Präsidenten abholen soll, dreht ab, läßt die Söldner hocken. Da sie jetzt eh in der Scheiße hocken, entdekcen sie ihre "Ideale" – sie wollen den Präsodenten in sein Land bringen, der Präsident stirbt, alles war umsonst. Der Kommandant der Söldner bringt den Bankboss um und holt sich 500.000 Dollar für die "Witwen und Waisen".
Was man nach diesem Film denken soll ist, gut und schön, wenn's um die Menschenrechte geht, muß da schon was verläßlicheres als eine Söldnertrupppe her. Am besten eine reguläre Armee. Den Affrikanersn – dargestellt entweder als korrupte, fette Herrscher, oder als primitive Bauern in einem Gral, geführt von einem versoffenen Priester – muß schon ein starker Imperialist zur Durchsetzung der Menschenrechte verhelfen. Carter, Schmidt, Callaghan, Strauß, sie alle versuchen mit diesem Geschwätz um Menschenrechte zu vertuschen, daß es ihnen darum geht, den Befreiungskampf der Völker zu verhindern, mit allen Mitteln, auch mit der militanten Niederschlagung.
Das Komitee Südliches Afrika unterstützt demgegenüber die Kämpfe der Völker im Südlichen Afrika. Wir meinen, daß man diesen film bekämpfen muß mit demZiel, die Kinobesitzer zu zwingen, ihn abzusetzen. Zu diesem Zweck haben wir bereits Aktionen vor und in dem Kino gemacht und wir fordern die Leser dieses Artikels auf, sich an weiteren Aktionen zu beteiligen. Wir treffen uns jeden Dienstag um 20.00 Uhr in der Gaststätte "Baccus" Zenettistr. 7, wo man gemeinsame Schritte beraten kann.

Komittee Südliches Afrika

MUSIKFILME

Als Abwechslung zu den Disco-Filmen ein paar aus der guten alten Rock-Pop-Zeit:

Roots, Rock, Reggae
Im Gegensatz zu 'the harder they come' mehr ein Stimmungsbild aus Kingston (Jamaica) über und mit viel Reggae-Musik. Weniger Bob Marley und Jimmy Cliff, vielmehr andere dort bekannte Musiker (z.B. Inner Circle!) bei den Proben im Plattenstudio, Interviews und Konzerten. (Türkendolch, 17. - 19.10.)

The harder they come, von Perry Henzell, mit Jimmy Cliff
(Türkendolch, 24. - 26.10.)

Rock City, von Peter Clifton
Musik und Leute aus der Zeit 64-72, so da waren: Jimmi Hendrix, Eric Burdon, Rolling Stones, Rod Stewart u.a. (im Theatiner, vorrauss. ab 20.10.)

Sex, Drugs und Rock'n Roll
Teil I sind hits wie 'Airport', der Motors, 'Satisfaction' von Devo u.a.
Teil II ist ein Film über die Stiff-Package (Jan Dury, Elvis Cost llo, Wreckless Eric u.a.) – Tour durch England.
(Cinema 23.10. nur 18.00)

RIDE LONESOME

von Budd Boetticher, USA '59
Boetticher: "Alle meine Filme mit Randy Scott haben so ziemlich die gleiche Story, mit Variationen. Ein Mann, dessen Frau getötet wurde, sucht ihren Mörder. Auf diese weise kann ich ziemlich subtile Beziehungen zwischen dem Helden aufzeigen, der starrsinnig an seiner Rache hängt, und den Outlaws, die im Gegensatz dazu mit ihrer Vergangenheit brechen wollen. Es ist die simpelste Beziehung, die man in einem Western darstellen kann, aber auch die inhaltsreichste".
(Werkstattkino 13. - 19.10.)
In der Woche vom 20. - 26. 10. läuft 'Brandstellen' nach einem Roman von F. J. Degenhardt im Werkstattkino.

BLICKPUNKT

Diese neue Gruppe in Mü-Giesing, die sich mit Film in der Entwicklungspolitik befaßt (s. Blatt 120) beginnt die Vorführung von Filmen (mit anschliessender Diskussion) in Zusammenarbeit mit der VHS in zunächst 2-3 wöchigem Rhythmus. Jeweils am Do um 19.30 werden im Zentrum Ost der VHS, Zehentbauernstr; 8/II (MVV-Linien 15, 17, 25, 51 bis Tegernseer Landstr.) Filme gezeigt.

Am 26. 10.:

Nah beim Schah, von Wolfgang Landgraeber.
Kritische Betrachtung über die deutsch-iranischen Beziehungen: die politischen und wirtschaftlichen Beziehungen zu einem Land, in dem hingerichtet und gefoltert wird, das militärisch zum Agressor gegen Nachbarstaaten geworden ist. Nachweis, daß das Bemühen um ungestörte Beziehungen zu einer Beeinträchtigung der Grundrechte der iranischen Oppositionellen in der Bundesrepublik geführt hat.
(Großer Preis der internationalen Jury der Oberhausener Kurzfilmtage)

Wagnis und Gewinn, von Peter Heller
Wie kann eine souveräne und eigenständige Entwicklung der Länder der Dritten Welt erreicht werden? Welche Formen kann und darf die Kooperation zwischen den Industrieländern und der Dritten Welt heute annehmen. Ein deutsch-malaysischen Entwicklungsprojekt der Fa. Hoch-Tief auf der Insel Penang wird einer kritischen Überprüfung unterzogen.

ADRESSEN

FREIE KONTAKTE

Aktion Maxvorstadt, Mi 20 h, Pfarrsaal St. Ludwig, Ludwigstr. 22

Alternativ-Galerie, Blütenstr. 1, Mo-Fr 16-20 h, Sa 12-16 h, Kontakt Lesungen, Bibliothek, Werkstatt, Ausstellungen etc., 286231

Amt f. Wohnungswesen Burgstr. 4, H. Förster, Zi 30, 2158400, H. Grewe Zi 22, 2158402, H. Schobel, Zi 21, 21584 01, H. Fleidl, Zi 20, 215387 Mo/Di/Fr: 8.30-12 h Di 15-17 h

Aktion Froher Heide (Kirchenaustritt), Heinz Jacobi, Martin-Greif-Str. 3/II, 533328

AKW-Nein Gruppe, Reichenbachstr. 22, Kurt Faller, 2607127

Anthroposoph, Nibelungenstr. 62, 174348

ASH München, Arbeitslosenselbsthilfe, Schulstr. 31

Für Außreißer, (auch nachts) 885526 oder JIZ Mo-Fr 11-19 h, Sa 11-17 h 531655, auch anonym

Autorenbuchhandlung Wilhelmstr. 41, 331241

AK „WIR“, Stammtisch f. Behinderte/Nichtbehinderte, Allgäuerstr. 40, Di 19.30-22h Halmstr. 8, 781889

Arbeitslosenzentrum Meiserstr. 11, Info+Beratung, Sprechstd. Di-Fr 9-13 h, 14-17 h, 555726

Basis-Buchhandlung+ Antiquariat, Adalbertstr. 41-43, Bücher, Platten, Infos, Tee, 2809522

Bürgerinitiative Münchner Freiheit, Günter Deisenböck, Kaiserstr. 38, Treff alle 14 Tage Mo 20 h im Gemeindesaal der Erlöserkirche

Corneliusladen, Corneliusstr. 29, 2604477

Con-Drobs, Drogenberatung, Therapiezentr. Konradstr. 2, 331001

Cooperative Jugendberatung, Neuperlach Quiddestr. 17/Jugendtr. mit Songs Mo+Di 16-18

Deutscher Jugendbund f. Naturbeobachtung, Veilchenweg 42, Ottobrunn, 6012831

Erdgartenclub, Neureutherstr. 23, Naturkost, Tees, Di-So 10-22 h, Mo zu, 379152

Frauenbuchladen Arcisstr. 57, Lesungen, Kommunikation, Musik Ausstellungen3781205

Frauenforum e.V., Adlzreiterstr. 27, Mo+Mi off Abend, jeden 4. Mo im Monat, 768390

Frauentherapiezentrum Auenstr. 31, Tel.-Dienst Mo/Di/Do 17-18 h, Mi+Fr 10-12 h, Beratung in der Gruppe Di 14-17 h Do 19-21 h, off. Infoabend Di ab 15 h 7252550

Frauenzentrum, Gabelsbergerstr. 66, Mo-Fr 17-24 h, Teestube ab 18.30 h warmes Essen, Di 20 h Frauengr. gegen Vergewaltigung. off. Gr + Beratung, Mo-Fr 18-24 h Tel.Dienst f. vergewaltigte Frauen. Di 20 h off. Abend, Info f. neue Frauen, Mo 18-20 h + Mi 17-20 h § 218-Beratung. Do 20 h Stammtisch f. neue Frauen, **528311** Psychosoziale Beratg Mo 19-21 h/Do 15-17 h Verhütungsberatg Do 18 h.

Frauentreff, Hans-Sachs Str. 11, Laden, Mi 15 h

FSI Medizin, Plenum Di 19.30 h, Gaststätte Burg Trausnitz, Zenettistraße

Gesundheitspark Olympia stadion, Progr. 302 007, geöffnet Mo/Mi/Do 14-23 h, Di/Fr 18-23 h, So 9-13 h

Gesellsch. f.dt.-chin. Freundschaft e.V., Bazeillestr. 19, Mo-Fr 17-19 h, 485171

Griech. Haus, Bergmannstr. 46, Komm-, Begegn.-Zentrum, Sozialbetreuung, Beratung

Evang. Studentengemeinde (ESG), Friedrichstr. 25, 341066

Gruppenzentr. Schwab. Psychosoz. Kommunikation + Selbsthilfe, Kathi Kobusstr. 15 Rgb II 149110

Haidhauser Laden, Pariserstr. 22, selbstgemachte Sachen (auch Kommission)

Haidhauser Nachrichten, Belfortstr. 8 4483271

Hilfe f. verhaltensauffällige Kinder e.V., 765893 oder 509450

Jugendberatung, Maria-Hilf-Str. 16, Mo/Do 9-12 h, 16-20 h, Sa 16-20 664500

Jugendforum Milbertshofen, Bunker am Anhalterplatz, Mo 19.30 h (f. Jugendliche von 15-20),

Jugendherbergen, Elisabethplatz 87, 185081 Wendl-Dietrich-Str. 29 131156 Winthirplatz 8, 164545 Miesingstr. 4, 7236550 Burg Schwaneck/Pullach 7932381

Junge Presse Bayern e.V., Herzog-Heinrich-Str. 7

Initiativgr. zur Betreuung ausländ. Kinder Landwehrstr. 32 b, 595544

Interessengemeinschaft d. mit Ausländern verheirateten Frauen, Rosemarie Helow, 7235764 abends

JIZ Jugendinformationszentrum, Paul-Heyse-Str. 22, Mo-Fr 11-19 Sa 11-17 h, 53655 oder 534788

KIJA Club f. intern. Jugendarbeit, Friedrich-Loy-Str. 16, Di+Fr 9-18 h, 301724

Krisen-Interventionsdienst für alle, die nicht mehr können. Soz.-psychiatr. Dienst, kostenlos, anonym. Schwanthalerstr. 106, 5207440

Hilfe in Lebenskrisen Metzstr. 30, Kontakt + Beratung nicht amtlich 4481019 Tel.-Notruf für Suchtgefährdete (priv. Initiat.) 282822

Kontaktstelle f. Initiativgruppen in Bayern und im sozialen, kulturellen und pädagogisch. Bereich, Karin Hertel, Schraudolphstr. 2 a, 286363

Künstlergemeinschaft Mühsam, Gisbert Geißler, Dachauerstr. 258, 1417891

Laden Westend, Ligsalzstr. 20, Video, Theater, Austellungen, Kurse, 501173 + 215495

Landesschülervertretung Bayern, Bechsteinstr. 1, 306132

Lebascha, Breisacherstr. 12, Lebensmittelkoop, Teestube, Fr Gemüsemarkt, Mo-Fr 10-18.30 h, Sa 10-14 h 4483098

Lufuk-Free-Art-Filme Gedichte, Kunst etc. Egerlandstr. 21, Moosburg, 08761/2603

MAG-Münchner Atomkraftgegner, Angi Frick Elisabethstr. 7/2, Treff Do 20 h im Corneliusladen. 373338 Angi Frick

MIGA-Münchner Initiative gegen AKW's Treff Mi 19.30 h Paulaner, Oberländstraße 762879

Milbertshofner Stadtteilzentrum, Nietzschestr. 7 b, So zu 3593062

Makroshop, Amalienstr. 38, Mo-Fr 9.30-14 h, 15.15-18.30 h, Sa 9.30-13.30 h, 288917

Mitfahrgelegenheit ohne Gebühr, Uni-Mensa, Leopoldstr. 15, sonst. Mensas, JRC-Reisen, Arnulfstr. 6-8, auch Briefdepot 592220

MOFA-Moneten für Alternativen, Frundsbergstr. 24, 160305

Kapuzinerhölzl, Ecke: In den Kirschen, Tram 17 bis Botan. Garten

MOP 27, Treff für Jugendliche 14-18 J., Di 18 h, Friedrich-Panzer-Weg 4, 608484

Münchner Fabrik e.V., Kontakt: 2604477

Näpfe, biolog. Lebensmittel, Wilderich-Lang-Str. 6, Mo/Mi/Do 10-18.30 h, Di/Fr 8.30-18.30 h, Sa 9-13 h, 166038

Pro Familia, Georgenstr. 13 a, 333434 und Wintersteinstr. 12/14 3144425, Sozialberatung + 218-Beratung

Rat & Tat im Verein f. sexuelle Gleichberechtigung, Landwehrstr. 11

Russell-Initiative, Treff jeden 1. und 3. Di im Monat, 19 h Maistr. 29 Laden. Anschr.: Doris Caspar, Maistr. 29

Schülerzentrum Fürstenried, Schloß Fürstenr. 754048 P. Musto

Silberdistel, Arbeitsgemeinschaft f. komb. Kunstformen, Kunst, Film, Theater, Musik, Silberdistelstr. 63 7001772

SL Center, Techn. Freizeit Hobby, Kellerstr. 43

Spiel- und Begegnungszentrum, Englschalk. Fideliostr. 155

Spielplatz Theater, Kinder- und Jugendbücher, Platzl 3, 297143

Sozialpsychiatr. Dienst, Neuperlach, Peschelanger 11, Mo/Mi 11-13 h, + 14-20 h, Di/Do/Fr 9-13 + 14-15.30 h + nach Vereinbarung, 671051

Stadtinfo, Auskunft über städt. Einrichtung 554459 + 2158242

Stadtteilbüro Neuperl. Karl-Marx-Ring 51, Do 18.30-20 h, Sprechstd. Sozialberatung

Stromzahlungsboykott A. Gödde, Hans-Sachs-Str. 10, 263862

Satdharma, Rajneesh Meditations- + Informationszentrum. Veg. Küche, Amalienstr. 38, tgl. außer So 17-22.30

TANTRA, Bücher, Schallplatten etc., Frundsbergerstr. 34, 9-12 h, 14-18 h, 160305

Teehaus der Con-Drobs Türkenstr. 24, Mo-Fr 15-22 h, 288323

Tel.-Notruf f. Suchtgefährdete , 282822

Therapeut. Club, Friedrichstr. 25, 344233

Trampipfad, Elsässerstr. 15, Bücher, Zeitschriften, Platten, geöffnet wie Lebascha 489609

Veedam e.V., Meditations- + Therapiezentrum, Mo-Sa 11-23 h, tgl. Medit., Yoga, veg. Essen, Sauna, Rich.-Wagner-Str. 9 (am Königsplatz) 526866

Tandoori (indisch), Baumstr. 5, Mo zu 266415

Vereinigte Bürgerinitiativen Münchner Forum, Schellingstr. 65, 288862

WG-Boten Treff, Mi 20 h, Werkhaus/Teestube, gibt auch was zu essen

Werkhaus, Leonrodstr. 19, Di 20 h Infoabend 161469

Werkstudio, Fraunhoferstr. 33, tgl. außer So 15-19 h

Wilhelm-Reich Arbeitsgruppe, Kurt N. Jürgensen, Hirschbergstr. 6 169380

Zentrum f. Primärerfahrung 192503

CAFES

Baader, Rumford/Klenzestr. Karambolage-Billiard

Griech. Cafes, Heimeran/Bergmannstraße Landsberger/Nähe Donnersbergerbrücke

Höflinger, Elisabethstr. 19-21, Mo-Fr 7-18.30 Sa 7-18 Uhr. 189055

Johannis, Johannispl. 15, nach 1 Uhr noch offen 443491

Mahlerhaus, Baumkirchnerstr. 1+3, 435533

Noack, Liebherrstr. 10 Eingang Thierschstraße Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 7.30-12 Uhr, 297827

Nymphenburg, Wintrichring/Menzingerstr. 65 a, Mi zu, 170333

Schmalznudl, Viktualienmarkt geg. der Freibank, 6-14 Uhr, selbstgebackene Schmalznudln + Kaffee

Schmid, Ledererstr. 23 224789

Schwabinger Nest, Leopoldstr. 48,399685

Teatime, 70 Tees zu trinken und zu kaufen + Gemischtwaren Mo-Fr 11-18.30 Uhr Artilleriestr. 7

Wünsche, St.-Anna-Str. 13, Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr, 226051

Kneipen

Alter Ego, Artilleriestr. 5, 14-1 Uhr, 194314

Alter Ofen, Zieblandstr. 41, ab 19 Uhr tgl. 527527

Ansbacher Schlößl, Kellerstr. 21, 18-1 Uhr, Spontanmusik, 487491

Asta-Kneipe, Hubertusstr. 1, 82 Rosenheim, 08031/37585

Atzinger, Schellingstr. 9 tgl. bis 1 Uhr, 282880

Bali Grill, Albrechtstr. 39, Mo/Di zu, 181666

Bella Italia, Rosenheimer Platz/Weißenburgerstraße 11.30-24 Uhr 486179

Blues Beisl, (Pöttmesstüberl) Elsässerstr. 11 16-1 Uhr, Mi zu, spontane Musik, 4482876

Brandner Kaspar, Sommerstr. 39, So zu, 652922

Burg Pappenheim, Baaderstr. 46, 263801

Buttermelcher Hof Buttermelcherstr. 17, 298925

Charivari, Türkenstr. 92 bis 3 Uhr, Mo zu, 282832

Centro Espanol, Daiserstr. 20, Mo zu, 763653

Creperie Bretonne Amalienstr. 71, So zu 281519

Der Friedl, Gravelottestr. 14, spontane Musik

Dumbskys Weinstube, Ismaninger Str. 5, 10-22 Uhr, So zu 473612

Eva Weinstube, Schelling/Luisenstr.bis 2 Uhr Straßenverkauf, fast zu Ladenpreisen

Euro—Asia, Heßstr. 71, bis 22.30 Uhr, Mo zu 528599

Frauenkneipe, Schmellerstr. 17, 7252218 U-Halt Poccistraße

Fasaneriehof, Fasaneriestr. 3, 181198

Fendstüberl, Fendstr. 4 334413

Fraunhofer, Fraunhoferstr. 9, So Frühschoppen, 240455

ADRESSEN

Flaucher, Isarauen 1, Di zu, echt(?) prol. Biergarten, 7232677

Wirtschaft Gartenheim, Säulingstr. 16, bis 24 Uhr, Mo-Sa 11-1 Uhr

Gassner-Stüberl, Gassnerstr. 3, 175154

Griech. Taverne, Franziskaner/Rablstr., Di zu 487114

Hellenikon, Brudermühlstr. 5, 7233247

Hutterer Wirt, Wiener Platz, 4801485

Jennerwein, Clemens/Belgradstr., 20-1 Uhr, 307221

Isabellahof, Isabella/Ecke Neureutherstr. Balkanessen

Java, Heßstr. 51, bis 22.30 Uhr, Mi zu 522221

Ithaki, Rosenheimerstr. 108, von 10-1 Uhr 488171

Kreuzbräu, klass. Musikwirtschaft, ab 20 Uhr live, Brunnstr. 3

Klostergarten, Breisacher/Elsässerstr., kl. bayr. Biergarten

Klosterstüberl, Tulbeck/Bergmannstr. (Billiard)

Kneißl-Keller/Milbertshofner Zentrum, Nietzschestr. 7 b, So zu 3593062

Bei Knittel, Tulbeckstr. 44, 18-1 Uhr 5023737

Kyklos, Wilderich-Lang-Str. 10, 162633

Bei Laki's, Steinseestr. 2, 407334

Laterndl, Pariserstr. 34 geleg. Musik, 4481080

La Tierra, Amalienstr. 38, veg. Essen, 16.30-22.30 Uhr, So zu 282113

La Tasca, Metthingstr. 2, 168201

Ludwigsburg, Wörthstr. 39, bayr. Küche

Liederbühne Robinson, Dreimühlenstr. 33 772268

Lothringer Bierhalle, Lothringer Str. 10, 10-1 Uhr, 4801022, griech.

Lyra, Bazeillestr. 5, 486661

Magali, (südamer.), Tegernseer Landstr. 75, 19.30-1 Uhr, Mo zu 6914408

Mariannenhof, Adelgunden/Ecke Mariannenstr. Billiard, So zu 220864

Neue Münze, Blutenburgstr. 35, 197719

Randstein, Wilhelm-Hertz-Str. 10, 365110

Rheinpfalz, Kurfürstenstr. 35, Sa zu, 370698

Sebastianseck, Viktualienmarkt, griechisch

Sorbas, Seerieder/Ecke Kirchenstraße, bis 24 Uhr

St. Barbara, Albrecht/Horemannstr. 12-1 Uhr 197700

Slivovic Keller, Thierschstr. 10, bis 3 Uhr, 223648

Sti Sofia, Bergmannstr. 46, 506950

Titanic, Aufhausen/Erding, Disco Fr+Sa

Tucher Keller, Elisabethstr. 36, ab 19 Uhr, 373553

Vietnam am Reichenbachplatz, Utzschneiderstr. 14, Mo zu, 242430

Vollmond, Schleißheimerstr. 82, 529736

Weinbauer, Fendstr. 5 Mi zu, 398155

Westendhalle, Westendstr. 89, 505124

Wirtschaft Waldfrieden Höhenberg zwischen Landshut/Vilsbiburg, von früh bis spät 08741/6647

Zur Alten Kirche, Kirchenstr. 38

Zur Gabelsberger Brauerei, Gabelsberger Str. 50, 10-1 Uhr, nie zu, gutbürg. Kü., Oldies, Kegelbahn, Theater im Rgb. 522331

Zur Tenne, Äußere Hauptstr. 6, Neubiberg Di zu, 6704543

Zur Unterfahrt, Kirchenstr. 96, 4482794

Zur Wurzel, Holzstr 29 263792

THEATER

Eyes + Ears Theaterwerkstatt, Regerstr. 5 4801578

Furore Companie-Theater, Veterinärstr. 1 397634

Freies Theater, Wörthstr. 9 (auch Workshops und Kurse) 4483657

Theater am Einlaß, Am Einlaß 4/Reichenbachplatz, 2608280

Hinterhoftheater, Gabelsbergerstr. 50 (mit Kneipe 17.30-19.30h) 3517121

Intimes Theater im Kü Künstlerhaus, Lenbachplatz 8, 598036

KeKK, Kaiserstr. 67 Rgb., nur Fr+Sa 20 Uhr 349359

KIMAT Kinder machen Theater im ProT, Isabellastr. 40, 4486693 oder 374162

Kinder- und Jugendmitspieltheater e.V., G. Wolter, Platzl 3 297143

Kleinkunstbühne basilik Pfaffenhofen 08441/2507

Kleines Spiel-Marionettenstudio, Neureutherstr. 12, 373185

La Cave Theatrale, Jahnstr. 20, Mo-Fr 15-21 h 267341

Modernes Theater, Hesseloherstr. 3, 345145

Mü. Lach&Schießgesellschaft, Haimhauser/Ekke Ursulastr. (nur auf Vorbestellung) 391997

Münchner Puppentheater, Künstlerhaus am Lenbachplatz 8 391414

Münchner Volkssängerbühne in der Max Emanuel Brauerei, Adalbertstr. 33, 284570

Off Off, Potsdamerstr. 13, 393729

Olympiadorf Theater, Straßbergerstr. 45, 3513316

ProT, Isabellastr. 40 4486693 + 374162

Stiftstheater, Augustinum Mü-Nord, Weitlstr. 66, 38581

Rationaltheater, Hesseloherstr. 18 (Kneipe bis 1 Uhr) 334050+606517

Spieldose, mechanisches Theater, Künstlerhaus am Lenbachplatz 8, 591337

Studiotheater, Ungererstr. 19, 343827 oder 343886

TamS, Theater am Sozialamt, Haimhauserstr. 13 a, 345890

Theater der Jugend, Elisabethplatz, Schauburg 295263

TiK, Theater in der Kreide, Neuperlach, Peschelanger 11, Karl-Marx-Zentr., 6706080

Theater K, Spielzentrum, Kurfürstenstr. 8 333933

Theater 44, Hohenzollernstr. 20, 328748

Theater 76, Briennerstr. 50, 521907

Theater im Weinhaus über dem Landtag, Maria-Theresienstr. 2 a, 479118 oder 8119138

Werkraumtheater, Hildegardstr. 1, 225371

MUSIK

Allotria, Türkenstr. 33 Dixie, Swing, So Frühschoppen, 287342

Alte Burg, Bismarckstr. 21, 331452

Between, Seitzstr. 5, Disco, 297432

Bluespunkt Oberdorfen Kreis Erding 08081/2008

Circus Hauptstr. 12 8051 Gammelsdorf, Kino, Musik, Theater, Übernachtung, Räume für Seminare 08766/254

La Cumbia, Taubenstr. 2, südamer. live 658501

Domicile, Leopoldstr. 19, 21-4 Uhr, Jazzclub, So zu, 399451

Dream, Viktor Scheffel-Belgradstr., 398761

Drehleier, Balanstr. 23 intern. Folklore und Gastspiele, Mo Musikertreff, 484337

Hochschule für Musik Arcisstr. 12, 55911

Holzleg, Diskothek, Drygalskiallee Solln

JAM (Jazz am Museum) Rosenheimerstr. 4, teilweise Live-Musik 483964

Jazzclub, Bettbrunnerstr. 12, 8421 Mendorf 09446/641

Jazzschool München, Am Lilienberg 5 483587 + 8119356

Liederbühne Robinson Dreimühlenstr. 33, tgl. Kneipenbetrieb, Fr + Sa intern. Folklore 772268

Marienkäfer, Georgen/Schraudolphstr., entertainement, Gastspiele 3781346

Marmit, Theresienstr. 100, Eintopfkneipe, Fr + Sa Live, 528472

Memoland, Siegesstr. 19, Dixie, Swing 343334

MUH, Sendlingerstr. 75 Intern. Folklore, Mo Musikertreff, 2609235

Panoptikum, Hauptstr. 15, 8014 Neubiberg 16-24 Uhr, Sa+So 12-24 Uhr, Mo zu,605715

La Peseta Loca, Oberländerstr. 1 a (Span. + Südamer.) 772845

Rigan Club (früher Schwabinger Spektrum) Herzog/Appianstraße, Entertainement, Gastspiele, So Jamsession 307171

SPUREN

Zeitschrift für Kunst und Gesellschaft

Aus dem Inhalt von Heft 4/78:

Rudi Dutschke über die Solidarität mit Rudolf Bahro

Brecht/Weill/Eisler
Mit Beiträgen u.a. von

E. U. Pinkert: Freiheit, die Brecht meinte
Hansjörg Pauli: Über Weill und die Unterhaltungsmusik
Tilo Medek: Zwei Arten, Abschied zu nehmen (Eisler und Wagner-Regeny)

Theater:
Arno Paul über die Theaterarbeit von Dario Fo

Prag 1978 – Zehn Jahre Okkupation und Widerstand

SPUREN-Zeitschrift für Kunst und Gesellschaft wird herausgegeben von der Vereinigung Kultur und Volk e.V., Gilbachstr. 34, 5000 Köln 1. ISSN Nr. 0344 6808

SPUREN Zeitschrift für Kunst und Gesellschaft erscheint sechsmal jährlich. Das Einzelheft kostet DM 5,–, das Jahresabonnement DM 30,–. Einzelhefte sind durch den Buch- und Zeitschriftenhandel zu beziehen, Abonnements ausschließlich über den Verlag Kultur und Volk, Gilbachstr. 34, 5000 Köln 1, Tel. 0221 51 78 87

Postscheckkonto Rainer Bursig, Sonderkonto Zeitschrift, Postscheckamt Köln, Kto. Nr. 29 48 63-507

Bankverbindung Klaus Kreimeier, Sparkasse Köln, Kto. Nr. 708 22 82

Ab 18.10. in Buchhandlungen und am Kiosk in Schwabing

ADRESSEN

Schwabinger Brettl, Occamstr. 11, intern. Folklore, Mo Musikertreff 347289

Schwabinger Podium, Siegesstraße, Dixie, Swing, 399482

Stiege, Hauptstr. 39, 8223 Trostberg 08621/2139

Song Parnass, Einsteinstr. 42, intern. Folklore 4702995

Tabarin, Thierschstr. 14 Mi, Fr, Sa + So Soul live, So 16 Uhr Samjession, 227571

Titanic, Aufhausen/Erding, Disco Mi - So

Thomas, Hans-Sachs-Str. 17, 18-1 Uhr, Mo + Di zu, Mi Jamsessiondisco, Do-So Disco, So 14 Uhr Jamsession 267354

Waldbühne Landsberg im Iglinger Sommerkeller, 08191/2614

Waldwirtschaft, Georg-Kalb-Str. 3, Großhesselohe, Mi zu, 795088

Zum alten Wirt, 8250 Schwindkirchen/Dorfen 08082/399

FILMCLUBS

Clubkino Gröbenzell Puchheimerstr. 4, Titus Horst, 08142/52473

Filmclub Gauting, Don-Bosco-Heim, Balthasar-Vitzthumstr., Walther Scheifele, 8502842

Filmclub Starnberg, Ev. Gemeindesaal, Kaiser-Wilhelmstr. 18, S 6, 5 Min. v. Bhf. Starnb.

Filmladen, Luisenstr. 68, Fr-Mo 14.30-18.30 Uhr, Sa 11-13 Uhr 2800584

Filmlandpresse, Zentnerstr. 13, Mo-Fr 13-18.30 Uhr, Sa 9-14 Uhr 524755

Filmmuseum, Filmzentrum im Stadtmuseum Eingang Oberanger 2332450

Filmwerkschau, Kontakte, Infos, Tips, Amateure und Autorenfilmer, S 8 und 16 mm, Reichenbachstr. 16 266210

Filmwerkstatt im Theater K, Kurfürstenstr. 8 333933

Galerie B.O.A., Schraudolphstr. 25, Video, Aktionen, Diskussion, Ausstellungen, 374023

Kinothek, Bad Aibling, Kolbermoorerstr. 6 08061/7801

Nachbarschaftskino im Milbertshofner Stadtteil zentrum, Nietzschestr. 7 b, 3593062

Studentenfilmclub, Connollystr. 3, G 304, H. Sarter, 3519595

Werkstattkino e.V. Fraunhoferstr. 9, Rgb. (mit Kneipe) 2607250

KINOS

ABC Herzogstr. 1 a 332300

Arena Hans-Sachs-Str. 2603265

ARRI Türkenstr. 9 343856

Cinema Nymphenburgerstr. 31, 555255

Cinemonde Leopoldstr. 28 a, 399423

Eldorado Sonnenstraße (Stachus) 557174

Europa Arnulfstr. 6 593406

Filmcasino Odeonsplatz 220818

Franziskaner Franziskanerstr. 19, 4801451

Ganghofer Tulbeckstr. 24, 504986

Isabella Neureutherstr. 29, 378844

Karlstor am Stachus 554200

Kino West Filmkunst im Würmtal, Gräfelfing am Bhf. (S 6 + Bus 67) 8542890

Leopold 1 + 2 Leopoldstr. 80, 347441

Lupe 2 im Fuchsbau Ungererstr. 19, 347651

Marmorhaus 6 Kinos A-F, Leopoldstr. 35 344046

Maxhof Fürstenried West, Endstation Tram 16, 7557080

Maxim Kinokneipe, Landshuter Allee 33 168721

Museum Lilienstr. 2 482403

Rex Agricolaplatz (Laim) 562500

Sendlinger Tor 554636

Studio Solln Sollnerstr. 43, 796521

Theatiner (Lupe 1) Theatinerstr. 32 223183

Tivoli Neuhauserstr. 3 241010

Türkendolch Türkenstr. 74, 378844

POLITISCHE KONTAKTE

ADK Aktionseinh. Demokrat. Sozial. Kommunisten c/o Th. Berbig, Häberlstr. 13 532109

ADS Arbeitskreis f. demokratische Soldaten Meyerbeerstr. 53 8888407

Afrika AK der Liga gegen Imperialismus, Treff Mi 19 h Westermühlstr. 21

American Indian Movement c/o C.L. Reichert St.-Martin-Str. 1 und Claus Biegert, Blumenstr. 30 a, 242558

Aktive Münchner Nichtraucher e.V., Frankplatz 18, 328838

Amnesty International Pariserstr. 3, Mo-Fr 17-19 h, Mi 10-12 h, Sa 11-13 h, 4801484

Arbeitsgem. sozialpol. Arbeitskreis (AG Spak) Belfortstr. 8, 4482104

ASTA Uni c/o Wolfgang BAchl, Andreestr. 4, 164746

ASTA Fachhochschule Dachauerstr. 149 196018

ASTA TU, Arcisstr. 17 (Mensa), 21052791

BAUM, Kaiserhof-Kaiserstr. 55, Mo 19 h

DFG VK e.V., Martin-Greif-Str. 3, Di/Fr 18-20 h KDV + Zivildienst beratung, Stellenvermittl., Mi ab 19 h Treff der aktiven Leute, Do 18.30 -20h nur Telefondienst, 537260

Förderkreis Aufbau einer Feminist. Partei c/o U. Sattler, Flößergasse 11 b, Mo 19 h Europ. Hof, Bayerstr. 3, 7236876, ab 18h 7149187

Gruppe Internationaler Marxisten, c/o ISP-Verlag, Buttermelcherstr. 16/Rgb, 344331

Humanistische Union Bräuhausstr. 2, 226441

Numerus Clausus Initiative, Anglerstr. 17, Fr 17.30-18.30 h Sprechstunde, 5022955

Rote Hilfe e.V., Milchstr. 21, Mi 17-19 h, Sprechstunde

Sozialist. Arbeitergruppe (SAG), David Paenson, Fasaneriestr. 10

SDAJ, Romanstr. 10 133438

SFOM Sozialist. Frauenorg. München, Dikkensstr. 12 Karin Jurczyk, 879523

SHB, Ainmillerstr. 22

Sozialist. Jugend „Die Falken", Landesverb. Bayern, Guntherstr. 15 1781091

SOZDL, Zivildienst- + KDV-Beratung, Corneliusstr. 29 im Laden, Di 18-20 h

SOZ-Zentrum, Heßstr. 80, Fr 18-20 h Jour fixe

SPD-Zentrum Schwab. Herzogstr. 78, 3081313 10-13 h, 17-19 h, Mieterberatg.: Do 17-19 h § 218: Mo 18-19 h, Schülerberatg.: Mo 19 h JUSO-Schülergr.: Di 19 h, Ehe- und Familienrecht: jeden 2.+4. Mi 18-19 h, Lohn- + Einkommenssteuer: jeden 1. Fr 18-19 h, Renten jeden 1. Di

Sozialberatung in der Frauenkneipe Do 17.30 -20 h, (Schmellerstr. 17 U-Bahn Poccistraße) 7252218

Westendkomitee/Westendnachrichten P. Eberlen, Westendstr. 14

Info-Nachmittag für Arbeitslose Mädchen, Di ab 15 h im Frauentherapiezentrum, Auenstr. 31, 7252520

Initiative gegen das geplante Polizeigesetz Mo 19.30 h Burg Trausnitz, Zenettistr. 22

Die Internationale, Buchhandlung der KPD Adalbertstr. 14,342313

KBW, Kapuzinerstr. 9 531340

KPD, Klenzestr. 64 267212

KPD/ML, Maistr. 69 535987

Kollektiv Rote Hilfe der undogm. Linken i. Milb. Zentrum, Nietzschestr. 7 b, Mo 20 h

Kolonialwarenladen Königinstr. 83,14-18.30

Komitee gegen pol. Unterdrückung in beiden Teilen Deutschl., Doris Caspar, Maistr. 22, Mo 19 h

Komitee südl. Afrika im Ithaki, Rosenheimer str. 108, Di 20.00 h

Komitee f.d. Volksentscheid gegen § 218 Liz, 474280

Lateinamerika-Komitee c/o Henio Cano, Orleanstr. 15

Liberale Schüleraktion d. dt. Jungdemokraten Reifenstuelstr. 6 778442

MIGA-Münchner Initiative gegen AKW's Treff Mi 19.30 h Paulaner im Vollmer-Haus, Oberanger

MSB Spartakus, Blumenstr. 39, 2607584

Münchner Palästinakomitee, Rumfordstr. 2 c/o Ch. Stockinger 242066

ATZINGER
Schellingstraße 9
Mo - Fr 8.00 - 1.00; Samstags 17 - 1.00 ; Sonntags 11 - 1.00
Warme Küche jeweils bis 23 Uhr

Fr. 13.10

FILMCLUBS

B.O.A. Video
kurze Herbstpause

FILMMUSEUM
18.00 The Iron Horse (1924 J. Ford)
21.00 Freebad Man (1926 J. Ford)

WERKSTATTKINO
20.30 Ride Lonesome (Bud Boettichers)

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Dustin Hoffmann
In little Big Man

ARENA
20.15 Fellinis Cassanova
23.00 Marx Brothers im Kaufhaus

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 Die kleinen Französinnen
20.30 Böll, Gruppenbild mit Dame

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 +
22.50 Coma

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
The Mephisto Waltz
22.30 M.A.S.H.

ISABELLA
18.00, 20.15
Der Teufel möglicherweise von R. Bresson

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma
22.50 Woody Allen, Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

LEOPOLD II
13.00, 15.00, 17.00, 19.00,
21.30 Was Sie schon immer....

LUPE II
18.15 Singin' in the Rain
20.30 The Best of the New York Erotic Film Festival
22.30 Sein oder Nichtsein von E. Lubitsch

MAXIM
18.30, 20.30, 22.30
Bring mir den Kopf von Alfredo Garcia von S. Peckinpa

MUSEUM I
Kino I
14.00, 16.00, 18.00, 22.15
Rocky Horror Pict. Show
20.00 Der Clou
Kino II
13.45 E. Preysley — That's the Way it is
15.45, 20.00 Vom Winde verw.

REX
16.00, 20.00
Doktor Schiwago

SOLLN
20.15 Eis am Stiel

RATIONALTHEATER
Kinokneipe
23.15 Der Riß von C. Chabrol

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Mr. and Mrs. Smith (Hitchcock)
22.30 Eine Dame verschwindet (Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
20.30 Irma la Douce (B'Wilder)
18.15, 22.45 Münchhausen mit H. Albers

FILMCASINO
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der unheimliche Fremde mit Alain Delon

TON & TEE
Schleißheimerstr. 82
im Hinterhaus, Tel. 528241
Tee, Kräuter, viel Tee-geschirr, Töpferwaren
Kunstkeramik, Kurse

TV

ARD

16.15 Der fröhliche Landmann im Paradies (Alternative Lebensformen)
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
20.15 Ein ideales Paar (amerik. Speilfilm von 1939)
21.45 Mit 13 hatte ich das erste Mal Mut, abzuhauen
23.05 Rest des Lebens
0.35 Tagesschau

ZDF
11.00 Rappelkiste
16.45 Heute
18.20 Väter der Klamotte
19.00 Heute
20.15 Gauner gegen Gauner
22.00 Heute-Journal
22.20 Aspekte
22.50 Sport am Freitag
23.20 Die Garage (Schwed. Spielfilm von 1975)
0.55 Heute

B III
18.55 BR aktuell
19.05 Verhör am Nachmittag (Krimi)
20.30 BR aktuell
21.45 Oh Archibald (franz. Fernsehspiel)
23.10 BR aktuell

Musik

DEUTSCHES MUSEUM
20.00 Klaus Schulze

BLUESPUNKT RATTER'S
Rock

MARIENKÄFER
Willy Michl u. Sigi Schwab

ALTE BURG
Flamingo Steel Band

RIGAN CLUB
Nina Hagen: Siehe Musikteil

DREHLEIER
The Edwardians

MUH
JUliane Sergio & Miguel Bigler & Wyelt Biermösl

JAM
Jam quartett

PANOPTIKUM
Schroeder Roadshow

DOMICILE
Junior Cook — Bill Hardmann-Quintett

CIRCUS GAMMELSDORF
Finch (Holland)

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.07 Flüsterstücke (HS)

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Jazz auf Reisen

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h The Fantasticks

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel oder Der uneheliche Sohn des Herrn Karl

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn.
23.15h Kneipenkino

TIK 20.00 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von Walter Mehring

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 21.00 h
Ich bin's gar nicht. Parodien und Imitationen von M. Richling

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

THEATER IN DER LEOPOLDSTRASSE 20.00 h
Tanzprojekt München

THEATER K 16.00 h
Mensch, hau doch ab! Für Menschen ab 8, Eintritt frei!
20.00 h 1983 von H. Walbert

UND AUSSERDEM

GESELLSCHAFT F. DEUT—SCHE UND CHINESISCHE FREUNDSCHAFT
19.00 veranstaltet eine Podiumsdisk. Thema: Chinas Aufbruach ins 20. Jhr. (Kurswechsel?—Entmaoisierung?—2. Supermacht?—Menschenrechte? — sind Schwerpunkte

Sa 14.10

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00 Seas beneath (1931 von J. Ford)
21.00 Flash (1932 von G.Ford)

WERKSTATTKINO
20.30 Ride Lonesome

CLUBKINO Gröbenzell
17.00 Familiengrab (Hitchcock)

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50 Little Big Man

ARENA
20.15 Fellinis Cassanova
23.00 Marx Brothers im Kaufhaus

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
16.30 Vom Winde verweht
20.30 Der Clou
23.00 Schlappschuß und Die Chorknaben

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30 +
22.50 Coma

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Thank got it's Friday
22.30 M.A.S.H.

ISABELLA
18.00, 20.15
Der Teufel möglicherweise

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma
22.50 Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

LEOPOLD II
13.00, 15.00, 17.00, 19.00,
21.30 Was Sie schon immer....

LUPE II
16.00, 18.15 Singin' in the Rain
20.30 The Best of New York Erotic Film Festival
22.30 Sein oder Nichtsein

MAXIM
18.30, 20.30, 22.30
Die Eroberung der Citadelle (B. Wicki)

MUSEUM
Kino I
14.00, 16.00, 18.00, 22.15
Rocky Horror Pict. Show
20.00 Der Clou
Kino II
13.45 Elvis Presley — That's the Way it ist
15.45, 20.00 Vom Winde verw.

REX
16.00, 20.00 Dr. Schiwago

SOLLN
15.00 Tschitti, Tschitti, Bäng, Bäng (Jugendvorstellung)
17.45, 20.15 Eis am Stiel

RATIONALTHEATER
Kinokneipe
23.15 Der Riß

THEATINER
16.00, 18.15, 20.20
Mr. und Mrs. Smith
22.30
Eine Dame verschwindet

TÜRKENDOLCH
20.30
Irma la Douce
18.15, 22.45
Münchhausen

FILMCASINO
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der unheimliche Fremde

MUSIK

MARIENKÄFER
Willy Michl u. Sigi Schwab

DREHLEIER
Intern. Folklore

ALTE BURG
Persico & Co.

BLUESPUNKT
Moira

CIRCUS GAMMELSDORF
Schnoeders Road Show

MUH
Blue Mountain Tune

UNTERFAHRT
Match Jazz Trio

JAM
Jimm: Kelz Quintett

OLYMPIA MENSA
Die Farm-Band

DOMICILE
Junior Cook -Bill Hardmann-Quintett

WALDBÜHNE LANDSBERG
Iglinger Sommerkeller, Horst Steffen Sommer

ALLOTRIA
Anachronic Jazz Band

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h The Fantasticks

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie
von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

WERKRAUMTHEATER
20.00 h Lovely Rita
von Thomas Brasch

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 Kneipenkino

TIK 20.00 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von W. Mehring

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
J.P. Sartre

THEATER DER JUGEND
15.00 h Schule mit Clowns von Friedrich Karl Wächter

LACH & SCHIESS 21.00 h
Ich bin's gar nicht. Parodien und Imitationen von M. Richling

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

THEATER K
16.00 h ZOFF — ein Planet wird rot. Für Menschen ab 14. Kostenlos!
20.00 h 1983
22.30 h Raphael & Mumm

RADIO

B I
11.30 Funkstreifzug
21.30 Musikkorrespondenten berichten (Indien)

B III
17.05 Spaß mit Dixie
22.07 Playback Club 16

TV

ARD
14.30 Sesamstraße
15.00 Fimpen, der Knirps (schwed. Spielfilm)
17.45 Tagesschau
17.48 Die Sportschau
20.00 Tagesschau
22.05 Mr. Klein (franz. Spielfilm von 1976)
0.05 Tagesschau

ZDF
15.00 E. Blyton: Fünf Freunde im Zeltlager I
15.35 Babbelgamm
16.00 Spannende Geschichten Die Marzipan-Lise
17.00 Heute
19.00 Heute
21.40 Heute
21.45 Das aktuelle Sport-Studio
23.00 Der Marshal von Cimarron (Western)
0.10 Heute

B III
15.10 Forsyte Saga VII
17.00 Ivanhoe I
18.00 Ostasiat. Kochkabinett
18.55 BR aktuell
19.00 Ludwig II
22.00 BR aktuell
0.00 BR aktuell

UND AUSSERDEM

is überhaupt nix!

So 15.10

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
11.00, 15.00
John Heartfield Fotomonteur Deutschland Dada (Herbst)
18.00,21.00
Was ich bin, sind meine Filme (Werner Herzog-Porträt, 1978)

WERKSTATTKINO
20.30
Ride Lonesome

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin
13.30
Attila, der Hunnenkönig (Sirk)

ARENA
20.15
Fellinis Cassanova
14.00
Jugendvorstellung: Die Normannen, Söhne der Wikinger
16.00
Elvis, Rythmus hinter Gittern

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
17.00
Vom Winde verweht
20.45
Walt Disney — Fantasia

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
22.50
Coma

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Thaknk got it's Friday
22.30
Murder by Death

ISABELLA
15.00
Die Irre von Schaillot mit Cahterine Hepburne
18.00, 20.15
Der Teufel möglicherweise

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma
22.50
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

LEOPOLD II
13.00, 15.00, 17.00, 19.00, 21.30
Was Sie schon immer...

LUPE II
16.00, 18.15
Singin' in the Rain
20.30
The Best of the New York Erotic Film Festival
22.30
Sein oder Nichtsein

MAXIM
18.30, 20.30
Die Eroberung der Citadelle

MUSEUM
Kino I
11.00
Das Bolschoy-Ballett tanzt Spartacus
14.00, 16.00. 18.00, 22.15
Rocky Horror Pict. Show
20.00
Der Clou
Kinoll
11.00
Der Rosenkavalier
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
18.15, 20.30
Münchhausen (1943)

SOLLN
13.30
Jugendvorstellung: Tschitti, Tschitti, Bäng, Bäng
15.30, 17.45, 20.15
Eis am Stiel

RATIONALTHEATER
Kinokneipe
23.15
Punishment Park (Watkins)

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Mr. und Mrs. Smith
22.30
Eine Dame verschwindet

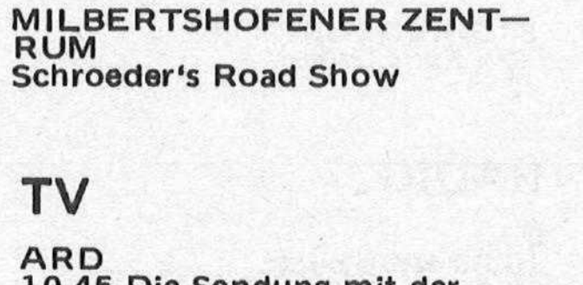
TÜRKENDOLCH
18.15, 22,45
Münchhausen
20.30
Irma la Douce

FILMCASINO
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der unheimliche Fremde

RADIO

B II
22.15 Pop Sunday

B III
20.17 Frisch aus d. Presse



MUSIK

ALLOTRAI
Anachronic Jazz Band

DEUTSCHES MUSEUM
19.30 Chuck Berry, spec. Guests: Darts.

DREHLEIER
The Edwardians

MARIENKÄFER
Willy Michl & Siggi Schwab

MEMOLAND
Pfuri, Gorps & Knirl

JAM
Swing & Frühschoppen

SCHWABINGER PODIUM
Dixie Session

UNTERFAHRT
13.30 Jam-Session

MILBERTSHOFENER ZENTRUM
Schroeder's Road Show

TV

ARD
10.45 Die Sendung mit der Maus (für Kinder)
12.45 Tagesschau
15.05 Das Terracotta-Pferd
18.30 Tagesschau
18.35 Die Sportschau
20.00 Tagesschau
20.45 Mach's gut, Florian
22.15 Tagesschau
23.30 Tagesschau

ZDF
13.45 Rappelkiste
14.15 Die Biene Maja
14.40 Der Brunnen
14.50 Hier Mars — dort Venus?
17.00 Heute
18.00 Heute
19.00 Heute
21.45 Heute
Sport am Sonntag
23.30 Heute

B III
15.20 BR aktuell
15.25 Forsyte Saga VIII
18.00 BR aktuell
18.55 BR aktuell
20.00 BR aktuell
21.00 BR aktuell
22.00 BR aktuell
23.00 BR aktuell

THEATER

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie
von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 Kneipenkino

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
E. Kishon

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von W. Mehring

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 20.00 h
Talkshow

IM FRAUNHOFER 20.30 h
Jan's Pantomime

KAMMERSPIELE 19.30 h
Germanias Tod in Berlin von Heiner Müller

THEATER K
16.00 h Glücksspiel — ein Halleluja auf die Bildung
20.00 h 1983

UND AUSSERDEM

HINTERHOFTHEATERL
16.00 Trauer Veranstaltung: Es wird Nacht über Bayern — Pol. Dämmerschoppen

MILBERTSHOFENER ZENTRUM
14.30 Fußballtraining

Mo. 16.10.

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30
Ride Lonesome

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Little Big Man

ARENA
18.00
Elvis, Rythmus hinter Gittern
20.15
Fellinis Cassanova

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00, 20.30
American Graffiti

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma

ISABELLA
18.00, 20.15
Der Teufel möglicherweise

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma
22.50
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

LEOPOLD II
13.00, 15.00, 17.00, 19.00
21.30
Was Sie shon immer...

LUPE II
18.15
Singin' in the Rain
20.30
The Best of the New York Erotic Film Festival
22.30
Sein oder Nichtsein

MAXIM
18.30, 20.30
Die Eroberung der Citadelle

MUSEUM
Kino I
14.00, 16.00, 18.00, 22.15
Rocky Horror Pict. Show
20.00
Der Clou
Kino II
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
18.15, 20.30
Münchhausen

SOLLN
20.15
Eis am Stiel

RATIONALTHEATER
Kinokneipe
23.15
Punishment Park

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Rock City
22.30
Eine Dame verschwindet

TÜRKENDOLCH
18,15, 22.45
Münchhausen
20.30
Irma la Douce

FILMCASINO
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der unheimliche Fremde

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von W. Mehring

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 21.00 h
Jochen Steffen alias Kuddelschnööf

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983

MUSIK

ALLOTRIA
Anachronic Jazzband

ALTE BURG
Roisin Bubh

DREHLEIER
Schroeder Road Show

DOMICILE
John Scofield Group

MAZZ SHOOL LILIENBERG
Christopf Spengel Trio

MARIENKÄFER
Willy Michl u. Sigi Schwab

MEMOLAND
Pfuri, Grops & Knirl

MUH
Eddie Eisheuers Künstlertreff

RIGAN CLUB
The Fans Oldies

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 D. Prozeß Mathias Klostermayer (HS, m. F. Meingast)

B II
16.00 Club 16
18.30 STichwort
19.00 Zündfunk
21.30 Jazz — made in Germany

B III
15.07 Fan-Club(Romanisch)
20.07 Pop nach 8
21.05 Joe's Jukebox

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox
21.30 Jazz m. E. Kleinschuster

FRISEURSTUBE
BIOSKIETIK
»LOCKE«
RUFFINISTUELSTR. 10
775580
ENGLISCHER HAARSCHNITT
ENGLISCHER HAARSCHNITT

Di 17.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
Nes anges du Peche (1943, Org.)
21.00
Les Dames du Bois de Bologne (1945 OmU R. Bresson)

WERKSTATTKINO
20.30
Ride Lonesome

JUGENDINFORMATIONS-ZENTRUM
18.30
Deutschland, erwache!
(E. Leiser 1968)

JUGENDZENTRUM Landsberg
20.00
Die Mitte der Welt (A. Tanner)

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Die Vögel (A. Hitchcock)

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Don Juan (1972)

ARRI
siehe Tagespresse

TV

ARD
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
20.15 PS — Brodzinski I
21.15 Kontraste
23.00 Elisa, mein Leben (span. Spielfilm von 1977)
1.05 Tagesschau

ZDF
17.00 Heute
17.10 Spiel mit Puppen
18.20 Gesucht wird...
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
21.20 Zwei auf der Kippe
23.35 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.15 König Babar
18.55 BR aktuell
19.00 Atemlos nach Florida
20.25 BR aktuell
21.20 Blickpunkt Sport
22.20 BR aktuell

Ö I
18.00 Golden Silents oder Als die Bilder laufen lernten
20.55 Petrocelli, Was steht auf Mord?

Ö II
22.15 Was kommt danach...?

UND AUSSERDEM

INITIATIVE GEGEN RAUM & BERUFSVERBOT in Münchens Freizeitstätte — Treff im SSZ-Neuperlach, Karl-Marx-Ring 49

MÜHSAM MÜHSAM
19.00 Treff d. KG Mühsamm in der Wurzel — es geht um Literaturgruppe.

HV AK
20.00 Bräuhausstr. 2, "Emanzipationen"

CINEMA
18.00
Nobody ist der Größte
20.30
Harry und Tonto
ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Drei Frauen (R. Altmann)
22.50
Murder by Death

ISABELLA
18.00
Die Irre von Schaillot
20.15
Der Teufel möglicherweise
22.30
Französische Erotikperlen aus den 30er Jahren

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma
22.50
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

LEOPOLD II
13.00, 15.00, 17.00, 19.00, 21.30
Was Sie schon immer...

LUPE II
18.15
Der Idiot
20.30
Die allseitig reduzierte Persönlichkeit — Redupers
22.30
Joe Cocker — Mad Dogs and Englismen

MAXIM
18.30, 20.30
Welcome to L.A.

MUSEUM
Kino I
14.00, 16.00, 18.00, 22.15
Rocky Horror Pict. Show
20.00
Der Clou
Kino II
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
18.15, 20.30
Münchhausen

SOLLN
20.15
Coming Home mit J. Fonda

RATIONALTHEATER
Kinokneipe
23.15
Punishment Park

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Rock City
22.30
Der unsichtbare Dritte (Hitchcock)

TÜRKENDOLCH
18.15, 22.45
Roots, Rock, Ragai
20.30
Irma la Douce

FILMCASINO
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der unheimliche Fremde

MUSIK

ALLOTRIA
Jazzkränzchen Immergrün

ALTE BURG
Black Bottom Skiffle

DEUTSCHES USEUM
Ray Charles

DREHLEIER
Schroeder's Road Show

Domicile
John Scofield Group

MARIENKÄFER
Willy Michl & Sigi Schwab

MEMOLAND
Pfuri, Grops & Knirl

MUH
Alula

SCHWABINGER BRÄU
Celtic Musik Festival

MOCTEZUMA—MEXICO
Kleider, Keramik, Strickjacken, Überdecken, Wandbehänge, Schmuck u.v.m. aus Mexico und Mittelamerika.
Amalienstr. 87
Ein ganzer Laden voll von originellen Geschenken Hängematten, Hemden, Schuhe
Vor allem sollten Sie unsere Kressetiere kennenlernen
Telefon 28 72 91

Mittw. 18.10.

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 21.00 h
Jochen Steffen alias Kuddelschnööf

THEATER K 20.00 h
1983

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
21.00 Saludos Amigos!

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Jazz-Porträt

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 VIP

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Aus d. Welt d. Jazz

TV

ARD
17.00 Das höfliche Alptraumkodil I
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
21.00 Report
21.45 Detektiv Rockford: Anruf genügt
23.00 Für Ulla (Lieder und Gedichte von C.M. Bellman)

ZDF
17.00 Heute
18.20 Märchen der Völker
18.35 Tarzan, Herr des Dschungels
19.00 Heute
19.30 Hitchcock: Sabotage
21.00 Heute
22.45 Rockstars unterm Himmelszelt (Lake, Udo Lindenberg und Santana)
23.25 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.15 Die fabelhafte Familie Ko in der Zauberkiste
18.55 BR aktuell
20.45 BR aktuell
22.20 BR aktuell

Ne

Ö I
20.00 Lieben Sie Kishon?

Ö II
20.00 Der schwarze Fluß

UND AUSSERDEM

WERKHAUS
20.00 Info-Abend

An die Besitzer von Taxi-Führerscheinen: Wir suchen Fahrer (Raum Prinzregentenplatz)
Tel. 47 97 39

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
Le journal d'eu cure de champagne (1950 R. Bresson)
21.00
Un condamne a morte s'est echappe (1956 OmU)

WERKSTATTKINO
20.30
Ride Lonesome

KINOS

ABC
15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Die Vögel

ARENA
18.00, 20.30
Marx Brothers im Kaufhaus

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00
Berlin Alexanderplatz
20.30
Der Untertan

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Drei Frauen
22.30
Smokey and the Bandit

ISABELLA
18.00
Die Irre von Schaillot
20.15
Der Teufel möglicherweise
22.30
Französische Erotikperlen aus den 30er Jahren

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma
22.50
Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

LEOPOLD II
13.00, 15.00, 17.00, 19.00, 21.30
Was Sie schon immer...

LUPE II
18.15
Der Idiot
20.30
Redupers
22.30
Joe Cocker

MAXIM
18.30, 20.30
Welcome to L.A.

MUSEUM
Kino I
14.00, 16.00, 18.00, 22.15
Rocky Horror Pict. Show
20.00
Der Clou
Kino II
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
18.15, 20.30
Der Schimmelreiter

SOLLN
20.15
Coming Home

RATIONALTHEATER
Kinokneipe
23.15
Punishment Park

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Rock City
22.30
Der unsichtbare Dritte

TÜRKENDOLCH
18.15, 22.45
Roots, Rock, Ragai
20.30
Irma la Douce

FILMCASINO
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der unheimliche Fremde

MUSIK

ALLOTRIA
Ballhouse Jazzband

ALTE BURG
Regi's Rockers

DREHLEIER
Schroeder's Road Show

DOMICILE
John Scofield Group

JAM
Magdatena & Jane

MARIENKÄFER
Willy Michl & Sigi Schwab

MEMOLAND
PFuri Gorps & Knirl

SCHWABINGER BRÄU
Red Baron

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

THEATER DER JUGEND
19.00 h Mittwochspodium

LACH & SCHIESS 21.00 h
Jochen Steffen alias Kuddelschnööf

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Aus meiner Rocktasche
22.07 Für Sie gelesen
22.30 Texte junger Autoren

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox

TV

ARD
17.00 Das höfliche Alptraumkrokodil II
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
20.15 Die Julia von nebenan (Liebesgeschichten)
21.45 Titel, Thesen, Temperamente

ZDF
16.25 Jetzt kommt Indianer-Joe
16.30 Rappelkiste
17.00 Heute
17.10 Flugboot 121 SP
19.00 Heute
19.30 Der Sport-Spiegel
21.00 Heute-Journal
21.20 Starsky & Hutch
22.50 Und das Herz schlägt wie ein blinder Passagier
0.10 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.00 Charlie Chan: Das Schloß in der Wüste
20.30 BR aktuell
21.25 Rom, offene Stadt (ital. Spielfilm von 1945)

Ö I
10.30 Rebellion
20.15 Wo geht's lang, Kutti?

UND AUSSERDEM

NICHTRAUCHER E.V.
20.00 1. MVS Reichthaler Hof, Arnulfstr. 10 I, (Hbf-Nord)

DEMOKRATISCHE FRAUEN—INITIATIVE MÜNCHEN
Arbeitskreis "Frauen u. Beruf" (Disk.—Arbeitslose Fr./Rechte u. Möglichkeiten)

CHRISTLICH—JÜDISCHER STUDENTENKREIS
"Die Rolle d. Judentums in d. Geschichte"

HV AK
20.00 Bräuhausstr. 2
"REstaurative Tendenzen"

WERKHAUS
18.00 Kooptreffen

„WERKSTATT"
Nymphenburger Straße 160
(Eingang Volkartstraße)
Malen, Tanzen, Musik und Theater für Kinder — Musik, Malen und Tanzen für Erwachsene
Telefon: Mo., Di. 16 83 04
Mi. 17 – 19 Uhr 13 23 70

DAS LOCH INS OHR
für Ihre Ohrringe stechen wir!
Friseursalon LoM
10.- MARK
Buttermelcherstr 42 T. 268101

Do.19.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00
Pci pocket (1959 OmU von R. Bresson)
21.00
Mouchette (1966 OmU von R. Bresson)

WERKSTATTKINO
20.30
Ride Lonesome

KINOS

A B C
15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin

15.30, 18.00, 20.30
Die Spitzenklöpplerin
22.50
Die Vögel

ARENA
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Fürhling auf dem Eis (1950)

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
17.30
Die Brücke am Quai
20.30
Unter dem Pflaster ist der Strand

ELDORADO
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma

EUROPA
15.00, 17.30, 20.00
Silver Streak
22.30
Smokey and the Bandit

ISABELLA
18.00
Die Irre von Schaillot
20.15
Der Teufel möglicherweise

LEOPOLD I
13.00, 15.30, 18.00, 20.30
Coma
22.50
Woody Allen, Die letzte Nacht des Boris Gruschenko

LEOPOLD II
13.00, 15.00, 17.00, 19.00, 21.30
Was Sie schon immer...

LUPE II
18.15
Der idiot
20.30
Redupers
22.30
Joe Cocker

MAXIM
18.30, 20.30
Welcome to L.A.

MUSEUM
Kino I
14.00, 16.00, 18.00, 22.15
Rocky Horror Pict. Show
20.00
Der Clou
Kino II
15.45, 20.00
Vom Winde verweht

REX
18.15, 20.30
Der SChimmelreiter

SOLLN
20.15
Coming Home

RATIONALTHEATER
Kinokneipe
23.15
Punishment Park

THEATINER
16.00, 18.15, 20.30
Rock City
22.30
Der unsichtbare Dritte

TÜRKENDOLCH
18.15, 22.45
Roots, Rock, Ragai
20.30
Irma la Douce

FILMCASINO
14.30, 16.30, 18.30, 20.30
Der unheimliche Fremde

SEX UND TANTRA
(WORKSHOP I)

Dieser Workshopg soll euch ermöglichen, zu eurem Körper und eurer Sexenergie eine tief akzeptierende Beziehung zu bekommen. Ihr könnt hier lernen, mit Wünschen und Vorstellungen angstfreier umzugehen.
Selbstakzeptierung heißt für mich zuerst Akzeptierung des eigenen Körpers und der eigenen Sexenergie.

Swami Prem Saburo

Mehr Infos anfordern unter:
Tel.: 98 61 16 von 9 bis 11 h
nur Montag - Freitag

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie
von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

WERKRAUMTHEATER
20.00 h Lovely Rita
von Thomas Brasch

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

TIK 20.00 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

THEATER DER JUGEND
15.00 h Puppentheater
Rapunzel

LACH & SCHIESS 21.00 h
Jochen Steffen alias Kuddelschnööf

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983

MUSIK

ALLOTRIA
Torogato Hot Seven

ALTE BURG
Wildsauthaler Waschbrettmusi

CRASH
Saffran

CIRCUS GAMMELSDORF
20.00 Guru Guru

DREHLEIER
Schroeder & Hunt

DOMICILE
John Scofield Group

JAZZ SHOOL LILIENBERG
Vince Benedetti Quartett

SCHWABINGER PODIUM
Persico & Co.

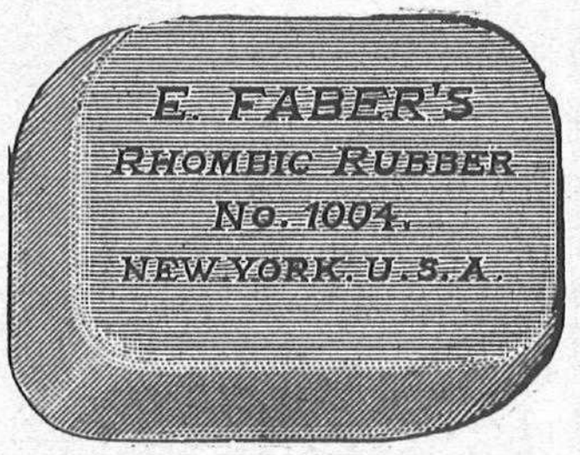
RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Gestatten, mein Name ist Cox(Krimi.-HS, 3.)

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Pop-Porträt(marvin Gaye)

B III
15.07 Fan-Club(Soul)
20.07 Pop nach 8

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Jazz Shop



TV

ARD
17.00 Wilde Tiere
17.20 Alltag (für Kinder)
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
23.00 Der Fall Winslow
0.55 Tagesschau

ZDF
17.00 Heute
17.10 Sindbad
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
22.05 Mit Leib und Seele
23.35 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.00 Frau Julias Donnerstage IV (Krimi)
20.30 BR aktuell
21.20 Die Legende von Robin Hood V
22.15 BR aktuell

UND AUSSERDEM

scho wieder nix

FR. 20.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
John Ford:
18.00 Dr. Gull ('33 orig.)
21.00 The lost patrol OmU '34

WERKSTATTKINO
18.00 20.30 22.30 Brandstellen, nach Roman v. Degenhardt

FILMCLUB STARNBERG
19.00 Herhauld a. Maude, v. Hal Ashby

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 Rheingold v. Nikosaus Schilling
20.50 Mc. Cabe and Mrs. Milller, Robert Altman

ARENA
18.00 20.30 TAtis Schützenfest
22.30 Rocky Horror pic.

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 Hitler, eine Karriere
20.30 D. gewähnliche Faschismus, v. M.. Michal Romm
22.45 Nachts wenn DRacula erwacht

ELDORADO
13.00 1530 18.00 20.30 22.500
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00
Silver Streak (TRansamerika-Eßpress
22.30 American Graffiti (orig.)

ISABELLA
18.00 20.15 "Lalei" "Footing"
v. Michael Edholz

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50 Frankensteins Todesrennen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was Sie schon immer über.....

LUPE I
16.00 Vom Winde verweht
20.30 Marx Brothers in der Oper
22.30 Mash

MAXIM
18.30 20.30 22.30 Welcome to L.A., von Alan Rudolf

MUSEUM
14.00 160.0 22.15 Rocky Horror pic.
20.00 Deutschland im Herbst

KINO II
13.45 Elvis, That's the way it is
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 Moritz lieber Moritz
18.00 20.30 Eine entheiratete Frau

StuDIO SOLLN
20.15 D. Richter u. sein Henker — anschl. Disc.

RATIONALTHEATER
23.15 Punishman Park, v. Peter

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Rock city
22.30 Frency, v. Hitcock.

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45 Mad dogs and english man(Joe Cocker)

MUSIK

ALTE BURG
Flamingo Steel Band

BLUESPUNKT
Bhagfi

DREHLEIER
The Edwardians

DOMICILE
John Scofield Group

DEUTSCHES MUSEUM
ACIDC

MARIENKÄFER
Willy Michl & Sigi Schwab

SCHWABINGER PODIUM
New Foot warmers

TV

ARD
10.25 Hitchcock: Bei Anruf Mord
16.15 Zwischen Test und Horoskop (Psychologie — Graphologie — Astrologie)
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
20.15 Der brave Soldat Schwejk
23.05 Die Sportschau
23.30 Alexander Zwo V
0.50 Tagesschau

ZDF
11.00 Rappelkiste
16.45 Heute
18.20 Väter der Klamotte
18.40 Männer ohne Nerven
19.00 Heute
20.15 Derrick
22.00 Heute-Journal
22.20 Aspekte
23.05 Die merkwürdige Zähmung der Gangsterbraut Sugarpuss (amerik. Spielfilm von 1941)
0.50 Heute

B III
16.10 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.00 Die großen Hoffnungen des Vitus Jamnig
20.15 BR aktuell
21.30 McCabe und Mrs. Miller (amerik. Spielfilm von 1971)
23.25 BR aktuell

Ö I
20.15 Derrick
22.15 Die fünf Vogelfreien (Western)

Ö II
21.20 Halbzeit V

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.07 D. Rückkehr d. verlorenen Jacob Michael Lenz nach Riga (HS v. G. Hofmann)

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Jazz-Konzert

Ö III
15.05 Musicbox
16.05 Rock'n Radio
18.05 Club Ö 3
19.30 Minibox

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h The Fantasticks

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie
von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

Step
Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr
Tanzprojekt München
8 München 40, Wilhelmstr. 19
Tel.: 39 45 55

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

WERKRAUMTHEATER
20.00 h Lovely Rita
von Thomas Brasch

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

TIK 20.00 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von W. Mehring

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 21.00 h
Jochen Steffen alias Kuddelschnööf

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983

UND AUSSERDEM

a nix

SA. 21.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
John Ford: 18.00
Free bad Man (orig.)
21.00 The iron horse(orig.)

WERKSTATTKINO
18.00 20.30 22.30 Brandstellen

KINOS

ABC
JV 13.30 Sinbad, d. Seefahrer
15.30 18.00 20.30 Reingold, v. N. Schilling
22.50 Mc Cabe and Mrs. Miller

ARENA
JV 14.00 Zotti, d. Urviech
16.15 Das Lied von B ernadett
18.00 20.30 TatisSchützenfest
22.30 Rocky

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
17.45 20.15 Urwerk orange
ab 22.30 Spinnerneid: 1. Das Superhirn(Belmondo)
2. Gizmo, das Dingsbums zu Fuß

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 22.50
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Micky Mouse
Golden Jubilee Shorts Program
22.30 American Griffity

ISABELLA
18.00 20.15 Lolai Flooting
v. Michael Edholz

LEOPOLD I
13.0 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50 Frankensteins, Todesrennen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was Sie schon immer.....

LUPE II
16.00 Vom Winde verweht
20.30 Marxbrother in d. Oper
22.30 Mash

MAXIM
Tagespresse

MUSEUM
14.00 16.00 18.00 20.15
Rocky Horror pic.
20.00 Deutschland im Herbst

KINO II
13.45 Thtat's the way it is
15.45 20.00 VomWinde verweht

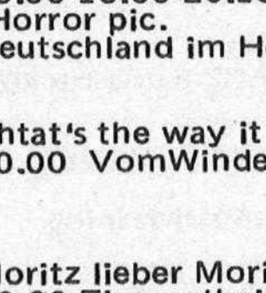
REX
16.00 Moritz lieber Moritz
18.00 20.30 Eine entheiratete Frau

STUDIO SOLLN
JV 15.00 Heidi u. Peter
17.45 20.15 D. Richter u. sein Henker

RATIONALTHEATER
23.15 Panishman Park, v. Peter Watkins

THEATINER
16.00 18.15 20..30
Rock city
22.30 Frency, Hitc.

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45
Mad Dogs and englishman



«näpfe»
naturkost-makrobiotik

wilderich-lang-straße 6
8000 münchen 19
tel. 166038

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h The Fantasticks

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie
von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

TIK 20.00 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von W. Mehring

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

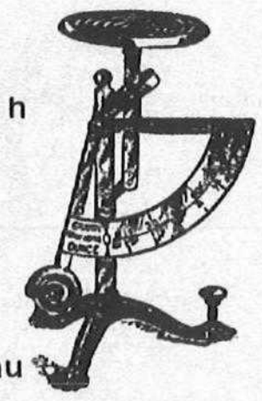
LACH & SCHIESS 21.00 h
Jochen Steffen alias Kuddelschnööf

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983

TV

ARD
14.30 Sesamstraße
17.45 Tagesschau
17.48 Die Sportschau
20.00 Tagesschau
23.25 Science Fiction: Colossus
1.05 Tagesschau



ZDF
15.00 E. Blyton: Fünf Freunde im Zeltlager II
17.00 Heute
19.00 Heute
19.30 Jenny (engl. Jugendfilm von 1976)
21.45 Heute
21.50 Das aktuelle Sport-Studio
23.05 Karawane der Frauen
0.55 Heute

B III
15.10 Forsyte Saga IX
17.00 Ivanhoe II
18.00 Ostasiat. Kochkabinett
18.55 BR aktuell
21.30 BR aktuell
22.20 So ist das Leben
23.25 BR aktuell

Ö I
22.10 Mein Name ist Julia Ross

RADIO

B I
11.30 Funkstreifzug

B II
15.00 Jazz für Jeden

B III
17.05 Spaß mit Dixie
22.07 Playback Club 16

Ö III
20.05 Da capo
21.05 Living blues

MUSIK

ALTE BURG
Grand Ma Maggies Freal Banq

BLUESPUNKT
Cyborg Funky Rock

DOMICILE
John Scofield Group

JAM
MOdern Jazz live

MARIENKÄFER
Willy Michl & Sigi Schwab

MUH
Juliane Blue Mountain Tune

PANOPTIKUM
Zauberberg

TUCHER KELLER
Elastic Rock Band

UNTERFAHRT
FLic-Flac

UND AUSSERDEM

WERKHAUS
9.00 - 17.00 Kung Fu Wochenende
15.00 Gruppentreff

So.22.10.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
18.00 Nanook of the north (Nanook, d. Eskimo) '21 v. Robert Flakerty
21.00 TAbu ('29/31) v. F.W. Murnau

WERKSTATTKINO
18.00 20.30 22.30 Brandstellen

KINOS

ABC
JV 13.30 Sinbad, d. Seefahrer
15.30 18.00 20.30 Reingold, v. N. Schilling

ARENA
JV 14.00 Zotti, d. Urviech
18.00 20.30 Tatis, Schützenfest
16.15 DAs Lied v. Bernadett

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 James Bond, Diamantenfieber
20.30 D. große Freßen

ELDORADO
13.00 1530 20.30 22.50 Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00 Micky Mouse
22.30 Death in Venice, v. Visconti

ISABELLA
15.00 D. Katze auf d. heißen Blechdach, v. Peter Brook
18.00 20.15 Lolei Floot

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30 Coma
22.50 Frankensteins Todesrennen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30 Was Sie schon.....

LUPE II
16.00 18.15 Vom Winde verweht
20.30 Marx Brother in d. Oper
22.30 Mash

MAXIM
Tagespresse

MUSEUM
11.00Spartacus (Bolchoi-Ballett)
14.00 16.00 18.00 22.15 Rocky Horror pic.
20.30 Deutschland im HErbst

KINO II
11.00 D. Rosenkavalier
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 Moritz lieber Moritz
18.00 20.30 Eine entheiratete Frau

STUDIO SOLLN
JV 13.30 Heidi u. Peter
15.30 17.45 20.15 D. Richter u. sein Henker

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Rock city
22.30 Frency, v. Hit.

TÜRKENDOLCH
18.15 20.30 22.45 Mad dogs and engl. man

RADIO

B II
15.00 Treffpunkt Junge Welle
22.05 Pop Sunday

B III
20.07 Frisch aus d. Presse

Ö III
19.05 Pop Shop

TV

ARD
9.45 Die Sendung mit der Maus (für Kinder)
14.50 Das Terracotta-Pferd
18.30 Tagesschau
18.33 Die Sportschau
20.00 Tagesschau
20.15 1982: Gutenbach
22.00 Tagesschau
23.50 Tagesschau

ZDF
13.45 Rappelkiste
14.15 Die Biene Maja
14.40 Hier Mars — dort Venus?
15.20 Karlsson auf dem Dach
17.00 Heute
17.02 Die Sport-Reportage
18.15 Rauchende Colts
19.00 Heute
19.30 My Fair Lady
22.15 Heute Sport am Sonntag
23.35 Heute

B III
15.10 Forsyte Saga X
17.45 Pippi Langstrumpf
18.55 BR aktuell
19.00 Frau Sixta
21.25 BR aktuell
23.00 BR aktuell

Ö I
17.45 Der Träumer (Puppentrickfilm)
20.15 Nora

THEATER

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

RATIONALTHEATER
20.30 h Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot! von E. Kishon

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von W. Mehring

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 20.00 h
Talkshow

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983

MUSIK

ALLOTRIA
Jazz Frühschoppen

ALTE BURG
Folklore Festival

DREHLEIER
The Edwardians

JAM
Tidi Haz Frühschoppen

MARIENKÄFER
Willy Michl & Sigi Schwab

MEMOLAND
Spider Murphy Gang

STIEGE TROSTBERG
Schroeder's Road Show

SCHWABINGER PODIUM
Dixie Session, Oh Dixie!!!

UNTERFAHRT
13.30 Jam-Session

Modern Dance
Jazz Dance
Klassisches Ballett
Pantomime

Für Erwachsene und Kinder
Professionelle und Laien

Tanzprojekt München
8 Mü 40, Wilhelmstr. 19
Tel.: 39 45 55

UND AUSSERDEM

WERKHAUS
9.00 - 17.00 Kung Fu Wochenende

MILBERTSHOFENER ZENTRUM
14.30 Fußballtraining

UND AUSSERDEM

Mo. 23.10.

FILMCLUBS

WERKSTATTKINO
20.30 22.30 Brandstellen

KINOS

ABC
15.30 18.p0 20.30 Reingold, v. Schilling
22.50 Mc Cabe and Mrs. Miller

ARENA
18.00 20.30 Tatis Schützenfest

ARRI
Tagespresse

CINEMA
18.00 Sex—drugs—and rock'n roll roll roll .....
20.30 Performance, m. Mike Jagger

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 Coma

EUROPA
15.30 18.00 20.30 Le Sauvage (d. schönen Wilden)

ISABELLA
18.00 20.15 Lolei Flooting

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30 Coma
22.50 Frankensteins Todesrennen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30 Was Sie schon .....

LUPE
16.00 Vom Winde verweht
20.30 D. Marx brothers in der Oper
22.30 Mash

MAXIM
Tagespresse

MUSEUM
14.00 16;00 18.00 22.15 Rocky Horror pic.
20.00 Deutschland im Herbst

KINO II
13.45 That's the way it is (Elvis)
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 D. Graf v. Monte Cristo
18.15 20.30 D. gläserne Zelle

STUDIO SOLLN
20.15 D. Richter u. sein Henker

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Rock city
22.30 Frency, Hit.

TÜRKCKENDOLCH
18.15 20.30 22.45 Mad dagx and english man

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

WERKRAUMTHEATER
20.00 h Lovely Rita von Thomas Brasch

OFF OFF 20.00 h
Und Euch zum Trotz! Gedichte und Lieder von W. Mehring

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne von J.P. Sartre

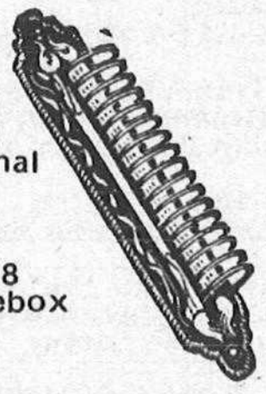
LACH & SCHIESS 21.00 h
Fredl Fesl

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

Di. 24.10.

RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Besonderes Kennzeichen: Kurzsichtig(HS um G. Büchner)



B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
21.30 Jazz-Journal

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Joe's Juxebox

Ö III
15.05 Musicbox
19.30 Minibox
21.30 Jazz mit E. Kleinschuster

TV

ARD
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
23.00 Tarnfarben (poln. Spielfilm von 1976)
0.40 Tagesschau

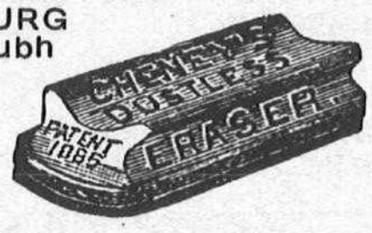
ZDF
17.00 Heute
17.10 Spiel mit Puppen
18.20 Gesucht wird...
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
21.20 Candide oder Die wechselvolle Reise durch den Archipel der Vernunft
23.50 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.15 Der Zauberer von Krakau
18.55 BR aktuell
19.00 Die Marx Brothers im Krieg
20.05 Stars der Stummfilmära
20.25 BR aktuell
21.20 Blickpunkt Sport
22.20 BR aktuell

Ö I
20.55 Die Straßen von San Francisco

MUSIK

ALTE BURG
Roisin Dubh



DOMICILE
The Dollar Brand Quartett

DREHLEIER
Schroeder Road Show

JAZZ SHOOL LILIENBERG
20.00 Stephan Diez Mirrors

MARIENKÄFER
Willy Michl & Sigi Schwab

MEMOLAND
Tommy Tucher (Piano Vocal)

RIGAN CLUB
The Fans Oldies

VIER JAHRESZEITEN
Naturkost
Jahnstr. 20, 8 München 5
Tel.: 2603410

Wolfgang ist aus Italien zurück Jetzt läuft wieder alles normal.
Geöffnet: 10.30 - 18.30 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00

Tschüs, Servus

... UND ÜBERHAUPT UND AUSSERDEM....

AUTORENBUCHHANDLUNG
20.00 Elisabeth Woska liest "Die gelbe Tapete" von Charlotte Perkens Gilman

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Robert Bresson: 18.00 Les dames du bois de Bologne (OmU '45)
21.00 Les anges du peche(orig. '43)

WERKSTATTKINO
20.30 22.30 Brandstellen

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 Reingold, v. Schilling
22.50 Transamerika Expreß

ARENA
14.30 16.30 20.30 18.30
Eine Nacht in Venedig ('51)

ARRI
siehe Tagespresse

CINEMA
18.00 Mach mich nicht an
20.30 D. Bildnis d. Dorian Gray

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30 Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00 I will, I will ... for now
22.30 Death in Venice

ISABELLA
18.00 D. Katze auf d. heißen Blechdach, v. Peter Book
20.15 Lolei Flooting
22.30 Französische Erotik Perlen aus d..30iger Jahren

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50 Frankensteins Todesrennen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was Sie schon.....

LUPE II
18.15 Aus der ferne sehe ich dieses Land(Christian Ziewer)
20.30 S. Salamander , v. Alain Tanner
22.30 At the Circus(OoU)

MAXIM
Tagespresse

MUESEUM
14.00 16.00 18.00 22.30
Rocky Horror pic.
20.00 Deutschland im Herbst

KINO II
13.45 That's the way it is
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 D. Graf v. Monte Christo
18.15 20.30 D. gläserne Zelle

STUDIO SOLLN
20.15 D. Mädchen Irma la Douce

RATIONALTHEATER
23.15 Panishman park, wodkins

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Rock city
22.30 Frency

TÜRKENDOLCH
20.30 Mad dogs and english man
18.10 222.45 Rhey harder, they come (Jimmy Cliff)

MUSIK

ALTE BURG
Black Bottum & Skiftle Group

DREHLEIER
Schroeders Road Show

DOMICILE
The Dolllar Brand Quartett

MARIENKÄFER
Willy Michl & Sigi Schwab

MEMOLAND
Tommy Tucher(Piano Vocal)

MUH
Stimmbänd u.a.

RIGAN CLUB
Searchers

Ithaki

Rosenheimerstr. 108
Tel. 48 81 71
Wir sind wieder da...
jetzt in Haidhausen, in der Rosenheimerstr. 108 (Ecke Orleansstr.)
Neu bei ITHAKI– **jetzt auch MITTAGESSEN**
Die Küche hat eine reichere und schmackhaftere Auswahl.
Bier, Retsina, Ouzo und die ITHAKI-Atmosphäre erwarten Euch.
Jeden Tag v. 10.45 - 1.00

THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

WERKRAUMTHEATER
20.00 h Lovely Rita von Thomas Brasch

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

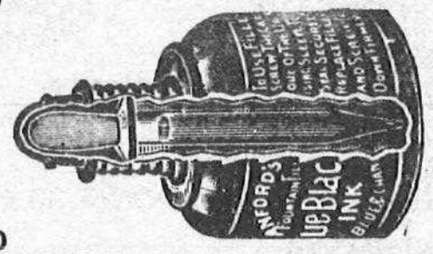
THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot! von E. Kishon

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 21.00 h
Fredl Fesl

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983



TV

ARD
16.15 Petrograd/Leningrad 1917
17.00 Wölfe (Film v. H.Bohm und E. Ziemen)
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
21.00 Owen Marshall, Strafverteidiger
23.45 Tagesschau

ZDF
17.00 Heute
18.20 Märchen der Völker
18.35 Tarzan, Herr des Dschungels
19.00 Heute
19.30 Notsi[illegible]
21.00 H[illegible]
21.20 D[illegible]eisbutze" von Mainz
22.00 Das Mädchen am Ende der Straße
23.25 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.15 Die fabelhafte Familie Ko in der Zauberkiste
18.55 BR aktuell
20.30 BR aktuell
22.00 BR aktuell

Ö II
20.00 Das Nebelloch

RADIO

B I
10.00 Notizbuch

B II
16.00 Cub 16
18.30 Stichwort
19.00 Jazz-Porträt

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 VIP

Ö III
15.05 Musicbox
18.05 Club Ö 3
21.30 Jazz aus aller Welt

UND AUSSERDEM

1975 war Generalstreik d. Frauen in Irland

Mi. 25.10.

Beim Knittel

im Genossenschaftsheim

Was s'n das?
Einfach eine Kneipe mit guter Musik
3 Biersorten vom Faß, griech. Weine u. Spezialitäten.

Wo is'n das?
8 Mü 2. Tulbeckstr 44 (Donnersbergerbrücke)
tägl 18.00-1.00 Tel 502 37 37

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Robert Bresson: 18.00 Un condamne a morte s'est echappe OmU '56
21.00 Le journale d'en cure de champagne (50)

WERKSTATTKINO
20.30 22.30 Brandstellen

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 Reingold, Schilling
22.50 Transamerika Expreß

ARENA
18.00 20.30 Rocky

ARRI
Tagespresse

CINEMA
18.00 D. Schimmelreiter
20.30 D. linkshändige Frau

ELDORADO
13.00 15.30 18.o0 20.30 Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00 I will, I will .... for now
22.30 Cash

ISABELLA
18.00 D. Katze auf d. heißen Blechdach Peter Brook
20.15 Lolei Flooting
22.30 Frananzösische Erotik.. aus d. 30iger Jahren

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30 Coma
22.50 Frankensteins Todesrennen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30 Was Sie schon.....

LUPE II
18.15 aus der Ferne sehe ich dieses Land, Christian Ziewer
20.30 D. Salamander, Alain Tanner
22.30 AT the circus (orig.)

MAXIM
Tagespresse

MSUSEUM
14.00 16.00 18.00 22.15 Rocky Horrror pic.
20.00 Deutschland im Herbst

KINO II
13.45 That's the way it is
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 D. Graf v. Monte Christo
18.15 20.30 D. große Diktator

STUDIO SOLLN
20.15 D. Mädchen Irma la Douce

RATIONALTHEATER
23.15 Punishment park v. Wodkins

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Rock city
22.30 Bei Anruf Mord

TÜRKENDOLCH
20.30 Mad dogs and english man
18.15 22.45 They harder they come

TV

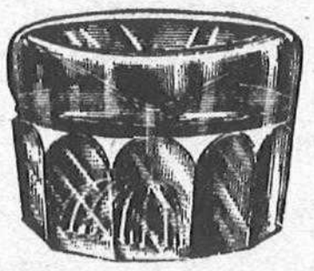
ARD
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
20.15 Grüß Gott, ich komm von drüben
0.00 Tagesschau

ZDF
16.25 Jetzt kommt Indianer-Joe
16.30 Rappelkiste
17.00 Heute
17.10 Flugboot 121 SP
19.00 Heute
21.00 Heute-Journal
21.50 Die Straßen von San Francisco
23.05 Die Bettwurst (Film von Rosa von Praunheim)
0.25 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.00 Schwester Dora III
20.30 BR aktuell
21.35 Schatten
22.45 BR aktuell

Ö I
20.00 Schwarz und weiß wie Tage und Nächte

RADIO

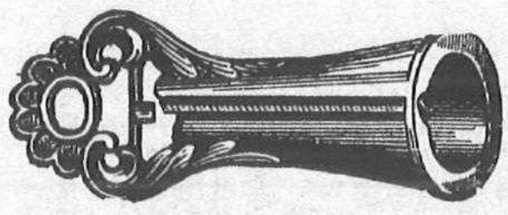


10.00 Notizbuch

B II
16.00 Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Zündfunk
22.07 Für Sie gelesen
22.30 Texte junger Autoren

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Aus meiner Rocktasche

Ö III
1505 Musicbox
19.30 Minibox
21.50 Jazz-Casino



THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Kabarett die „Machtschattengewächse: Bleiben Sie sachlich!"

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

LACH & SCHIESS 21.00 h
Fredl Fesl

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983

MUSIK

ALTE BURG
Rigi's Rockers

CIRCUS KRONE
The Kings

DOMICILE
The Dollar Brand Quartett

DREHLEIER
Schroeder Road Show

JAM
Tayo

MEMOLAND
Jazz Kids

JMUH
Dieter Stupkan, Bigler & Wvett

UND AUSSERDEM

CHRISTLICH—JÜDISCHER STUDENTENKREIS
"Antisemitismus u. christliche Kreuzestheologie"

AUTORENBUCHHANDLUNG
20.00 Ota Filip: Wallenstein & Lukretin

8.00 Frauenkneipe
nur für FRAUEN!!!!! !

Schwabings Lustigster

TRÖDEL KELLER

Hallo Trödelfreunde

ORIGINAL 50-ER JAHRE PELZCAPES

OMAS-PELZE

JACKEN, MÄNTEL, FÜCHSE
HEMDEN, WESTEN

TSCHÜSS
HELGA

Agnesstr. 6 Tel: 375856

DO. 26.10.

melody maker
TEL. 285653
Adalbert str. 25

Schallplatten

* Bach: Klavierkonzerte (Glenn Gould) 10,--
* Albinoni: Adagio (I. Musici) 12,80
* Lautenmusik der Renaissance (J. Tyler) 12,80
* Rachmaninow: KLavierkonzert Nr. 2 (S. Richter) 10,00
* Vivaldi: 6 Flötenkonzerte (I. Musici) 12,80
* Bach: Kunst der Fuge (K. Münchinger) 2 LP's 16,80

u.v.a.m.

FILMCLUBS

FILMMUSEUM
Rober Bresson: 18.00
Mouchette OmU '66
21.00 Pick pocket OmU '59

WERKSTATTKINO
20.30 22.30 Brandstellen

BLICKPUNKT
19.30 Nah beim Schah (Wolfgang Landgräber)
Wagnis u. Gewinn (P. Heller)

NACHBARSCHAFTSKINO MILB
22.00 D. Schwert d. gelben Tigers

KINOS

ABC
15.30 18.00 20.30 Reingold, Schilling
22.50 Transamerika Expreß

ARENA
14.30 16.30 18.30 20.30
Irrtum d. Herzens, '39

ARRI
Tagespresse

CINEMA
18.00 Moritz lieber Moritz
20.30 Nacht über Chile

ELDORADO
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma

EUROPA
15.00 17.30 20.00 The great Tycoon (D. Grlße Grieche)

ISABELLA
18.00 D. Katze auf d. heißen Blechdach
20.15 Lolei Flooting
vorauss. Disk.

LEOPOLD I
13.00 15.30 18.00 20.30
Coma
22.50 Frankensteins Todesrennen

LEOPOLD II
13.00 15.00 17.00 19.00 21.30
Was Sie schon.....

LUPE II
18.15 Aus d. Ferne sehe ich dieses Land, Christian Ziewer
20.30 D. Salamander, V. Alain Tanner
22.30n At the circus, orig.

MAXIM
Tagespresse

MUSEUM
14.00 16.00 18.00 22.15
Rocky Horror pic
20.00 Deutschland im Herbst

KINO II
13.45 That's the way it is
15.45 20.00 Vom Winde verweht

REX
16.00 D. Graf v. Monte Christo
18. 00 20.00 D. große Diktator

STUDIO SOLLN
20.15 Das Mädchen Irma la Douce

RATIONALTHEATER
23.15 Punishment park

THEATINER
16.00 18.15 20.30 Rock city
22.30 Bei Anruf Mord

TÜRKENDOLCH
20.30 Mad dogs and english man
18.15 22.45 They harder, they come, m. Jimmy Cliff

MUSIK

ALTE BURG
Wildsauthalter Waschbrettmusi

CIRCUS KRONE
Doobie Brothers

CRASH
Schroeder's Road Show

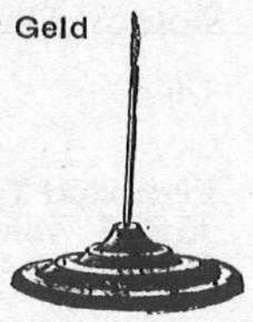
DEUTSCHES MUSEUM
Gitarrenduo Klassik, Siefried Behrend u. Martin Krüger

DOMICILE
The Dollar Brand Quartett

DREHLEIER
Schroeder & Hant

JAZZSHOOL AM LILIENBERG
20.00 Tom van der Geld Children at Play

MEMOLAND
Big Old Swing feet



RADIO

B I
10.00 Notizbuch
20.00 Ja oder nein (Krimi.HS)

B II
16.00
Club 16
18.30 Stichwort
19.00 Pop Porträt

B III
15.07 Fan-Club
20.07 Pop nach 8
21.05 Radiomobil

Ö III
15.05 Musicbox
21.30 Jazz Shop

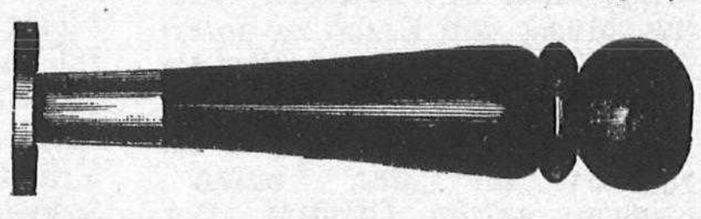
TV

ARD
17.00 Wilde Tiere
17.10 Hier ist Köln
17.50 Tagesschau
20.00 Tagesschau
20.15 Kraftproben
0.00 Tagesschau

ZDF
17.10 Sindbad
19.00 Heute
20.30 Notizen aus der Provinz
21.00 Heute-Journal
22.20 Chomas Trommel
0.20 Heute

B III
16.25 BR aktuell
18.55 BR aktuell
19.00 Frau Julias Donnerstage V
20.30 BR aktuell
21.20 Fahrerflucht (Krimi)
22.10 BR aktuell

Ö I
18.45 Die veruntreute Landschaft
21.20 Der Herr Karl (Stück von C. Merz + H. Qualtinger)



THEATER

THEATER AM EINLASS
20.30 h Nachbarn von James Saunders

HINTERHOFTHEATERL
20.30 h Satierschutzverein

STUDIOTHEATER 20.30 h
Bericht für eine Akademie von Franz Kafka

MODERNES THEATER
20.30 h Charlie der Kegel

IM WEINHAUS 20.30 h
Pablo Neruda/F.G. Lorca: Die abgeschnittene Rose

TAMS 20.30 h
Bogner's fabel-haftes Theater

WERKRAUMTHEATER
20.00 h Lovely Rita von Thomas Brasch

RATIONALTHEATER 20.30 h
Fahr sicher mit dem Bundeswahn
23.15 h Kneipenkino

TIK 20.00 h
Dario Fo's Bezahlt wird nicht!

THEATER 44 20.30 h
Drehen Sie sich um, Frau Lot!
von E. Kishon

PROT 20.30 h
Der Tiger von Äschnapur I

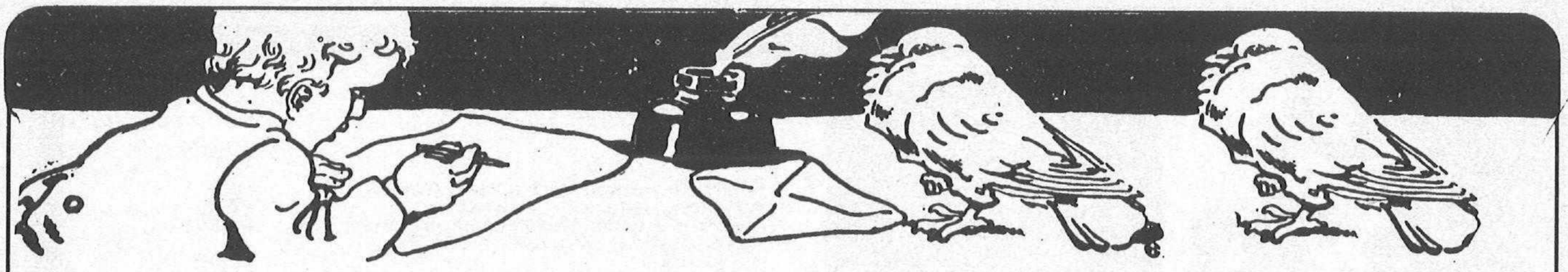
INTIMES THEATER 20.00 h
Die ehrbare Dirne
von J.P. Sartre

THEATER DER JUGEND
15.00 h Spielnachmittag mit Clowns

LACH & SCHIESS 21.00 h
Fredl Fesl

IM FRAUNHOFER
siehe Tagespresse!

THEATER K 20.00 h
1983



Patty Smith-Superstar/19 Mark

Lieber Th.,
du hättest den Artikel auch überschreiben können mit „Erlebnisse eines frustierten Blattverkäufers". Bei dir hab ich das Gefühl, daß das Existieren des Kapitalismus und deren Konsequenzen (Warenfetischismus und so) jedes gute Gefühl kaputt macht. Du ärgerst dich 3 Stunden lang während der Vorstellung über die 19 Mark Eintritt; da wärst du dann echt besser weggeblieben, wie dir dein Freund mit Kopfschmerzen geraten hat. (Er verkehrt anscheinend nur in der Staatsbibliothek). Und für die 19 Mark, wenn man sie schon schweren Herzens bezahlt hat, will man dann auch die Patti sehen. Da vergißt du schnell den Namen der Vorgruppe, sie heißt MAGAZINE!, weil du nämlich im Grunde voll auf den Starkult reingefallen bist. Du bist unfähig, Musik von Krach zu unterscheiden. Krach machen die, die keinen großen Namen haben, von vorneherein. Das, was du angreifst an „den Leuten", bringst du im Quadrat. Der Liedsänger der MAGAZINE griff sich dann berechtigter Weise beim unberechtigten Pfeifkonzert, die Gruppe brachte astreinen New-Wave-Sound – fetzig hingeknallt, an den Kopf und sagte sowas wie: „I know it, we're second". Das hat mir am meisten gestunken, die dümmliche Pfeiferei und, daß die meisten Leute bei DER Musik hokken bleiben und nicht der ganze Saal brüllt, wenn die Trommeln kaputtgeschlagen werden, sondern sich vorsichtig ein paar Fäustchen recken.
Die Erkenntnis, daß KEINE Life-Auftritte KEINE Alternative sind, ist rührend. Es wäre gut, die Alternative zu suchen bei Patti's nächstem Life-Auftritt in der Olympiahalle (hoffentlich!), und zwar mit viel Krach, Feeling, kaputten Instrumenten und erhobenen Fäusten. Wenn du die 19 Mark stattdessen verfressen willst, ist noch lange nicht garantiert, daß du am nächsten Morgen (ohne) Blähungen aufwachst. Gibt es eine Zukunft für uns in unseren Träumen oder nicht?
Ein gutes Buch zu der Problematik kann ich noch empfehlen:
Punk Rock – oder der vermarktete Aufruhr, Verlag Freie Gesellschaft, kostet 6 Mark und bringt viel Informationen.

Uli

Feriendorf Trasimeno
Artikel von Ulli Reuter in BLATT Nr. 129

Der Artikel von Ulli Reuter hat mir wieder einmal klar gemacht, wie leichtfertig manchmal gerade von Leuten, die sich selbst als „kritisch und engagiert" bezeichnen, beurteilt und verurteilt wird, wobei die sachliche Inforamtion auf der Strecke bleibt.
Ich war im August/September als Mitarbeiterin in Trasimeno, kenne das Projekt seit seiner Gründung und weiß von den Schwierigkeiten, die beim Aufbau und bei der Organisation eines solchen Hauses im Ausland zu überwinden sind. Es gibt übrigens keine staatlichen Zuschüsse oder finanziellen Unterstützungen, wie dies bei gemeinnützigen Institutionen in Deutschland der Fall ist.
Besonders wehren möchte ich mich dagegen, daß einem Projekt, für das sich eine Anzahl von Menschen uneigennützig engagiert, das verschiedenen Behindertengruppen bereits positive Ferienerlebnisse gebracht hat, mit einigen subjektiven Schlußfolgerungen die Förderungswürdigkeit und somit die Existenzberechtigung in der jetzigen Form überhaupt abgesprochen wird.
Der Artikel von U. Reuter stellt die Schilderung persönlicher Schwierigkeiten mit dem Heimleiter H. Ostermann in den Mittelpunkt, eine Behauptung nach der anderen wird aufgestellt, für die Beweise fehlen, die für den Leserkreis nicht nachprüfbar sind. Da ist von „faschistoiden Bedingungen", unter denen gearbeitet werden sollte, die Rede, wie diese konkret aussahen, wird verschwiegen, der fehlende „demokratische Teamgeist" wird beklagt usw. usw.

Dabei sollte U. Reuter bedenken, daß dieser „Teamgeist" sich nicht immer nach Schablone verwirklichen läßt; seine Qualität zeigt sich meiner Meinung nach auch besonders dann, wenn man in schwierigen Situationen bereit ist, eigene Vorstellungen veränderten Erfordernissen entsprechend abzuändern.
Während meiner Mitarbeit in Trasimeno kamen sowohl über organisatorische Fragen als auch über die grundsätzliche Problematik der Behindertenbetreuung Meinungsverschiedenheiten auf. Es war aber in jedem Fall möglich, darüber „demokratisch" zu diskutieren. Ich habe zu keiner Zeit „persönliche Machtinteressen" von H. Ostermann verspürt. Im Gegenteil: Entscheidungen erfolgten der Diskussion mit den Gruppenbetreuern, um in deren pädagogisches Konzept nicht eigenmächtig einzugreifen, um den Bedürfnissen der Behinderten gerecht zu werden, nicht um gegen sie zu handeln.
Ich kann mir die unsachlichen, diffamierenden Ausführungen von U. Reuter, die aus meiner Sicht subjektiv und unzutreffend sind, nicht anders erklären, als daß es damit um die Kompensierung persönlicher Ressentiments ging, nicht um sachliche „Aufklärung" dieses Leserkreises.

Uschi Zäch

TANTRA
Dicke Pullis und Jacken aus Nepal eingetroffen
FRUNDSBERGSTR. 34, 8000 MÜ. 19, TEL. 160305

Liebe Leut' vom BLATT,

als aktive Grüne und langjährige BLATT-Leserin bin ich etwas erstaunt über Eure Haltung gegenüber den Grünen, die viele Ziele haben, die auch den – in Euren Artikeln manifestierten – Vorstellungen entsprechen. Dazu nur ein paar Schlagworte: wirkliche Pressefreiheit, Umweltschutz, Kampf gegen AKW's Aufwertung der Stellung der Frau in der Gesellschaft, Kritik am hemmungslosen Wirtschaftswachstum und Konsum. Die bisherigen Aktionen in dieser Richtung, nämlich Demos, Bürgerinitiativen und Unterschriftenaktionen, bringen zwar immer wieder kleinere Erfolge, führen aber letztlich doch nur dazu, daß bestehende Gesetze eine immer repressivere Auslegung erfahren, oder, sofern dies nicht möglich ist, ganz neue Gesetze geschaffen werden, die „solches Treiben" verhindern sollen.
IHR SELBST BEWEIST DURCH EURE ARTIKEL STÄNDIG, DASS VERSUCHE VON SEITEN DES BÜRGERS, SEINE FREIHEITEN VOLL ZU NUTZEN, ZU EINER WEITEREN EINSCHRÄNKUNG DIESER FREIHEITEN FÜHREN.

Weil ich dieses Spielchen nicht mehr mitmachen mag, versuche ich mich jetzt anders zu wehren. Offenbar gibt es nur einen Weg, um bestimmte Gesetze zu verhindern: an einer Stelle zu sitzen, an der man beim Erlassen dieser Gesetze ein Stimmrecht hat. Und an solche Stellen führt bis heute meines Wissens nur der parlamentarische Weg. Deshalb bin ich Mitglied der AUD geworden, die sich ehrlich für eine menschenwürdige, vernünftige Politik ohne Verschleierungstaktiken einsetzt.
Im übrigen tut Ihr – leider – genau das, was die „Großkopfeten" sich wünschen: Ihr tragt dazu bei, daß sich die Leute, die sich für die Rechte des kleinen Mannes einsetzen und damit die uneingeschränkte Macht unserer Politiker und Wirtschaftsbosse gefährden könnten, untereinander streiten und so einen wirklich massiven Vorstoß selbst unmöglich machen.
Es grüßt Euch – trotz allem in alter Sympathie

Karla Meyer

„Immer nur lächeln"

Jacobi hat da neulich im BLATT 129 was geschmiert, was mir die Galle hochtrieb. Ich glaube, daß nicht nur ich mir da-

VOLL MOND
VOLLMOND TÄGLICH VON 19.30 – 1 UHR
SCHLEISSHEIMERSTR. 82 TEL. 529736

bei was einge-BILD-et habe.
Laßt doch solche „PLATT"e Artikel wie über den papa ridens bleiben oder seid sachlicher!
Es gehört doch zur vernünftigen, ernsthaften Schreibe, wenn man Kritik klar darstellt und abgrenzt, gegen wen sie gerichtet ist. Wie Jacobi aber Kritik an BILD und Papst Johannes Paul miteinander in Beziehung bringt und ineinander verwäscht, das ist journalistische Unverschämtheit, und gerade er, der die Lügner, Fälscher und Blödmacher am Ende seines Artikels angreift, müßte wissen, wie groß der Einfluß unsachlicher und unklarer Assoziation auf den oberflächlichen Leser ist. Ihr macht Euch, wenn Ihr so was druckt, in Methode und Sujet zur Bildzeitung.
Jacobi bringt sachlich Falsches. Der Papst war kein wilder Antikommunist, vielmehr gestand er ausdrücklich jedem Katholiken zu, Kommunist zu sein, wenn die Zugehörigkeit und Betätigung für kommunistische Initiativen nicht an den Grundfesten des Christentums rüttelten. Das ist ein Schritt zu gemeinsamen Zielen! Daß aber daneben die Marxismuskritik an der reinen Ideologie wie an der marxistischen Wirklichkeit nicht verstummen kann, das dürfte im Angesicht tausender eingesperrter und verfolgter Christen in marxistischen Ländern leicht einsehbar sein, die ihrerseits doch nur Intoleranz und Unfähigkeit zur geistigen Auseinandersetzung beweisen.
Statt eines Schlagworts wäre

eine differenzierte Betrachtung angebracht! In der Sache mit der Orgel wäre zu sagen, daß gegenüber einem Motiv aus einem Chaplin-Film, wo Ch. Ch., der chronische „arme, lächelnde Teufel" eine Rose am Weg stehen sieht und darüber froh wird und Leid vergißt, noch eher mit Toleranz oder gar Zustimmung von seiten Jacobis zu rechnen wäre als gegen die Anekdote aus einem Papstleben, das auch nicht einfach war. Und das Lächeln eines weise gewordenen Siddhartha ist wohl grundsätzlich etwas anderes als das Lächeln eines freundlichen Mannes, der Papst sein mußte. Vielleicht aber kennt Jacobi diese Parallellen nicht oder ist mit ihnen genauso wenig einverstanden.

Daß Videla bei Johannes Paul's I Inthronisation da war, das wird von Jacobi so hingestellt, als sei damit der Beweis für gemeinsame Sache zwischen Vatikan und Videla erbracht. „Anstelle von Exkommunikation soll es zu Lächeln gekommen sein", schreibt er. Über Sinn und Unsinn der Exkommunikation eines Videla mir Gedanken zu machen, liegt mir jetzt nicht an. Aber „Lächeln des Papstes" und „Exkommunikation" als Gegensatzpaar in einem Satz ist übelste Bildzeitungsmanier. Er verkürzt eine Persönlichkeit auf ein offensichtliches, populäres äußeres Merkmal und verwendet diese Verkürzung dann als Pseudokritik an einer Situation, von der er kaum umfassend oder gar authentisch informiert sein dürfte. Nach dem Motto „ man muß nur die Sprünge verkleinern, um den Fehler unmerklich zu machen", ließe sich Jacobis Gedankensgang so skizzieren: Videla in Rom, Papst lächelt, lächelt über Videlas Anwesenheit, anstatt zu exkommunizieren, lächelt also über Videlas Morde, billigt also, weil er nur lächelt, billigt also Mord und Mörder. Da fehlt nur noch der journalistisch mögliche Schluß: Der Papst war selbst ein Mörder.
Und das Übelste in Jacobis Geschreibsel ist ja dann die Kritik an der positiven Einstellung des Papstes zum Journalismus. Abgesehen davon, daß ich mir Paulus heute als ernsthaften Journalisten durchaus vorstellen könnte, mißbraucht Jacobi das Papstwort und auch noch für sein BLATT und seinen Artikel. Er entlarvt alle Journalisten als „gewerbemäßige Fälscher, Lügner und Blödmacher", trickst sich damit psychologisch ins Abseits von ihnen und setzt seiner eignen Schmiererei die Larve auf. Und das nach einem derart unqualifizierten Artikel. Da kann man nur noch glauben, was er über seine „Kollegen" im Schlußsatz schreibt, allerdings nur von ihm!
Wenn das BLATT solchen Käse schreibt, da kann man es woanders auch nicht ernst nehmen, wo es angebracht wäre.

Hannes Langrieger

„Volksvertreter als Familienschwein"

Ich finde es mal wieder bezeichnend für euer BLATT so einen sehr sehr traurigen Fall parteipropagandistisch auszunützen und die Partei in den Vordergrund zu stellen. Wie gesagt, der Fall Haberl ist alltäglich – und das ist sehr traurig, daß ihr – daß wir dem Mädchen nicht helfen können – aber solche Tragödien gehen durch die gesamten Bevölkerungsschichten und ich finde, man sollte sich da nicht so verbeißen und praktisch darauf luren, wann macht ein Schwarzer wieder mal einen Fehler, den man an die große Glocke hängen kann. Versteht ihr, mich kotzt eure Einseitigkeit an. Wenn ich euch jetzt sag, mein Vater ist auch bei der CSU und ich bin mit ihm durchaus zufrieden, bis auf einzelne Ausnahmen hat er mich gut erzogen, dann sagt ihr vielleicht jetzt: Ah, deswegen! Kapiert?

Peter

Filmlexikon

Film als Kunst
Film als Unterhaltung
Film als Sprache
Film als Mythos
Film als Ware
Film als Handwerk
Film als Technik
Film als Industrie
Alles über Film

Herausgegeben von
Liz-Anne Bawden
Edition der
deutschen Ausgabe
von Wolfram Tichy

Taschenbuchausgabe
in 6 Bänden
rororo handbuch
6234/DM 49,–
Jeder Band ist auch
einzeln zum Preis von
DM 9,80 erhältlich.

Das rororo Filmlexikon erfaßt in 3000 Stichwortartikeln das Medium weltweit und in allen seinen Aspekten.
Die **Bände 1–3** behandeln
– etwa 800 Filme mit künstlerischer, kommerzieller oder historischer Bedeutung
– Bewegungen, Stile und Genres, wichtige theoretische und kritische Arbeiten, gesellschaftspolitische Rahmenbedingungen (Zensur, Propaganda)
– Produktionsfirmen und Filmländer
– technische Entwicklungen und Verfahren.
Die **Bände 4–6** beschreiben
die wichtigsten Personen
der Filmgeschichte und -gegenwart:
– Schauspieler, Regisseure, Kameraleute
– Produzenten, Kritiker, Theoretiker
– Drehbuchautoren, Komponisten, Designer.
Bibliographische Hinweise zu jedem Stichwort und ein umfassendes Sach- und Filmregister mit allen erwähnten Filmen nach Verleih- und Originaltitel sowie ein vollständiges Personenregister machen das Lexikon
auch zu einem Arbeitsbuch
für alle, die sich mit Film
professionell befassen.

ro
ro
ro

KEIN GEWERBLICHE ★ ANZEIGN ★

In unserem Kunstkammerl verkaufen wir eure kunstgewerblichen Arbeiten (Stoff, Ton, Metall etc.) Bedingung erschwingliche Preise. Chiffre 131/93

Jazz-Baß Unterricht. Theorie u. Praxis. Anfänger u. Fortgeschrittene T: 18 92 31Doppelstd. 25,-

Ich bin Schneiderin und mache manchmal ganz gute Sachen, kann mich aber auch nach anderen Wünschen richten.T: 30 63 22

Habe eigene Werkstatt, und mache für euch, od. mit euch zusammmen alle Schreinerarbeiten. Interessenten nach 18.00 bitte bei Ulrich Görtz melden. T: 58 47 03

Transporte, Umzüge u. Entrümpelung mit Transit. Auch nachts um am Wochenende macht euch günstig T: 22 71 49

Kleintransporte & Umzüge, auch auswärts zu Pauschalpreisen macht T: 351 34 54

Band (Rock & Oldies) frei Tel: 48 91 55

Student erteilt Nachhilfe in Mathe. Michael Baherstaller, Stemplingeranger 3, Mü 83

Webe Teppiche bis 1,50 m br., jede Länge aus versch. MAterial T: 340 306

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

Gesprächstherapie

Rainer Gawlik
Dipl. - Psychologe
Tel.: 36 53 52

Für Frauen-Rock-Band suchen wir Baßistin, Organistin, Melodie-Gitarristin u. jede Menge anderer Musikerinnen. Renate: 48 01 318 u. Marille 1989 37

Für alle, die gemerkt haben, daß man mit Klassischer Technik alleine keine Folkfiddle (Irish-nordamerikanisch) spielen kann, gebe ich preiswerten Unterricht T: 72 34 078 Willi

Schreinerkurs nocheinmal (letztes Mal haben die Blatt'ler die falsche Telefonnr. rein) Wer Lust hat, ruft 48 29 73 am besten abends

Tapezier- u. Malerarbeiten, sfort 7 günstig machen Jürgen & Thomas T: 52 29 62

Verkaufe Reitsriefel Gr. 43 1/2 Lattenrost fürs Bett 1,90 x 90 Bilderrrahmen, original Ölgemälde, Radierungen, Aquarelle schön gerahmt ab ca. 1910. Kleinkinderfahrrad mit Stützen, geflochtener Wäschpuff zum Sitzen. Damenschuhe Gr. 38 erstklassig erh. usw. Hermann 30 48 23

Massage -Kurs — 6tägige intensive Ausbildung in klassischer Massage und passiver Entspannung durch ausgebildeten Masseur auf Bauernhof 100 km östlcih von München. Kostet einschließlich Unterkunft DM 120 Info mit Kursbeschreibung u. Terminen (Nov. -März) v. Reinhard Kordatzki, 8342 Tannberg T: 08572/8885

Japanische Akupressur Massage. 30 DM/Std. T: 44 84 652. nur zwischen 21.00 - 22.00 Elaine

Neuer Laden in Aussicht! Ich bitte um Waren in Comission: kunstgewerbliche Gegenstände aller Art, Bilder, Keramik neu u. alt usw. T: 777 991

Fahre euch u. eure Kisten, Bücher, Matratzen u. sonstwas mit VW-Bus zur neuen Whg. Lothar 268 263

Whg.-renovierung & Tapezieren, Weißen, bodenverlegung alle Reperaturen) und Umzüge (Transporte durch) T: 811 72 79

Guitarrre und Baßguitarrenunterricht für ANfänger (auch Kind). Schnell Noten lesen — Begleitung (jazz, Bassa-Nova, G GEsang usw) T: 34 84 62

Spanierin gibt Unterricht in Spanisch besonders ideal da sie nur wenig dt. spricht. 29 95-17 Lola verlangen.—Falls ihr kein spanisch sprecht, wir sprechen dt.

Alternative Erziehungsberatung, jed. Do 19.00 -21.00. Anmeldung: Mo/Di/Mi: 14 - 18.00 T: 55 48 48

Unsere **normalen Preise** sind **laufende Sonderangebote: Jeans, Schlafsäcke, Militärbekleidung, Latzhosen,** Springerstiefel, Parker, Mäntel, Feldjacken. Neu und gebraucht.

UNI-MODE

Schellingstr. 28 a 8 Mü 40

Gebe Gitarrenunterrricht! spanische-,lateinamerikanische Musik, Jazz, Rock, Improvisation. Klass. u . mod. Spieltechnik. T: 40 72 16

Couga und Percussionunterricht T: 39 67 65 13.00 - 14.00

Gemütliche Makramee-(Knüpf) Kurse in Großhadern 15 Std./60 DM, kleine Gruppen * 6-8 Teilnahmer nachmittags, abends & am Wochenende. O. Ilchmann, Pfingstrosenstr. 63 T: 714 01 15 (auch abends)

Mach Gestaltungsarbeiten in Wohnräumen (Tapezieren, Strechen etc.) und Schaufenstern. Außerdem Holzarbeiten (Betten Regale, Tische etc.) Peter Vitt T: 16 23 35 ab 20.00 Uhr

Malen und Basteln als Aktion u. Spiel ohne Konkurrenz für Kinder ab 5 Jahren in der Malstube am Pündtuplatz. Kleine Gruppen jeweils einmal wöchentlich. Kursgebühren zwischen 50,-- und 70,-- DM Anmeldung ab Okto. unter 39 99 10

Nähe Euch Röcke, Blousons, Westen und ähnliches aus schönen weichen Rehleder. Falls ihr Interesse habt, ruft mich ab 18 Uhr an. Marianne T: 09422/29 21

FÜR ALLE SUCHENDEN — Bei dem heutigen Überangebot an Erfolgversprechenden kann es für Dich immer schwieriger werden, Deinen Weg zu finden. Unsere Kurse könnten Dir helfen, richtigere Entcheidungen zu treffen. Auch sonst werden sie Dir eine beständige Hilfe sein. Ruf uns einfach mal an: 34 52 34

Praktikant oder Praktikantin für den Unikindergarten ab sofort gesucht! Die kindergruppe die mitzubetreuen wäre besteht aus 13 vier bis - sechsjährigen. (Verdienst 350,- DM) ganztags. Die, die's interessiert sollen mal im Kiga anrufen 342580

Grundreinigung? Zwei Vertrauenspersonen übernehmen Whg — Büro — Keller usw. Reinigung stundenweise. Ref. vorhanden T: 777 991

Umzüge, Transporte, nah und fern mit Mercedes 4 ton. Wir lassen euch nicht im Stich T: 30 81 702

Erteile Nachhilfeunterricht in Chemie . Norbert T: 71 40 198

Kreative Selbsterfahrung beim Zeichnen, Malen und in Gesprächen. Neue Kurse ab Okt./Nov. 1978 T: 300 13 73/37 37 61

Blumen aus der Provence
unter Kunstharz, gefaßt als Anhänger, Brosche, Ring, Armreif. Schau's Dir an bei Murielle Vaudron Schleißheimerstr. 30, No: 16 - 18

Hallo Musikfreunde:
Ich bin Klassik- und Jazzpianist und gebe Euch Klavierunterricht in Improvisation.
Technik, Gehörbildung, Harmonik, Rhytmik, Improvisation und meditatives Spiel sind nur verstandesgemäße Unterteilungen eines Ganzen. In freier Atmosphäre hast Du die Möglichkeit, deine eigene Musik tief in Dir drinnen zu entdecken und zu entfalten. Komm und erfahr es. Matthias Doering. T: 778 320

Wer will Spanisch lernen? Mehodischer Unterricht, einzeln od. in Gruppen n. Vereinb. gibt ANA (Spanisch) T: 43 28 47

Ich nähe Pluderhosen, mit und ohne Latz, und so, wie Ihr's wollt. Bärbi Feser 26 33 54

Psychologe in Gemeinschaftspraxis bietet kommunikations/ Selbstsicherheitstherapie etc einzeln oder in Gruppen. Ruft ruhig mal an! T: 26 32 15

Übernehme Schreibarbeiten (Diss. etc) IBM-Kugelkopfm. T: 37 04 53

Wir kaufen nicht alles, sondern nur Langspielplatten, die aber zu einem fairen Preis. T: 16 93 80

Was ist das eigentlich für eine Zeit in der wir leben ?
Wirtschaftskrisen und Massenarbeitslosigkeit, Inflation sowie Auf- und Abwertungen sind an der Tagesordnung. Dazu steigende Preise und sinkender Geldwert.
Die großen Probleme, die drohend vor unserem Zeitalter stehen, sind bisher weder erkannt, geschweige denn gelöst.
Das Buch **Europas Weg zwischen Ost und West** von Hans Achim Holtz will einen Lösungsversuch aufzeigen.
10,-Markschein in Briefumschlag legen und senden an:
MIC Verlag, PF 100 8201 Au

TRANSPORTE UMZÜGE
—alle Art günstig
—auch nach auswärts
—auch am Wochenende
—Entrümpelungen/Abfuhr
Benz 406 D und 7,5 6. T: 77 86 34 od. 17 04 19

MUSIKER VERSTÄRKER
—Direktimport, enorm günstig
—Mischpulte u. a. Geräte
—Lichteffektgeräte u. ähnl. T: 77 86 34 od. 17 04 19 H&M, MARSHALL, MM,HIWATT etc

Verm. VW -Bus für Personen- & Lastentransporte. Preis nach Vereinbarung T: 53 58 59

!!! ... transporte, umzüge ... !!!
jederzeit und überallhin
448 14 95
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Preisgünstiges Hochseesegeln! Eines der letzten Abenteuer. 14-tägige Mittelmeertörns von Malaga aus. Komplett ausgerüstete 17 m Stahlketch. Wasserski, Tauchen. Erfahrener Skipper an Bord. Ab 280,- DM pro Woche.
Nähere Information: R. Balzer Renschweg 12, 1000 Berlin 47 Tel. 030/604 28 62

★ KNASTKONTAKTE ★

Stefan (24) zur Zeit im Knast sucht Briefkontakt zu Mädchen ab 18. Stefan Weisspflug, Postfach 23/1261, 8214 Bernau

Siefried 31 (1,68) z.Zt. im Knast sucht nette Brieffreundin auch für später. Sieggried Kessler, Postfach 23/1886, 8214 Bernau

Rudi 40 z. Zt. im Knast sucht Kontakt mit aufgeschlossenem Mädchen bzw. Frau. R. Hahn, Postfach 23/1797, 8214 Bernau

Briefkontakt, ebenfalls mit Mädchen suchen:
Harald Suchr, Hindenburgring 12, 891 Landsberg
UND
Leon Paul Plath, Hindenburgring 12, 891 Landsberg

Suche Brieffreundschaft, da keinerlei Kontakt zur Außenwelt Norbert (28), Hobbys: Sport, gute Literatur, politische Diskussion u. Folk-Musik. Norbert Lisson, Postfach 23/1342, 8214 Bernau

Robert Schuntermann, Marienburgerstr. 74, 61 Darmstadt 13

Polhex Kreal, Postfach 301, 476 Werl

Meine Damen!
Haben Sie Lust sich mit einem 16jährigen Strafgefangenen zu schreiben und gegen ein evtl. späteres Kennenlernen nichts einzuwenden? Entspricht es auch Ihrem Geschmack, wenn ich Ihnen sage, daß ich 170 cm groß bin, blonde Haare und grau/blaue Augen habe? Und wenn Sie mich nach meinen Interessen fragen, kann ich Ihnen nur sagen, daß ich so ziemlich alles mache was mir Spaß macht. Besonders aber gute Musik und faulenzen sind einige meiner Interessen. Aber auch urkomische Späße und soetwas lassen mich aktiv werden.
Wenn ja, dann schreiben Sie mir doch einfach mit Bildzuschrift und Rückporto, da ich jeden Brief beantworte. — Aber auch jeden!! Schreiben Sei an Dirk Elias, Heidestr. 41, 586 Iserlohn 9

Witwer Maschinenschloßer Anfang 40 /1,76 gr. und sportlich gutauss. Erscheinung mit sehr viel Sinn für Humor u. Zärtlichkeit. Obwohl ich bis 79 in Haft bin, suche ich natürliche, einfache Dame bis 42, welche sich nach einer liebevollen Zweisamkeit sehnt, — auch gern mit Kind. Ernstgemeinte Zuschr. unter Chiffre 131/94

STRAFGEFANGENER IN LANDSBERG SUCHT **DRINGEND** SCHREIBMASCHINE!! WER EINE ZU VERSCHENKEN HAT, BITTE AN'S **BLATT** (19 50 21) WENDEN, DA DIE ELTERN DIE PAKETKARTE ••• HABEN!!! •••

KOHOHNTAKTE ?

Ich hab's satt, meine Zeit mit irgendwelchen Frauen zu verbringen. Ich will auch nicht immer nur mit Freunden zusammen sein. Darum suche ich eine Freundin mit ehrlichen u. ernst haften Absichten auf eine Partnerschaft. Bin 28/178, schlank, Chiffre 131/72

Bin 33 m, und suche Reisepartnerin für 3-6 Mon. nach Indien, Tibet, Ceylon, und Nepal. Zu reisen mitte 79, Bildzuschriften unter Chiffre 131/73

Bin Asiate, 33 m/165 Nichtraucher u. suche Freundin bis 32 mit Interesse zu Reisen, Wandern, Meditation, Natur, Reden, Träumen u. Liebhaben. Bildzuschriften unter Chiffre 131/74

Romantiker, 21/183 sucht für Reisen, Ski, und Tanzen ein Mädchen (18-25 J.) mit Gefühl zum Liebhaben u. verwöhnen. Chiffre 131/75

Student (jura) 27/188, schlank, nicht häßlich, unternehmungslustig, sensibel, nicht immer erwachsen, sucht aparten, freidenkenden Pferdeschwanz-Typ (oder so ähnlich..) als Freundin. Chiffre 131/76

Junger Mann, 29, schlank, blond, 180 cm, z.Zt. arbeitslos. Verfüge deshalb über wahnsinnig viel Freizeit die ich allein nicht auszufüllen weiß. Suche nettes weibliches Wesen in gleicher Situation. Chiffre 131/77

Ich (29,w) habe 2 Kinder (2 + 1 J.) und suche Frauen mit Kinder(n) im Alter von ca. 2 J. zum ab und zu treffen u. spielen und ratschen. Chiffre 131/78

Vielleicht antworten uns mal Leute, die ehrlich genug sind, uns (w 23 und m 30) auch zu sagen, wenn sie uns nicht leiden können. Wir wollen reden, fühlen, gemeinsam wohnen und ev. ins Ausland (langfristig) gehen. Keine überzogenen Erwartungen aber Offenheit und Mut in Beziehungen. Bitte schreibt mal unter Chiffre 131/79

Ich (Mann) sehn mich nach der Frau (schlank), die mit mir im Regen durch den Englischen Garten streift. Zu Hause warten Dusche, heißer Tee... Liebhaben bis zur Erschöpfung. Der Herbst ist kurz - schreib bald. Ch. 131/80

Sie sucht Freundin! Mag Copin, Beatles, Sonnenuntergänge, museumschlurfen, Konzertsitzen, meine 24 J., meine Faulheit, hasse REgenwürmer u. Schlangen. Du solltest, lieb, erwachsen sein, mit 'verrückten' Ideen --- friege Okt. n. London, wer flitzt mit, habe kein Telefon. 131/81

Zwei pfiffige Studenten (Med. u. Fo-Wi) 23 u. 25 suchen Mädchen mit Pfiff zum Kennenlernen... Chiffre 131/82

Student, 22/1,75 m, schlank, sucht unkomplizierte Sie zum Ratschen, Schmusen, Kuscheln Beantworte jede Bildzuschrift Chiffre 131/83

Mir (28 m) ist meine 2-Zi-Whg zu teuer geworden. Suche nettes Mädchen als Mitbewohnerin u. bei gegenseit. Gefallen für Freundsch. (Bild)Zuschriften unter Chiffre Nr. 131/84

Du kennst wie ich best. e. Menge Leute, aber manchmal fühlst fühlst du dich doch allein. Dann wünschst du dir, daß e. Menschen gäbe, der Dir am vertrau testen ist, mit dem Du Dein Leben teilen möchtest, durch den Du mehr Du selber sein kannst. Ich bin 36(m) lese ebensogerne wie ich Musik höre u. bin am liebsten drausen in der Natur. Welche Frau fühlt sich angesprochen. Chiffre 131/85

Ich, 23 m, 176, schlank, nett würde so gerne ein nettes Mädchen kennenlernen f. 2er Beziehung u. als echte Partnerin (Sturmfreie Bude) Muß ich lange warten? Ch. 131/86

Ich (24 m, stud.phil.) suche nette Frau, Menschen, die ihren Verstand nur als Hindernis für ihr Gefühl betrachten, linke Staatsfans etc. unerwünscht. Chiffre 131/87

Welches Mädchen hat Lust mit mir von Zeit zu Zeit essen zu gehen. (bzw. ins Theater, Konzerte oder Kino) Bevorzugte Interessen: Rock/Jazz/Klassik/Theater, Literatur. Es wäre schön, wenn wir uns mal sehen könnten. Chiffre 131/88

Ich, 27m, 183, schlank, suche Frau die gerne mit mir schlafen möchte. Chiffre 131/89 Bitte schick mal deine Adresse!

Vielleicht habe ich auf diesem Wege Glück, mal wieder einen netten Typen kennenzulernen. Ich (20, 176, w) mit viel Humor und einem netten Gesicht freue mich auf jede Zuschrift (mit od. ohne Bild) Ich stehe meistens auf dunkle Typen und bin Nicht raucher. Schreib bald. 131/90

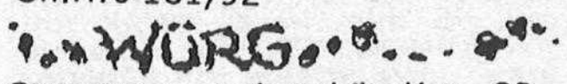
Vergleichsweise etablierter Me Mensch (38, m) mit vielen Schwierigkeiten, sucht Kontakte (eher w als m, möglichst jünger) + sonst. Hilfe. Probleme, bin bei Kontakten von Äußerlichkeiten abhängig, kein Schwung, dafür Ängste, wenig Zeit, unsportl. bzw. Handicaps, vielleicht können wir was zus. machen? Hilfe auch auf kommerz. Basis willk. (Sozialarb. o.ä.) Habe selbst zu bieten: viele sagen, man kann sehr gut mit mir reden u. finden mich auch symp., vielleicht kann ich auch dir bei Problemen helfen? Chiffre 131/91

Ich bin schwul (30) und suche einen jüngeren bis gleichaltrigen Freund, der mir trotz allem noch ein paar Freiheiten läßt. Walter Tel. 773490

Ich bin schwul u. möchte eine Beziehung mit einem Jüngeren als ich, 33. Das Maß an gegenseitiger Zuwendungsbereitschaft sollte gro- genug sein, so daß man das, was in der Beziehung 'läuft', realistisch erleben und verarbeiten kann.Klaus3083873

Ich bin schwul (21) und möchte meinen Bekanntenkreis erweitern. Sigi 3083873

Welche Frau möchte wie ich (m27, 180, verh.) ihre Zweier beziehung nicht aufgeben u. sucht trotzdem tagsüber Vergnügen unter ihrer Bettdecke'?Überwindet euch und antwortet mir Chiffre 131/92



Student u. Lebenskünstler, 28, 174, zärtlich und sensibel sucht junge Partnerin für intensive Freundschaft. chiffre 131/55

Hilfe! Ich (Student, 1,70) bin nun schon fast 21 und habe noch nie mit einem Mädchen geschlafen. NIcht weil ich schlecht aussehe, sondern weil ich sehr Kontaktarm bin. Wer möchte mich zum Mann machen? Chiffre 131/56

Bin weder ein Adonis noch ein Bayer. Habe weder ein Auto noch Skier. Dennoch möcht ich Ev. Theol., 23 J., 182) ein nettes, natürliches, weibl. Wesen, nach Möglichkeit schlank, zur Freizeitgestaltung kennenlernen. Ich freue mich über jede Bildzuschrift. Chiffre 131/57

Ich (w,23,173) habe jetzt vom Alleinsein genug und probier's mal so, einen lieben Mann für eine Beziehung zu finden. Chiffre 131/58

Welche zärtliche Schlafmütze hat Lust mit mir (Stud., w,24) sich zu einem schmusigen Winterschlaf zu verkriechen. Chiffre: 131/34

Stud., jur., (24,172) noch nicht rchtsabgedriftet, undogm., vielseitig interessiert, sucht D I E passende Parnerin, weil er auch in d. hart. Zeit d. Examensvorbereitung die angenehm. Seiten des Lebens nicht allein genießen will. Chiffre 131/30

Die magischen Zeichen deuten auf Dich. In der Stille finden wir Wirklichkeit. M, 34, sucht dich Chiffre 131/29

Suchst Du einen eifersüchtigen "Mann für's Leben"? Wenn Du "nur" einen netten Freund willst, der mehr als eine Bettbekanntschaft, aber keine "Ehe" will, schreib doch mal. Ich bin 24, weder dumm noch unansehnlich und eigentlich ganz "normal". Ich lern ' auch gern ein nettes Mädchen kennen, wenn nichts "draus wird". Chiffre 131/21

Für eine aufrichtige & gleichberechtigte Partnerschaft, suche ich (24,m, nicht schlecht auss., schlk, 175) eine zur ob. Beschr. passende weibliche Sie, zum verlieben? Bin NIchtraucher, weder langweilig noch schüchtern, beschäftige mich m. Yoga, Geisteswissensch., Meditation, Naturkost und v. mehr. Chiffre: 131/54

Ich,m,15, bi-sex, Schüler, suche Bi-Leute und/oder schwule, die mit mir nächstes Jahr eine WG gründen wollen oder mich in eine solche aufnehmen wollen. Bitte, nehmt keinen Anstoß an meinem Alter. Schreibt mir doch mal, vielleicht wird was daraus. (Chiffre-Anzeige wegen meinen Eltern) Chiffre 131/59

Suche Zweierbeziehung bei der Treue und Vertrauen etwas bedeuten. Ich habe Vorstellungen von einem Mann, der weiß was er will und wo sein Ziel liegt. Gesicherte Existenz ist Voraussetzung. Bin 23J., geschieden und habe 2 Kinder. Bitte möglichst mit Bild! Chiffre 131/60

Wir, m&w, ein bißchen bi, voll fröhlicher Ausgelassenheit, wohnen auf einem duften Bauernhaus. Und haben Freunde von 16 - 60 Jahren. Und können Freundeskreis — begrenzt! — erweitern. Leider können wir mit mieslichen Typen nichts anfangen. Sei halt jung(geblieben) & fröhlich & etwas romantisch. Und schreib! Antworten tun wir bestimmt. Chiffre 131/61

Mann (schwul, 18, 185) sucht Liebhaber, Freund, Gefährten. Alter 22-39 mit Auto zwecks weiträumlicher, also enger Bindung. Chiffre 131/61

Gefühlsmensch (28, 173, m) schlk. aufgeschl., sucht intellig. zärtl., verständnisv. u. selbstbewußte Freundin (ab 23). Bitte ausf. Bildzuschr. Chiffre 131/11

Liebe, Freundschaft, Zusammen leben, gemeinsame Bewältigung v. Problemen. Das sind meine Bedürfnisse. WEnn Du Dich gern auseinandersetzt, echtes Interess an anderen Menschen hast, soltestDu mir (m,29) unbedingt schreiben (viell. etwas ausführl. mit Bild?), auch wenn Du sonst nicht auf Kontaktanzeigen schreibst. Chiffre 131/12

Welches attrakt., sehr zärtl. u. möglischt intellig. Mädchen fährt erste Novemberwoche mit Geschäftsmann auf MEsse u. später ab u. zu auf KUrzreisen ins Ausland? Dafür großzüg. STudien-od. sonstige Förderung Partner ist 55/180/100, noch keineswegs Opa, gebildet u. umgänglich. Zuschriften bitte nur mit Bild. Tel. u. Zeitangabe, wann am besten zu erreichen. Chiffre 131/13

WElche Partnerin (-30) möchte mit mir (m,29) gutauss., symp., die Freizeit gestalten? Viels. Interessen. Keine Beziehung. Chiffre 131/14

Ich such halt immer noch eine Frau, die Spaß hat an Meditation, Körper, Zärtlichkeit, Sex, an wärmenden Gefühlen u.. die keine Besitzansprüche stellt. Schön wärs mit Bild. Chiffre 131/15

Junger, lebenslustiger, aber auch über sich nachdenkender Schwuler, der sich mit altern. Lebensformen auseinandersetzt, sucht Gleichgesinnten, um eine angstfreie Freundschaft aufzubauen. Chiffre 131/16

Ich 21 Jahre (w) möchte gern zärtliches, nettes Mädchen kennenlernen. Chiffre 131/17

Ich mag gern schwimmen, bergsteigen, arbeiten, faulenzen, backen, mich mit lieben Menschen wohlfühlen. Wer möchte ein bißchen von allem mit mir w 27 zusammen machen? Ich wünsche mir einen selbständigen erwachsenen Menschen, der die Fähigkeit zur Freude hat. Chiffre 131/19

Ich bin 27 und suche eine hübsche Frau an meiner Seite, die auch Wärme, Vertrauen, tiefes Wohlbehagen, Zueinanderhalten und und ..... sucht. Ich könnte noch mehr schreiben aber ich möchte auf dich warten, mit dir reden, auf deine Sehnsucht, auf dich als Mensch. Chiffre 131/18

Suche nette, liebe Freundin, für echte aber noch freie Beziehung. Bin 26 m, 160 cm, Chiffre 131/20

Ex-Junky, 25 J., sucht netten brieflichen Kontakt mit einerex Leidensgenossing, die auch nach einer Lebensalternative sucht und eventuell mit mir dahingehend etwas unternehmen will. Ich stecke voller Ideen, die bald verwirklicht werden sollten. Also wie wärs? Schreibt doch mal, jeder Brief wird beantwortet, besonders die mit Bildzusendung 'Info-Stop' Karl Kiss Hermann-Herderstr.8 78 Freiburg

Türke (19) sucht nettes Mädchen bis 20 Jahre zwecks Brieffreundschaft. Meine Hobbies sind lesen, Reisen, korrespondieren, Gastfreundschaft. Gute Freunde haben. Bitte schreibt mir bald. Chiffre 131/22

33jährige sucht verständnis-u. liebevollen Partner zum gemeinsamen Erleben dieser Welt. Chiffre 131/23

Bin 27/178, w und möchte meinen Bekanntenkreis erweitern. Interessen: klass. Musik, Malerei Spazierengehen, gut Essen u. Weintrinken, Reisen, Blumen, Tennis (Anfängerin).131/24

Im Dickicht der STädte sucht der Schütze noch immer die stolze, geheimnisvolle Löwin. Ich - 29/m/178/66 überschwänglich und nachdenklich, verträumt und realistisch, kontaktfreudig und eigenbrödlerisch, konsequent und verspielt, voll Abenteuerlust und Sehnsucht. du - 25;30, erfahren und lernfreudig, kämpferisch und zärtlich, schön, sinnlich, leidenschaftlich, voller Ideen und Überraschungen. wir - könnten zusammen leben und wären außer Atem glücklich. Chiffre 131/25

Da ich es für er-lebens-reicher halte zu zweit etwas zu er-leben als alleine, suche ich für mich eine kontaktfreudige, verständnisvolle, zärtliche Partnerin. Franz, 31, chiffre 131/26

Liebe geht durch den Magen! Möchte gerne Frau kennenlernen mit Inter. an natürl. Ernährung (Sozialberuf m., 30, sportl. schlank, Tschüß.) 131/27

Suche Brieffreundin mit Herz u. Verstand!Wolfgang Philippi, Rhöndorferstr. 44, 5 Köln 41

J.M. 28, z.Zt. in Haft (28.1078) sucht liebe Frau. Kind-er und Nationalität kein HIndernis. Schwebs Hermann, Postf. 101946, 35 Kassel.

NORMALE KLEIN ANZEIGEN!!

Weil ich (MItte 20 w.) niemand hatte, der mir Rückendeckung gibt, hat mein Alternativlebenversuch hinter Gittern in der Tablettenhölle der Nervenklinik geendet. Man hielt mich an, 'krankheitseinsichtig' zu sein u. mich mit hoffnungslosen Fällen zu identifizieren. Ich arbeite inzwischen wieder u. suche nun seelisch gesunden jungen Mann, der mir in Kameradschaftwärend meiner Freizeit ermöglicht, mein Selbstvertrauen wiederzugewinnen; am liebsten wäre mir jemand, der selber mit der Psychiatrie beruflich konfrontiert wird (kein Politiker od. Atheist bitte) 131/31

Ich, 34, w, such zunächst jemanden, mit dem ich meine Interessen (Kino, Theater, Lesen, Malen, Essen, Land) teilen und mei ne täglichen Erlebnisse bequatschen kann - und den ich dann, vielleicht auch noch gern haben kann. Chiffre, 131/32

23jähriger zur Zeit im Knast sucht Briefkontakt zu einer Frau um wieder Kontakt nach 'draußen' zu bekommen. Manfred Ostler, Postfach 101946, 35 Kassel.

Student (20,170) sucht nette Freundin ggf. für DAuerbeziehung. Chiffre 131/35

Bär mit haariger Brust u. Schnau zer, 28, 192, sucht Freund von ca. 20 bis 50 zum Liebhaben u. Träumen. Chiffre 131/36

★★★★★★★★★★★★

Bist du dick, dünn, oder vollschlank, schwarz, blond oder blauäugig und hast du jede Menge Kohle auf deinem Konto, dann bist du der oder die richtige für uns. Schick DM 3,50 in Briefmarken an ZOMIX, Ettenhofenerstr. 5, 8031 Wessling, dann kommen wir zu dir. Bernd Boogie, Fredi Schmoller, Karl & die Schrägvögel. (Foto nicht unbedingt nötig). Chiffre 08/15

Möbel,
Wandverkleidungen,
Dachausbauten,
Einbaumöbel, auch
Restaurierung

holz+form

schreinerladen am Mariahilfplatz

Werkstatt mit Laden
Bereiter Anger 10, 8 Mü 90
Tel 65 39 13

aus
Massivholz

Welche Lesbierin heiratet Homo sexuellen zur Lösung beider Probleme - auch gegen HOnorar. Vertrauliche Zuschriften unter Chiffre 131/46

Welche unverheiratete Frau heiratet Asiaten ohne anderweitige Interessen. Über Unkostenbeitrag kann gesprochen werden. Diskretion ist sicher. 131/47

Ich bin z.Zt. ein bißchen melancholisch, denn ich (33, m) mag (leider) keine sexuellen Beziehungen und lebe deshalb ziemlich isoliert. Ich würde gern mal wieder mit jemand reden, auch Briefe würden micht freuen. Chiffre 131/48

Derzeit wird der Versuch unternommen, mich zu resozialisieren Suche Kontaktadresse ab Dez. dieses Jahres. Zuschriften unter Chiffre 131/49

Sehne mich nach einem ehrlichen, schwulen Freund für gelegentliche Treffen. Innere Bindung erwünscht (Dauerbeziehung) Bin 32, 174/56. Du darfst so alt, häßlich u. zärtlich wie ich sein. Chiffre 131/50

24jhg. Student, 180, dunkler Typ, Verständnis vorhanden, Besitzansprüche nicht unbedingt würde sich freuen, Mädchen (Frau) kennenzulernen 131/51

"GEBURT — SEX — TOD"

Einführungsseminar in Reichsche Therapie.

Sa/So 14. — 15. Oktober 78
Seminargebühr 80,-- DM, begrenzte Teilnehmerzahl, telefonische Anmeldung.

Vladimir Bosnjak
Reichscher Therapeut
Würmtalstr. 35, 8 Mü 70
Tel. 089 / 714 81 97

Bin zur Zeit im Container wegen BTM. Um aus meiner Iso rauszukommen, suche ich eine Verbindung mit einer echten Menschin. Interessiere mich auch für evtl. WG. Chiffre 131/53

Paul, 23 J, Mch, sucht: a) Zwischen 23.12.78 u. 20.1.79 gute Skifahrerin (Frankreich od. Schweiz, 1 Woche) b) für Mai-Juni 79 reisetüchtige, aktive junge Dame (dieselbe?!) f. gr. Spanien-Kulturrundfahrt (eig. Schnauferl vorhanden) Weitere spez. Interessen: BErgsteigen, Skitouren, Rudern, Musikhören, Interessentinnen sofort melden. Chiffre: 131/45

Zwei Jahre gefangen, ausgehöhlt von Gewissenbissen, möchte mein Gedankenleben neu auf bauen. In ein paar Monaten lockt die Freiheit, suche ein Verbindungskabel zu einer Sie. Sie sollte ein eigenes ich besitzen, politisch interessiert sein, bei Problemen nicht Schreien, sondern reden. Ich Rene, 186 cm groß 34 J, schlank, suche DIch bis 34 J. Inhaftiert wegen Fahrens ohne Führerschein u. Betrug. Chiffre 131/28

Welcher (auch polit.bewußten) Frauengruppe kann ich mich anschließen? Chiffre 131/37

Ich, (w/30/167), pol. u. soz. interess. würde mich freuen einen emanzipierten Mann kennen zulernen d. auch e. befr. Bez. möchte. Chiffre 131/39

Suche weibl. Kumpel, Sozia, Tennisspielerin, Skifahrerin (habe viele Freikarten) (16-36 J.) bin 21 m Student. 131/40

Suche immer noch weibl. Freundin, Robert 26, Fisch - und will später ins Ausland ; aber nicht allein, wohne 20 km südl. habe viel Zeit zum Schmusen, wer hat Lust, Chiffre 131/41

Ich, 23, 180, STudent, Nichtraucher, Juso, Vegetarier, mag Nichtstun, Pop Club, Musik, Rock'n Roll, TAnzen, Bretagne Mädchen auf ähnlicher Wellenlänge kennenlernen. 131/42

Student (21) sucht niveauvolle Dame (Alter belanglos) für gesellige Stunden. 131/43

Lieber Bengel sucht Engel zum Schmusen und glücklichsein. Tel. 341867 bis Ultimo

Ich, 24, w, suche interessierten u. intellektuellen Typ, der Spaß hat an Kunst, Theater u. Büchern. Er sollte mich nicht zu sehr beanspruchen und auch mal zeitweise seinen Mund halten können. Keine Bumstypen, da zwecklos. Chiffre 131/52

Die Palme

Bequeme Veranda-Kneipe
Zentnerstr. 23 · 8 München 40
täglich von 19-1 Uhr
große Erdnuß-Party!

Nichtrauchende(n) Babysitter (in) an 5 Abenden von ca 18.30 bis 23.00 gesucht. Evt. gegen Wohnmöglichkeit auf eingem Raum oder Übernachtung (auch mit Parner) T: 760 92 60

Wir suchen eine Geschirrspülmaschine, möglichst neuwertig, die auch wirklich was aushält und nicht in 'nem halben Jahr kaputt geht. T: 08153/3558

Reimund, Christa, Franz & Lilli Susanne & Helmut sind in München zusammengesessen und haben gemeint, sie könnten den Tobias grüßen, der jetzt gerade in KN sitzt und das Blatt liest.

Zu versch. Stoffreste, Bretter, Spiegel, kl. Papiertüten, Spielzeug, Kissen. Holt das Zeug ab bei Nitzinger, Rothmundstr. 8 /IV ab 19 Uhr

Billigst zu verk. Gute Babykl. 0-20 Mon. , Hosen, Blusen, Röcke Män. und Fra., Bücher, Decken, Kleinkram, kommet zu Hauf zu Nitzinger, ab 19h, Rothmundstraße 8/IV

Damen- u. Herrenfahrrad zu verkaufen Tel. 4483086

Unterrichte Querflöte u. gebe Nachhilfe in Englisch 3231716 (App.319) Nachr. hinterlassen

Verk. PKW Daf 55, Bj. 74, VB 2500DM, Maria, TEl. 293044 am besten vorm. o. abends

Achtung Chiffre
Chiffre Anzeigen kosten 5 DM für 5 Zeilen (1 Zeile 28 Anschl.) Jede weiteren angefangenen 5 Zeilen nochmals 'nen Fünfer. Kontaktanzeigen drucken wir generell nur per Chiffre, und Wohnungsanzeigen wo Belohnungen ausgesetzt sind, veröffentlichen wir gar nicht mehr, BASTA!

BLATT

Neuro-Visuelles Training
Harmonie des Sehens — Gesundheit — Erfolg — Klarheit. Über den Sehvorgang kann die Nervenleistung getestet, trainiert und korrigiert werden. Positive Wirkung auf psychische und psychosomatische Symptome wo alles andere nichts hilft.
Otto Hanus
Ickstattstr. 22/II, 8 Mü 5
Tel. 26 39 51

BOMBENANGEBOT!
überweist DM7 auf das postscheckkonto r. pliess NBG 2776 31-851, schickt eine leercassette mit rückporto an Pegasus-Produktionen 8602 Untersteinbach. Ihr erhaltet die cassette bespielt zurück, auf wunsch ster./dolb. mit 35 min. hei-er musik von FRANKENEXPRESS, dazu die erste single 'rock'n roll königin/ vogelfrei und ein sw-foto. wer unser poster Cin A 2 noch extra will, muß noch 1,50 dazulegen. Schnell zugreifen, denn unser angebot ist befristet.

PIONEER Plattenspieler PL 120 und RECEIVER SX-424 für DM 400 zu verkaufen. SUCHE 'STADTBUCH' die erste Ausgabe. 4484215, abends

FORSCHUNGSISTITUT SUCHT GESUNDE JUNGE MÄNNER(20-35 Jahre) als Probanden für klinische Untersuchungen bei guter Bezahlung. Nähere INformationen unter Tel. 604088

Verkaufe alte Gibson 140 (Jazz Git.) mit 1 Humbucking Pichop Tel. 08252/2243

Äpfel, ungespritzt, auch in größeren Mengen sehr billig abzugeben (Nähe Simbach/Inn Tel. 08252/2243

Suche Werkzeuge, Hilti Te 60 oder Bohrhammer, Gärungssäge f. Alu, Kfz-Werkzeug, Nietzange, Bohrmaschine, wer hat beziehungen zu Aluminium oder Zinkblech, Tel. 651 67 02

Suche Fitnessgeräte (Hanteln, Expander usw.) ital. Damenfahrrad, 10 Gang Rennrad, Mofa od. Vespa Roller bis 50 ccm, so wie Peugeot-Mofa zum Ausschlachten. Tel. 651 67 02

Der LEHEL-FLOHMARKT hat umgestellt. Wir haben z.Z. besonders schöne abgebeizte Stücke (Kommoden, Tische, Betten, Küchenbuffetts, Kleiderschränke). Was an neueren Gebrauchtmöbeln noch da ist verkaufen wir zu Schleuderpreisen, weil wir den Platz brauchen. Also, schaut's ganz bald vorbei im LEHEL-FLOHMARKT, REITMORSTRASSE 15/HOF, TEL. 22 68 55

BOMBENANGEBOT!
überweist 7 DM auf das postsch. Kto. r. pliess NBG 2776 31 - 851 schickt eine leercassette mit rückporto an Pegasus-Produktionen 8602 Untersteinbach. Ihr erhaltet die cassette bespielt zurück, auf wunsch ster./dolb. mit 35 min. heißer Musik vom FRANKENEXPRESS, dazu die erste single 'rock'n roll königin/ vogelfrei' und ein sw-foto. Wer unser poster Din A 2 noch extra will, muß noch 1,50 DM dazulegen. Schnell zugreifen, denn unser Angebot ist befristet.

Portogies. Anarchisten-Blatt 'O Meridional, mensario Algarvio' - so was fehlt hier noch ! - darf nicht eingehen. Abonniert es durch 250 ESC (12 DM incl. Porto) an Julio Filipe Neto de Almeida Carrapato, sa. Catarina (Tavira), Portugal

Junge Leute für seriöse FOTO-AUFNAHMEN gesucht. Tel. 089/299654

1 Werkzeugschrank DM 500, 1 Metallschreibtisch DM 300, 1 Posten Racco Regale, versch. Größen günstig, diverse elektro mech. u. elektron. Bauteile sowie verschied. Werkzeug nach Vereinbarung zu verkaufen. Tel. 08025/3894

Kurse zur Persönlichkeitsentfaltung. Kostenlose Einführung Sprungbrett, Tel. 345234

Wie können wir unsere PProbleme Lösen. Anleitung in Kursen. Kostenlose Einführung. T. 34 52 34, Sprungbrett

Seminare über den Sinn des Lebens. Kostenlose Einführung. Sprungbrett, Tel. 34 52 34

Wie finde ich zu mir selbst? Anleitung durch Kurse , Kostenlose Einführung. Tel. 34 52 34 Sprungbrett

Wer hat einen schönen, alten, billigen Schreibtisch für uns? Tel. 358270

Nomadenkleider
Dazu: Schmuck, Pluderhosen, Westen und für kalte Tage Wollsachen!
1 Anruf für -,20 lohnt sich!
760 79 89

Ich (m,34,Student, Zwietstudium) möchte gerin in eine WG ziehen, aber nicht bloß so, um irgendwo einen Platz zum Wohnen zu finden, sondern ich möchte gern zu Leuten ziehen, die auch an einer Gruppe, in der man wirkliches Interesse aneinander hat (ohne aber ständig an einanderzukleben), wo Offenheit angestrebt wird u. wo im Fall von Konflikten auch Auseinandersetzungen geführt werden, bei denen etwas herauskommt u. in denen man sich verändert. Manfred 266912

Liebe Leute! Didi, 27, m, berufstätig, sucht Zimmer in WG baldmöglichst. Ruft bitte morgens vor 10 Uhr an, 373396

Wir suchen immer noch eine liebe Frau für WG (3 Erwachs., 30, 33, 37, 2 Kd. 4,12J.) mit einem Minimum an polit. Bewußtsein. Tel. 268523 (17-21 Uhr)

Bin 24 Jahre, m, berufstätig, suche Zimmer in WG auch Männer WG Erprobung altern. Lebensformen. Interessier mich für Psychologie, Handwerk, Bergsteigen, Massage, Yoga. Nachricht f. Georg. 8123986

Münchens UNI hats mir angetan Jetzt suche ich nur noch eine nette WG mit einem hübschen Zimm. Hans-Peter 08161/7277

Wer fährt demnächst in Urlaub u. kann meiner Mutter sein Appartement o.ä. für 1-2 Mon. vermieten? 4801967 Manuela

Berufstätige Frau, 27, sucht gemütliches Zimmer in lieber WG. Schön wärs in der Stadt, aber Stadtrand geht auch. Wer weiß was? Bitte anrufen u. Nachricht hinterlassen. 3005076.

WG, Barbara, Jürgen u. Dieter haben ab sofort Zimmer 33qm in freistehendem Haus in Ottobrunn (S 1) frei. 6011215

Ich, m, 23, Goldschmiedelehrling, suche Zimmer in WG oder renov. Bedürftige Altbauwohnung. Tel. 177676, nach 17 h Tel. 132963

Suche 1-2 Zi. Wohnung bis 350 DM, Karl 770983

Suche relativ dringend Zi. möbliert oder unmöbliert, Einzel od. WG, P.Müller Machtlfinger Str. 9/13, 8 Mü 70

Ich suche eine WG oder einzelne Frau um zusammenzuwohnen, ich bin Sozialarbeiterin, mache Musik, mag Feminismus u. Bioenergetik. Am liebsten sind mir Leute, die sehr eigen verantwortlich leben u. sich aber auch stark einlassen können. Bitte melden bei Renate 4801318

Ein Mensch sucht ein Zimmer in MENSCHLICHER WG, lieber außerhalb, mit Garten. Muß billig sein, aber dringend Andrew Tel. 8124245

Ich, 23, suche ein ruhiges Zi. in lieben WG, mein Hobby ich selbst und alle Wege dorthin, z.B. Massage, Meditation. Horst Bürkle, Damenstiftstr. 12 Mü 2

.....Help.....

Mir fällt die Deck'n auf'n Kopf. Ich suche eine 1-Zi-Whg. ohne Luxus wie Bad od. so. Es ist echt dringend. Ruft's an. Sonst gibt's einen Verrückten mehr. Tel. 9219215. Geschäft, vverlangt Armin Bathen

Stefanie (19, Stud.) sucht Zi. in WG. 3231716 (App. 319)

Deutschland hat uns wieder, nach längerer Reise suchen wir (25w, 26m) nette Bleibe im S-Bahnbereich. Tel. 3081702

Su. Zi in Musik-WG, Kt kein Hindernis, Mt bis 250 incl., Eumel 3518391

Musikst. (Klavier) sucht WG mit Haus u. Garten Tel. 6911026

Frauenwohngemeinschaft sucht ab sofort nette Dritt;Mieterin. 150 DM + NK, Tel. 4480060

Zimmer zu vermieten. In WG in großem Haus mit schönem Garten für Frau ab. 1.Nov. 08122/13539

WG (30m, 27w, 1 1/2w, 28m) in Reihenhaus in Obermenzing hat 1 od. 1 1/2 Zi. (200/300DM + NK) zu vermieten, am liebsten an eine Frau. Alles Weitere würden wir gerne persönlich bereden. Tel. 8119968 17-21 h

Für unseren Wochenendbauernhof 100 km östlich von München suchen wir noch ein bis drei liebe Mitbewohner. Tel. 2809761 abends

Im Augenblick sitze ich auf der Straße. Wer wei- mir ein Zimmer? Langfristig möchte ich in eine WG, wo wir auch was zusammen tun. Aber für eine Zeit hilft mir auch ein Zimmer weiter. 09075/1239.

Wir, 2 Schülerinnen der Faks.f. Soz.päd. suchen Wohnmöglichkeit in München, auf der STelle. Notfalls auch einzeln. Tel. 662286 Edeltraud

Bin 22, m, STudent u. suche ab Nov. Zimmer in undogmatischer WG bis 250 DM. Da dringend, nehme ich auch vrübergehende Angebote an. Wenn ihr was habt, dann ruft bitte unter 09971/3698 an. Nachricht für Reinhardt hinterlassen!

Umsonst übernehmen wir Umzug gegen Übernahme der Wohnung mit Garten, sehr gerne auch in WG im S;Bahnber. Tel. 3081702

Suche Mitbewohner(in) für 2 1/2 Zi. Wgh. , sobald ich eine WG gefunden habe, kann die Wohnung ganz übernommen werden. Tel. 6911026.

Suche Anschluß an WG. Bin 21 m, gerade von einem Jahr Reisen zurück und möchte in München Völkerkunde studieren. Tel. 08861/7576 Thomas oder Doris.

Wir (2w) suchen Altb.whg. 2-4 Zimmer (Kü/Bd) dringend. Tel. 65 93 43

Aus 2. Hand
Dufte Herbst-Wintergarderobe

vom Baby — 14 Jahren vorrätig

Nehme Herbst- und Wintergarderobe, Skiausrüstung etc. in **Kommission.**

WUNSCH: Land-WG, wo 1 Zi. frei ist für mich, m, 25, am liebsten mit warmen lieben Leuten, auch m. Kindern, ohne Luxus, Kühlschr. etc. wo wir gemeinsam leben u. auch den Lebensunterhalt evtl. selbst erarbeiten selberbacken, etc., in ruhiger, friedlicher Lage, Wald ...Garten JA, das will ich! Wer was weiß o. auch sowas sucht, melden bei Alexander, üb. Billig Gruber, M, Blutenburgstr. 29, 186313 abds.

Die Verrückten sterben nicht aus! Will doch einer ein Leerzimmer finden in München unter 250 Mark! U. dann noch Student! Den sollt' man doch glatt - anrufen!!! Tel. 08151/6271 Peter verlangen!

Tauschen 2 Sozialwhg. a 1 Zi + Wohnküche, 38 qm o. bad gegen 4-zi-Whg. bis 1000 DM zentral. Tel. 3594510 Walter, 35952216 Marina.

Die Häuser machen die Augen zu wir gehn trostlos daran vorüber der mond legt sich ins bett wir nicht denn wir haben keins.
Habt ihr ne 4 zi-whg. bis 1000 DM. Tel. 3595216 Marina

Akad. w. in ges. Stell. mit kleinem Hund sucht 2-Zi-Whg. in Schwabing, ca. 500 DM inkl. Tel. 349122 abends.

Suche 1;2 Zi-Whg., auch WG, U-Bahn-Bereich, Tel. nach Feierabend 3613497

2 zusammenhängende Zimmer in WG ab MItte Oktober frei. Miete je 141.87 + NK. 134381

Ich, 22m suche Zi. in nicht nur Zwecks-WG. Wenn bei Euch bis spätestens 79 was frei wird, möchte ich euch kennenlernen. Meine WG-Träume z.B., mind. 4 Leute gemischt, nicht zu kleines evtl. 1 1/2 Zi. Muß aber nicht alles sein. Genaueres im Gespräch. Jakob 364120 am besten 16.30-18. h

Ich suche eine WG mit Leuten, die nicht nur zusammenwohnen, sondern auch zusammen leben und sich gemeinsam weiterentwickeln wollen. Genaueres läßt sich wohl besser bereden, als in die paar Zeilen quetschen. Hinterlaßts bitte eine Nachricht bei Chris, 2608510, Rolf

Bei uns auf dem Land, 25 km östl. München, keine S-Bahn, könnte sich jemand mit etwas handwerklichem Geschick und unserer Mithilfe den Speicher ausbauen. Angefangen haben wir schon und einziehen könnte man/frau sofort (bis zur Fertigstellung in anderes Zimmer) Tel. 08106/22148

Möbl. Zimmer mit Kochnische und Badben. zu verm. in WG, Miete 220, Tel. 4312270 ab 17h

Ich (28,m,Dipl.Psych.) suche ab sofort ruhige, vekehrsgünstig gelegene 1-2Zi.Whg. (auch WG) bis 350 DM. Tel.4801083 ab18h

Bin 28 (m) suche Zi. in WG oder sep. Zi. U-Bahn u. zentr. S-Bahn bereich. Walter Tel. 3231431

Student (21m) su. Zi. i. München (am liebsten WG) Tel. 08171/2764 Hans Peter, weiteres mündlich

Lehrer, 40, 3J., alo., 3Katzen, 1 Hund, sucht RUHIGE, PREISWERTE Whg. bis ca. 35km (evtl WG) und sinnvolle (ggf. Teilz.) Beschäftigung. Peter c/o 268188

Leute! Großes Problem! Ich (21 m, stud.) suche noch immer 1 Zi bin Raucher (stark) Wenn's nicht stört, Weitere(s) Wünsche: Tel. 08171/2764 Gustl

Wegen Rausschmiß suchen wir (2 Stud. 2 Arbeiter) eine 4-Zi-Whg. zum 1.12. bzw. 1.1.79 Gerd, Tel. 648998

In unserem Haus in Feldkirchen (S 6, Stadtgebiet) wird zum 1.11. ein Zimmer frei, 180 DM. Unsere WG besteht aus dreien: Margard, Katharina u. Mathias u wir suchen einen Mann, so ab 25, der verträglich und ein bißchen lebendig ist. Tel. 9034164 abend.

Wir haben ein Haus bei Landshut mit einem gr. Garten, zwei Wohnungen, einem ausgebauten Speicher, Keller. Wir sind ein Paar mit zwei Kindern 3 1/2 u. 1 Jahr, wir sind 30 u. 31. Wir suchen Paar/Frau mit Kind(ern) etwa gl. alt zum zusamm. wohnen. Wir bieten 3 Zi, Kü, Bad, den Rest gemeinsam, für 325,- und möchten möglichst gemeinsam wirtschaften, vielleicht geht auch mehr!? Wer ernsthaft mag, soll zu uns kommen. Nitzinger, Rothmundstr. 8, Nähe Sendl. Tor, ab 19 Uhr

Wir verreisen Mitte/Ende Nov. für mindestens 4 Mon. und ssu. für diese Zeit jemand zuverlässigen, der unsere 3 1/2 Zi-Whg. bewohnt. Die Miete betr. monatl. (inkl. Zentr.Heizg.) 520 + 40 DM Strom. Tel. 984015

Oma's Kommode

PASING-Planeggerstr. 16
Nostalgie für den Herbst: Karierte Hemden, Trenchcoats, Sakkos & Westen, Pelze & Füchse, Vorhänge, Tischdecken. Kleine Preise. Jeden Freitag 14.30-18.30 Uhr, Sa.: 10-14.00 Uhr

Großes Zimmer (26 qm) in WG frei (215DM incl.) für netten Mann (24-30 Jhr.) ab sofort! Tel. 506884. Wir sind 3 Frauen (25,26,27)und ein Mann (24)

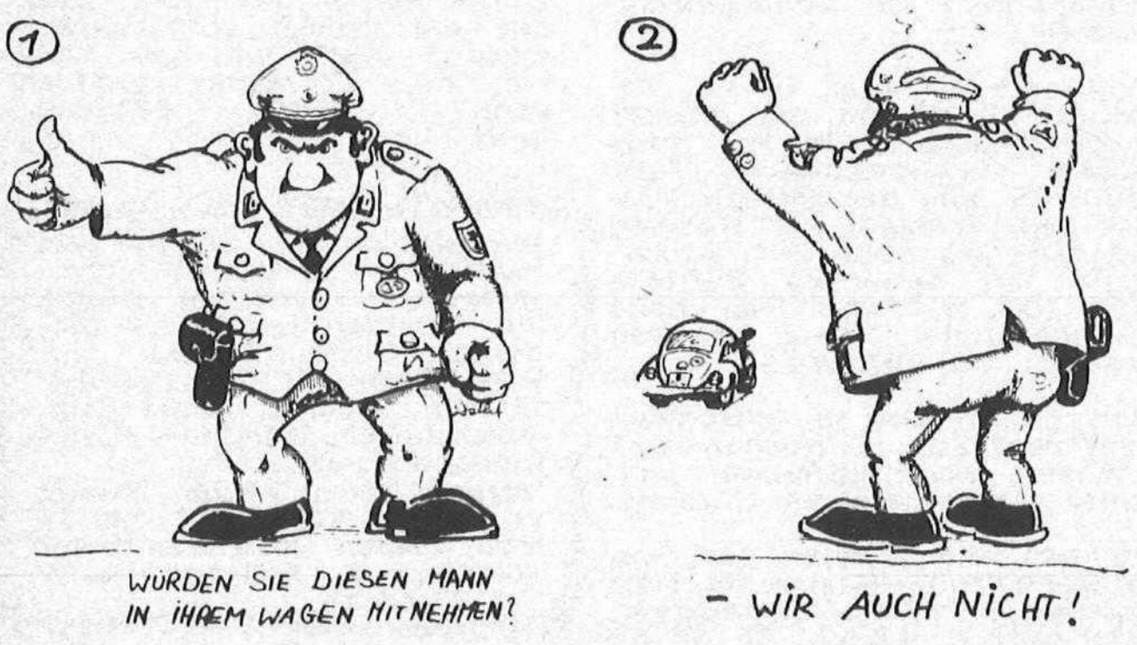
Ich bin Juristin (34) und suche eine Frau, die mit mir und meinem Hund in einer 3-Zi-Whg. zusammenwohnen möchte. Das Zimmer kostet DM250, ab 19 h Tel. 365749

Studienanfängerin 18 (Theaterwissenschaft, Kunstgeschichte) sucht ab sofort Zi in WG bis 250 DM. Tel. Biggi tags 30820 54, abends 373146

Nettes kleines Zimmer in München Isarnähe an netten Jungen ab 1.11. preiswert zu vermieten Tel. 779404 abends ab 20 h

Suche 1-2 Zi. Whg. mit Bad bis max. 200 DM Bitte Postkarte schreiben an Peter Ristau, Bruck Str. 38, 4000 Düsseldorf, oder anrufen nach 22h 0211/661845

Suche WG mit lieben Leuten, Kindern, Viechern, u. Garten an d. S 3 od. S 4 nahe FFB. Bin 18, Realschülerin. Möchte nicht mit Leuten zusammenleben die nur rumhängen. Rufts halt mal an. Angelica 398666

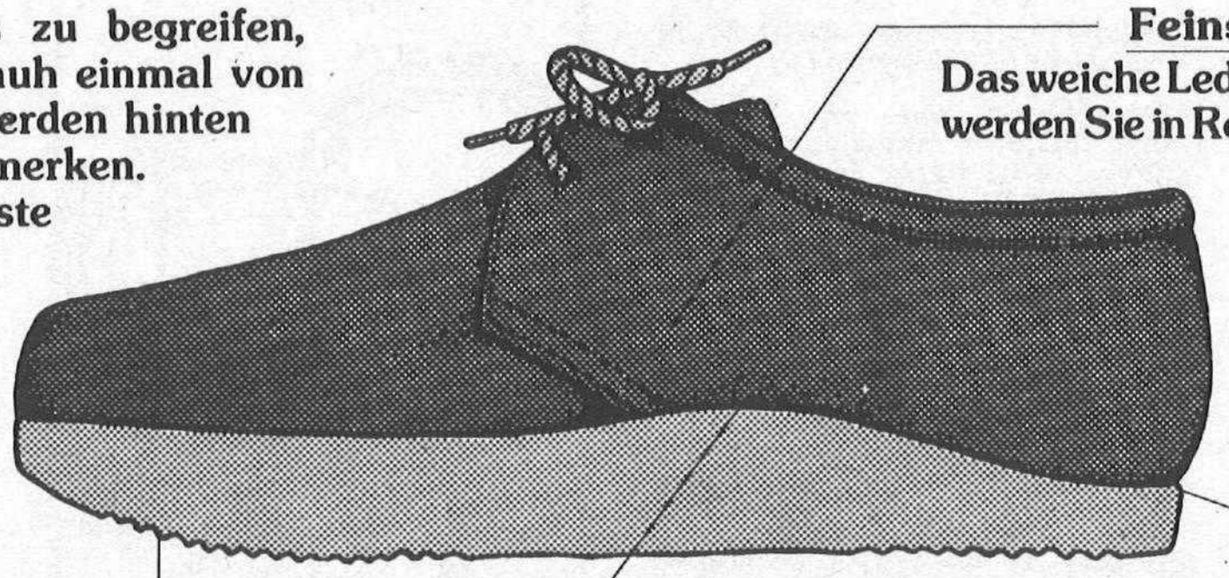


Roots bringt das natürliche Gehen zurück.

Um die Idee der Roots zu begreifen, müssen Sie sich den Schuh einmal von der Seite ansehen. Sie werden hinten ein sanftes Abflachen bemerken. Da Ihre Ferse der niedrigste Teil des Fußes ist, sitzt sie in Roots auch im niedrigsten Teil des Schuhs. Sie stehen dadurch wieder richtig aufrecht, da alle Muskeln in Wade, Oberschenkel und Rücken neu belebt werden und damit Ihr Stehen und Gehen mehr unterstützen.

Schaukel-Sohle

Die Roots-Schaukelsohle unterstützt die Gewichtsverlagerung beim Gehen und macht so jeden Schritt weniger ermüdend.



Feinstes kanadisches Leder

Das weiche Leder ist naturbelassen, darum werden Sie in Roots genau so gut aussehen, wie Sie sich darin fühlen. Und trotz hochwertiger Handarbeit und bestem Leder, brauchen Sie für Ihre Roots nicht viel Geld anzulegen.

Gestütztes Längsgewölbe

Die Roots-Sohle ist so geformt, daß sie das Längsgewölbe abstützt.

Original Roots gibt es in vielen Modellen und Farben, für die ganze Familie. Nur bei...

Roots

Fersenvertiefung

Beim natürlichen Gehen lastet das meiste Gewicht auf Ihrer Ferse. In normalen Schuhen – selbst mit flachen Absätzen – neigen Sie sich unwillkürlich nach vorne und verändern so Ihre natürliche, aufrechte Haltung. In Roots sitzt Ihre Ferse in einer bequemen Vertiefung und ermöglicht so ein natürliches Gehen auf jeder Art von Untergrund.

Hohenzollernstr. 26, München-Schwabing,

Tel. (089) 33 38 22

Biete MFG Jedes Wochenende München-Gardasee und zurück Tel. 08151/5548, 08151/5731

Wer kann mir seine LPs auf Casetten süberspielen, gesucht ist Jazzrock von H.Di.Meohr bis Zappa, Te. 723 65 50,

DKW-Junior zu verk. BJ. 61 § April 79, 250 DM VB, Mirr, Hanfeld, Säckingerstr. 2, Starnberg

Verkaufe: Sony Verstärker mit Reveiver STR 7025/STR 7035 und Thorens /65 Plattenspieler sowie 2 einfache Boxen 700 DM Head Ski 185 cm mit Tourenbindung ca. 3 Jahre alt 100 DM Cornelia 08250/345

Photoschüler sucht für gelegentliche Aufnahmen Modelle (m+w Gute Garderobe wäre von Vorteil muß aber nicht sein. Tel. 88 03 42 (ab 18 h)

R 4, BJ. 69, TÜV März 79, AT-Motor für 500 DM zu verk. Sybille, TEl. 260 76 64

Für Christian suchen wir dringend lieben Babysitter Di u. Do. (v. 10 - 12 Uhr) Tel. 298602 Gaby. bim am 23.10. wieder in München

Suchen Maler, Bildhauer, Fotografen, Filmer, Theoretiker, usw für unsere Selbstorganisation (Galerie) Tel. 53 76 31

Suche Betriebsschlosserlehrling der Lust hat, sich mit mir zusammen auf die Gesellenprüfung Winter 78/79 vorzubereiten, STefan, Tel. 83 45 67

Bildreport Schönrock, 8 Mü 19 Nibelungenstr. 3, sucht Leute jeden Alters f. Fotos (Anlage eines Modellarchivs). Bitte Kurzbeschreibung u. falls möglich Foto

Ich möchte eventuell 2 Jahre in Kenia leben. WEr erzählt mir über dieses Land? 2335105 od. 2809587

Wer war auf einem Kibbuz und gibt mir darüber Auskunft' Tel. 2335105 o. 2809587

Ich suche Arbeit innerhalb einer alternativen Gruppe. Tel. 2335105 o. 2809587

Liebe Kakerlaken-Renate: Gruß v. d. Kakerlaken—WG

Peter (du Bergsteiger + Österreicher) leider habe ich deine Tel. verschlampt. Ruf mich bitte an Tel. 2608629

Verschenke Babykorb und Baby Tragetasche mit Matratzen Tel. 502 38 99

MANDOLINE gesucht von geschenkt bis 500 DM. Einige Blues;LPs zu verk. 378645
GITARRENSAMMLER verk. günstig John-Grey-Flattop-Git. (London, BJ. 1935) guter Zustand Tel. 378645
Gitarren—Saiten (D-Addario) für Acoustic-Gitarren, 9 DM pro Satz. Nicht verpackt, desh. so billig. Tel. 378645
Hoyer;Gitarre, Flattop-Sonderanfertigung, ausgespr. gut, zu verk. Tel. 378645
Original alte Leiterwagenräder, ca. 1m im Durchm. f. ca. 80 DM Tel. 378645

Für jedes nette ältere Oelbild zahl ich bis 50 DM, Altdeutsche Couch f. 900 DM u. ein türk. Teetischchen für 90 DM zu Verk Tel. 26 56 14

Zu verschenken u. teilw. billig abzugeben: Schrank, Kommode, Kleider, Stühle, Geschirr, schönes Holzbett mit Stil u. anderes mehr. Deva Dhyano, Peter Ostler, Hackenstr. 6/8, Nähe Marienplatz

Zu verk. 1 VW-Bus-Reifen, Labortrockenschrank (bis 250 C) Filmentw. dosen, alte Operationslampe mit Stativ u. Fuß näheres Tel. 7234078, Carlos

Verkaufe fast neues IKEA-Bett 90x200, Kiefer natur, 144354

Wer gibt mir nachmittags Engl. Unterricht? (Mittl. Kenntn. Helen, Tel. 357455
Suche Kleiderschrank, Fernsehapparat u. Schreibmaschine billig o. z. verschenken. Viell. gibts auch Bücherschr. u. mehr f. leere Wohng. Helen 357455

PYRAMID POWER! Bedingt durch die geometrische Form der Pyramide bildet sich im Inneren derselben kosmische Energie, die sog. Pyramiden-Energie. Sie existiert in den großen Pyramiden (Cheops usw.) wie auchin kleinen, selbstgebauten Modellen. Wahrscheinlich ist das Geheimnis ca. 70000 Jahre alt. Pyramiden-Energie kann Rasierklingen schärfen, den Geschmack von Lebensmitteln, Wein u. Tabak verbessern, Lebensmittel dehydrieren, Pflanzenwachstum beeinflussen, Meditation fördern und vieles mehr. Wer noch Fragen hat, schreibt mal (Rückporto wär schön). Wer wissen möchte was sich wirklich hinter dem Sex-Guru (BILD-Zeitung) Bhagwan Shree Rajneesh verbirgt, kann ja auch mal von sich hören lassen. Infos bei swami anand vigyan (Lutz Stolz), Am Bärenbroich 35f, 4o48 Grevenbroich 1

Verkaufe VW-Bus, BJ 71, At-Motor 20.000 km, neu lackiert neuer Auspuff, übliche Rostlöcher gut verschweißt, TÜV Juni 79 aber der nächste TÜV ist kein Problem der Rahmen ist gut, VB 3000 DM. Außerdem ein passendes Getriebe für 100 DM und Paar hohe Roots-Schuhe einmal getragen zu verk. Tel. 691 64 13

Ich, 26 m fahre ca. Mitte Nov. mit dem Zug 2 Wochen nach Italien, wer mitfahren will, bitte anrufen, 691 64 13 Ludw.

Suchen alle Zutaten für Gasetagenheizung: Gastherme, Heizkörper, Rohre, Installateur. Marianne u. Ulrich, 65 02 59

Verkaufe Klappdusche mit kleinem Defekt, DM 175, 6912415

Campingbus, Fiat mit Hochdach u. Supereinrichtg. (Kühlschr.) zu vermieten ab Oktober inkl. Vollkasko ohne km-Begrenzung au auch für länger. Tel. 65 16 702

Das WERKHAUS sucht dringend jemand der den Goldschmiedekurs leitet. Werkzeug vorhanden! Info: 694087

NOTVERKAUF! Wega Hi-fi Anlage 2 x 50 W: Reciever u. Cass. Deck plus 2 Lautsprecherboxen billig abzugeben. Anlage ist 4 Mon. alt (wie neu). Tel. 162973 ab 19 h

Ulli hat TV (sw) Grundig zu verschenken. TEl. 299809,

Verkaufe VW-Cabrio, M. 72, TÜV knapp 2 Jahre, Doppelvergaser uv. Extras. Preis nach Vereinbarung, 535859

Verschenke junge Katzen Tel. 535859

Wer hat Interesse, die Redaktion des B'D zu mieten? Tel. 535859

Im Pasinger Raum stehen einige Häuser leer, wer kann mit die Folgen von Hausbesetzung sagen und wer weiß wo man Tönernes brennen kann? Peter 8714608, nach 17 h

Wir bieten z.Zt.: schöne alte Kommoden, Eichen-Bücherschrank, 2 Kredenzen, schöne alte Kleiderschränke, 2 moderne Küchenschränke, alt. Essz. Tisch mit 4 passenden Stühlen, schöner runder Essz. Ausziehtisch, Sessel und Kleinmöbel usw. usw.
Verkauf jeden Mittw., Donn. und Freit. von 17-18 Uhr in Von Hebels Raritäten-Keller München 2, Schmellerstr. 7 Tel. 77 58 31

Verkaufe günstig 2 Korbstühle u. 1 Korbtischchen, Tel. 5802117 ab 18 h

Verkaufe dunkelblaue Wildlederjacke, Strickbund-Kragen, Modell Betty Barclay, Gr. 36/38, neuwertig 130 DM Annette Tel. 52 62 95

Mehrere Einrichtungsgegenstände zu verschenken: Tisch (156x78x78)

Schrankcnen (125x90 x33) Nachttisch, T.640609 ab 14h

2 kleine Kätzchen zu verschenken (10 Wochen, stubenrein) Tel. 37 67 22

Hammond B 3 plus flight-case 9500, Leslie 147 für 2000, Pre-Amp. für Leslie 250 , Compact Phasing DM 320. Fender IBL Box 1.200 DM, Tel. 533 849

Suche Dias zum Thema Atomkraftwerke zum kopieren und ein Tonband mit Diapilot—Tonkopf oder Multiplay-Möglichkeit zu kaufen. Peter 88 60 73

STUDIENPLATZTAUSCH 'BIOLOGIE' Suche Hannover 1.Semester, biete REgensburg 1.SEmester Abschluß Diplom B. Kurdum, Lessingstr. 8, 3000 Hannover 1

Verkaufe LesPaul-Kopie, 2 Monate alt, Neu 6oo DM, für 400 sowie Akustik-Git.v. Höfner f. 80 DM oder so. T. 64 79 18 Frank Bergmeier

Junge Kätzchen zu verschenken Tel. 08259/255

Wer kann mich Ende Oktover mit nach Irland (England geht auch) nehmen? T. 85 54 28

Verk. 12-sait. Hagström-Git. mit Koffer für 400, NP 730 oder tausche gegen gleichwertige Konzertgitarre Tel. 166 218

Verkaufe Kofferradio mitNetzteil DM 80, Schaumstoffmatr. 200x120x15 ohne Bezug 50 DM Tel. 830902, Hans verlangen

Junge Landkätzchen zu verschenken Tel. 8574534 ((abends) od. 08141/71248 (tagsüber - Töpferei, Regina)

R 4 ohne TÜV, aber fahrbereit zum Ausschlachten, 3 Monate alte Batterie, 2 gute Sommerreifen usw. DM 60, Tel. 42 65 41.

Schlagzeug ; PEARL zu verk, f. 1000 Fußmaschine (neu, Ludwig) Basedrum u. Fell / Hi-hat/ 2 Becken/Standtom/ 2 Hängetoms/ Snaredrum, Tel. tags 485102, abends 484657

Ein Buch für Kenner — für Freunde anspruchsvoller Literatur: J.H. Mackay „DER UNSCHULDIGE. Die Geschichte einer Wandlung" 2. Aufl., 2. Tsd., 100 Seiten, Pb., 8,50 DM (+ Porto). Ein spannendes Buch um Mord, Liebe und deren Hintergründe. Privatdruck. Bezug: J. Gehret, Postbus 11097, NL 1001 GB Amsterdam

2 Afrikaner suchen Kfz-kundigen Mitfahrer mit etwas Eigenkapital zwecks Fahrt nach West- evtl. auch Südafrika. Beginn: Januar 1979. Ein PKW vorhanden. 2. PKW soll noch gekauft werden. Tel. 395414 am besten 10-20 h oder mehrmals probier

Babysitting, Übersetzen (engl. u. franz.) Schreibmaschinenheimarbeit. Tel. 37 21 24, Monika

Gebe Klavier, Orgel und Cembalo Unterricht: nur klassisch (habe Hochschulausbildung) Tel. 285545

Verkaufe, weil ich das Geld dringend brauche, Alfasud aus erster Hand, § 9/79 km 67000 Maschine in sehr gutem Zustand Tel. 376315, Margit verlangen

Verkaufe Leisegang-Dia-Magazine oder tausche sie gegen Paximat-Magazine. 376315 Jochen

HOffentlich nimmt sie mirbald einer ab! Verschenke vier Felgen u. Schläuche f. TAunus 17m Tel. 376315 Margit

Wer hat ein Abonnement von der Frankfurter Rundschau und oder der Abendzeitung wegen Werbegeschenke Achim 195021

?Gittarist gibt Unterricht Ronny Cairo Clemenstr. 118, Zimmer 97, schreibt mal ein Kärtlein
Prof. schw. Gittarrist sucht Band ab sofort. Ronny Cairo Clemensstr. 118, Zim 97, Kärtlein genügt, eine Karte genügt

Suche 2x2 Std. wöchtl. vorm. Nebenjob in Schwabing 10/12 DM (STd) ohne Steuerkarte. Kann Schreibmasch. STeno engl. & Dtsch., saubermachen o. ä. Chiffre 131/3

Verkaufe; Wäschekorb (krugartig) 40,-- dunklen Hängeschrank (Holz) 30,- marrokan. Schaftsfell 30,--, fahrbaren Elektroradiator 75,--, Hobby-Mikroskop (Porst) 75,--, 2 span. Rolos a 5,- 2-armiger Kerzenleuchter (Wand) 10,--, massenhaft schwarze Regalbrett-TRäger ca. 2,50, Tapetenreste (Rauhfaser weiß 5,--, Rauhfaser beige 15,-) Suche: dreh- und verstellbaren Bürostuhl, Küchenschrankunterteil oder Büfett, alte STehlampe, T: 691 12 06 abends, öfter versuchen, ab 6.11.

Wer kennt günstige Pension oder Privatadresse in Prag für Aufenthalt von 10-14 Tage? Wo kann man in Müchen preiswert Fotopapier, mit und ohne PE-Beschichtung kaufen? T: 691 12 06 abends ab 6 .11.

VW 1600, Bj. 70, fahrbereit, TÜV fällig, an Bastler zu verk. auch Einzelteile: Motor, RAdio neue 12 V-Batterie (März 78) VB 400 DM Tel. 35 92 293

Suche gebrauchten Motorroller (Vespa) -dringend T. 3291870 Erika verlangen, oder Nachricht hinterlassen

Andere reisen nur in die Sonne Wir reisen auch in den Regen, in den Schnee, in die Wüste, in den Urwald.

TRANSWEST-REISEBÜRO

Hin- und Rückflug

Lima (bis 4 Wochen)	1.495,-
Lima (bis 8 Wochen)	1.595,-
Lima (ab 8 Wochen)	1.695,-
Mexico-City	1.350,-
Curacao/Antillen	990,-
Bogota	1.245,-
Quito	1.375,-
Karakas	1.190,-
Panama-City	1.425,-
Point-Apitre/ Guatelupe	1.125,-
Port-Au-Prinze/ Haiti	1.360,-
Rio de Janeiro	1.820,-
Montevideo	1.850,-
Buenos Aires	1.950,-
Houston/Texas	1.160,-
Los Angeles	1.360,-
Tel Aviv	620,-
Kairo	590,-
Agadir	860,-
Abidjan/Lagos	1.350,-
Lome/Topo	1.500,-
Nairobi	1.190,-
Seychellen	1.830,-
Mauritius	2.150,-
Colombo	1.400,-
Delhi	1.280,-
Bombay	1.200,-
Bangkok	1.390,-
Sydney	2.390,-
Manila	1.800,-
Sakarta	1.795,-
Tunis	500,-
London	225,-
Athen	265,-
Palma	290,-
Istanbul	340,-
Malaga	365,-

TRANSWEST-REISEBÜRO
Wörthstr. 49, 8 München 80
Tel. 448 15 50

Polsterliege mit Bettkasten zu verschenken Tel. 1417149

Autoradio, Skianzug mit Rennhose f. ca. 12 Jahre, Schreibtischlampe, neuen Lattenrost f. französ. Bett, Strohrollo 1.20, zu verk. 1417149

Verkaufe Ente-Reifen Michelin X, 125-380 /125-15. 5 Sommergürtelreifen, Neupreis 240 für 100 DM. Nur 3000 km gefahren. Außerdem Taucheranzug Größe II für 150 DM, SW-Fernseher 50 DM u. Caber Skischuhe Gr. 40 für 40 DM Tel. 915119 od. 654051

Suche gebr. Sekretär, Lederkleid Gr. 36/38, REgal - 30 cm breit, Boden stehend Tel. 2607324, 266265 Gisela

Auswahl von über 20.000 versch. LP-Titel
KLASSIK
ROCK
JAZZ

DAS SCHALLPLATTEN-PREIS-PARADIES

FÜR AKUSTIK-GITARRE FREAKS:

Das komplette Kicking Mule Label (gegr. von Stefan Grossman)

astreine finger-picking, Ragtime Bottleneck, Blues, Country und Folk-Gitarre Scheiben von St. Gr selbst, John Fahey, Davey Graham, Duck Baker, Mickey Baker, Rev Gary Davis, Bob Hadley u. v. a.
jede LP mit Notenbeilage

je nur 16.95

ROCK:

Yes · Tormato, **Chicago** · Hot Streets,
Wishbone Ash · Smoke Without Fire,
Lynyrd Skynyrd · First And Last
Al Stewart · Time Passages, **Dire Straits,**
Patti Smith · Easter, **A. Parson** · Pyramid
je nur 12.95

No Dice
Pink Floyd · Animals **je nur 9.95**

Doppel LP's:
David Bowie · Stage
Beatles/62-66 u. 67-70 (farb. LP's)
Grease · J. Travolta u. a
Scorpions · Tokio Tapes
je nur 15.95

Camel · A Live Record
B. J. Harvest · Live Tapes
je nur 13.90

FÜR JAZZ FREAKS:

- Alle ECM, Enja, Japo, Ogun u. s. w. (neue LP's von J. Garbarek, R. Towner, G. Burton, Steve Reich, George Gruntz, Steve Kuhn u. a. eingetroffen)
- Das komplette Impr. Artists Label (gegründet von Paul Bley) mit Platten von P. B., Gary Peacock, Steve Lacy, Sam Rivers, Lee Kornitz Dave Holland u. v. a.
- Alle wichtigen Blue Note, Prestige u. Riverside Platten der 50er und 60er Jahre in japanischen reissues (Spitzenpressung) u. a. Coltrane, M. Davis, Th. Monk, Sonny Rollins, C. Adderley

alle hier gen. Jazz LP's
je nur 16.95

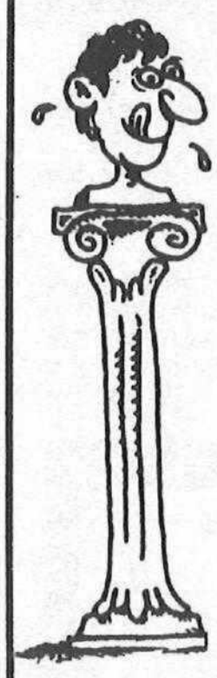
Phondus
Münchens größtes Schallplattenhaus

München 2 – Sonnenstr. 12 (300 m vom Stachus) – Tel. 55 51 35 °

psycho soziale therapie

Für uns ist Therapie Hilfe zu eigenem Wachstum Lebens*hilfe* und nicht Lebens*ersatz*. Wir halten die Arbeit an Gefühlen und an frühkindlichen Traumata für ebenso wichtig, wie die konkrete Arbeit an Realitätsproblemen: Der Einzelne soll fähig werden, seine Phantasien und übernommenen Wahrnehmungsmuster von der tatsächlichen Situation zu unterscheiden, um dadurch sinnvoller entscheiden und handeln zu können. Unsere Arbeit ist geprägt durch die Erkenntnisse und Erfahrungen der Humanistischen Psychologie, wie wir sie im Laufe unserer Berufspraxis für uns entwickelt und integriert haben (Gestalt, Transaktionale Analyse, Primärtherapie, Bioenergetik, Posturale Integration).
Wir machen Einzel- und Gruppentherapie, Trainings, Elterngruppen, Fortbildungs- und Supervisionsgruppen.
Wer mehr über uns wissen möchte:

Psychologische Praxis
Unmani J. Bauer/Amelie Schlüter/Toni Stichler
Lindenschmitstr. 25
8000 München 70
Tel. 725 14 38 (Mo - Do 13-14 Uhr)



HELIENIKON
SYMPOSION

In der Bruderhofstraße 5 (Nähe Thalkirchner-/ Brudermühlstr.) erwarten Euch Dina und Jannis jeden Abend von 18.00, damit Ihr in ihrer Taverne schöne griechische Nächte erleben könnt; — mit einer original griechischen Küche, ausgewählten griechischen Weinen (Retsina, Demestika, Kokinneli, Ouzo u.a.) und griechischer Musik.

Ja mas!

Tel. 723 32 47 Bus: 31, 44, 45, 46, 57, 131

Billigst zu verk.: Gute Babykl. 0-20 Monate, Hosen, Blusen, Röcke, Mön. & Frauen, Bücher, Decken, Kleinkram kommet zu Hauf zu Nitzinger ab 19.00 Uhr Rothmundstr. 8 /IV

WER SCHENKT FLÜCHTLINGSFAMILIE AUTO MIT 5-6 MONATEN TÜV? DANKE T: 777 991

Verkaufe Briefe, Briefmarken, Ganzsachen, Post- u. Ansichtskarten Europa, Übersee, Ostblock. 50 % Michel. T: 777 991

KREATIVER TANZ
Helga Kimpel

montags 17.30 Uhr
dienstags 18.30 Uhr
Wilhelmstr. 19 Schwabing

Für Bastler einmalige Gelegenheit! R 4 Bj. 68 gut erhalten VB 300 DM, H. Dußwald Tel. ab 19h 725 24 91

CHRISTOPHER, 50 kg sucht Ski möglichst mit Bindung 180-185 cm. Ich brauche auch Skischuhe Größe 10 1/2 -11. Ich verkaufe ein Paar Nordica Skischuhe, eine Saison gefahren, Gr. 9, Tel. 96 94 19

2 dreifarbige Glückskätzchen an Leute mit Garten zu versch.. Tel. 15 21 04

Verschenke alten VW ohne TÜV Bj. 63, verkaufe billig 20 DM u.. 40 DM 2 Ölöfen. Tel. 08104/ 72 63 ab 20h

Hallo Jungs, bin wieda da
Walchi

1 Nirosta Doppelspüle mit Unterbauschränken 120x60x85 und Wasserhahn 150 DM T. 528929 od. 197632

VErk. aufs günstigste fast meine ganze Garerobe. Ab 18.00, Tolle schöne Sachen. Kommt einfach vorbei!(T: 77 39 51) MÜ 70, Valleystr. 42, bei Keresztessy. Marion

München-Hamburg-München:
MFG gegen BKB etwa einmal im Monat am Wochenende (Fr.-So) Auch kleinere Gütertransporte (PKW). TEl. 08091/3517.

Suche gebr. FENDER-Jazzbass oder ;Precisionbass, FENDER-Piano günstigst und ev. Anschluß an gut eingef. Tanzband (u.a. Gitarre, Sologesang) Tel. o8091/3517.

Einmaliges Klamotten-Packet-Angebot (Größe 50/98): 5 schicke Hosen 99 DM, 10 Freizeit--Hemden 59 DM, 10 Pullover 69 DM und Diverses. Peter, Tel. 08091/3517.

Verschenke 2 Küchenschränke u.. 2 dazugehörige Wandschränke u. 3 Küchenstühle - gegen Selbstabholung. Tel. o8141/ 90553, Sylvia ab 18 Uhr.

Kannst du Karosserieschweißen? Habe anger. VW-Wohnbus zu rep. Wer mir hilft soll halb Mitbesitzer mit allen Rechten werden. Brauche Bus kaum, Dieter 285180

Verkaufe: Ledercombi, Blau v. Christl! BMW;750: Bord; Werkzeug u. Reperaturanleitungen Tanurucksack, Schwarz Peter ab 17h 371409

Frisch aus Afhanistan: alte u. neue Kouchikleider, Seidenikatmäntel, Pluderhosen, Hemden, Samtwesten, Schmuck, Stickereien, und ne Tasse Tee , Tel. o8133/6876

Achtung! Achtung!
Suzuki GS 400 E mit Gußreifen, Bj. 9/78, 27 PS, 5.000 km, 1 A zu verkaufen.
Tel. 089/ 785 36 28 abends.

Verkaufe Kühlschrank, Sessel. Verschenke Schrank.
Tel. 88 84 50 od. 19 96 84

VERKAUFE: Jazz-Bass Nachbau der Firma Aspen. Das Instrument ist erst 1/2 Jahr alt und kaum gebraucht. Möchte so um 300,- dafür haben.
Tel. 83 22 80 ab 16 Uhr.

Gebrauchtes Herrenfahrrad gesucht. Tel. 3o 25 56

BRAUN;Regie 35o Hifi-Reciever, fast neu, 2x38 Watt, hervorragendes UKW-Teil, DM 380.-. Tel. 19 29 97 abends

Billiger gehts nun wirklich nicht! SONY TC 377 mit 10 bespielten Agfa;Bändern, nur zusammen für 550,- Taler. Außerdem Vesparoller Bj. 59 §4/78 fahrbereit 1oo,- DM (FSKL 1) Achim Schäfer Tel. 66 34 o7

Billig abzugeben: alter Küchenschrank (blau gestrichen) Kü.; Beistellschrank (weiß) alter Kleiderschrank u. gestreifte Latzhose. Tel. 34 46 66/342196

Studentin (nebenberufl. Mannequin) VERKAUFT moderne, günstige, guterhaltene Skibekleidung, Hosen, Pullover, Blusen, Kleider, Röcke, Lederjacke und Pelzjacke, Schuhe u. Stiefel alles Größe 38. Tel. vormittags günstig 351 83 68 53 42 36.

Verkaufe meine Querflöte Marke Yamaha um 6oo DM. Ruth, Tel. 98 59 88.

100 % Schafwolle von eigenen Tieren, handgewaschen, natur; farbig, 3-fädig gesponnen. 100 Gramm nur 5,- DM. Tel. 089/75 43 44

Wer wei- mir einen ganzheitlich orientierten Internisten, der auch homöopathisch arbeitet und, jetzt kommts - Kassenpatienten nimmt? Magda, Tel. 160 346, bitte öfters probieren.
Verkaufe neuwertige Kastinger--Schnallenskistiefel aus Leder, Größe 39/40: 50,- DM Magda, TEl. 16o 346

Selbstgemachte Lampen!

Wandlampen und Deckenlampen aus Bambus und Reispapier.
Hängelampen aus Palmenfächern und Seidenfächern.
Tel.: 36 29 51 Geng

Versicherungsgünstig: 17 PS. Klasse Kawasaki KH 250 Bj. 76, TÜV 4/80, 26 PS Spitze ca. 150 km/h. VB: 2500 DM Paul, Tel. 29 64 71

Umständehalber zu verkaufen: 1 Jeansweste Gr. 48 weiß (NP 25 DM) 9 DM. 1 pelzgefütterte braune Jacke Gr. 48 mit Pelzkragen gut erhalten (NP 180) 65 DM. Außerdem! Aufgepaßt ROCKPALASTFANS!! Chromdioxid-Cassette C 120 mit STEREO-DOLBY;Livemitschnitt von Paul Butterfield Bluesband und Alvin Lee u. Ten Years Later 15 DM. Wolfang Tel. 723 56 87 ab 18 Uhr.

Ich bin schwanger und suche eine Klinik in Ffm, Hmb, oder Mchn., wo die sanfte Geburt (LEBOYER) praktiziert wird. Wer kennt eine'? H. Smitti, Florastr. 7, 6 Ffm 90, Tel. o611/77 53 12 (abends)

4 Fast neue M & S Reifen für 100 DM zu verkaufen. Tel. 378 16 62

Staubsauger (ziemlich älter) u. SW;-Fernseher (noch älter) kurz vor Exitus zu verschenken Klaus Tel. 300 79 17 ab 18 Uhr
Suche Nikomat (mit oder ohne Objektive) Klaus Tel. 300 79 19 ab 18 Uhr

Suche gebraucht 1 kl. GAs-durchlauferhitzer, 1 Nirosta-Doppelspüle, Bärbel 65 27 32.

Verkaufe, weil mein Knie kaputt ist blutenden Herzens mein
Touren-rad (Neupreis 980 DM) für lächerliche 6oo DM. Zustand tadellos, erst drei Monate alt. Michael SEeliger, Christophstr. 4, München 22, Tel. 29 68 34.

Verschenke Bett 190 x 80 und Bettkasten.
Verkaufe Zündapp US 125 Bj. 73, VB 900.
Suche Vierlochfelgen für Käfer für Bereifung 155 SR 15.
TEl. Klaus 61 32 891.

Glitzernder
gleißender
Tand
für den Herbst

im
LEOPOLDMARKT · LEOPOLD STR. 25 · T. 343711

SONY · KENWOOD · PIONEER · NIKKO · TECHNICS · JVC · AIWA · BRAUN · WEGA · UHER · REVOX · DUAL · GRUNDIG · PHILIPS · THORENS · CANTON · MAGNAT · AKAI

HIFI-ABHOLMARKT

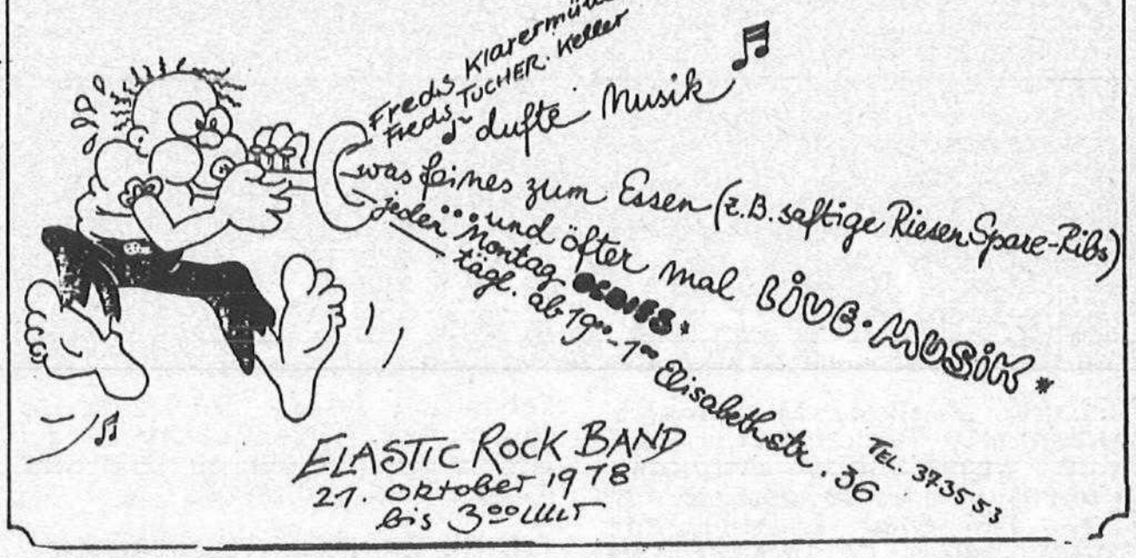
Preisbewußte informieren sich überall

- HiFi auf der Discountwelle
- Wir führen testsichere Weltmarken
- Originalverpackt und gleich zum Mitnehmen
- Unsere Abholpreise sind knallhart

Spezial-Fachgeschäft für HiFi-Freunde

fröhlich HIFI-ABHOLMARKT MÜNCHEN
Augustenstraße 104, Tel.: 52 53 56

TUCHER-KELLER



HALLO! Wer weiß einen Halbtagsjob für mich, wo ich nicht mehr als 200 DM im Monat verdiene? Ich bin 20, habe Fachhochschulreife, Richtung Sozialwesen. Am liebsten wäre mir eine Arbeit mit Kindern oder Verkauf in Party-Shop o.ä. Anja Lindecke, Holzkrichnerstr. 8,Germering, Tel. 8411031

Wer könnte ab November für 3 Monate 2 liebe, stubenreine Katzen in Pension nehmen' Tel. 39 46 42.

Verkaufe viele Teile von VW 1600 Bj. 68, Honda CB 750/550 und Maico MD 250. Tel. 15 45 86.

Kung Fu Wochenende

Am Sa/So 21./22.10. jeweils 9.00-17.00 Uhr im **Werkhaus**, Leonrodstr. 19
Tel.: 16 14 69

Suche heizbaren Abstellraum groß mit WC. Kunststudent, Dieter T: 81 15 260/811 27 18

MFG nach Amsterdam für 2 Pers. gegen BKB am 27.10. hin und wv. 1.11. wieder zurück. T: 66 11 59

Dringend! Wer hat einen Peggy-Römer-Kindersitz für mich bzw. meinen Sohn. Renate T: 84 75 06

2 Selmer Saxophone neuwertig! Sopransaxophon 1.400 DM, Tenorsaxophon 1.500,-- DM Stentor Endstufe 120 W 600,-- DM 2 CV6, 1973, 2.500,--- DM T: 47 58 16

VErkaufe: Holz-Schreibtisch, dunkel lack., ausziehbar, gr. alten Holztisch, Regina Hoch, 9—17.00 Uhr 26 60 31

Möbel (Sofa & 2 Sessel) bei Abholung billig abzugeben. Matthias Nolting, Humboldtstr. 5, 8 Mü 90

Gasofen von Privat zu kaufen gesucht. Verschenke Fernseher. Suche 4 Stühle & Lampe. T: 26 61 90

Einmalige Gelegenheit, Mahavishnu,John Mc Laughlin's, persönliche Doppelhalsgitarre, Gibson Sonderanfertigung zu verk. T: 0821/71 38 06

Die letzten Exempl. Rind u. Schlegel, Nr. 5 bei Hüber u. Lehrhuhl! Jetzt schnell holen!

Suche für 5 jährigen Sohn vormittags Betreuung, die ihn abholen kann, da ich nachts arbeite T: 36 37 18

2 gute Stühle zu verschenken T: 78 54 085 bis 23 Uhr

1 Batterie 12V 84 Ah (für Diesel) neuwertig zu verkaufen T: 78 54 085 bis 23 Uhr

Mini 1000, Unfall v.n. Motor 20.0000 km, Kupplg. defekt, Reifen neu T: 78 54 085 bis 23 Uhr

Wer hat schon eine Facharbeit geschrieben oder kann mir helfen? Thema: Bildnistheorie u. Identitätsproblem im Werk B. Brechts u. M. Frischs (Bezahlung!) Suche Abiturvorbereitung im Leistungskurs Latein Chiffre: 131/44

Günstig abzugeben: Koflach-Skischuhe Gr. 5 1/2. Masher Bindung (automatik) T: 93 19 28 ab 19.00 Uhr

Wer studiert an der Fachhochschule Betriebswirtschaft und kann mir darüber was erzählen? T: 366 331 nach 17.00 Uhr

2 CV6 Bj TÜV 80, weiß schon bez., 2 Winterreifen, sehr gut erhalten T: 95 24 73 od. 08034/25 73

Gerhard, 25/174, sucht Kontakt mit nettem, gleichaltrigen oder (lieber) jüngeren, aufgeschloßenen Fahrrad zwecks baldmöglichster fester Bindung (hier: käufliche Erwerbung). Bildzuschrift nicht nötig, deshalb T: 52 29 98

Achtung Musiker! Weg. finanz. Notstand verk. ich Orgelverst. & Box & Leslie DM 600,-. 1 man. transp. Orgel DM 700,-- Gute, fast neue Querflöte DM 650,- Daniela 91 33 82

Verkaufe: Wäschekorb, alt mod. Kinderwagen, Lampenschirme, Bettwäsche, Teppiche, Sessel, Waschmaschine, Fahrrradteile, Kinderfahrrad, Wintermäntel, Sakkos (Wolle) Pullis, l. Jeansrock, Stiefel, Skier, Bücher, T: 37 08 34 vorm. & abends

SOS Korbsessel! An die Leute, die bei mir am Nordbad vor einiger Zeit einen Korb-Holz-Polstersessel gekauft haben (für DM 35,--) bitte, bitte anrufen! Matnard T: 37 08 34 vorm. & abends

Doppelbett (einfach) einteil. Matratze (sehr gut), 2 Sessel mit losen Kissen, 1 Teppich günstig bis sehr günstig. T: 53 53 06 od. 21 98 385

Verkaufe meinen VW 1200, 4/71, TÜV 6/79, 91.000 km, braucht Wartung und Pflege, einige Schönheitsfehler, sonst o.k. T: 53 53 06 oder 21 98 385

Suche VW 147 (Fridolin) bis 1 1.900 DM, abends 76 06 996 Stephen

Sprachschülerin sucht ab 1.12. 78 Zim. in WG in Mchn. (max 250,--) Postkarte bitte an: Sieglinde Riebler, Kapellenweg 12, 8921 Apfeldorf.

Zim. Mögl. o. unmöb. wegen Mietvertrag nur an Mädchen od. Frau f. 150,-- bis 200,- DM m. Küchen- u. Badbenutzung zu verm. T: 56 59 51 oft versuchen Nur abends bis 10.00 Uhr

Zim. in WG ab 1.Nov. für 4 Monate frei. DM 160,-- (incl.) Peter 66 27 88, Falkenstr. 29

Suche dringend möbl. od. Leerzim. im Westen od. Zentrum in 2-er od. 3-er WG bis 200,-- Petra 71 48 383 abends

Apfelmus, haltbar ohne Zukker

Äpfel teilen, säubern, waschen und mit Wasser und Zitronensaft weichdünsten und durchs Sieb drücken. Die Weckgläser 3/4 voll füllen. Nach dem Verschließen der Gläser etwa 25 Minuten bei 80 Grad im Herd kochen.
Wir haben zur Zeit jede Menge ungespritzter Äpfel (1 kg 1 Mark). Kocht haufenweise ein!

LEBASCHA Breisacherstr. 12

Reiselustiger, kräutersammelder Typ vermietet an ruhige Frau über 21 J. 20qm Zim. & 1/2 Gemeinschaftswohnküche & 70 qm Gemüsegarten 135,-- DM & Öl& Strom. Bahnbereich im Osten Münchens 08106/75 38 ab 17 Uhr oder 6.30 morgens

Suche unbeschädigte Federkissen, möglichst umsonst. Und dringed jemanden, der mir das Goldschmieden beibringt. Ingrid T: 77 27 81

Verkaufe schöne Naturholz-Regale in beliebiger Höhe zum Einklemmen zwischen Boden und Decke, Bretter (vielfach) verstellbar. Preis je nach Größe T: 47 53 76 Peter

Griechenland 1978: —NIKO! —Ich kann u. will dich nicht vergeßen — Ich hab' dich lieb

Filmprojektor, 16 mm, Magnet- und Lichtton, Bauer P5, generalüberholt zu verkaufen, VB 2.000 ,-- DM T: 95 26 62

Verschenke gegen Abholung große Kommode, leider ziemlich schwer. T: Christiane 50 79 71

Kätzchen zu verschenken (10 Wo) natürlich lieb, süß und stubenrein. T: 35 17 354

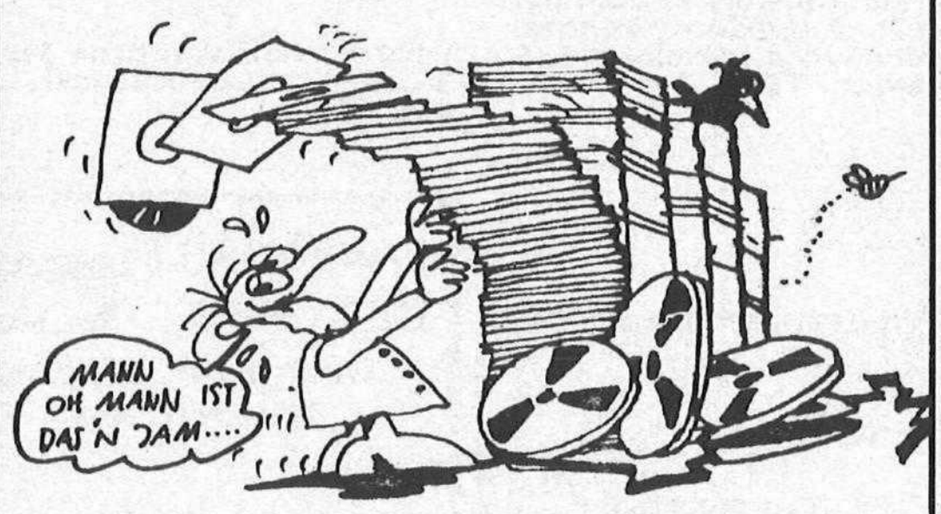
Synthesizer Micro Moog zu verkaufen, VB 2.300 ,-- , T: 311 78 30 so um 17.00 Uhr rum. Ein Mischpult such' ich, kann angerechnet werden.

Achtung Guzzi-Fans! Suche für V7-Sport versch. gebr. Ersatzteile, evtl. auch von and. Typ. Für alte Honda CB 450 zu verkaufen: Brief und Rep.Anl. zu verschenken: Tank (schwarz & Chrom), Scheinw. mit Instr., Reifen vorne und Kleinkram, T: 88 02 86 bis 19.00 Uhr

Verkaufe: Telefunken 3002, 4-Spur Tonband, Multiplay, VB 800 DM, Pearl Git. Amp. 100 W VB 700,-- T: 15 74 744 Gerhard

J·A·M

JAZZ AM MUSEUM



Das Jazz-Archiv....

Rosenheimer Str. 4 Tel.: 089 48 44 09

PREISWERTES Aus

Militär

Beständen

BW Parka, Feldjacken, Springerstiefel, Trench-Coat, Mäntel und Schlafsäcke

neu und gebraucht

Sonderangebote

JEANS

Levis, Wrangler, Outsider, Lee, Mustang, Landlubber, H.I.S.

Großes Angebot an Freizeitkleidung

bei TÜRKEN-STR. 60 **CAMPUS** TFL. 28 73 77

Achtung Musiker: Muß meine spitzenhafte Rickenbacker-Baß-Copy wegen hoher Schulden dringenst verkaufen, deshalb nur 450,-- DM (neu 1 Jahr), mit Koffer 540,-- T: 08152/6358

Verkaufe: Kühlschrank 50,-, Sch Spanlampe 30,--/Bauerntisch 100,--/6x6 Kamera Yashica Mat 124 Gr. 320,--/T: 8542 586 od. 85 85 634

2 w suchen MFG gegen BKB nach Berlin, hin ca. 28.10. — rück ca. 1.11. Franziska 08 455/240

Bett 140 x 200 cm 20,--/Schaukelstuhl (alt) 200,-- T: 37 36 63

Suche Winterreifen für R 4, habe welche für Käfer (5-Loch), suche noch Autocassettenrecorder. Bitte Nachricht an Christoph unter T: 81 22 592

Verkaufe: 34 PS Motor f. Käfer, 50 DM, Patchwork-Decken, GEtöpfertes, divs. Krims., Ohrringe, abends 16 49 39 tags 13 41 46 Anschi —verschenke Ersatzteile VW

Ich suche immer noch Zim. in lieber WG. Ulrike T: 29 81 16 Solidarische Grüße an Ulla und Julie, Bärbl und Susi!

Ich (m/22) STudent suche Zim. bis DM 200,-- Möglichst WG. T: 77 27 81 Thomas verlangen

Frau & Mann suchen Mann & Frau auch mit Kind zum zusammenleben auf kleinen Hof in Niederbayern T: 08564/611

3 Mädchen (Frauen) suchen dringend eine Whg. Ziemlich egal wo und wie, Hauptsache wir können aus unserem total beschissenen Wohnheim raus. Hilfe erreicht uns: T: 30 10 13 (3. St.) Birgit Secherg, Düsseldorferstr. 22, 8 Mü. 40

Außerdem suche ich dringendst ein Zim. od. App. in Haidhausen oder Bogenhausen. Gabi 47 69 53 bei Thoms

Dringend! Studienanfängerin (20J) sucht ab Okt. gr. Zim. (auch WG) mit Dusche-(evtl. Kochgelegenheit) bis 200,-- DM T: 52 85 27

Für Tramper, Globetrotter, Afrika- und Indienfahrer gibt's unseren Laden: Lauche/Maas

EXPEDITIONSAUSRÜSTUNG
8ooo München 60, Alte Allee 28
Mi 9-18, Sa 9-14, Tel. 88 07 05

Engländerin 22J. sucht spätestens bis zum 1. Jan. ein Zim. in Whg. oder WG. Zentral gelegen T: 30 68 61 Sheena

Mitbewohner(in) gesucht für Altbauwhg. 60qm, von jungem Mann 26J (eigenes Zim. möglich — 170.00 DM und Kaution. T: 50 84 18

Suche 1-2 Zimwhg. in Mü. od. Anschluß an WG (mögl. sofort) Bin 24,m, Schüler d. 2. Bildungsweges u. WG-erfahren. Peter T: 480 10 75

Dringend! Bin 25 (w), suche bis spät. 1.111.78 Zi. in WG oder Untermiete, evtl. auch kl. Appartment. T: 83 03 92 od. 612 22 74

Zu verkaufen: VW-Bus Bj. 69, 85.000 km, § 7/79, VB 1200 DM, sehr dufte alte Lederjacke 200 DM, Uher Cass. Recorder 380,-- DM T: 29 27 40 u. 08807 —17 37

Verkaufe Baß-Box, Expo-Horn mit Electrovoice-Speaker, 100 W, 700,-- DM Fritz T: 85 13 56

Wir (1m,1w, Studenten) suchen dringend 2 Zimmerwhg oder 2 Einzelzimmer, wenn möglich in WG. T: 37 94 35

Wer hat ein Fotolabor (6x6 oder 9 x 12 Vergrößerer) in dem ich manchmal vergrößern könnte. Außerdem suche ich einen 6x6 Diaprojektor. T: 16 15 77 Andreas

Wer hat trockenes Brennholz oder weiß wo's welches gibt? Die Bauern hier geben keins her und ich friere. T: 08063/15 67 Oder 089/480 021 57

Fernseher (sw-defekteBildröhre) zu verschenken. LP's (Zappa, Gemsis u.ä.) billig zu verkaufen. Fahrrad (bis 50,-- DM) zu kafen gesucht. T: 56 36 26 Margret

Damit ich besser engl. lerne, suche ich Engländer(in)/Amerikaner(in) zum engl. reden, die der im Gegenzug besser deutsch lernt. Harald 34 23 23

Verkaufe komplette Damenskiausrüstung Neupreis 600 DM, 1 Paar Rossignol Compact (1,75) Baghera, Lowa Air Stiefel (Gr. 40/41) Fangriemen & Stocke 2 Tage gefahren, wegen Partnerschaftsauflösung für 400,- DM (NP Ski 276,-—Stiefel 189, — Bindung 105DM — Stöcke & Fangr. 42 DM) Böckler Peter, Renatastr. 17 a T: 16 06 40

Wenn du bereits Erfahrungen mit der humanistischen Psychotherapie (Bioenergetik, Gestalt) oder dynamischen Meditationen gemacht hast und auf dieser Basis in unsere W G einziehen willst, dann rufe bitte 83 34 80 nach 17.00 Uhr an und verlange Suse, Veet Dvesha oder Irene Love

VIETNAM AM REICHENBACHPLATZ

VIETNAM. SPEZIALITÄTEN-RESTAURANT

Utzschneiderstr.14,T.242430,tägl.12.-15h u.17-24h Mo ab 17h
mittagsmenü nach ihrer wahl
inclusivpreis: dm 6.- (o. vorspeise) dm 8.- (mit vorspeise)
die abendkarte bietet ihnen die umfangreichen küchengeheimnisse aus der berühmten kochkunst vietnams
wir laden sie herzlich ein

Matratzen 2x3 teilig Federkern zu verschenken dazu noch Sprungfederding 90 breit u. 190 lang Te. 92322911 tags 3781312 nachts

Verkaufe VW-Käfer 1300, Bj. 69, TÜV 12/78, ATM 40 PS, 12 V, 47000 km, 9 fast neue Reifen mit Felgen, neuer ANlasser, VB 650, T. 694991.

BOXHANDSCHUHE gebraucht gesucht, Tel. 267 914

Habe ein Mofa zu verkaufen (DKW), generalüberholt und versichert für 350. T. 377082

Bildhauerin hält Modellierkurs kreatives Gestalten in verschiedenen Materialien, Mittwochs 20-22 h, Tel. 300 66 32

Portrait- u. Aktzeichnen für Anfänger und Fortgeschrittene: Mittwochs 19.3o ; 21.30 h Anmeldung, Auskunft: 397574

Gesangsbox Dinacord d310 zu verkaufen (mit Ständer) Tel. 8542419 (oder auch 2 Boxen)

? VERSICHERUNGSFRAGEN ?
Beratung einmal anders
- EDGAR im TANTRA -
FRUNDSBERGSTR. 34 T. 160305

Übernehmen sämtliche Schreibarbeiten schnell u. sauber, 522135.

Suche gebrauchten, intakten, billigen Gasofen (kein Außenwandanschluß) 6000 - 8000 WE. Tel.835549 Cl. Gerstner ab 18 h

Verk. VW1200/34 PS Sparkäfer, 1 A, 1969, ATM org. 30000 !! Km Reparaturrechnungen aus 1 Jahr über 3000 (!!!) RAdio, TÜV neu 10/1980, rot, VB 2.400, Tel. 6516702

SEHR DRINGEND! Bei wem kann ich 2-2 x in der Woche 1 Stunde Klavier spielen. Ich bezahle es euch, Diana Zinth, Utzschneiderstr. 4, 8 Mü 5

Suchen immer noch guterhaltene Matratzen, Teppiche und Stühle und Kopftkissen geschenkt, 522962, Tassen auch

Suche dringend Zim. in WG, Miete bis ca. 250,- incl. Stadtm., Schwabing u. Umgebung. Bin 24 w, Sprachstud. T: 31 01 560 Monika, ab 18.oo Uhr

Brauche dringend ein Zim. für Zt. vom 1. Nov. — 30. Febr., also nur für das WS 78/79. Susanne T: 29 56 97

WG, 2m und 2 w, sucht noch eine 2. Frau. Es herrscht kein Zwang zu gemeinsamen Aktivitäten. Das Zimmer ist zwar nicht ruhig, wer aber trotzdem Interesse hat, kann ab 18.00 Uhr anrufen. T: 59 71 55 Ingrid

FAHRSCHULE DETTMER

HERBIE'S LADEN
REISEN FOTOS

Georgenstr. 24, Eingang Friedrichstr., Telefon 34 62 37
Bürozeit: Mo. - Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr

Grundgebühr Kl. III	110,--
Fahrstunde 45 Min.	
auf VW Käfer	23.-
auf BMW 316	24.-
Opel Kadett Autom.	24.-
Vorstellung zur Prüfung	72.-
Grundgebühr Klasse 1	110,--
Fahrstunde 45 Min.	
auf Kawasaki 200	22.-
Vorstellung z. Prüf. Kl. 1	55.-
Grundgebühr 1 + 3	150,--

Fotokopien 20 Pf

SPARPREISE!	
Farbfotos Abzüge	
9 x 9	-.60
9 x 13	-.80
9 x 11	-.80
Filme: COLOR Kodak und.	
Agfa 135/20	4.80
135/36	8.30
FLUG - REISEN	
London, ÜF, 4 Tage, ab	199.-
Mallorca, ÜF, 4 Tage, ab	222.-
USA-Flüge	875.-

Couchgarn. überlang, s. gut erh. auf Rollen für 350 DM zu verk. Yashika (kl.Bild)- Spiegelrefl. TL Elek.X 300 DM, Praktika Spiegelrefl. 150 DM u. Zubeh. zu verk. Tel. 373197

LAND-WGs, Fjordpferd sucht Stall (Scheune u. Weide mit Schuppen) bei netten Leuten, die vielleicht sogar ein Zimmer f. Stud. frei hätten. Bis 40km au-erhalb Mchn. Stallrichten, Zaunbauen, Heu besorgen könnte ich selbst. Sus. Kusch (25) Mähringer Weg 85, Ulm/Donau 0731/53784 auch nachts

VW-1500 (TÜV Juli 79) 300 DM zu verkaufen. 8412119 Gerd.

KÖLN-wer fährt ofter mal in die Gegend und kann mit gegen BKB mitnehmen. Möchte jeweils 2-3 Tage dort bleiben (Eltern besuchen) Usha, Tel. 131643, 11-18.30 h

Verkaufe komplette Jahrgänge Playboy 1975,1976,1977 mind. je 50,DM o. Höchstgebot Moulinex Espresso Maschine 50 DM Moulinex E-Messer 15 DM, bel. Globus Durchm. ca. 30 cm, 3 Strahler m. 100W Birnen, 1 Tischdimmer, Grillpfanne, Holzhobel, alter Fotoapp., alte Geldscheine, versch. Briefmarken m. Alben, Zirkelmäppchen, 2 Rechenschieber. Verkauf am 12.10.78 zw. 15 u. 18.30h. Ralf Naujoks,Rosmarinstr.6 Mü-Freimann

Durch Meditation zu willentlichen Streßkontrolle. Du kannst durch eigene Kraft und Fähigkeit die tiefe Ruhe und Entspannung auslösen uns so mit streßbedingten Beschwerden fertig werden. Chiffre 131/62

Bist du schwul, bo oder einsam - hast du Probleme mit deiner Neigung ? (auch Körperbehinderte, Ausländer). Wir wollen und können dir mit Rat kostenlos helfen. Chiffre 131/63

Ich wäre interessiert an Informationen über Selbsthilfegruppen und von psychisch Kranken Kontaktadressen + Material bitte ans BLATT schicken!

Verkaufe fast neuwertiges TOKINA-Objektiv 135/2.8, mit festem NIKON Anschluß incl. Lederköcher & Sonnenblende für DM 165 535910 Thomas

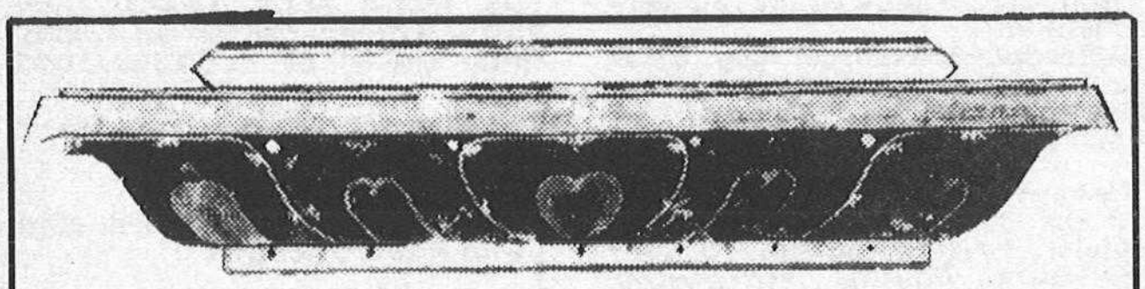
Wer bringt mir bei auf einer Saz zu spielen? 535910 Michl

Muß leider normale u. Omaklamotten, Stoffpuppe, Kleinzeug, Mäntel, Koffer, (Spiegel) alt billig verk. od. verschenken. Tel. nach 19 h Beate 162792

R 4 Kombi 1100, Bj.76,TÜV 980, wegen Zuwacs zu verk. Liegefläche m. Matraten können mitgegeben werden, VB 3700 DM, Traute u. Wolfg. 788436
Mullwindeln, Tragetuch, Klapp Kinderw. gesucht, Traute u. Wolfgang 788436

Ehem. Andromeda-Leser u. alle and.! Jetzt gibt es Omphale! Das lustbetonte, fröhliche Kampfblatt f. einen neuen (uralten?) Feminismus! Ohne Frustgejammer — die Beatätigung für das weibl. Selbstbewußtsein! 0-Nr. (Musterheft) f. 3,-- DM i. Bireif v. Amazonen-Verlag Pf. 41 02 69, 1 BLN 41

Suche dringend Django Reinhardt "Die andere Saite", gut erhalten. T: 030/687 28 37



Satharma

Rajneesh Meditation
& Information Center

Amalienstrasse 38
8000 München 40
Tel. (089) 28 21 13

Größte Auswahl
an
Bhagwan-Literatur
und Kassetten

Su. Zi. in fried. WG (keine Chaoten), Stadtrend o. S-Bahnbereich Heidi (23) T: 59 27 48

Suche Zi. in WG in Schwabing o. Nähe Sendl. Tor Platz. Bin 25 w. T: 81 13 074 (besser abends)

Wir gehen für 5 Monate ins Ausland. Unsere Whg in Allach wäre ab ca. 1.11.78 von 2 Personen einzuhüten. Miete DM 350,- pro Monat. T: 812 47 02

Suche für 2-3 Mon. Zimmer in Biederstein, Studentenwohnheim! Wichtig.T: 22 24 94

Wir erwarten Familienzuwachs und brauchen unser Häuschen dann allein. Deshalb suchen wir für unsere Mieter (Nikos, Lemonia) ein Whg i. Zentrum o. Norden bis ca. 400,-- T: 70 36 30

WIR SUCHEN: Bauernhof oder Mühle ausbaufähig für etwa 15 Zim. plus Werkstatt, Scheune und Stall für Kleinvieh mit Garten und mind. 2 ha Land (oder Zukaufsmöglichkeit). Nicht im Dorf, ruhige Lage, Bereich: Süd und Südwestdeutschland (für Umzug Frühjahr 79) zu kaufen oder in Pacht. WIR BIETEN: Fabrikgebäude (3 Etagen, i. Hinterhof) in Berlin, 630 qm ausgebaute bezugsfertige Wohnfl (19 z.T. riesige Räume, Dusche), ca. 200 qm ausbaufähiger Dachboden. Großer Keller, eingerichtete Kneipe, Zentralheizung u. kl. Garten, Kaltmiete 1.050DM Chiffre 131/10 Kennwort LAND

Gesucht! Laden evtl. mit 3 Zim-Whg. nähe Gärtnerplatz, muß nicht gleich sein. Angebot an Franz T: 26 56 14

BOS-Schüler 23, m sucht dringend Zimmer in WG od. Einzel zimmer bis 250 DM. 4480256

HILFE: Wohnungstausch. Marie bietet 3 Zi, Küche, Bad + Toil. + Balk. + Parkpl. (Renoviert nähe Olympia-Centrum warm 468DM muß nach Schwabing ziehen wegen Arbeitsstelle. 3139913

Helga sucht dringend Nähe Agnesstr. ein ZImmer (habe Haus auf dem Land). 375856

DRINGENDs! Ich (w28) und (6w) suchen 2 Räume in Schwabing oder Platz auf dem Lande im S-Bahn-Ber., m.Kind.524599

Hilfe! Junges, schwules Paar, bei de 19 Jahre, sucht eine 2-3-Zi-Whg. Belohnung! Chiffre131/63

DRINGEND! Studentin mit 4j. Mädchen sucht 1-2 Zimmer. Wenn möchlich in WG. Sylvia, Tel. 3519996

Ich, 21, suche dringend Zi. in WG. Am liebsten mit kreativen Leuten, Kindern, Werkstatt u. Garten u. Hunden u.u.u. TEl. 4801325 Matthias

Suche großes Altbauzimmer od. teile Altbauwohnung mit jemandem in Schwabing (kann b. 400 monatl. ausgeb. Bin 26 m, u. teilw. berufstät. Ansonsten bin ich dabei, das Abitur nachzumachen. Anrufe erb. ich sobald wie möglich unter 391875 am besten zuw. 7 u. 10 h morgens od später am abend jeden Tag.

Suche ganz dringend Zi b.. 180 mögl. in einer Berufstät.WG, ist aber nicht Bedingung. Bin 24, m Tel. 2607518, Franco

2 (m) suchen dringend 2 Zi.(egal wo) TEl. abends 5703879 Rob..

Zimmer in WG ab sofort frei, 15 qm, 160 DM + NK + Tel, Neuhausen, Nähe Rotkreuzpl.. ab 17 h 162792

Suche kl. Wohnung od. Zi. in WG, mögl. bald bis ca. 250 DM. Bin Student, 24, m. Tel. 1418779, Norbert verl.

Student 28 J. sucht Zi. in WG od. Leute die eine WG gründen wollen. Kontakt üb. 663682

ff. BACKWAR'N
BEI IHREM
BÄCKERMEISTER
G. URU

21 jährige sucht dringend Zim. in WG, möglichst Schwabing, kann bis zu 250,- Dm monatl. aufbringen. T: 33 29 26 ab 18.30

Welches Mädchen möchte mit mir 21 J(w) zusammer wohnen. Whg müßte erst gesucht werden. Oder weißt du irgend etwas. T: 33 29 26 od. 19 19 65 ab 19.00

Elfriede (w,21) Sozialpädagigikstudentin, sucht zum 15.10. bzw. später Zim. in WG im Innenstadtbereich T: 56 67 45

Wir, zwei Schüler suchen 2 Zim-Altbauwhg. irgenwo im Stadtbereich. Bitte meldet euch bei Josef Strötz T: 58 54 63

Suche ganz dringend ein Zim. (mit Küche und Bad, 200,- DM) in der Nähe von demHauptbahnhof, weil ich da sehr früh am morgen arbeite (ich muß zu Fuß gehen). Bitte keine Untervermittlung, weil ich damit schon genug Probleme gehabt habe. Evelyne 18 18 60 abends 47 04 671

NEU!

TRAVEL OVERLAND

LERNT MIT UNS DIE 3.WELT KENNEN!

z.B. auf Expeditionen, Frachter-und Studienreisen, Kontinentdurchquerungen etc.

...und außerdem.....
massenhaft Billig-Flüge, Globetrotterservice, Kontaktstelle für Reisepartnersuche.

Katalog anfordern!
Anruf genügt!

8MÜ40,Nordendstr.42
Tel: (089)378353

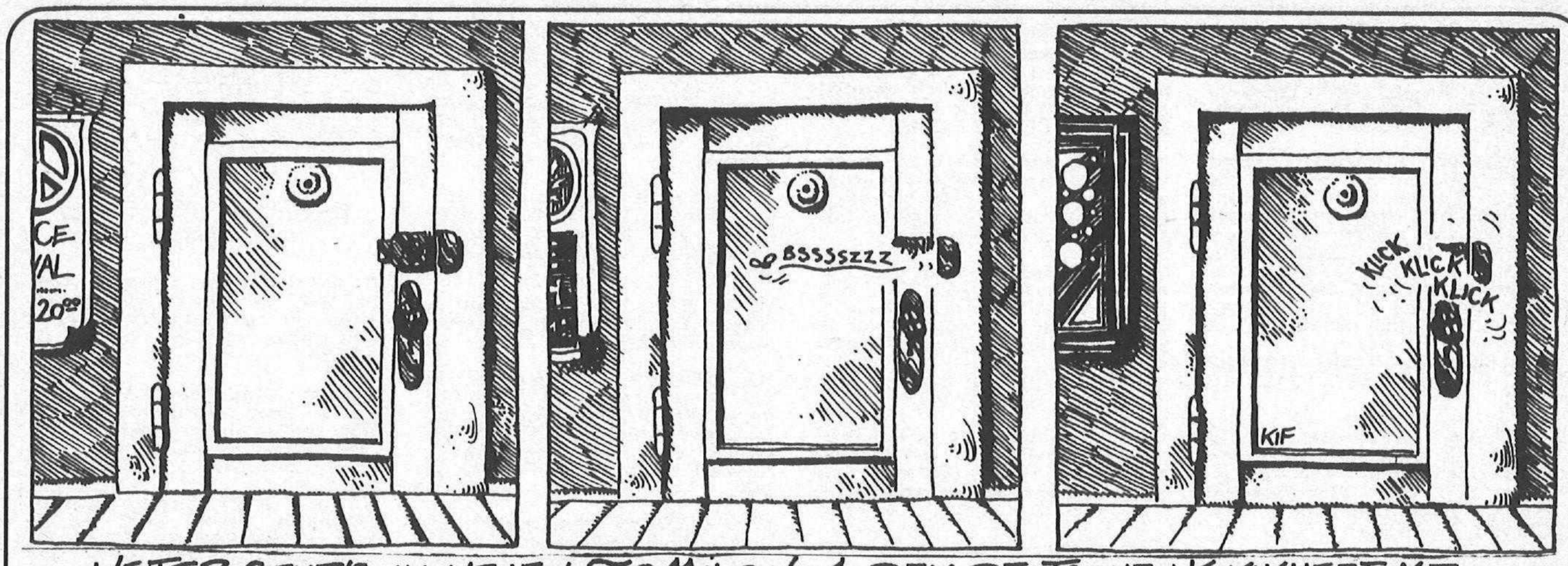
Suche (1 Pers.) dringend MFG nach Griechenland. Mitte — Ende Okt. T: 61 32 367 od. 08177 /221 Ulrich, Florian od. Diemut verlangen.

Passe nachm. od. abends auf Kinder auf. Übernehme auch anderen Job. Bin w und stud. an der FAK für Sozialpädagogik. Chiffre 131/1

Attache... wer bereitet oder hat sich mal (!) vorbereitet und teilgenommen am Auswahltest des AA?? Kontaktet bitte: Detlef 030/2624389, Nollendorfstr. 21 App 620-1000 BErlin 30

Suche Bogner-Lack-Anorak, Raved oder Raea und Kurussier--STiefel, Gr. 45, Auch (Ur-) Alt und Gas-(Voll-)Schutzanzug Chiffre 131/2

Wer möchte für mich tausende von mechanischen Teilen, aus dem electronic Bereich, sowie Halbleiter IC, Wiederstände mit KOndensatoren usw., Schallplatten neu, Tonbänder bespielt mit Blues, Rock usw. , Platienen bestckt aus dem NFbereich , Trafos und kistenweise Fachfefte und Appeikationen auf dem Flomarkt verkaufen? Vom Gewinn Hälfte - Hälfte/ geschätzer GEsamtwert 3.000 DM. oder ,or alles complett für 1.000 DM abkaufen (VErhandlungsbasis) Interessant für Techniker, Bastler oder kleiner Reparaturwerkstatt T: 36 23 37 ab 18.30



WEITER GEHT'S IM NEUEN ZOMIX Nr. 1, DEM DEUTSCHEN KOMIKHEFT MIT GESCHICHTEN VON BERND BOOGIE & FRÄNDS, FREDI SCHMOLLER, KARL & DEN SCHRÄGVÖGELN. ZU KAUFEN IM BLATT, TRAMPLPFAD & ÄHNLICHEN ETABLISSEMENTS, ODER GEGEN 3,50 DM IN BRIEFMARKEN ZU BESTELLEN BEI ZOMIX · ETTENHOFENERSTR. 5 · 8031 WESSLING

Gebrauchter Gitarrenkoffer für Konzertgitarre zu kaufen ges. Tel. 08161/83162, Richard

Welcher Architekt, Plänemacher oder sonst wer gibt mir einen Pläneschrank mit vielen Schubladen, die großformatige Zeichnungen fassen können, günstig ab? Monika 55 45 80

Seegras Matratzen gegen Abholung gesucht. 522962

Thomas sucht immer noch einen Job, HImmelarsch, 522962

Verk. SUPERSKI 2,05/Testski f. Entwicklungszwecke 2 x gefahren m. Bind. 1mm Glasfiber!! (extrem biegsam) Entwicklungs; m. Herstellkosten über 2000 für 200 DM, Verkaufe neue Lowa Superskistiefel Gr..9 NP 280 für DM160 Kastinger Gr. 6 1/2, NP 180, 1 J. alt f. nur 75 DM u. Lowa Gr. 6 1/2 f. 50 DM. T.6516702

Suche 4 Gürtelreifen 175 SR 14 u. 4 M & S Reifen der gleichen Größe, Preßluftnagel -oder Klammer ; pistole u. Bohrmaschine , Tel. 6516702

VERKAUFE Ski billig!! Fischer Silverglas 1,80 mit Bindung f. 65 DM Blizzard Firebird (alt) 1,80 m. Bindung 20 DM Holzski m. Bindung 2,05, 20 DM Ski o. Bi. 2,05, DM 15, T. 6516702

Hallo ZDL!
Suche Kollegen/Nachfolger für Arbeit im Sportbereich. Nähers unter Tel. 658401, 7.30-8.30 od. ab 20 h

Zu verkaufen: Ford Transit, Bj 67, Zwill-Reifen, Camp-Ausr. Motor u. Bremsen überholt. Ersatzmot. u. Getriebe, fahrbereit, TÜV abgelaufen. VB DM 1.900 DM T: 811 71 03

Zu verkaufen: 2 Nagelneue Reifen, 700-14 tubeless RPR für Ford Transit per St. DM 70,- T: 26 56 18

Stadtgasherd zu verschenken! Abzuholen bei: GAstst. "DEr Friedl" Gravelottestr. 14 T: 44 81 404

VErkaufe Eletroherd 70,- und leicht defekte Waschmaschine 50,-- T: 83 55 45

Zu verkaufen Kingsize waterbed mit rohm 200 DM . Gesucht Schreibtisch und double Federbett. T: 351 69 47 abends

2 Musiker suchen zum Übern geeignete Räume, z.B. Ladenräume, Rückgebäude, Anbau oder kl. Gartenhaus. 250,- Belohnung T: 17 35 43

VErschenke Ski (Kästle) 1,90 mit Geze-Bindung) T: 18 29 38 Susi

Übernehme Schreibmaschinenarbeiten (Diss. etc) T: 65 96 79

An nette Leute verkaufe ich ganz billig junge liebe Zwerghasen. T: 480 16 88 (am besten gegen 19.00 Uhr)

Band sucht nettes Mädchen, das gut singen u. ein Instrument spielen kann. Sie soll unabhängig sein, um mit uns auch ins Ausland gehen zu können. T: 36 54 33 / 7 - 12 00 abends

VErkaufe R 4 (ung. 1 Jahr TÜV billig an Bastler, suche gewiefften Klavierstimmer und jemand der sich mit Elektroboilern auskennt. Karl 72 52 07

VErkaufe: einmalige ELKA-Orgel, einwandfrei, VB 450,- T: 31 32 154 Joe

Wegen Haushaltsauflösung billig abzugeben: Küchenbuffet, Korb stuhl, Kommode, kl. runder Tisch etc., Kühlschrank zu verschenken.
Außerdem Mitfahrgel. geg. BKB nach LOndon Anfang bis MItte Nor. gesucht. Irmi Tel. 189163 nach 17 h

Verkaufe Martin Git.Koffer 95 DM u. PE Automatik Platten spieler, Kristall System 75 DM, Verkaufe Phillips Hifi;Stereo Tonband N.44o7 2 x 5 W m. eingeb. Lautsprechern Elektronik o.K. Mechanik defekt 175 DM, F.Baumann, Kirchwald str. 10, 8 M 21, bei Hermann

2 Franzose und Argentinier suchen ab sofort 2 Zim. oder kleines App. bis zu 400 DM Kontakt über Raul T: 36 15 498

Wir verschenken 2 junge Halbangora Kätzchen und einen uralten noch funktionierenden Fernseher T: 98 81 146

Näht Euch euere Herbst- und Winterkleidung selbst, habe für euch Lederreste: 2 kg für 7,-- und Lammfellrestes: 25 kg für 30,-- Schickts euch, da die Preise für Leder und Fell steigen! Matthias ab 18.oo T: 09 422/29 21

2 Ölöfen zu verschenken T: 37 12 64

Percussionist aus Argentinien (Berufsmusiker) gibt Unterricht in Congas und Bongos Raul: 36 154 98

Spanierin sucht dringend einen Job, das Problem ist, sie spricht wenig deutsch. Für Hinweise sind wir dankbar. T: 29 95 17 Uwe

Verkaufe 5 apfelgrüne Skai-Sitzelemente je 50 DM, Herbst-Umstandgarderobe Gr. 38, Kinderkleidung 0 — 1 !/2 J. Kinderschlitten T: 43 44 75

Bassist sucht Gruppe in München u. Umgebung gute Anlage vorhanden. Stil: Blues, Rock, Jazz. H. Anzliger, 8 Mü 2, Bayerstr. 43, T: Gschäft 53 07 64

Verschenke Öltank mit ca. 80 l ÖL Fassungsvermögen, ca300 l Achim T: 37 48 83

Verkaufe günstig 5-L-Warmwasserboiler AEG, u. eine elektrische Schreibmaschine, Adler, T' 676661 ab 18 h.

Wer hat Umstandskleider Gr.42-44 zu verschenken o. billig zu verkaufen, Margit T.4801402

Verkaufe: el. Wäschetrockner 250,-/Reiseschreibmaschine 125,- DM, Büroschreibmasch. 125 DM/4 M&S 165SR 14X 250,-- Kohlebadeofen 30,--, Oldtimer VW Bj. 57 T: 08807/1082

FRAUENGRUPPE

„Wir entdecken, wer wir sind und was wir wollen"

Mi 18.00-19.00 Uhr,
Beginn: 18.10.

Auskunft und Anmeldung bei:
Wendy Hecker, Tel.: 7149470
Almut Schmale, Tel.:2800371

Suche: 1 breites Wasserbett gebraucht zahle bis zu 300 DM 1 kleineres älteres BMW—Zweirad, zahle bis zu 4000 DM Holz mat. von einem dissemblenden? Hochbett für billig. Tel. 260 49 57 Rotraut B.

Suche gebrauchte, gute u. billige Bongos, WErner 08142/8701, Tel.Nr. hinterlassen, ich ruf zurück

Gelber Lederkombi zu verk. Winterpreis 350 DM Gr. 48/50 weiches Leder Harry 295354

Der Schlagzeuger (Kfz-Mech.) der mit einer Gitarre am Theatron war, könnte mich mal anrufen. Tel. 0821/715471

Linoleum Unibraun, glatt für Schreibtischunterlagen oder Linolschnitt zu verkaufen. 26 DM/qm. Punzmann, Schleißheimer Str. 91/o.

Wo ist die Frau mit dem grauen? NSU 1000 C oder 110 und dem Kennzeichen M-LU od. LM - 1134 oder so ähnlich? STefan, Tel. 16 74 Stefan, TEl. 16 74 19

raUSch FAHRSCHULE

Schwabing, Clemensstr. 15
Bürozeit Mo mit Fr 14 - 18.30
Tel. 34 62 62

Schwabing, Barerstr. 49
Bürozeit Mo mit Fr 15 - 18.30
Tel. 28 29 64

Die Fahrschule im jungen Stil

Fahrstunde (45 Min.) ab DM 23,—

		Kl. 1 Ausbildung auf:	
3 Kadett	23,- DM	Kawasaki 200	22,- DM
2 Golf	23,- DM	Honda 500	28,- DM
VW-Käfer	23,- DM	Grundgebühr	110,- DM
Audi 80	24,- DM	Vorst.z.Prüfg.	55,- DM
Grundgebühr	110,- DM		
Vorst.z.Prüfg.	72,- DM	Grundgeb. Kl.1+3	150,- DM

SONNENBAUM
viele Sorten Tee
Naturkosmetik
Kräuter + Keramik
Türkenstr. 84, i.d. Passage

COLOMAN
ZENTRUM FÜR THERAPIE UND SELBSTERFAHRUNG

* **Primär-Intensivphasen**
  Primärmarathons
  Einzel- u. Gruppenarbeit
  Primal Release Training
* **Fortbildung**
* **Selbsterfahrung**
  Männer/Frauen-Gruppen
  Körperarbeit
  Bioenergetik
  Kreative Gruppen u.v.a.

Primär-Marathon mit Dan Miller (New York) und George Pennington.
16. Okt. (19.00 Uhr) bis 18. Okt. (18.00 Uhr). 290,- DM ohne Essen
(offen nach Intensivphase)

Einzelheiten im Programm

8 MÜNCHEN 2, Augustenstr. 46/IV, Tel. 089 / 52 21 81

Verkaufe Leica mit summicron 2,0, außerdem schlittschuhe CCM marksman Gr. 41 neuwertig, Motoradkleidung Jacke, Hose, Handschuhe, Nierengurt, Helm, Brille, günstig abzugeben. Tel. 64 12 273.

VW-BUS (Campingausstattung) Bj. 68, 2 Jahre TÜV (7/80) Austauschmotor, 7000 km, Dachgepäckträger, Anhängerkupplung, Kühlschrank, Kocher, sehr gute Standheizung VB: 4.600 DM, Tel. 4481450.

FENDER-TELECASTER (altes Modell) 110 W Royverstärker, Altes, aber sehr gutes Echolette (f. Git. bestens geeignet) Wah;Verzerrer, Fußschweller, Div.Kabel, neuwertiges Ibanez;-Micro, Komplettverkauf Bevorzugt VB 1750 DM Tel. 448 14 50.

CB-Mobilstation Universum mit Antenne, 1 Jahr alt, DM 180. Tel. 448 14 50.

Wer (Wo) kann ich porträt; zeichnen lernen? Privat oder Kurs. Andrea Tel. 693743.

Wer hat ein Motorrad (nicht zu schwer) und kann mir das Motorradfahren lernen' 10 DM pro Stunde. Hanna, Tel 763003 ab 19 Uhr

Achtung Musiker! Verkaufe 150 Watt-Bassverstärker-Sound-City neuw. VB 680 DM Tel. 523 39 49

Verkaufe Uher;Stereoband VARIOCORD 263 VB 380. 10 Scotch-Bänder VB 150 Tel. 523 39 49

Falls zufällig jemand seine alten Skier verschenkt, bitte bei mir melden. Die meinigen wurden mir leider geklaut. (ca. 1,70) Renate Tel. 77 21 47

Suche 26er Hinterrad mit 3-Gang-Nabenschaltung. Mit od. ohne Schlauch u. Mantel, is mir wurscht. Edwin Arnold verlangen, Tel. 850 13 87.

Verkaufe billig hochwertige Kinderkleidung (8-13 J.) Bestzustand, Jugendski, Ski- und Schlittschuhstiefel. Gerhild Tel. 663788 ab 18 h

30 W;Verstärker VB 6oo DM E;Gitarre VB 300 DM Wah; Wahfuzz VB 160 DM Ruftan bei Michael Tel. 609114>

Wenn ihr jemanden wißt, der mir möglichst billig ein gebrauchtes Damenfahrrad verkaufen kann, dann ruft mich an Tel. 19 74 14

Suche dringend und schnell älteres Kreidler;-o. Zündapp; Mokick, oder Suzuki RV 50, KTM;-o. Puch;Mokick, Tel. 95 54 46.

Verk. Wohnzimmerschrank Nußbaum, 2,70 DM 180 Gitarrenverstärkeranlage neu 120 W, DM 1250. TEl. 760 12 39. Suche Übungsraum für 5-Mann-Band.

Zim zu vermieten Georgenstr. DM 230,- T: 18 61 80

VERKAUFE! Küchenschrank weiß DM 50, Vorzimmerspiegel DM 50, Stehlampe DM 25, Schneeketten 165/14 etc. 35 Dr.Böhm Orgel 2 Man. 3.600, Samwald, T.301114, ab 17 h

Zu verkaufen: Adressiermaschine ADREMA mit 9 Kassetten u ca. 360 Druckplatten, einwandfreier Zustand, für 300 DM. Tel. 08670/1091, Wolfgang

Schlagzeuger sucht versierten Gitarristen od. Bassisten für Funk-Rock Gruppe T.937845 Außerdem 2 Paar Ski zu verschenken.(207,205cm)

Welcher liebe Mensch bringt mir Spanisch bei? - und will deutsch-englisch-französich od. italienisch lernen (einigermaßen). Tel. 301013

Für alle, dies jetzt immer noch nicht wissen, bei den Straßenverkäufern gibts das BLATT immer als erstes, und zwar an folgenden Plätzen:
U-Bahn-Ausgang, Schelling-Ludwigstraße
U-Bahn-Ausgang, Franz-Jos.-/Leopoldstraße
U-Bahn-Ausgang, Adalbertstr
U-Bahn-Ausgang, Marienpl. vorm Kaufhof
Busbahnhof Münchner Freih. Vorm Tchibo, Vorm Nest
U-Bahn-busg. Münchner Freih. /Herzogstr.
U-Bahn-busg. Marienplatz/Weinstraße, Mensa Giselastraße, TU, Mensa Arcisstr. , Ecke Schelling/Amalienstraße,
Stachus (unterm Karlstor-Eingang Kaufingerstraße, Rosenheimer/Ausgang Weißenburger

Suche feinfühligen + techn. beg. Nachfolger f. sensibl., rep.bed. 2 CV 4, Bj. 70, TÜV 7/79! Preis u. übriges Tel. 7148383

HALLO MUSIKER! Solide PA 'Herkules 100' 150 W Musik 4 x EL 34 Röhrensound, ultra linear Gegentakt + 4 Kanal Mixer mit Treiber u. Klangregelung Monitorausgang mit Box zusammen 877,34 DM ohne 701 DM. W.Keller, Mü 22 Lerchenfeldstr. 18, Hofeingang, abends

Frau 26 J, berufstätig (TU, Garching) sucht bis Ende Nov. 78 Zi in pol (noch) nicht resignierter WG (Frauen-WG oder gemischt) T: 22 00 14 Susanne

Suche Zim. od. WG, Nähe Uni nicht zu teuer T: 29 27 32 BEn BErnhard od. Michael

Suche dringendst Zim. in WG für kurz oder land. Wolfgang Pichler T: (Büro) 42 59 66 v. 8.00 bis 17.00 Uhr

Hoffentliche klappt es diesmal: ich suche Zim in lieber WG. Ulrike, T: 29 81 16 (bitte Nachricht hinterlassen, wenn ich nicht aa bin) Gruß an Bärbl und alle Törner.

Wo gibt es ein nettes Mädchen bei dem ich (m 23) ca 3 Mon. wohnen kann. Christoph Schmirl, Vogelmannstr. 1, 89 40 Memmingen

Wir wissen, daß es wahrscheinlich aussichtslos ist, deswegen suchen wir trotzdem auch dringend eine billige 2-3 Zi-Whg. in München-Ost, wo möglichst auch noch ein paar Bäume in der Nähe sind. Information bitte 40 72 16 anrufen. Sabine u. Hans-Georg

Ich will wieder aufs' Land! Suche Hof oder Haus mit Grund zu kaufen (auch Leibrente) oder zu mieten. Oder: Welche Gemeinschaft sucht noch jemanden? KLaus 69 85 08

1 - 2 Zim.Whg ges. evtl. möbliert T: 61 22 375

Ich (Sozialwesen-Student,23) suche ein Zimmer in einer WG in München oder im S-Bahn-Bereich/Walter Hürter, Hozhauser-Str. 20, 8062 Markt Indersdorf, T; 08 136/422

Student sucht für WS-Beginn ein Zimmer im Raum München T: 07 584/630 (Bodenseegegend)

Münchnerin, 35, Akad., sucht möbl. Zim. in Frauen-WG hauptsächl. für Wochenende Chiffre 131/4

STudentenpaar sucht 1 bis 2 Zi-Whg im Raum Mü. bis 410,- T: 613 17 59

Suche dringend ein Zim. in Schwabing (140,- - 200,-) Harr Sahler T: 28 22 62 ab 20.00

Suche dringend 1-2 ZI. Whg (200,- DM) in Schwabing, Lehel, Haidhausen, Wer was kennt, bitte 29 37 82 anrufen! Danke

Ein Zimmer in Schwabinger Hausgemeinschaft frei. (ca. 18 qm, 250,- Dm & NK) Wir sind derzeit zu viert, links engagiert, um die 30 und berufstätig. T: 36 94 23

Suche dringend Raum zum wohnen für Okt./Nov. Möglichst billig und Schwabing wär gut. T: 31 17 141 Silvia (oder: 30 13 10 Sterr)

Suche dringend Zimmer in WG, habe einige Jahre Erfahrung. Studiere am 7. Se. an der TU Elektrotechnik. VErkaufe 2 Boxen Sansui-220 W. Adr. Din Karschanow, 8 Mü 90, Untersbergstr. 82, 7. St. bei Brückner. Bitte T: 69 14 602 anrufen.

2 Engländer (m/w) suchen dringend 2-3 Zim-Whg oder 2 Zimmer in WG bis 450,-- T: 725 17 78 Rosy oder Chris

Zwei STudentinnen, Gaby und Ingrid suchen ab sofort 2-Zim-Whg bis 450 DM im S-Bahn-Bereich. T: 08142/82 64

Lektorinn sucht 2-Zim-Whg. T: 76 58 17

Ich, ein weibl. Wesen von 197 möchte mit Leuten zusammenleben, mit denen man noch ungezwungen rumalbern, aber auch ernst sein darf und suche deshalb eine WG sobald als möglich. Gabi T: 50 73 98 (öfters versuchen)

Wo wird für mich (Studtin, Tiermed.) zum 1. NOv oder mög. früher Zi. in netter verträglicher WG frei? Für wirklich schönes Zi. zahl ich bis 300,- incl. T: 320 42 09 morgens 9.00 - 10.50 Imke

Wir (24,24 und 9 MOn) suchen WG auf dem Land, am besten mit Kind(ern). Wer was weiß: Solveig 260 33 65

Wer m hat Lust bei uns einzuziehen? Wir sind zu dritt (1 m, 2w) und haben noch ein Zimmer frei —T: 19 26 46

Suchen zum 1. Nov. ein nettes Mädchen, daß in unsere Frauen —WG einziehen möchte. T: 22 12 58 Violetta, Petra, Sylvie

Zi. möglichst in WG bis 200 incl Beate 12 31 598

Suche ab sofort 1 kleines Zim. (keine WG) möglichst Lehel - Gegend bis DM 200,- T: 08 141/90 553 Sylvia od. Sam verlangen

Helmut, 23, sucht Zi. in WG (bis DM 250,- incl.) Vielleicht habe ich bis jetzt immer Pech gehabt, weil ich Student (Engl/Gesch.) und außerdem kein CSU-Mitglied bin. Bin tolerant, undogmatisch, links und fröhlich (wenn mirch nicht gerade die Zimmersuche frustriert) T: 19 10 49, Irene verlangen (nach 18 Uhr anrufen)

Studentin sucht dringend nettes Zim. in WG (bis 220 indl) Wenn's klappt gibt's ein Freß-Saufgelage. T: 18 29 38 Susi,

Berlin-München! Sympath. jg. Schauspielerin mit "großem" malgebabten son sucht romant 2 Zi-Altbauwhg. (am besten leich mit Engagement!) od. 2 Zi in dreativer Mini-WG o. bei lieben Einzelpersonen evtl. auch geg. Gegenleistung z. Nov./Dez. Bitte Massenweise 030/882 16 05 anrufen o. Chiffre 131/5

1 1/2 Zi. (20&8 qm) in Wgh frei — Ab 1.11., Miete 280,- alles incl. Lage: zwischen Harras u. Kiesselbachplatz, T: ab 14.10. 760 56 08 oder 239 44 385

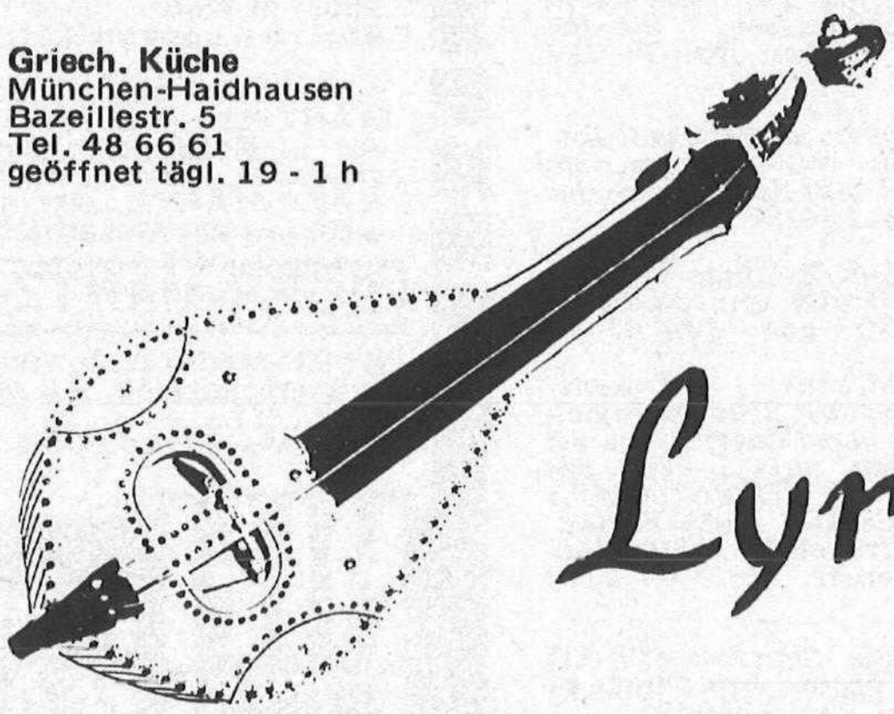
Suche Anschluß an Land-WG, Nähe Mü. Chiffre 131/6

Wir (23/27 w) suchen sehr,sehr fringend ruhige 2-3 Zi-Whg mit Küche und Bad, max 500,-- DM T: tagsüber 16 01 80 (Kroni Rehr verlangen)

In welcher netten WG wird innerhalb der nächsten Monate ein Zimmer um 200,- DM für ein 22 jähriges m. Wesen frei? Wenn ihr anruft schau ich gern bei Euch vorbei. T: 14 66 10, Reinhard verlangen

Suche gr. Zim. in WG zum 15.10.78 möglichst mit einigen Berufstätigen möglichst mit Leuten, die alternativ an sich arbeiten, Haidhausen, Au Schwabind, Giesing, Starnberg Kein Tel, Chiffre 131/7

Griech. Küche
München-Haidhausen
Bazeillestr. 5
Tel. 48 66 61
geöffnet tägl. 19 - 1 h



Lyra

Postbräu Thannhausen

Griech. Taverne „Baccus"

Zenettistr. 7, 8 Mü 2
Tel. 089 / 77 45 94

Wir laden alle herzlich ein in unsere Taverne in der Zenettistr. 7

Wir bieten neben guten Getränken Ouzo, Rezina,Metaxa, Thodos und anderen bekannte griechische Weinen, eine gute Küche mit Mousaka, Souflaki, Fischen, Lamm und Spanferkel gegrillt und dazu Postbräu-Bier.
Unsere griechische Musik sorgt für Gemütlichkeit und Atmosphäre.
Geöffnet ab 18 h bis 1 h – durchgehend warme Küche

Anti Disco-Sound

Jeden Donnerstag und Sonntag ab 22.00 Uhr bietet der **Club Thomas** seinen Gästen den besonderen Sound: **Billy Gobbham, Stanley Clark Al di Meola, usw.**

Club Thomas
Hans-Sachs-Str. 17
8000 München 5
Tel.: 26 73 54

Noch nicht frustierte, dafür mit vielen Ideen behafteter Biologie Sudentin (1. Sem.) 21J.) sucht ganz dringend Zim in lieber WG (bis 250,-) die sich um ein Miteinanderleben bemüht. T: 34 97 88 Almut oder: 0821/34 18 88 Evi

Wir suchen ganz dringend eine 2-3 Zim-Whg bis zu 600,-- nicht zu weit draußen T; 02 221/65 07 66 oder Chiffre 131/8

Welche Frauen haben Lust und Energie sich zusammen mit mir eine Whg zu suchen und sich dabei kennenzzlernen. Elisabeth 18 04 16

Wir (2 Studentinnen, Architektur & Theaterwiss.) suchen entweder 2 Zimmer in WG oder 2-3 Zim.-Whg. Miete bis 600,- DM incl. Barbara & Birte T: 13 42 59 (bei Keuthen bzw. Eiermann

Suche dringend Platz in 'ner Wg, wo man mehr als den Kühlschrank gemeinsam hat, z.B. politisches Interesse, Spaß an selbstgemachten Dingen und guten Gesprächen. Schreibt zahlreich an: Pia bei Karin Dalka, Spixstr. 22, 8 München 90, PS: 'ne Whg mit Dusche bis 200,- Dm ginge auch

Wer weiß eine 2-(od. 3) Zim-Whg die in 1 oder 2 Mon. oder jetzt schon frei wird. T: 22 61 19

FAHRE AM 20.10. ODER 21.10. NACH BRAUNSCHWEIG! BIETE MFG, ACHIM IM BLATT !!

Suche dringend separates Zim. oder Zimmer in WG bis 180,- T: 260 77 53

Bauernhos mit etwas Grund zu pachten oder bis 100.000 Dm zu kaufen gesucht. Bis 100 km von München entfernt. T: 58 50 57 od. 448 30 86

Wohnungstausch: Tauch 4 Zi. Whg (Küche, Bad, WC) in Pasing 455,-- & Nk. Suchen 2 Zi.-Whg (mögl. mit Bad bis 300,-- & NK Reiner o. Christian 83 15 62

In unserer WG auf dem Land (nähe Odelzhausen) werden demnächst 2 Zim. frei T: 081 34/ 64 02

Möchte gern in einer — evtl therapeutischen WG wohnen, wo die Leut ein bißl lieb zueinander sind. Chiffre 131/9

Ich suche Zim. in einer WG. Bin 27 J, berufstätig und weiblich. T: 44 80 307 oder 300 63 60

Oberschwäbischer Provinzmensch, zwecks Studium nach München verschlagen, sucht dringend Zim. zum 1. Nov. am liebsten in 'ner WG. Sollte nicht viel mehr als 200 Mark kosten. Ralph Heidenreich 7950 Biberach, Blumenstr. 7—T: 07 351/ 23 379

Alter 2türiger Schrank (zu 2/3 abgebeizt) gegen Abholung zu verschenken. Tel. 522962.

DRINGEND! Übungsraum f. Musiker gesucht! Lage: Stadt München, Größe: über 10 qm, Is Isolieren & REnovieren kann selber gemacht werden. Ab 19.00 Uhr 33 12 03

Ich (21,m, Völkerkundestudent) suche zum Semesterbeginn schönes Zimmer. T: 08 861/75 76

Verschenke weißen Zwerghasen. 4801688, am besten gegen 19 h

Verkaufe Damenstiefel, Gr. 39, schwarz, neuwertig, für DM 50. Tel. 529882, abends

Hifi-Anlage, 50 Watt, DUAL, Verstärker, Plattenspieler und 2 Boxen DM 600. T.75 77 98

Ambitionierter Photoamateur (27) su. ungewöhnliche Leute aller Art u. jeden Alters, über die sich authentische Bildreportagen lohnen. F.Sonnenberger, Mü 71, Sallerweg 30

Bräuchten Kindag'wandl, ab 1/2 Jahr, für unsern Gurgl, wenns geht koa Plastik und an Kindasitz den ma aufhänga kon, kannt ma ano guad braucha. Gurgl, Judith, Bebbal, Nussing, 70, 8341 Postmünster.

Timotny Leary behauptet, daß der Heroinsüchtige und der erleuchtete Buddha das gleiche Ziel erreichen: die Leere! Die Bibel zeigt auch einen Weg, wer sich dafür interessiert, dem schenke ich eine. Tel. 644858, Alois verl.

HIFI ZU RÖER-MARTZ-PREISEN!

Dual KA 260 Kompaktanl. 2x60 W, 4 Wellenbereiche, 7 Stationstasten, Laufwerk **Dual CS 510** m. **Shure M 95 ED** u. 70 W **Heco** Boxen	nur 895,-
Marantz HiFi Turm m. **Marantz 2230 B** Receiver (2x70 W) m. **Marantz** Dolby Frontl. m. **Marantz** Direktantrieb u. **Bose 301** Boxen incl. **Rack**	nur 2795,-
Braun Regie 530 Digitalreceiver m. 100 W **Testsieger** Boxen	nur 1695,-
Harman Kardon 430 m. 70 W **Heco** Boxen	nur 895,-
Technics SA 5270 K Receiver (2x60W) m. **Sony** Direktantrieb u. 90 W **Heco** Dreiwegboxen	nur 1195,-
Onkyo A 3000 Verstärker m. **Dual CS 601** Direktantrieb u. **Electro Voice** Boxen	nur 1395,-
Marantz 2285 Spitzenreceiver m. **Sony PS T 50** Direktantrieb (Messemodell) u.m. der „**Neuen**" orig. **Klipsch Heresy**	nur 3895,-
Onkyo TX 2500 Receiver m. **Sony** Direktantrieb u. orig. **Bose** Boxen	nur 1695,-
Technics SA 5370 K Receiver	nur 745,-
Akai CS 709 D Kassettenrecorder	nur 695,-
Braun Regie 350	nur 485,-
Shure M 95 ED	nur 79,-
Revox Tape 601	nur 40,-
Onkyo TX 8500 Spitzenreceiver	nur 1945,-
ESS 1 b bookshelf St.	nur 995,-
Dual CS 704 m. System	nur 445,-
National SG 3090 L 3er Kompaktanlage	nur 1195,-
10 Shamrock 18/549 m	nur 36,-
Ortofon M 15 EC s.	nur 125,-
Maxell UD XL C 60 II	nur 7,50
Shure M 75-6	nur 29,-
ESS 10 b bookshelf St.	nur 795,-

Alle Geräte orig. verp. m. RÖER-MARTZ-VOLLGARANTIE!!! RÖER-MARTZ...bei uns mehr als 70 Receiver u. Boxenpaare per Knopfdruck im direkten Vergleich zu hören!!! EIN EINZIGARTIGES ERLEBNIS! RÖER-MARTZ...wer noch bietet Ihnen diese Großauswahl mit der Sicherheit der Preisgarantie...???

RÖER-MARTZ-PREISGARANTIE!!!

RÖER-MARTZ...in vier Jahren mehr als 60 000 verkaufte Stereoanlagen...60 000 Kunden können nicht irren... oder...???

Mo.-Fr. 10.00-18.30 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr

HIFI studio RÖER-MARTZ

Rankestr. 2
am Hohenzollernplatz
Mü.-Schwabing
T. (089) 3005182

MFG nach Indien Ende Okt. geboten. Wir fahren mit Setra-Bus mit Max. 10 Pers. Verget. Reiseverpflegung. Weitere Informationen: 08564/611

Schwesternschülerin (22)s sucht baldmöglichst 1 - 1 1/2 Zimwhg im Stadtbereich bis 250,- T: 300 90 73 oder Karte an H. Seemann Kreapelinstr. 18, Mü 40, da nicht immer selb. erreichbar

LEM-Profess.-Gesangsanlage, LEMDoppelgesangsboxen und Hohner-E.-Piano zu verk. Tel. 08847/6378

BIO-KOST-COOP
BIO-KOST-COOP
wer macht mit - Biol. Lebensmittel gemiensam im Direktbezug. Petra T. 22 15 17

Habe Pflanzen u. ein Liegegestell zu verschenken. 363418

Ich brauche dringend Damenstiefel Gr. 38 1/2, Braun, Schwarz od. Beige, möglichst mit Reißverschluß. Astrid Tel. 28 72 39

Am 19.10. fahre ich mit VW-Bus (Übernachtung möglich) nach Paris. 2 Leute können gegen BKB mitfahren. T.4801688 (am besten gegen 19 h)

ACHTUNG NOTVERKAUF! Simprop Fernsteueranlage m. Akkus, Empfäng., 2 Rudermaschinen + Zubehör 250 DM (verschenke dazu 1 A Segelflugzeug), Graupner Großsegler, 'Cumulus' kompl. 150 DM, Segelboot 'Collie' kompl. 25,- Flugmotor Taifun 'Hurrican', 1,6ccm 25 DM, Filmcamera Eumig Mim 3 komp. neu m. Garantie 180 DM 6x6 Spiegel reflex m. etl. Zubehör 100 DM Lederfu-ball 10 DM, großer, guter Aktenkoffer nur 15 DM, jede Menge Chemiekästen, Zauberkästen, Gesellschaftsspiele (schön aus Holz, nicht nur für Kinder) billig zu haben. KUNST 2 orient. Schattenpuppen 18.Jh je 170 DM (billig), besticke(r) indianische Tasche + Wassersack handgem. aus Leder, Bogen, Giftpfeile, reichverzierter Köcher aus Holz, signierter Druck von Cassigneul (Jugendstil) 250 DMAndreas, Samst.-Mittwoch 1/2 3;1/2 11 abends, Tel. 369240

2 Verstärker Dynacord Gigant a 1.500, 2 Echocord Mini, Dyna cord a 500, 7 Boxen Dynacord S100 a 600DM 3 Mischpulte Uher a 150 DM 3 Mikrofone Dynacord DD300 a 150 DM, 3 Microfone SEnnheiser MD21 a 160 DM, 1 Verstärker VOX AC50 450 DM, 1 Compac-Piano Crumar 500 DM, 1 Endstufe Stentor 200 W, 600 DM, 1 Microfon Shure 545 S 180 DM. Tel. 475816 od. 398816

i am looking for someone who's mother tougue is english/am. to improve my english and if you want alternately we will talk deutsch. Hartmut, Tel. 373735 / 870959

Dr. K STUDIEN-; ERHOLUNGS-, SPORTREISEN

VR China ab Hongkong 4 Tg. 495,-
Südamerika 17 Tg. 2995,-
Japan/Afghanistan/Thailand/
Neuseeland

Rund um die Welt ab London/
an Frankfurt $ 999,-

USA 699,-/Kanada 779,-
Australien 2189,-/Tokio 1185,-
Island 659,-/Rio 1725,-
Lima 1590,-/Bombay 1295,-
Manila 1895,-/Teheran 980,-
Hongkong 1895,-/Djakarta 1720,-
und weitere 100 Städte
Prospekt bitte anfordern.
Anruf genügt! Tel. 089/596601
DR. KNEIFEL FERNREISEN GmbH
Landwehrstr. 10, 8 München 2

Hat jemand Mumm, Zeit ufährt mit mir zusammen zwecks Verkauf v. leider geerbten Whg. in Spanien dorthin u. zieht mit mir etwas auf - Geschäftliches od. so Einsatz ist der Verkaufserlös. Chiffre 131/65

Dolby Cass. Deck. 240 DM 135 mm Tele DM 80, Cass. Autoradio;Stereo DM 150, ein paar neue CrO Cassetten, T.263215

VW-Kasten mit selbsteingebauter Campingausrüstung und Echogerät (Echolette) zu verk. Suche Tythmusger. T. 4481185

Junges Kätzchen zu verschenken T. 08105/9300

Kühlschrank zu verk. T. 373852 Gebe außerdem Kurs in Arabisch + Franz. (Muttersprachen)

Wer (Frau) flickt geg. Bezahlung od. sonstige Gegenleistung Klamotten. Schachpartner(in) Landwohnmöglichkeit , Uhrreparierer u. Autoschweißer (gute Bez.) ges. Postf.750436

Verkaufe: Kleine Bauerntruhe, elektr. antike Petroleumlampe, Bilderrahmen, Vorhänge neue Schafwollunterbetten, Herrenledermantel, schwer, Gr. 48/50, Zeltsäcke, P.O.B. Postf. 750 436 München

Bieten Mitfahrgel. nach Paris am 15.10.78 geg. Benzinunkostenbet..Tel. 6911543 + 409379, Franz u. Cristine

Verkaufe franz. Bett mit Bett kasten DM 250. Tel. 409379

Suche Garage od. Schuppen als Winterquartier für meinen VW; Bus. Tel. 771983 ab 19 h

Audi 100 zum Ausschlachten, auch Teileverkauf (noch fahrbereit): gute Reifen, Batt., Auto radio usw. Tel. 298441

Verkauf! Herrenzi.-Spiegelschr. gedrechselter zierl. Tisch (Schreiben u. Essen) Vitrine, 2 Stühle-alles altdeutsch. Jugendstillampe Teppiche, frz. Doppelliege, Postf. 750436 München

Vom Eis machen - wie es Eisdielen machen und wie man es selber machen kann - wer hat davon Ahnung (Zubereitung u. alles was man dazu braucht). Belohnung Postf. Mü 750436

Wer hat ab sofort Interesse an Lerngemeinschaft zur Latinums vorbereitung im Sommer 1979. (evtl. BOS-ler) T. 184880

Hallo Schlächter! VW—Variant (neues Modell) zumAusschlachten gegen DM 100 zu verschenken. Zum Schlachtfest anrufen. Thomas Tel. 141 62 28

Verzweifelte VW-Bus-Besitzer suchen Typen der gegen vernünftigen Preis kleinere Reperaturen macht. Tel. 48 77 54

Verkaufe komplettes Terrarium (75x80x40) mit drei seltenen Schneckenskinken u. einem kleinen Anoli BV 250 DM.3143133

Gebe Zimmer-Palme.Höhe 120 an gute Leute - nur 60 DM. Tel. 163538 George od. gleich vorbeikommen. Andreestr.4, 2.St.

Wer rep. R 4? Anlasser u. Scheibenwisch. Gerhard 08761/8859 ab 19 h

Wer kennt sich mit Jugendamt und Sozialhilfe aus. Lebe mit 2 Kindern von meinem Mann getrennt. Echte Tips an 36 37 18 bitte nur nachmittags, da ich nachts arbeite und vormittags schlafe.

Wer fährt um den 20. Nov. mit dem Auto nach Pakistan od. Indien und kann mich gegen angemessenen Preis mitnehmen? T: 84 25 84 — Albrecht verlangen. Verkaufe außerdem Saz aus Türkei für 100,-- DM

Verk. Schvanhw. weiß 3,50 m lang 100,-- DM/franz. Bett 150 DM/Speigelhorn. 100,- DM/ 2 Nachth. 100,-- DM T: 08106/ 75 38 ab 17.00

Suche ganz dringend ein App. oder Whg. nähe Schellingstr. auch drumherum, Jegan T: 28 50 51 App. 59, ab 16.00 Adr. hinterlassen.

an die christiene, welche sah, wie ich am di, 12.9.78, 18.30 von den schwarzen sheriffs am marienplatz aus dem zug geholt wurde zur 'fahrkartenkontrolle'. dies geschah unter führung jenes sheriffs, gegen den ich mal in einem prozess aussagte. seitdem 'kontrolliert' er mich stets, wenn er mich sieht, was mich jeweils ca. 1/2 stunde fahrtunterbrechung kostet. christiene! wenn du dich jetzt immer noch nicht meldest (obwohl ich dich inzwischen traf und du versprachst, mich anzurufen) kann ich die anzeige gegen den sheriff gleich sparen. dann hätte ich mir jemand anders der vorbeikommenden passanten genommen als zeuge. bitte melde dich sofort - es handelt sich um einen sheriff, der schon einigemale wegen seiner brutalität angezeigt wurde. z.b. blatt 84. tschüss! alfred - 77 94 19 - 7-10, 18-20 Uhr

Habe 26er Knaben-Fahrrad zu verkaufen, einen Chemiekasten (so gut wie alles da) und Platten Michl, Fesl, Bigler, Eroc. 47 84 59, Hans Georg

Muskel kater
Sport-Second -Hand-Shop

Drachen „Knuth-Standard" für nur 560,--

Heim-Trainer 158,--, preisw. Kinderroller, Angeln und Sportbogen, Bara Zuda-Zwillingsflaschen 195,--, Bergschuhe ab 10,--, Lederreitstiefel ab 55,--, Gummireitstiefel neu 38,--

Annahme von Sport-Kleidung und -geräten für sämtl. Sportarten. Ab sofort auch Annahme von Wintersportausrüstung/Kleidung!

8 München 40, Römerstr. 31, Tel.: 33 14 56, tgl. 10-18.30 h Sa 10-13 h, Mittwoch geschl.

!!!Musiker!!! Verk. Ibanez Gti. (L-65 Nachbau, NP 880,-) für VB 630,-- Eumel 35 18 391

Autorennbahn Carrera "daytona" 124 mitTrafo, 2 Autos, wenig gebraucht, VB 130,- (neu 230,-) Mädchenschlittschuhe Gr. 33 (7,--) warme Kunstst. Stiefel Gr. 33 (7,-) Stoffjacke f. ca. 6/7 Jahre (10,-) T: 470 38 00 (nachmit. /abends)

Haushaltauflösung. Verschied. kl. Möbelstücke, Bücher, Kleidung T: 470 38 00(nachm/ abends)

????Tanz-Therapie???? Wer weiß was näheres über Ausbilldungs- und Finanzierungsmöglcihkeiten (Stipendien?) in der BRD, evtl. auch Frankreich, England oder USA. Renate 52 45 99, auch Nachricht hinterlassen

Verkaufe Motorrad-Lederkombi "Harro" schwarz, Gr. 90, Gerhard T: 15 74 931

Querflöte zu verkaufen, Neuw. 1.000,--/Verhandlungsbasis 500 DM/ Mo-Mi 9.00 - 13.00 Uhr T: 72 37 390 od. ab 20.00 Tel: 76 92 42

Wer kann mir bis zum 22.10. Nachhilfestd. in kaufm. Rechnen geben. Mike Barth T: 64 82 78 ab 19.30 Uhr. Geschftl. Abt. Heimtex, Fa. Beck 22 82 64

Unser
Haidhauser
KASLAD'L
hot ois:
Kas, Milli, Quark, Joghurt, Eier, Brot.
und ab Montag gibts von der offenen Milli
Milchmixgetränke.
An Obatzth hamma a.
Steinstr. 28, München 80

SCHMUCK
JUGENDSTIL-IMITATIONEN mit STRASS
OHRHÄNGER · BROSCHEN · KETTEN
PREISGÜNSTIG & SEHR DEKORATIV
OHRSTECKER IN SILBER & GOLD
SILBERRINGE MIT ECHTEN STEINEN
HAARSPANGEN UND - KÄMMCHEN.
PULLOVER
ALPACA-PULLOVER AUS PERU & BOLIVIEN & ECUADOR · HANDARBEIT ·
59.50 64.50 69.50 79.50 84.50
NATUR-KOSMETIK

HAFERMEHL - REINIGUNGSCREME	6.90
PATCHOULI - BADE & KÖRPERMILCH	6.90
HAMAMELIS - GESICHTSWASSER	3.90
MANDEL & ALPENKRÄUTER - LOTION	6.50
KAMILLE - TAGESCREME	6.90
AVOCADO - NACHTCREME	6.90
MANDEL - REINIGUNGSMILCH	5.90
OLIVEN & LAVENDEL - SEIFE	3.20
ROSEN & GLYZERIN - HANDCREME	5.90
KOKOS-ÖL · KOKOS-ÖL M. ROSE	5.80
ALGEN-SHAMPOO · APFEL-SHAMPOO	4.20
LAVAERDE - HAARPACKUNG	5.80
HENNA · PULVER · HENNA-SHAMPOO	5.90

SHIROKKO
LEDERERSTRASSE 19 · ☎ 297121

Verschenken geg. Abholung büroschreibtisch 90x180. Suchen für Arbeit mit Schülern gebr. Cuisenaire-Stäbchen (Rechenstäbchen. 5380294, 9-12 und 14-16 Uhr

Jetzt das neue Info 'Numerus-Clausus 3' 24 S. zu Zulassungs system, Klagen, u.v.m. Bestellung geg. DM 2 inn Briefmarken bei :Numerus Clausus Initiative e.V., Corneliusstr. 29, 8 Mü 5

Uta + claudius (37, 12) su MFG nach Paris von ca. 28.10. b. 4.11 Tel. 268523

Wer verkauft billiges Damenfahrrad? Absolute Preishöchstgrenze 80 DM. Bitte Gabi anrufen, Tel. 5022955

Eilverkauf: VW Käfer, 1200, längerer Reise günstig zu verk. Peter, Tel. 18 18 18

Wir suchen dringend eine Spülmaschine und Ölöfen. 4801967 Manuela, Brigitte, Gerhard

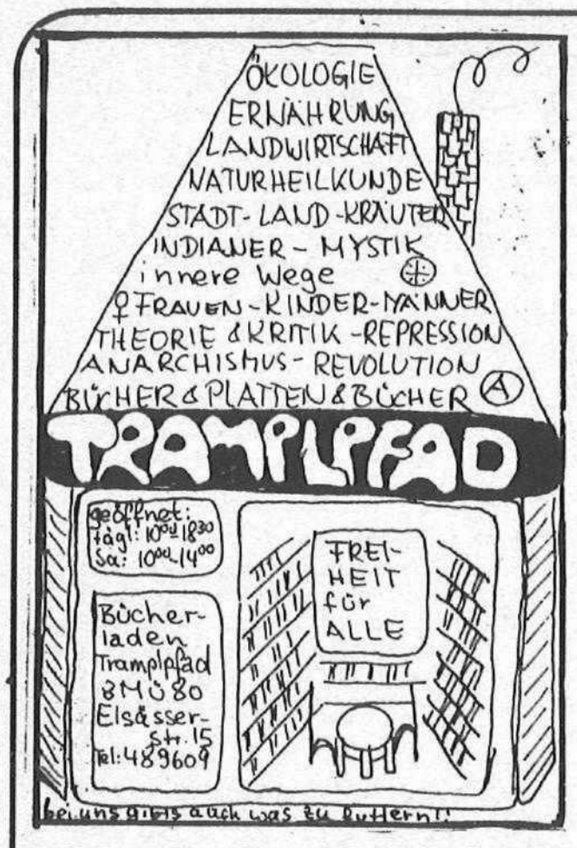
Wer will stundenweise in 'ner Schreinerei arbeiten? Oder sich dort seine Sachen zuschneiden, fräsen hobeln usw. lassen? 48 2973, od. Oefelestr. 8

Suche gebrauchtes Auto mit TÜV, unter DM 1000. Kurt 4801967

Suche Partnerin zum Reisen, Elfenbeinschnitzereien, Leder sachen u. Silberschmuck verkaufen. Chiffre 131/66

Verkaufe Ford 17 m, Bauj.66 TÜV bis Okt. VB 200,855614

Verkaufe an Bastler od. zum Ausschlachten. Audi 100 S Bj.69, TÜV 6/80 VB 450 DM Holger Fock, Mü2, Bavariaring 43, Tel. 779395



Wer verkauft mir die LP von Eric Burdon "Eric Burdon declares was"? auch für Tel: 75 39 10, Heini, abends

Baßist. Verkaufe Kontrabaß (kein Sperrholz) und Fender Baßverstärker 200 Watt. T: 35 16 502

Zu verkaufen: Schaukelstuhl, Lampen, Hängeregale (rot), Elektro-Kocher mit 2 Platten, Spiegelschränkchen (Badezim.), Schreibtisch T: 69 119 26

Verkaufe billig: 2 alte Nähmaschinen, Flokati 2x3m, weisses Wandregal 2,5x3m, neuer ladyshave, tragb. Haartrockner, gedrechselter runder kl. Tisch, Sideboard, Toaster, Bücher, 3m lange Stoffschlange. Suche: größeres Holzregal und Höhensonne. Babsi 48 01 828

Wer hat Lust altes Bauernhaus zu renovieren? Biologische Äpfel zum selberplücken T: 60 68 74

Gitarrist/Bassist (mit Anlage) sucht Gruppe mit saftiger Rhythmus und Harmonicabteilung — auch kommerzielle Musikrichtung, singe auch, vorzugsweise aber im Hintergrung. Klaus 35 38 61

Verkaufe Solton Gesangsbox SL 2 100 W. Preis 350,--. 2 Jahre in GEbrauch bei Waldschrat. T: 95 35 66

Medizinerin suche Mediziner/in f. Zus.arbeit in Kinderarztpraxis (Eröffnung 79, Mü-Laim) Ich strebe da 'ne Form an, wo Patient und Therapeut möglichst wenig dem üblichen Frust ausgesetzt sind. Würde mich auch über Anregungen in dieser Richtung freuen. Jutta T: 58 88 25 abends

Verkaufe eine Retour Flugkarte Madrio—Montreal gültig bis 30. Nov. 78 — 275,— DM od, 150,- Can.D. Gaston 16 72 76

Mit 0 DM 10.000 DM in 12 Jahren. Möglichkeit einer seriösen Kapitalanlage. Nähere Informationen T: 28 48 57 ab 20.00

Suche dringend gebr. Schreibtisch. T: 44 83 04

Ich verkaufe 4 Gürtelreifen und 6 Winterreifen, 6,40/7,00 —13 mit sehr gutem Profil, auf Mercedes-Felgen (auch paarweise). Außerdem habe ich noch einen 67er Mercedes 200 D zum Ausschlachten, der schnell weg muß —Daher sind Teile billig oder geschenkt zu haben. Peter 52 46 65

Verakaufe eine billige und eine teurere Stereoanlage und einen billigen Dual-Plattenspieler. Peter 52 46 65

Suche Stereo-(Radio)-Cassettenrecorder, der auch kaputt sein kann, und ein großes Regal, und Schneeketten für 7,00-13 Reifen. T: 52 46 65

2 Motorrad Veteranen, Zündapp Z 200rest. Bj, 1929 OSL Bj1951 mit Papieren für beide T: 260 37 22

Wanderkinoprojektor 35 mm, Baver Sonolux mit Verstärker mehrere Spielfilme 35 mm. Div. Projektionsoptiken T: 260 37 22

Segelboot mit Außenbordmotor für Dachtransport (Auto) STeilwandzelt 4 Pers., Vorzelt, kleiner KÜhlschrank (Box) T: 26 03 722

Rani Indien Laden

am Rotkreuzplatz
Nymphenburger Straße 151

SONDERAUSSTELLUNG
WANDBILDER AUS RAJASTAN, ORIGINALE
85.- bis 375.-
JETZT AUCH:
INDIEN-NEPAL
Reise-Info-
Kontakte (umsonst)
Flug Tickets (billig)

MO-FR: 12-18.30 SA: 10-14
TEL. 089/131643

Gitarrist/in gesucht. Wer hat Lust russische oder andere Balkanmusik zu machen. Spiele selbst Balalaika. Emmend T: 16 60 10 abends

Mercedes 200 D/8, 69, TÜV 11/79, Nahängerkupplung, technisch okay, ohne Motor für 200 DM zu verkaufen. Ebenso nagelneuer Auspuff für Käfer 1200 für 20.00 DM T: 44 81 495

Keramik- Batik- Mekrameekurs auch für Kinder und Jugendliche in Neu-Aubing, Ehrenbürgstr. 9, Liselotte Hirt T: 87 46 60

Verkaufe Gibson Les Paul Custom, blackm. orginal Gibsonkoffer DM 1.600,- oder tausche gegen Les Paul de Luxe & Aufpreis. Verkaufe Gitarrenkoffer passend f. SG & Les Paul GItarre 80,-- & 30,-- T: 80 32 18 Wolfgang

Wer verschenkt Zimmerpflanzen T: 66 44 28

Großer Jugendstil-Kleiderschrank zu verschenken sowie einen Elektroherd. Trödelkeller HElga, Agnesstr.

Verk. 1 B-Jazztrompete & 1 B-Jazzflügelhorn. Beide Instrumente sind von mir selbst handwerklich gebaut und in absolut neuwertigem Zustand. Norbert T: 18 54 10

Günstige Gelegenheit für Musiker!!! 2-manualige VOX-Orgel zu verkaufen. Neupreis: 3.300 DM, 3 Jahre alt, VB 1.000 DM. T: 311 80 83 Victor

Bevor Sie
HEIZÖL
bestellen — rufen Sie uns an.
8 11 41 70 / 8 11 42 23 / 8 11 38 41
Spezial-Heizöldienst für Haushalttanks, Fässer und Kanister
● Heizöl - Notdienst ●

Umsonst übernehmen wir Umzug gegen Übernahme der Whg. mit Garten, sehr gerne auch in WG im S-Bahn-Bereich T: 30 81 702

Verkaufe Käfer 1300, Bj. 68, ATM 2.8000 km. ohne TÜV, zum Ausbauen oder Ausschlachten. läuft gut, VB 250,-- Thomas 37 40 85

R 4, Bj 71, kaum Rost (keinen an tragenden Teilen) zuverlässig, neue Stoßdämpfer, echt o.k. TÜV 8.78 (Kleinigkeiten, ca 1 Tag Arbeit) für so 500 Märker T: 8 14 16 42 Jörg

Ich möchte gerne eine Gitarre haben, kann auch was dafür berappen, brauche auch noch jede Menge Werkzeug (Lötkolben, Schlüssel, Bohrmaschine, alles) Wer hat war übrig, na? T18 26 75

Verkaufe günstig: 1 VOX AC 30 1 Semheiser Mikro, 5 Sitzelemente, 1 Plattenspieler, Sammlung von Elvis u. Johonny Cach -LP's T: 39 96 33

Verkaufe E-Gitarre Ibaner Strato, Vox AC 30, Kofferamp. u. Fuzz alles neuwertig. tagsüber T: 52 54 32

Zu verschenk.: Stoffreste, Bretter, Spiegel, kl. Papiertüten, Spielzeug, Kissen.Holt das Zeug ab. Bei Nitzinger, Rothmundstr. 8/IV ab 19.00 Uhr

GESTALT — GRUPPE

Wir bieten eine fortlaufende Gruppe an, die sich jeden Mittwoch treffen wird. Unser Ziel ist, mit sichselbst und anderen in einen besseren Kontakt zu kommen. Dazu verwenden wir Gestalt-Methoden, die uns helfen können, Gefühle, Gedanken und den Körper bewußter zu erleben. Zum gegenseitigen Kennenlernen wollen wir mit einem wochenende auf dem Bauernhof anfangen (150,– DM für 12 Std. Gruppenarb. & Übern.)

Auskunft & Anmeldung:
Dipl.-Psych. Rainer Gawlik
Mainzer Str. 7, 8 Mchn. 40
Tel.: 36 53 52

Bettkasten (140x200) zu verschenken T: 65 14 816

Verkaufe Bw-Schlafsack T:61 32 367

Suche Klavierlehrer, der mir das freie Spielen, Blues u.a. lernt. Grundkenntnisse vorhanden. Monika T: 26 74 97 ab 18.00

Verkaufe Siemens-Spülmaschine 150,-, alte Schreibmaschine 30, 6x6 Kamera JASHICA MAT 124 Gr. 3330,- T: 85 42 586 od. 85 85 634

Suche MFG nach Istanbus (oder in Richtung Istanbul) zwischen dem 21.Okt. und d. 31. Okt. 78 Abs.: Wolfgang Hetzel, Meichsuerweg 7, 79 Ulm

VW Czbr. 64 zum Ausschlachten: Motor gut, 5-Loch-Porsche-Felgen, Fenster, Türen, Abdeck-Überzug. etc. billig. T: 32 84 98 App. 88

Verk. schönes altes Motorrad 100 ccm Sachs TÜV 6/80, Versicherung u. Preis billig! Karte m. Adr. od. Tel. bitte an B. Mirwald, Edlingerstr. 12, 8 Mü. 90

Taucher(innen) gesucht für Tauch- und Segeltörn, Rotes Meer (auf Motorsegler). Abfahrt ca 18.12.78, Dauer ca. 3 Monate. Tauch- u/o. Segelerfahrung (Hochsee) wären gut. Für (Meeres-) Biologe(in) od. Mediziner auch interessant. Kosten relativ gering. Verabinformation bei Schorsch 18 57 34 Veri 29 34 07 oder Roland 47 43 44

Verkaufe kompl. Satz VDO Autoarmaturen f. 100,--, außerdem habe ich jede Menge VW Teile billigst abzugeben T: 43 58 70

Verkaufe komplett überholten 1200er VW Motor für 300 DM, der Käfer dazu ist gratis. T: 43 58 70

Verk. fahrb. Käfer 1300, Bj. 69, § 12/78, zum selberreparieren (schweißen) oder ausschlachten. Sehr guter 40 PS ATM mit 47.000 km, 9 fast neue Reifen mit Felgen, neuer Anlasser, 2 Halogenscheinwerfer. T: 69 49 91 (nicht Sa u. So.)

INDIEN
FLÜGE BILLIG
089/131643

Hab wunderschönes neues Musternig-Zimmer (Schrankwand, Bett weißbraun) und gebe es für 650,-- (NP 1300) weg oder Umtausch geg. schöne alte Möbel, (Bett, Schrank, Sessel usw.) T: 69 11 167 Hans

Fernsteuerung mit Zube. Gummi-Hochstarteinrichtungsleine, Benzin-Motor Hubraum ccm: 1,76 — und ein Vergrößerungsapperat, T: 88 42 03

Wer möchte auf einer Schubscheibe unter Anleitung drehen lernen. Verk. Keram. Kucheln u. Schmuck auch nach Auftrag. Bernhard o. Klingenberger 43 03 570

Suche menschl. Schädel!!! Verk. Quer-Alt-u. Tenorflöte — 1 VW, § 2/79 z. ausschlachten o. herr. für 2 Flasch Wein 71 Jahrgang. Benrh. o. T; 430 35 70

Wir haben wieder einmal einige Waschmaschinen zu verkaufen, diemal ist auch eine speziell für größere WG's dabei. Wir suchen einen Ölofen. Sponton, Westend ehemals ? T: 50 93 84

Wer verkauft mir folgende Bücher: Mkal, Mahmut: Mein Dorf in Anatolien, Insel Verlag 1971 sowie: Heinrich B. u. Roth J.: Partner Türkei oder Folter für die Freiheit des Westens? Hamburg März 1973 rororo 1600 Edel Nelaimischkies, Schiefer Weg 5, 34 Göttingen, 0551/77 620

Wer verschenkt od. verkauft billig Kleiderschrank (3 od. 4-türig) egal wie alt und Bett oder Matratzen? T: 66 44 28

Für alle, die neu in München sind und Anschluß an eine Gruppe suchen zum Werken und Reden etc. gibt es dienstags um 20 Uhr im WERKHAUS, Leonrodstr. 19 einen Infoabend

Verkaufe! 2 neue Tramperrucksächke, Schneeketten 640/650-13 bzw. 560/155-15, Kfz-Radios, Kanister, Hanteln u. sonstigen Kram. Wer kauft od. verkauft (billig) Whg.Speicherkram/ Whg.-Auflösung. P.O.B.750436 Mü

Klappfahrrad mit Schaltung für 50 DM zu verkaufen. Tel. 1551121

Ich hab das miese Wetter satt Deshalb möchte ich (20, m) in der greißlichen Jahreszeit auf die kanarischen Inseln. Wer Lust hab abseits vom Touristen rummel auf Vulkane zu steigen, am Strand zu schlafen usw. soll schreiben unter Chiffre 131/67 Abreise Ende Okt./Anf. Nov. ca. 5 - 6 Wochen

Autofreaks! Wer schweisst die Kotflügel meines R 4 durch den TÜV und kümmert sich um die Bremsanlage? Tel 3103578, Ulle verlangen, vor 21 Uhr

Hallo Marion Reuter. Leider verlor ich deine Adresse. WEnn du Lust hast, melde dich mal wieder bei mir. Ich würd mich freuen oder wer sagt mir ihre Adresse? Christoph Radlmeier, 3082380, Klopstockstr. 1, App. 136.
Viele liebe Grüße an Helga Heidel, Evelyn Bohner, Suse Luderer, Christine Diepold, Peter u. Walter, Erich, Georg Fiedler und an alle netten Leute, die ich kenne, kannte oder kennenlernen werde. Christoph Radlmaier 3082380, Klopstockstr. Ap.136

Ich, 19, m, Rollstuhlfahrer, sprachbehindert, möchte gern mal wieder einen Haufen netter Leute beider Geschlechter kennenlernen. Da ich es hasse, mich anzupreisen, alles weitere persönlich. Ich beantworte alles !!! Wenn ihr mich akustisch nicht gleich versteht, fragt bitte oft nach. Da bei Kontaktanzeigen ehrliche Adresse nimmer erlaubt ist, Chiffre 131/68

Gitarre span. zu verkaufen, DM 250, Tel. 1575121

Wer kann 80 L --Elektor-Boiler entkalken oder weiß jemanden, der es billig macht? Tel. 331579 nach 19 h Veronika

Suche Musik: celebration/deuter u.ä. östl. + pink floyd/moore + sämtl. velvet underground z. aufnehmen. alexander 186313

Dringend! Frau braucht 'Auskunft über' oder Anschluß an Gruppen die Autark leben. Tel. 2335105 od. 2809587

Mitfahrgelegenheit nach Indien im Nov. gesucht. 483998 od. 373575

Küchenschrank, weiß, 150x47x 180, neuw. 150 DM. 481120

Verkaufe VW-Bus (Bj. 69 neue Front Standh. Schiebed.) an jemand, der ihn herrichten kann für 400 DM. Tel. 435870

Zu verkaufen, Küchenbank 50, Küchentisch 20, Schuhschrank 40, Garderobe u. Schuhschrank 45, Eßzimmer (weiß, ausziehbar) 150, FS;Tisch, Liege 150 x 200, Doppelbett + Nachtkasten Couchgarnitur bzw. Schlafcouch, zimmerpflanzen billig. T. 576430, abends.
Kolner Mädchen, studiert Engl. und Geschichte. Ich hab dich im Schnelldienst getroffen und zum Institut gebracht. Vielleicht meldest du dich mal, ich hab deine Adresse nicht. R.Fischer, Kirchenstr. 69, 8 Mü 80

Verkaufe Congas,,
Tel. 371820 Robert

Küchenmöbel (4 Elemente, darunter 1 Spülbecken) abzugeben. VB 100DM.Busch 7145190

Ich hab noch ein paar Bundeswehr;-Fallschirme zu verkaufen. Durchm. 7 m, weiß, Phantastisch zum Dekorieren u. selber springen. VB 300 DM. Tel. 480 1578 od. 08133/6876 Wolfgang

2 CV 4, Bj. 72, 60000km, Motorschaden, sonst gut erh..sehr billig abzugeben. 331200

Teneriffa. Welche sonnenhungrige Frau/Er möchte bei Blatttyp, der dort eine geschäftl. Existenz betreibt, angenehm mitarbeiten. Chiffre 131/64

Kühlschrank, H.107, B.57, T.60 und Wüstenrennmäuse zu versch Tel. 08106/5972

Horoskope ohne Geburtsdata? Character mit Antwort von bestimmten Fragen. 341781

Edelstahl, 3 Platten + Backrohr alles intakt DM 200. 3 Roßhaarmatr. 60 DM. ANdreas 486749 vormittags

Im WERKHAUS haben jetzt im Oktober wieder folgende Kurse begonnen: Töpfern, Weben, Batik, Photo, Gitarre, Kung Fu, Schreinern, Malen + Zeichnen. Leonrodstr. 19, Tel. 161469

VERKAUFE Franz.-Kurs mit 10 Platten und Lehrb. 100 DM unbenutzt, da keine Zeit zum büffeln. Jegan, 28 50 51, App. 59 ab 16.00

VERKAUFE 2 erstkl. neue Gesangsmikrofone Shure 515 SB 25-200 Ohm a. 100 DM zus. 180 DM, Jegan T: 28 50 51, App; 59, ab 16.00

WINTER! Verk. BMW 100/7 19.000 km, 1a Zust. Bauf. 77 Dopp. Scheibenbr., Cockpitverbl. Tourenmasch., VB 6.500,-- Jegan T: 28 50 51 App. 59 ab 16.00 Uhr

Der lieben Sonja und dem lieben Gundolf ein liebes Dankeschön für die freundliche Beherbergung, Luitpold & Nina

Verkaufe: ganz billig: K-Sportwagen, B-Badewanne, Babysachen, 4 Sessel, Tisch, Eckschrank, Schuhschrank und ein weißes Schleiflach-Schlafzimmer (ganz neu, deshalb etwas teurer VB 900,--), weil die Besitzlosen, die Glücklichsten sind. Leider kein Telefon, schreibt's schnell, dann ruf ich zurück oder schreib euch wann ihr kommen könnt. Außerdem such ich jemand, der gut Sitar spielt und mich zuhören läßt. Ad. Fr. Oyebade Angelika, Heidstr. 23 II, 8 Mü 19

Cafe Rosa sucht: Kühlschrank (180 - 320 Lt.), Sofa, rd, Tisch Stühle, Kuchentheke, Spiegel, Topfpflanzen, Kaffeetassen. T: 72 51 19 69 od. 78 54 273

Verkaufe: R4, Bj 73, 94.000 km TÜV 9/79, neue Bremsen, unfallfrei, Radio, Stereo-Casetten, Zubehör, startklar VB 2.400,-- T: 78 54 73 od. 72 51 969

MFG nach London (7. od. 18. Okt.T: 36 36 66 nach 15.00 UHr und Jürgen verlangen!!!

Entsafter, 34-teiliges Edelstahlbesteck (neu), Philips-Plattenspieler zu verkaufen. Kleines Radio, Rasierapperat zu verschenken. T: 69 73 10

Suche dringend für 2 Buben (5 & 1 !/2) Kleidung. Auch ich könnte etwas vertragen (gr. 36/38) T: 36 37 18 bitte nur nachmittags anrufen.

Wir können für ruhigen Kurzurlaub noch 2 Leute nach Italien (Florenz/Umbrien) mitnehmen u.zwar v. 14.10. b. 23.10. Achim 3004439

15 REgalbretter 86x50x2 Kiefer natur, massiv, behandelt. Fa. Ikea, DM 200. Lampe DM50. Tel. 6516139

Regalwand, 210x180x50 Fichte (hell) geschliffen , gebeizt u. lackiert, massives Holz, leicht überzogen, DM 250. 6516139

Hallo Filmfreunde! 'Alternativ-Filmclub' in der Provinz sucht für wöchentl. Aufführungen, billigen 16mm Trageprojektor zu mieten od. kaufen. Jürgen u. Franz Tel.195021/22

2 schöne Woll-Ponchos aus Ecuador zu verk. 657560 ab 18 h

Motorroller Bella Zündapp (3 J.. nicht benutzt) zu verschenken. Tel. 6514708.

Eintüriger Spiegelschrank mit Schublade dringend gesucht. Tel. 1575121

Brillenträger! Bei mir gibt es Brillen, die leicht u. bequem sind, die den Kopf nicht als körperfeindlicher Fremdkörper quetschen. Hermann 304823

Warum fühlst du dich nicht wohl in deiner Bude, deiner Betonwabe? Posters sind Konsumartikel, die nicht das Lebensgefühl, die Gemütlichkeit unserer Vorfahren erzeugen. Echte, zeitlose Bilder gehören an die Wand Schön gerahmt. Weg mit den ausgefransten Drucken, der modernen Fließbandkunst von der Leopoldstraße. Bei mir kostet kein Ölgemälde, kein Aquarell über DM 90. Hermann 304823

Dekorativer Aquariumschrank L 80 x H 40 x B 30 (ca. 100 l) mit Beleuchtung, Filter, Heizstab, Pumpe und Wassertest f. 150 DM abzugeben. Tel.699685 Markus

VErk. Schneeketten, für R 4, R5, Polo, Golf 145 SR 13. Suche Diakästen: "Kaiser-Dia-Archiv" (gabs auch bei Quelle, werden nicht mehr gemacht) zu kaufen. T: 48 79 61 (abends) oder 48 44 54 (tags) Fusaro

Verk. Elektr. Klavier m. Kopfh. 350,--, 1 Querflöte neuw. 400,- 1 Kühlschrank 150,-, 1 Lammfelljacke 120,-. Graßl, Lindenschmitstr. 3 a, Mo - Fr. ab 18.30 Sa. 14.00 - 19.00 Uhr

IMPRESSUM Verkaufspreis: 1,50 DM

HERAUSGEBER:
VERLAG: BLATT Stadtzeitung für München GmbH

Telefon: 19 50 21 / 22

erscheint 14tägig am Mittwoch, Georgenstr. 123, 8000 Mü 40,
Bürozeit: 10-12 und 14-18 h, Freitag bis Sonntag nach Erscheinen geschlossen.

Verantwortlich für diese Nummer: E. Neuber

Blatt-Kollektiv:
Uta Kopp, Joachim Meyer, Thomas Tielsch, Wolfgang Gartmann, Franz Maierhofer

Bankverbindung: Stadtsparkasse München
Kto.-Nr.: 3301, BLZ 701 500 00
PSch-Kto.: München 235 841 — 804

Auflage: 16 000 Meier-Druck, Türkenstraße

für alle Beiträge, Cartoons, Anzeigenentwürfe bei BLATT; Abdruck nach vorheriger Absprache -- Belegexemplar erbeten

Der Abdruck von Programminformationen im Veranstaltungskalender ist kostenlos. Alle Angaben sind ohne Gewähr, Programmänderungen sind möglich. Gültig ist die Anzeigenpreisliste VII. Wird auf Wunsch zugeschickt.

Ständige Mitarbeiter:
Peter Schult, Herbert Straub, Renate Bach, Edmond Neuber, Wolfgang Marquardt, Hansi Kif, Sanso

BLATT — ABONNEMENT

Hiermit bestelle ich BLATT für 6 / 12 Monate zum Preis von 22 / 40 DM.

( ) Das Geld habe ich auf das Bankkonto Stadtsparkasse München Kto-Nr.: 3301 überwiesen. BLZ 701 500 00 PSch-Kto.: München 235 841 — 804

( ) Neubestellung

( ) Verlängerung

BLATT, Georgenstr. 123, 8000 München 40

NAME . . . . . .

ADRESSE . . . . . .

. . . . . .

BLATT garantiert das Recht, dieses Abonnement innerhalb einer Woche zu widerrufen.

Zur Kenntnis genommen:

. . . . . .
(Unterschrift des Bestellers)

Kostenlos sind Kleinanzeigen, wenn jemand etwas verschenkt oder ein Zimmer oder eine Wohnunganbietet. Andere Kleinanzeigen sind spottbillig: 2,-- DM in 20er oder 50er Briefmarken mit dem Text an BLATT, Georgenstraße 123, 8 München 40, schicken. Chiffre-Anzeigen kosten 5,-- DM. DIE ANZEIGEN SIND AUF 5 ZEILEN BESCHRÄNKT. (1 Zeile = 28 Satzzeichen). Alle weiteren angefangenen 5 Zeilen kosten 5,-- DM mehr. Telefonisch nehmen wir keine Anzeigen an! Und in die Rubrik "Kleinanzeigen" nehmen wir keine gewerblichen Anzeigen auf. – Annahmeschluß ist DONNERSTAG vor Erscheinen um 18 Uhr. Kontaktanzeigen nur noch unter CHIFFRE !! Antworten auf Chiffre-Anzeigen werden zugeschickt. Alles, was bis Donnerstag, den 19.10. nicht bei uns ist, kann leider nicht mehr in die nächste Nummer kommen. Wir behalten uns vor, Anzeigen nicht zu veröffentlichen.

Bürozeiten von 10 bis 12 und 14 bis 18 Uhr. Di vor u. Fr bis So nach Erscheinen geschlossen !

Fernseher mit Defekt (nur 2. Programm zu sehen) zu verschenken. Tel. 260 85 33

Wir suchen jemanden (Mutterspr Englisch) der/die, uns gegen Bezahlung Englisch unterrichtet. Tel. 260 85 33.

Suche Stelle als Sozialpädagogin o.- Arbeiterin. Bin 22 habe Praxiserfahrung in Gruppenarbeit u im Bereich Beratung. Gabi, 08807/280

Achtung MUSIKER! Hohner-Clavinet C zu verkaufen. (Lieb haberstück!) VB 950 DM. Tel. 327862

Lieber Blattverk. an der Mü-Freiheit! Wir haben das versprochene Klopapier u. auch eine Tasse Tee. Tel. 342132, vorm. Minka und Isabell

Suche eine gute, alte Altblockflöte zu kaufen. Wer weiß wo's sowas gibt? Cornelia 08250/345

Möchte mehr über Yoga wissen. Suche Lehrer o. jem. d. mir helfen kann.
Außerdem suche ich f. nächstes Jahr je., der mit mir für ein paar Monate rumreisen möchte! Bitte la-t v. euch hören. Ulla abends, 916381, o. Eifelstr. 5, 8 Mü 80

Verkaufe günstig gebr. u. neue Hifi-Anlagen von priv. 5804739

Suche Stahlsaitengitarre bis 150 DM und eine Funktionierende! Waschmaschine bis ca. 100 DM Peter ab 18 h 83 24 77

Gitarrist (Bassg.) Solosänger + Satz, 3 sprachig, seit 8 Jahren Profi, sucht dringend Anschluß an Band. Tel. 7233991 ab 19 h

Wer reist auch nicht gerne alleine u. möchte mit mir (29w) noch für einige Tage in den Süden fahren, Sonne u. Landschaft genie-en? Chiffre 131/69

Suche dringend! Schreibtisch, Bürostuhl und Zeichenbrett. TEl. 367846 zw. 17 u. 20 Uhr

Kleine KIndergruppe in Obermenzing sucht noch 1 Kind, 1 1/2 b. 3 1/2 Jahre. Tägl. 8 - 12 Uhr, montl. 160 DM Tel. 8116840 od. 8119968

NOTVERKAUF! Neuwertige Framus 12-S-Akustische mit Tasche 320 DM VB. Wer weigegen ein Essen sehr gut bezahlten Wochenendjob? Jürgen, Tel. 173278, Nr. hinterlassen.

Verschenke: Holzkiste, Kasperltheatergestell, 14 Hefte Das Haus, Kunstdrucke, Kalenderblätter, viele alte Autokarten u. Stadtpläne von München und Städtebilder, etwas Hausrat, 1 Kopfkissen, Bügel, 1 Rucksacktragegestell u.a. Barbara 198469

Wem kann ich einen schönen Wohnzimmer/Bücherschrank für mehrere Jahre Leihen' Verkaufe Bettgestell 15 DM, suche verstellbaren Klavierhocker! Barbara, 198469, nur Di, Mi, Do!

Die aktiven WERKHÄUSLER treffen sich jetzt immer am Mittwoch 19 Uhr zu einem Arbeitstreff und am Samstag 15 Uhr zu einem Zukunftstreff in der Teestube.

Der Schülerladen im WERKHAUS hat noch 2-3 Plätze frei Tel. 161969, bei REgina melden oder im Büro

Wir, Thomas, Issi u. Selima (6 Mon.) wohnen in Feldafing in einem schönen alten Haus (5 Min. zur S-Bahn). Ich, Issi, will nächstes Jahr Staatsexamen machen, darum brauchen wir jemanden der mir hilft das Baby zu versorgen. Wohnen u. Verpflegung frei. Außerdem noch ein Taschengeld v. 350 DM + Vers. Wer fühlt sich angesprochen? Bitte ruft an 08157/1366.

Suche Schlosser oder einen der Ahnung hat, um bei meiner Wohnung u. Kanzlei das alte Schloß auszutauschen un ein neues Schloß + Sicherheitsschloß einzusetzen. Rain Groner, 399005

Die Alltagsschule sucht dringend eine Waschmaschine. Tel. 161469 v. 18 - 21 h

Suche Vespa-Roller oder ein anderes Gefährt billig. 478459

Verkaufe süßes, altes Schlafzimmer im Omastil, komplett, Preis nach VB. Außerdem verkaufe ich 1 Paar neuwertige Damenstiefel, beige, Gr. 40 für DM 40. Tel. 779949
Verschenke diverse Klamotten und eine reparaturbedürftige Nähmaschine. Tel. 779949

DS 21. Bj. 71, TÜV 79, Sep. mit Stereo u. Kopfstützen, technisch u. optisch o.k. Für 2.600 DM zu verkaufen. Tel. 1575121

Verein, gemeinnützig, sucht Raum, ca. 20 Plätze, vierzehntäglich 19-23 Uhr, zentral, Tel. 481120

Anzeige

Suche 32 J, M. berufstätig) Zimmer in größerer netter WG, die politische u. persönliche Ansprüche noch hat. Brauche was bis 1.Nov., möchte euch vorher kennenlernen. Bin selbst an Auseinandersetzung und aktivem Zusammenleben interessiert. Wenn das nicht Spaß am gemeinsamen Leben u. Humor ausschließt, fänd ich das prima. Gottfried Tel. 406176 abends.

Wir zwei, w + m, suchen WG auf dem Land, in der die Leute sich aufeinander einlassen und einige vielleicht auch noch handwerkl. arbeiten. Tel. 340306

Prosit! Zum Jahreswechsel wurde uns gekündigt. Wir möchten aber unbedingt wieder mit lieben Leuten zusammenwohnen, die ab und zu einen Purzelbaum schlagen und nicht den ganzen Tag Trübsal blasen müssen (normale Leute). Bitte rufts an bei Eva (21) und Franz (22) oder Kommts vorbei. 306717 Emanuelstr. 13.

Suche dringend ab 1.Nov. ein Zi. in einer WG für 1-2 Mon. (wenn mögl. auch dem Land) Meldet euch bitte zahlreich.Tel. 293044 am besten vormittags oder abends

An Walter aus dem Ansbacher Schlößl. Hab deine Anzeige leider erst am 4.10. gelesen. Wir, 22 m, Stud. Holztechnik in Rosenheim/ 18 w, Angehende Erzieherin in Mü suchen Wohnmöglickeit in Holzkirchen. Ruf mich bitte abends an. Dagmar 089/ 875039

Welche Frau hat Lust mit jg. Typ in e. Landwohnung (Voralpenland, S-Bahnbereich) zusammenzusziehen. Kostenbeteiligung DM 100. Ch. 131/70

Bin 25, w, suche ab sofort od. später 1-Zi.App./Zi. in WG mögl Nähe Mensa. Tel. 178-1275 od. Nachricht bei Tel.331074/75

Wir tauschen 4-Zi-Whg. 130 qm Neuhausen, Bruttomiete 1100 DM für WG gegen zwei 3-Zi-Whg. in Neuhausen od. Schwabind. 376269/193544 Jens.

Wir tauschen gemütliche 3-Zi-Whg. (Glockenbach = nähe Sendlinger Tor) Miete 380 DM gegen eine 4- od. 5-Zi-Whg., möglichst i. d. gleichen Gegend + Altbau. 263108 Werner/Marl.

Kinder sind noch keine da - aber es muß doch eine Frau geben, die den Anfang macht. - Welche Frau mit KIND(ern) will mit uns zusammenleben? 6m, 2w, 20-40 Jahre, größtenteils berufstätig) haben 18-Zimmer Villa bei Schäftlarn mit großem verwildertem Park (ideal für Kinder u. Leute mit Gartlerambitionen). Miete ca. 320 DM, Kinderzimmer umsonst. Es gibt noch einige Arbeit im Haus, aber wenn wir mal 11 Erwachsene sind, ist das gut zu schaffen Unsere noch junge Gemeinschaft hat dabei eine Gelegenheit mehr, zusammenzuwachsen Chiffre 131/71

Bieten Zimmer in Land-WG, S-Bahn-Bereich für Mindestens 6 Monate. T. 08105/9300

Dringend! Suchen 2 Zi. in WG, die nicht so 'alternativ' ist, daß sie keine 2er-Beziehung vertragen kann. Alex, 21, + Hiltrud, 19. Tel. 507837. WG-Erfahrung!

Su 2-Zi Wgh. od. 2 Zi in WG Tel. 509301

Suche möglichst großes Zi. (evtl auch 2) in WG, mögl. zentral. Bin 31, w, neu in Mü. Sabine Tel. 8503363

Wer sucht mich?

Hallöchen Popöchen, da bin ich. Habt Ihr für mich (Annemarie) ein Zimmer oder wollt ihr mit mir eins od. mehrere suchen' Ich erwarte Eure Anruf's bin zwischen 14h - 17h zuhause. Tel. 306717

Zwischendurch: Hast du Lust, ins /38 Tessin/Lago Maggiore mit m. 25, makrobiot. Kräuter fyn, zu fahren, BKB, 1-2 Wochen, sofort oder nie melden. alexander, tel. 186313

VW Kasten zum Ausschlachten billig im WERKHAUS abzugeben. Tel. 161469

VW-Käfer BJ. 1964, TÜV fällig, Motor einwandfrei für 100 DM abzugeben. WERKHAUS, Tel. 161469

Das WERKHAUS kann euch Webrahmen und Töpferscheiben mit etwas Rabatt besorgen. Kommt in Laden, Leonrodstr. 19.